

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

**1.1.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM	Railway Station	
ERF / PLOT NO.	Cons. 198	
SIZE	6/32	
TYPE	(Bahnhof) Station Building	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1900 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, J. Metzkes, Surveyor General	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone, plastered	
WALLS	birnt clay bricks, spray plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig. back partly replaced	
DOORS & GATES	timber orig.	
FLOORS INSIDE	passage terrazzo tiles, new,	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**96**

**A**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

1.1.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 S.W.A. Transport Services  
P/Bag 12005  
Windhoek - Ausspannplatz

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	2c	<del>05</del>	12	6	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0		
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	35	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Gouvernement Staatsbahn	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Founding of Karibib	<del>10</del>	5	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Part of main street 'square'	<del>15</del>	8	4	0		
9. Continuity	Main Street	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (Immediate)		10	<del>5</del>	2	0	20	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>5</del>	2	0		
14. Condition		5	<del>5</del>	2	0	6	
<b>TOTAL SCORE</b>							96

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka

APPENDIX NO.

1.1.1

## STATE ARCHIVES:

ZBU 149

Jahresbericht 1900/01, Distriktschef, Karibib:

Die wirtschaftliche Entwicklung hat grossen Aufschwung seit der Öffnung der Bahnstrecke Jakalswater - Karibib (1.7.1900) genommen.

"Karibib ist zu einem herrlich angelegten Flecken geworden. Filialen der Firmen Hälbich und Redecker entstanden. Die Anlagen des Eisenbahnkommandos, dessen Werkstätten, Schuppen und Arbeiterhäuser bilden für die auf Karibib arbeitenden Restaurationen mit Fremdenzimmern und Storen die Grundlage der Rentabilität."

ZBU 153

Jahresbericht 1905/06

4.8.1906, Kais. Bezirkssekretär Kunze (?)

Die Otavi-Eisenbahn erreichte mit ihrer Zweiglinie Onguati Karibib Anfang Juni 1905. Verlademonopol hat die Fa. Erhard & Schultz, Karibib.

ZBU 154

Jahresbericht 1906/07, Reg. Assistent von Zastrow, 27.9.1907:

Eisenbahn: Tägliche Leistung von 24 Wagen, an 2 - 3 Tagen sogar 32 Wagen ab Karibib.

Für die Unterbringung des Personals wurden in Karibib 2 Wohnhäuser (für 4 verh. und 10 unverh. Angestellte) gebaut.

Im 3. Neubau wurde eine Messe eingerichtet.

ZBU 155

Jahresbericht 1907/08:

(12 - 14) Eisenbahn Swakopmund - Tsumeb

Otavi-Eisenbahn am 16.12.1906 von der Otavi- Minen- und Eisenbahngesellschaft übernommen und dem öffentlichen Verkehr übergeben. Fahrplan vom 1.5.1907, in jeder Richtung täglich ein Zug zw. Swakopmund und Karibib; zw. Usakos und Tsumeb 3 X ein gemischter Zug zur Personen- und Güterbeförderung, ausserdem Bedarfs- und Erzzüge. In Karibib haben die Otavizüge Anschluss an die Staatsbahn. Zur Erleichterung der Abfertigung wurde ein Gleisstück in Otavi-Oberbau bis zum Staatsbahnhof durchgeführt.

(S. 15 - 23) Eisenbahn Swakopmund - Windhuk:

Am 1. April 1907 wurde nach Beendigung des Kriegszustandes der bisher militärisch geleitete Bahnbetrieb wieder vom Gouvernement (Eisenbahnverwaltung) übernommen.

ZBU 157, Bd. 21

Jahresbericht 1909/10

(S. 121 - 125) Staatsbahn Nord-Süd-Strecke Windhuk - Keetmanshoop. Der damit zusammenhängende Umbau der Strecke Karibib - Windhuk wurde im April (1910) begonnen.

ZBU 159, Bd. 25

Jahresbericht 1910/11, Windhuk

Staatsbahn:

Monatlich 1 bis 2 X fährt ein durchgehender Zug von Karibib nach Swakopmund und zurück, "der den Zwischenverkehr (Kahn, Jakalswater, Sphinx, Kubas) versorgt und zur Auffüllung der Belastung Dienstgüter (Kohlen) mit sich führt."

Die Werkstätten in Swakopmund und Jakalswater wurden aufgelöst, die Einrichtungen nach Karibib und Windhuk zur Vergrößerung der dortigen Werkstätten überführt. Bestände des Hauptmagazins bei Swakopmund wurden auch nach Karibib gebracht.

Hauptwerkstätte (der Staatsbahn) befindet sich in Karibib.

Der Eilzug Windhuk - Karibib wurde von Dienstag auf Mittwoch verlegt. Mittwochs fährt auch der Gegenzug Karibib - Windhuk.

Otavibahn:

Von der Otavibahn fährt alle 3 Wochen ein Nachtzug Karibib - Usakos - Swakopmund, um den Europadampfer zu erreichen.

Der Otavibahn kommt in diesem Jahr besondere Bedeutung wegen des Umbaus der Strecke Karibib - Windhuk und des Neubaus der Strecke Windhuk - Kub zu.

Staatsbahn mit  
Kapspur

Die Umbauarbeiten der Strecke Windhuk - Karibib (von Schmalspur, 60 cm zu Kapspur, 106,7 cm) konnte so gefördert werden, dass die Eröffnung des Kapspurbetriebes Ende August 1911 erfolgen konnte.

Zur gleichen Zeit wurde die Fortsetzung der Linie Karibib - Windhuk, die Strecke Windhuk - km 58 der NS-Bahn, dem Verkehr übergeben.

ZBU 162, Bd. 1

Jahresbericht 1911/12

(S.77) Am 22.8. (1911) konnte die erste Kapspurbahn von Karibib nach Windhuk fahren. Am 23.8. wurde die umgebaute Strecke dem öffentlichen Verkehr übergeben.

"Da die in Karibib montierten Kapspur-Fahrzeuge nicht vorher im Bauzugverkehr eingefahren werden konnten, sondern am 22.8. ohne weiteres in Betrieb genommen werden mussten, verursachte dies zunächst Heisslaufen von Wagenachsen, Brüche von Federspannschrauben bei den Tendern und Entgleisungen von Tenderachsen bei Rückwärtsfahrt der Lokomotiven, Ubelstände, die jedoch im Laufe der ersten Betriebsmonate beseitigt werden konnten."

"Da die Otavibahn-Wagen seit August 1911 nicht mehr über Karibib hinaus ... weiterrollen, wurde hier Umladung der Güter in beiden Richtungen eingerichtet."

Leistungen der Staatsbahn 1911

(S. 81) Insgesamt 4629 Zugfahrten mit 450.946 Zugkm. davon: Karibib - Windhuk 3495 Zugfahrten mit 354.941 Zugkm.

Personenbeförderung: 27.941 Weisse  
davon: Karibib - Windhuk 23.668 Personen  
77.244 Eingeborene  
davon: Karibib - Windhuk 70.203 Personen  
Güterbeförderung: 311.778 tons  
davon: Karibib - Windhuk 247.894 tons

ZBU 160, Bd. 1

## Jahresbericht 1911/12

Eisenbahn: Umbau der Staatsbahnstrecke Karibib - Windhuk, vergl. dazu ZBU 162, Bd. 1.  
Der Bahnhofsumbau in Karibib ist noch nicht vollendet.

(S. 225 - 227) Staatsbahnstrecke:  
Karibib - Windhuk 3495 Züge  
davon: Öffentlicher Verkehr 1387 Züge  
mit 218.491 Zugkm.  
Bauzüge 2108 Züge  
mit 136.450 Zugkm.  
Personen Karibib - Windhuk insgesamt 23.668  
davon: Öffentlicher Verkehr 15.299  
Bauverkehr: 8369  
Güterbeförderung einschliesslich Gepäck 247.894 Tonnen  
davon: Öffentlicher Verkehr 23.306 Tonnen  
Bauverkehr 224.588 Tonnen

ZBU 161, Bd. 2

## Jahresbericht der Kaiserlichen Eisenbahnverwaltung, 1912

(S. 111 ff) Insgesamt 2137 Zugfahrten.  
davon: Swakopmund - Jakalswater - Karibib 66 Zugfahrten mit 12.870 Zugkm.  
Karibib - Windhuk 1140 Zugfahrten mit 156.282 Zugkm.  
Öffentlicher Verkehr 695 Zugfahrten mit 124.969 Zugkm.  
Bauverkehr 445 Zugfahrten mit 31.313 Zugkm.  
Personenbeförderung: 18.689 Weisse  
davon: Swakopmund - Jakalswater - Karibib 401 Personen  
Karibib - Windhuk 13.446 Personen  
Öffentlicher Verkehr 12.956 Personen  
Bauverkehr 460 Personen  
29.052 Eingeborene wurden befördert.  
Güterbeförderung: 279.705 tons  
davon: Swakopmund - Jakalswater - Karibib 991 tons  
Karibib - Windhuk 123.291 tons  
Öffentlicher Verkehr 22.589 tons  
Bauverkehr 100.702 tons

(S. 133) Bericht für die Zeit vom 1.4.1912 - 31.3.1913 (Umbau der Strecke Karibib - Windhuk):

In Karibib wurden Kohlenbansen für 1500 t errichtet. Auf dem Bahnhof Karibib wurde eine Werkstatt ausgebaut, ein Überladekran von 10 t Tragfähigkeit aufgestellt und der Umladeschuppen mit einer Einzäunung zur Sicherung gegen Diebstahl umgeben. Auf dem Bahnhof Karibib kamen Einfahrtsignale mit Verriegelung der spitz befahrenen Weichen zur Aufstellung.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.1.1

APPENDIX NO. 4

Ein Vermessungstrupp nahm Geländeaufnahmen vor für die Trassierung einer direkten Kapspurlinie von Karibib nach Usakos.

ZBU 162, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13

(S. 72) Staatsbahn: Auf der nunmehr kapspurigen Umbaustrecke Karibib - Windhuk fuhr täglich ein gemischter Zug. Vom 1.5.1912 ab verkehren wöchentlich in jeder Richtung 2 Schnellzüge und 4 gemischte Züge. Sonntags fährt kein Zug. Die Umladung in Karibib (verschiedene Spurbreite) wird von der Staatsbahn besorgt.

ZBU 160, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13

(S. 14 - 21) Der Bahnhofsumbau ist vollendet, bei dieser Gelegenheit wurde das Bahnhofsgelände applaniert.

BSW 119, UA 20/5

Im Schreiben 12.9.1900 Karibib, Lademeister Rügheimer erwähnt.

BSW 12, L.1.gen.

Schreiben vom 18.5.1900 Omaruru und 22.8.1900 über Eröffnung der Bahnstation Karibib und Lagerverwaltung (Proviantmeister von Goldammer).

BSW 58, XXVII,  
Bd. 1

Loanda 11.1.1905, Anmeldung eines Koffers (in Swakopmund) bestimmt für Schmied Gustav Meissner, beschäftigt bei der Eisenbahnwerkstätte in Karibib.

SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1905 und 1909, KBL 1, Przl. 16, Erf cons. 198 zeigt das Bahnhofsempfangsgebäude und 8 weitere Haupt- und Nebengebäude nach Osten entlang der Hauptstrasse.

100 m NW vom Empfangsgebäude: Drei Gebäude als Magazin und Proviantsschuppen. 180 m NW vom Empfangsgebäude: ein Gebäudekomplex von 5 weiteren Gebäuden. 200 m N vom Eingeb.: Wasserturm (siehe 1.1.2). Auf der NO Hälfte des Grundstücks Eisenbahnwerkstätten bestehend aus 8 grossen und kleinen Gebäuden, dahinter nach N 10 (Wohn- und Nebengebäude).

Ausserhalb der Stadtgrenze 30 m und 50 m entfernt am alten Gleis zeigt der Plan von 1909 zwei grössere Gebäude.

1.3.1

Im S Teil des Grundstücks 95 m langer Lagerschuppen.

STATE ARCHIVESZBU 2347  
L.VI.22a

Sonderabdruck aus der Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure, Jahrgang 1907.  
Die Otavi-Bahn. Dipl. Ing. M. Wechsler. (Auszug Karibib betreffend)

1.10.1904 - ein Jahr nach Baubeginn - km 78 erreicht.  
Am 2.5.1905 km 177 Haltestelle Ongwati. Von dort

geht die Zweiglinie nach Karibib ab.

Für diese Zweiglinie wurde eine besondere Unterbau-  
kolonne vorausgeschickt, welche die Erdarbeiten soweit  
fertigstellte, dass, als die Schienenspitze Onguati  
erreicht hatte, nur noch der Oberbau bis Karibib  
vorzustrecken war und gleichzeitig von Onguati nach  
Omaruru weitergebaut werden konnte. Karibib, km  
191, wurde am 23. Mai 1905 erreicht. Der Bahnhof  
liegt 1169 m ü. M.

(An Gebäuden für die Otavi-Bahn ist in dieser Schrift  
für Karibib kein Gebäude gesondert benannt. Wahr-  
scheinlich wurde dort eine kleine Bahnmeisterei mit  
4 Zi. unterhalten, ein Gebäude aus Eisengerippe  
mit verzinktem Wellblech aussen und Holzverschalung  
innen).

ZBU 2347,  
L.VI.19

Stationsanlagen der Otavi-Eisenbahn.  
1912 erfolgte Umlegung des Otavigleises auf Bahnhof  
Karibib.

## J. METZKES:

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S.3

Bereits im Frühjahr 1897 hatte sich ein Privatkomitee,  
bestehend aus dem Geh. Reg.-Rat Schwabe (Vater  
des Ltnt. Schwabe) und Premier-Ltnt. Troost, gebildet,  
welches ein Projekt für den Bau einer Feldbahn von  
der Swakopmündung ausgehend bis Otjimbingwe auf-  
stellte.

In der ersten Zeit haben Esel und Maultiere die Zug-  
kraft gestellt. Denn einem Betriebe mit Lokomotiven  
stand ein Paragraph in der Damara-Landkonzession  
der South West Africa Company entgegen, welcher  
dieser Gesellschaft seitens der deutschen Regierung  
für die Dauer von 10 Jahren ab 1892 das alleinige  
Recht zum Bau und Betrieb einer Bahn von irgend-  
einem Punkte zwischen Sandwichhafen und dem Kunene  
einräumte.

S.4

Als Chef des Distrikts Otjimbingwe, zu welchem auch  
Swakopmund gehörte, hatte Ltnt. Schwabe jede seiner  
Reisen in dem weiten Gebiete auch nach der Richtung  
hin ausgewertet eine günstige Trasse zu erkunden.  
(4 Hauptlinien festgestellt, davon 2 mit Ziel Otjim-  
bingwe, 2 jedoch nördlicher, da sie dem regen Ver-  
kehr des nördlichen Damaralandes günstiger liegen).

S.5

Im September 1897 wurde der Bau in 60 cm Spurweite  
von einem Kommando der Eisenbahn-Brigade unter  
Leitung von Prem. Ltnt. Schrecker und Ltnt. Schultze  
und 5 Uffz. in Angriff genommen.

S. 6

Der Schienenstrang näherte sich zu Anfang des Jahres  
1900 dem Platze Karibib. Erstes Erfordernis für den  
Bahnbau war die Erschliessung von Wasser. Der "Ei-  
senbahnbrunnen" wurde in dem Kalkstein ausgesprengt  
und lieferte auch genügend Wasser.

- Am 30. Mai 1900 erreichte die Bahnspitze die neue Station, 195 km von Swakopmund und 1165 m ü. M. Der schöne Bahnhof konnte noch im gleichen Jahre fertiggestellt werden.
- Da Karibib in der Mitte der 382 km langen Eisenbahnstrecke Swakopmund - Windhoek liegt, wurde die Hauptwerkstätte hier eingerichtet, wodurch für einige hundert Weisse und viele Eingeborene gute Verdienstmöglichkeiten gegeben waren, was wiederum Kaufleute und Gastwirte bewog, an dem jungen Platze ihre Geschäfte zu eröffnen.
- S. 8 In den ersten Dezembertagen 1903 setzte guter Regen ein. Die Niederschläge waren schwer und anhaltend. Infolge Unterspülung des Bahnkörpers, 6 km SW Karibib entgleiste ein von Swakopmund kommender Zug. Bei diesem Unglück fanden 2 Eisenbahner den Tod.
- S. 9 12.1.1904, Ausbruch des Hereroaufstandes
- Da eine Feste, welche der Bevölkerung als Zuflucht hätte dienen können, nicht vorhanden war, wurde ein kleiner Teil des Ortes, am Bahnhofs, durch Barrikaden geschützt, welche man aus Sandkisten, Fässern und Säcken mit Proviant errichtete. Ein Angriff der Herero erfolgte nicht. Gänzlich von der Aussenwelt abgeschnitten - die Telegraphenlinien waren unterbrochen - war es erklärlich, dass sich die Anwohner in grosser Erregung befanden.
- S. 10 Am Abend des 19. Januar 1904 lief nach 24-stündiger beschwerlicher Fahrt ein Zug mit dem Landungskorps des Kanonenbootes "Habicht" unter Kptlt. Gygas mit 54 Mann, 2 Revolver-Kanonen und 1 Maschinengewehr ein.
- 2 Tage später traf eine Verstärkung von 28 Mann und 1 Revolverkanone von "Habicht" unter Ltnt. zur See Eckhold ein.
- Erste Aufgabe des Marine Expeditionskorps war die Behauptung und Sicherung der für die aus der Heimat zu erwartenden weiteren Nachschübe so wichtigen Bahnlinie Swakopmund - Karibib, ferner die Wiederherstellung der durch die wolkenbruchartigen niedergegangenen Regen arg zerstörten Strecke, welche Ende Februar wieder voll in Betrieb genommen werden konnte.
- S. 11 Im August erreichte die Otavibahn, welche von Usakos aus am Erongo-Gebirge entlang direkt über Omaruru nach dem Norden führte, mit einer Abzweigung von Onguati aus, Karibib (14 km), sodass nun eine zweifache Verbindung mit Swakopmund bestand.
- S. 15 (1910) In diesem Jahr beginnt bereits der Kampf um die Existenz des Ortes. Auf der unteren Staatsbahnstrecke von Swakopmund bis Karibib war der Betrieb wegen Unrentabilität eingestellt worden, nur bis Kubas

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.1.1

APPENDIX NO. 7

- ging alle 14 Tage ein Zug ab. Die Folge war eine Verringerung des Personals. Für das (auf der Otavibahn) durchreisende Publikum wurde Usakos als Übernachtungsstation bestimmt. Dies tat den Gastwirten und der Geschäftswelt erheblichen Abbruch.
- S. 16 Eine regsame Betriebsamkeit brachte der im April 1910 in Angriff genommene Umbau der Schmalspurbahn Karibib - Windhoek zur Kapspur, welche von der 6. Komp. der Schutztruppe und vielen Eingeborenen, hauptsächlich Kapjungen, durch die Fa. Bachstein & Koppel ausgeführt wurde.
- S. 18 Am 21. August 1911 konnte der Verkehr auf der neuen Kapspur Karibib - Windhoek eröffnet werden. Am 11. Jan. 1912 ereignete sich auf der Strecke Johann-Albrechts-Höhe und Friedrichsfelde ein Unglücksfall. Ein Wolkenbruch verspülte die Strecke nach gerade zuvor erfolgter Untersuchung für den nachfolgenden Zug. Dieser entgleiste. Der Zugführer Schok und Heizer Prick kamen dabei ums Leben und wurden auf dem Karibiber Friedhof ins gemeinsame Grab gebettet.
- S. 24 (1919) Die grosse Eisenbahnwerkstatt wurde stillgelegt, der ganze Betrieb nach Usakos verlegt, hier blieben nur die Dächer und fensterlosen Ruinen. Die Verbindungsstrecke nach Onguati wurde aufgehoben.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.1.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	off Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM	Railway property	
ERF / PLOT NO.	Cons. 198	
SIZE		
TYPE	railway well and water reservoir	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Eisenbahn-Brigade	
ERECTED	1900? for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, J. Metzkes	
DESCRIPTION	This chapter contains the history of nearly all Karibib <u>water affairs</u> .	CONDITION
FOUNDATION	but see also under 1.2.1. Bez. Amt	
WALLS	and 1.4.1. "Werftbrunnen".	
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		<b>DEM.</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.1.2

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 154                      Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:
- Wassererschliessung      Die Nordbohrkolonne erbohrte in Karibib an 2 durch Herrn Landrat von Uslar festgelegten Stellen Wasser.
- ZBU 155                      Jahresbericht 1907/08
- Wasserturm                  (21) Zur Verbesserung der Wasserverhältnisse wurde in Karibib eine Dehne'sche Reinigungsanlage aufgestellt, die täglich 30 cbm gereinigtes Wasser liefert. Versuche mit dem Wasserreinigungsmittel "Vegetabil" bewährten sich und führten eine Verminderung des Siederohrverbrauchs herbei.
- SKA 6  
file 95253  
(1010)  
war records                  5.5.1915, 5 Uhr nachm. erfolgte die Besetzung des Ortes durch Unionstruppen.  
1. Massnahme: Besitzergreifung der Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde.  
1. Ein Bohrlochbrunnen mit Windmotor  
2. Ein 28 m tiefer Schachtbrunnen mit sehr starkem Wasserzufluss.  
3. Ein gemauertes 50 cbm-Bassin mit Tränke und Schöpfvorrichtung  
4. Wasserleitung, die, soweit Regierungs- und Truppengrundstücke sowie requirierte Gebäude angeschlossen waren, in Mitbenutzung genommen wurde.
- Anlagen bisher nicht zurückgegeben, grosse Unannehmlichkeiten für die Bewohner.
- Wasseranlagen in Verwaltung durch SAR&H übergegangen.
- Militärbehörde hat auf Gemeindeweideland 120 grosse Kameldornbäume als Heizmaterial für die Eisenbahn gefällt. Schadenersatz mindestens 2400 Mk.
- WKA 1. 21                      9.9.1915 Report on water supply Karibib (close to Railway workshops)  
1. Approx. 10 PS steam engine and boiler (Lanz, Mannheim), well 2" delivery pipe.  
and a larger single cyl. pump with 3" pipe in the same well.  
8 PS crossley oil engine as a stand-by.  
This supply working 9½ h/day is pumped direct to Town Tank.  
In pre-war time this used to supply the town with water.  
2. Pump near location.  
This in pre-war time was a windmill only over borehole to supply Native location.  
There is now a small vertical steamboiler supplying steam to a Cunningham and gearing vert. engine which works when there is no wind or the windmill

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.1.2

APPENDIX NO. 2

is out of order. The windmill has powerful sails about twenty feet diameter. It pumps into concrete tank 19'-16" diam. by 5'-6" high capacity 10.000 gallons.

2" main to town tank.

3. A Deutz-Otto portable oil engine, new, 7 PS, single cyl. deep well pump,  
2" main to location tank  
was erected by the Germans during war. Engine belongs to the Marble Co.  
There are 8 wrought rivetted tanks in the water tower (sketches).

4. A Samson Windmill is now under repair supplied in pre-war time the magistrate and police horses and mules. Water is now pumped by a petrol engine.

The borehole owing to drought supplies inadequate quantity of water.

23.2.1916. The revenue accruing on the basis of the Railway's proposed charges taking an average consumption of 600.000 gls. per month, would be as follows:

SAMR, Hospital and other Gov. Units 481.000 gls.

/6 d.p. 100 gls. £120/5/0

German population 124.000 gls./1/5h/p.0 ~ 60/0/0.

I suggest that a reasonable charge for German population would be 9d/100 gls.

I am informed that the borehole near the Native Location is the property of the Municipality but are not prepared to advise the handing over of same at any rate until the cessation of hostilities. It would be an easy matter for them to inconvenience both Railways and the various administrative units.

SKA 6  
file 95253  
(1010)  
war records

## 1/2/21 Water service

14.9.1927, Herr G. Kleinschmidt verkauft 90 m lange Wasserleitung, 2" stark, welche von der Hauptwasserleitung zu seinem Werkstattgrundstück führt, an die Stadtverwaltung.

13.2.1923, G. Kleinschmidt übernimmt das Ablesen und Kontrollieren der Wasseruhren probeweise auf 2 Monate.

Juli 1921, Adolf Hübner, Wasserleitungsaufseher.

Schreiben, 7.3.1921, (dtsch. und engl. Übersetzung)  
Gemeinde Karibib an Direktor der Eisenbahnen in Südwestafrika, M.D. Robinson, Windhuk.

1. Regelung der Wasserversorgung des Ortes  
Gemeinde Karibib ist Eigentümerin des Schachtbrunnens des Bohrlochs, des Windmotors, eines 50 cbm

grossen Bassins mit Tränkanlage, sowie des gesamten Wasserleitungsnetzes, welches den Ort Karibib durchzieht.

Aus dem Schachtbrunnen wird sämtliches Wasser für den Ort einschliesslich der Eisenbahnverwaltung entnommen.

Die frühere deutsche Eisenbahnverwaltung hatte es kontraktlich übernommen, das Wasser für den Ort Karibib zu liefern, aus dem der Eisenbahn gehörenden beim Wasserturm befindlichen Brunnen, da der Gemeindebrunnen noch nicht existierte.  
1 cbm/40 Pfg (2d/100 Gall.)

Nach Besetzung des Ortes durch Unionstruppen sämtliche der Gemeinde gehörende Wasseranlagen in Besitz genommen; auf dem inzwischen fertiggestellten Gemeindebrunnen Pumpmaschinen aufgestellt. Das gesamte Wasser für den eigenen Gebrauch daraus entnommen. Ist später in den Besitz von SAR&H übergegangen.

Lieferten für die Gemeinde aus deren eigenem Brunnen das Wasser für 2.20M/cbm.

Nach Vorstellung der Gemeinde beim Premierminister und Sir William Hoy wurde der Preis auf 0,25 MK/100 Gall. ermässigt.

Gemeinde wünscht einen Vertrag über Wasserlieferungen

1. 100 Gall/3d
2. 3 Jahre
3. Lieferung durch die Eisenbahnverwaltung von soviel Wasser wie benötigt wird.
4. Gemessen an der Hauptuhr Zahlung des vereinbarten Preises bis zum 5. (10.) jeden Monats an die Eisenbahnstation Karibib.
5. Die auf dem Eisenbahngelände liegenden Wasserrohre und die Hauptwasseruhr bleiben Eigentum der Gemeinde.

## 2. Brunnen - Windmotor u.s.w.

Diese Anlagen wurden von der Gemeinde zur Versorgung der Eingeborenenwerft mit Wasser geschaffen und zur Abgabe von Wasser an den Durchgangsverkehr (Tränkvorrichtung).

Diese Anlagen wurden von den Unionstruppen requiriert und sind seither unter der Verwaltung der Eisenbahn.

Die Gemeinde hat mit der Selbstversorgung die Wasserversorgung der Eingeborenenwerft übernommen. Es fehlen nun die dafür angelegten Einrichtungen.

Gemeinde bittet um Rückgabe von Bohrloch mit Windmotor, des 50 cbm grossen Bassins und der Tränke in brauchbarem Zustande, wie sie der Gemeinde seinerzeit abgenommen wurden, oder, dass die Eisenbahnverwaltung sich verpflichtet, das 50 cbm grosse Bassin zur Verfügung der Eisenbahnwerft zu stellen und eine ausreichende Viehtränke für den Durchgangsverkehr aufzustellen und das nötige Wasser dafür ins Bassin zu liefern.

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1

Karibib Municipality 25  
Bekanntmachungen

4.8.1911, Gemeinde beabsichtigt eine Wasserleitung zu legen.

12.10.1911, Gemeinde beabsichtigt, auf einem für sie erbohrten Brunnen zur Wasserförderung einen Windmotor mit Pumpe aufstellen zu lassen.

Bohrloch  $\emptyset$  150 mm, Tiefe 62 m ist bis zur Tiefe von 45 m mit Eisenrohr ausgefüttert,  $\emptyset$  5" lichte Weite. Abstand Erdoberfläche bis Wasserspiegel 15 m, Wasserstand im Brunnen 47 m.

24-stündiges Pumpen ergab 5.000  $\ell$ , der Wasserstand sank nicht unter 22 m von der Erdoberfläche.

Der Pumpenzylinder ist in 35 m Tiefe anzubringen und der Saugkorb 5 m tiefer.

Der Ausfluss des Wassers, 3 m über der Erde, ist in neben dem Motor aufzustellende Bassins zu leiten.

Offerten für: vollständige Windmotoranlage mit Pumpe, Stundenleistung 4.000  $\ell$  (für gleiche Anlage mit 5.000  $\ell$  Stundenleistung) einschliesslich Montage, betriebsfertig.

3 schmiedeeiserne Reservoirs von je 10 cbm Inhalt.

(2 schm.eis. Reservoirs von je 15 cbm Inh.)

mit genauem Liefertermin/Fertigstellung.

Ortssatzung 11.3.1913, betr. die Gemeindewasserleitung, Anschlüsse, Wasserzins etc.

30.9.1913, Bekanntmachung

Infolge des gesunkenen Wasserspiegels in dem Brunnen der Kais. Eisenbahnverwaltung ist diese nicht in der Lage, wie bisher Wasser in unbeschränkter Menge zu liefern.

Alle Anschlussnehmer werden gebeten, den Wasserverbrauch einzuschränken. Die Leitung wird bis auf weiteres tägl. von abends 7 Uhr bis morgens 6 Uhr gesperrt.

29.7.1914, Ausschreibung: Bau eines Brunnens.

23.1.1914, Eisenbahnverwaltung ist wegen Wassermangel genötigt, bis auf weiteres die städtische Leitung tägl. mittags von 12 - 2 Uhr zu schliessen.

23.3.1915, die Versorgung der Truppe mit Wasser macht es nötig, die Abgabe von Wasser an die städtische Leitung einzuschränken. Die Leitung wird tägl. nur von 7 - 9 Uhr vormittags und von 5 - 6 Uhr nachmittags geöffnet sein.

21.3.1915, die städt. Wasserleitung wird heute, wegen Versorgung der durchziehenden Truppe, bis auf weite-

res gesperrt. Wasser kann aus dem Gemeindebrunnen an der Eingeborenenwerft entnommen werden, vergl. zum Thema "Wassererschliessung" auch 1.2.1.

## J. METZKES:

Aus der Geschichte des Ortes Karibib (1932)  
S. 5

An der Südseite des in majestätischer Schönheit bis etwa 2300 m ü. M. steil aufragenden Erongogebirges breitet sich eine weite, von einigen Hügelreihen durchzogene und nur an den Flussläufen mit hohen Bäumen bestandene Fläche. In alter Zeit entsprang inmitten derselben am Rande einer ausgedehnten Kalkablagerung eine Quelle, nach welcher die Herero dem Platz den Namen otjondombo-imue, Einbrunnenplatz, gaben. Nach einer in hiesiger Gegend reichlich vorkommenden Feldpflanze bezeichneten ihn die Bergdamara mit ≠ garibeb. Und hieraus bildete sich später der Name Karibib.

S. 6

Da die Quelle und die daneben liegenden Brunnenlöcher genügend Wasser gaben, und das Gelände für Grossvieh sehr geeignet war, hatte die Fa. Hälbich von Otjimbingwe bereits in den achtziger Jahren hier einen Viehposten eingerichtet. Sie erwarb zu Anfang 1895 den Platz in Grösse von fast 24000 ha von dem Herero-Häuptling Zacharias Zeraua käuflich und baute 1897/98 westlich der Quelle das Farmhaus, welches von dem ältesten Sohn der Frau Hälbich, Christoph, und seiner Familie bezogen wurde. Auch ein Kaufladen war in dem Hause eingerichtet, in welchem die durchziehenden Ochsenwagenleute ihre Einkäufe besorgen konnten.

Erstes Erfordernis für den Bahnbau, 1900, (siehe 1.1.1) war die Erschliessung von Wasser. Der "Eisenbahnbrunnen" wurde in dem Kalkgestein ausgesprengt und lieferte auch genügend Wasser. Zu dieser Zeit versiegte die Quelle beim Farmhause durch die starke Inanspruchnahme, die Brunnenlöcher aber hielten vor.

S. 11

War in normalen Zeiten die Wasserversorgung aus dem Eisenbahnbrunnen für die Bahn und die Anwohner vollkommen ausreichend, so hatte sich in den Kriegsmontaten (seit 12.1.1904 - Herero-Aufstand) oft eine empfindliche Knappheit bemerkbar gemacht. Fast unzählbar waren die durchziehenden Ochsenwagen- und Pferdetransporte. Es war oft leichter Bier als Wasser zu erhalten.

1906 legte Landrat von Uslar unmittelbar hinter dem Bezirksamts-Gebäude eine Wünschelrutenstelle fest, auf welcher der "Kaiserbrunnen", im Volksmunde aber vorwiegend "Uslarbrunnen" genannt, gebohrt wurde.

S. 13

Das Bestreben der Bevölkerung, mit dem ersten Anwachsen des Ortes Einrichtungen zur Förderung des Allgemeinwohles einzuführen, gab am 1. Dezember 1908 die Veranlassung zur Gründung der "Karibiber

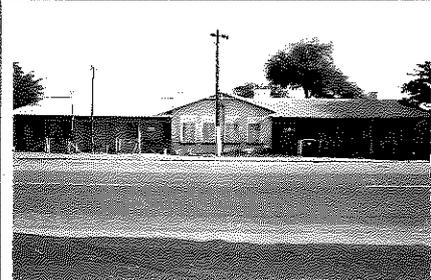
- Wasserleitung, e.G.m.b.H." An der Zeichnung des Kapitals von 15.500 Mark beteiligten sich in der Hauptsache die Grundeigentümer. Das Material wurde aus Deutschland bezogen. Die Erdarbeiten nahmen lange Zeit in Anspruch, da der Graben für die Rohrleitung fast in seiner ganzen Länge von 2000 m ausgesprengt werden musste.
- S. 15 Am 1. Dez. 1909 eröffnete die "Karibiber Wasserleitung" den Betrieb, wodurch die Versorgung der Häuser sehr erleichtert wurde. Das Wasser entnahm die Gesellschaft gegen Bezahlung von der Eisenbahnverwaltung aus dem Eisenbahnbrunnen und gab es für 1 Mark/cbm an die Anlussteilnehmer ab.
- S. 18 Mitte August 1911 wurde die Bohrung des Werftbrunnens auf Regierungskosten in Angriff genommen, welche schon im Oktober mit 5 cbm Stundenleistung einen recht guten Erfolg aufwies.
- S. 20 Am 31. Dezember 1912 erfolgte die Übernahme der Wasserleitung durch die Stadtgemeinde, welche den Wasserzins nunmehr auf 70 Pfg./cbm ermässigen konnte.
- S. 22 (5. Mai 1915 - Besetzung des Ortes Karibib durch die Unionstruppen)  
Seit 3 Uhr nachmittags wehte die weisse Fahne vom Wasserturme.  
Zunächst wurden die öffentlichen Gebäude besetzt. An den Brunnen drängten sich Menschen und Pferde. Für die Ortsansässigen war das Wasser für 1 Stunde und 4 l pro Kopf und Tag freigegeben. Später besserte sich die Wasserabgabe, nachdem der grösste Teil der Truppe den Deutschen nach Norden folgte.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

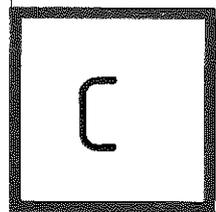
**HKa 1.1.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road + off Main Rd.	
NAME OF BLDG. / FARM	Railway property	
ERF / PLOT NO.	Cons. 198	
SIZE	6/34 △	▽ 6/35
TYPE	(Beamtenwohnhäuser) dwellings for railway officials	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1906 - 07 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes	
DESCRIPTION	House A+B	CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone plastered	
WALLS	burnt clay bricks, spray plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	replaced steel windows	
DOORS & GATES	orig. covered with hard board panels, and new doorleaves	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**48**



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

1.1.3

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 SWA - Transport Services  
P/Bag 12005  
WINDHOEK - AUSSPANNPLATZ

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3a	25	12	<del>8</del>	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1906 1907	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	15	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Gouvernement Staatsbahn	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Civil Servant Residences	10	<del>5</del>	2	0	15	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	4	0		
9. Continuity	Main Street	10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (Immediate)		10	5	2	0	5	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	5	<del>2</del>	0		
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	8	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	5	
<b>TOTAL SCORE</b>							48

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**Hka** 1.1.3  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 153

Jahresbericht 1905/06  
4.8.1906, Kais. Bezirkssekretär Kunze(?)

Die Eisenbahnverwaltung errichtete einige Wohnhäuser für Angestellte.

ZBU 154

Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:

Fiskalische Bauten:  
3.) Messe für Eisenbahnbeamte, einige Eisenbahn-Arbeiter-Wohnhäuser.

ZBU 155 (II)

Jahresbericht 1907/08, 5.5.1908

Bauten: Einige massive Häuser für die Eisenbahnangestellten.

## J. METZKES:

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 6

(1900) Auf dem Gelände der Bahn entwickelte sich bald eine emsige Bautätigkeit. Zuerst erstanden schnell herzurichtende Wellblechbaracken, gleichzeitig wurde der Bau fester Häuser in Angriff genommen. An den Bergen brach man die Steine und die Fläche gab den Lehm für die nur an der Luft getrockneten Ziegel.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.1.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM	Railway Property	
ERF / PLOT NO.		
SIZE		
TYPE	workshops, industrial buildings	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1927 for SWASTIKA	
DOCUMENTS	Metzkes, see also 1.1.1 and maps	
DESCRIPTION	demolished 1928	CONDITION
FOUNDATION	all workshops and depots etc. built	
WALLS	for the Kais. Gouvernement have	
ROOF	been demolished.	
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**48**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

1.1.4

## J. METZKES:

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 27

(Bahnhofsgebäude)

Mitte 1927 trat die SWASTIKA, Natural Fertilising & Mining Company auf den Plan. Die vielen um Karibib liegenden Guano bergenden Höhlen wurden durch die Gesellschaft abgebaut. Waren die Vorkommen nicht reichhaltig genug oder war der Stickstoffgehalt nicht genügend, kurz, die Company liquidierte. Das hohe Holzgebäude auf dem Gelände der Eisenbahn verschwand nach halbjährigem Bestehen Ende September 1928.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 1.1.5

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Railway Ground	
NAME OF BLDG. / FARM	(Militärbaracken)	
ERF / PLOT NO.	consol 198	
SIZE		
TYPE	barrack (Döcker)	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1904 - 05	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		<div style="border: 2px solid black; width: 100px; height: 100px; margin: 0 auto;"></div>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.1.5

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

STR 40, IV, 14

Nachweisung der Garnisonsgebäude

## 15) Militärbaracken (Döcker)

## I Mannschaftswohnung

15 X 5 m,

1905 errichtet, 2 Türen, 12 Fenster,

1 Raum für Geräte, 1 Raum für Mannschaften

## II Mannschaftswohnung

15 X 5 m, wie vor jedoch 1 Raum

## 16) Militärküche - Wohnung - Proviantr.

NW vom Staatsbahnhof

Küche 15,45 X 3,2 m, Wo. 7,1 X 4,1 m

1905 errichtet, Wellblechgeb. ohne Sockel

## 17) Neue Militärküche

14,91 X 6,66 m,

190? erbaut, Bruchsteinfundament

massiv (Lehmsteine) Innen- u. Aussenputz

5 Räume: Küche, Vorratsraum, Anrichte, Veranda.

## 18) Nordkommando, N - im Orte

15 X 5 m Döcker-Baracke

1904 errichtet, 5 Räume: 1 Büro, 3 Wozi., 1 Abstellraum

## 19) Pferdestall, N - im Orte

11,9 X 11,59 m

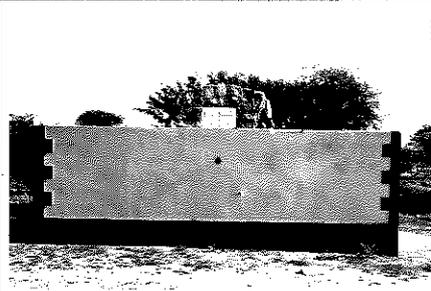
errichtet 1904 aus Wellblech mit 1 Pferdestall (18 Pferde), Geschirrk., Futterka., Putz-Schuppen, Kraal.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	NW of railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	"Kaiserbrunnen"	
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE	4/13 Kaiserbrunnen	
TYPE	well, water reservoir, drinking trough	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	wishing → wanded by Landrat Ludwig von Uslar	
ERECTED	1906 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes	
DESCRIPTION	buildings (Admin. No. 407) demolished. Well "Kaiserbrunnen" still existing	CONDITION good
FOUNDATION	but not in use	
WALLS		
ROOF	under this number 1.2.1 all information about the old	
WINDOWS	"Bezirksamts"-buildings and activities are collected.	
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.	3 steel gates and wall foundation of	fence of nat. stone
OUTBUILDINGS	are left of the original enclosure of	the "Bezirksamt".
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED The "Kaiserbrunnen" is under the monuments act

GRADE

**D**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

# 1.2.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Civic Affairs & Manpower  
P/Bag 13200  
Windhoek

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35				
1. Style		25	12	6	0	
2. Construction		15	8	4	0	
3. Age	1906	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	9
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20				
5. Person / group	Gouvernement	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	Early water supply source	<del>10</del>	5	2	0	20
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20				
8. Landmark / exposure		15	8	4	0	
9. Continuity		10	5	2	0	
10. Setting (Immediate)		10	5	2	0	0
<b>D. USABILITY</b>		Max 15				
11. Compatibility		10	5	3	0	
12. Adaptability		10	5	3	0	0
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10				
13. Alterations		5	3	2	0	
14. Condition		5	3	2	0	0
<b>TOTAL SCORE</b>						<b>29</b>

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka

1.2.1

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 146

Jahresbericht 1894 - 95 von Seconde Lieutenant Schwabe:  
Hälbichs Farm: 4 Bergdamara Männer.

ZBU 148  
(401 - 402)

Jahresbericht 1898/99  
Es bestehen Store in ... Karibib ...

(403)

1898/99, von privater Seite wird augenblicklich in  
Karibib ein weiterer Brunnen hergestellt.

(202 - 222)

Jahresbericht 1899/1900, Obltnt. von Erkert  
Wohnplätze: Karibib, 10 Weisse (zivil) und  
Besatzung 4 Weisse.

Das Anwachsen von Karibib ist zum Teil auf Kosten  
der Einwohnerzahl von Otjimbingwe erfolgt, das seine  
bisherige, auf dem Durchgangsverkehr beruhende Be-  
deutung nach der Eröffnung der (Bahn)-Station Karibib  
völlig eingebüsst haben wird, selbst aber keine Hilfs-  
quellen besitzt.

Wasserschliessung

Die Fa. Hälbich hat auf Karibib mit Erfolg Wasser  
gebohrt.

Bevölkerung im Bezirk Otjimbingwe:  
weisse Bewohner, Karibib, 5 zivil.

ZBU 149

Jahresbericht 1900/01, Oberleutn. Kuhn  
Distrikts-Chef, Karibib

Bevölkerung:

Gesamtzahl der Weissen im Distrikt 259, davon 196  
Männer, 38 Frauen, 25 Kinder

Berufe: 33 Polizei- u. Regierungsbeamte

1 Arzt

2 Missionare

15 Kaufleute

2 Händler

16 Ansiedler

11 Frachtfahrer

116 Handwerker u. Arbeiter

Staatsangehörigkeit:

186 Deutsche

22 ohne Staatsang.

17 Engländer

4 Norweger

29 Kapkolonie und Südafrik. Reg.

3 Russen

2 Dänen

3 Österreicher

3 Italiener

Der Bahnbau zieht viele Handwerker und Arbeiter  
- teils zeitweilig - an.

Der Ort Karibib wird in kurzer Zeit ca. 200 Weisse  
und mehr als 1000 Eingeborene haben.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.1

APPENDIX NO. 2

	<p>Der Schwerpunkt der Distriktsverwaltung liegt auf Karibib mit z.Zt. 92 Weissen.</p>
<b>Wirtschaftliche Entwicklung:</b>	<p>Grosser Aufschwung seit Öffnung der Bahnstrecke Jakalswater - Karibib (1.7.1900). "Karibib ist zu einem herrlich angelegten Flecken geworden. Filialen der Firmen Hälbich und Redecker entstanden. Die Anlagen des Eisenbahnkommandos, dessen Werkstätten, Schuppen und Arbeitshäuser bilden für die auf Karibib arbeitenden Restaurationen mit Fremdenzi. und Storen die Grundlage der Rentabilität." Unterhalt der meisten Ansässigen durch Handel mit Eingeborenen.</p> <p>Ausfuhr: Häute, Felle, Hörner, etwas Straussenfedern.</p>
<b>Bautätigkeit:</b>	<p>Erstaunlich, "... sodass Karibib mit seinen Steinhäusern zu den schönsten Ansiedlungen in der Kolonie gerechnet werden kann."</p>
<b>Gartenbau:</b>	<p>Acker- und Gartenbau gering. Wassermangel. Absatzmärkte wären durch die Bahn genügend vorhanden.</p>
<b>Verkehrsmittel:</b>	<p>Zukünftige Rentabilität der Bahn als Schmalspurbahn in Frage gestellt. Verbesserung der Strecke Otjimbingwe - Karibib für Frachtfahrer. Neu durchgebrochen wurde der Weg Fahlwater - Klein Barmen, Strecke Karibib - Fahlwasser verbessert. "Wegetafeln, die durch Steine ersetzt wurden, zeigen dem Fremden Entfernungen und Wasser auf allen Hauptstrecken des Distrikts an."</p>
<b>Wassererschliessung:</b>	<p>Aufbau eines Wasserturmes auf Karibib. Absicht des Eisenbahnkommandos, ganz Karibib durch Anlage einer Wasserleitung zu versorgen. Wasseranlage der Fa. Hälbich erwähnt. Hoffnung auf weitere ergiebige Bohrlöcher nach Eintreffen des Diamantbohrers mit Motorantrieb."</p> <p><u>Jahresbericht 1.4.1901 - 31.3.1902,</u> Leutwein</p>
<b>Vermessung:</b>	<p>Ferner wurden die Orte Outjo und Karibib vermessen.</p>
<b>Beamte des Distriktsamtes:</b>	<p>Stand 1.1.1902, Dr. Merensky - Distriktschef, von Goldammer - Sekretär, Lagerverwalter, Dr. Stephan - Regierungsarzt, Sieler - Maurerpolier.</p> <p>Distrikt Karibib seit 1.7.1901 selbstständig. Nun auch Distriktskasse und -verwaltung von Otjimbingwe nach Karibib verlegt.</p>
<b>Bevölkerung:</b>	<p>Zuzug weisser Bevölkerung, hauptsächlich Kaufleute und Arbeiter.</p>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.1

APPENDIX NO. 3

	<p>Gesamte weisse Bevölkerung 1.4.1902 271 Personen, darunter 3 Eingeborenenfrauen mit Weissen verheiratet. Zunahme gegenüber 1901, 12 Personen.</p> <p>Eingeborene im Distrikt ca. 8000, davon 4000 Hereros, 3700 Bergdamaras, 200 Bastards, 100 Hottentotten.</p>
Gesundheit	Jahresbericht 1901/1902 Dr. Stephan, Kais. Regierungsarzt.
Bauwesen	Verbesserung der vorhandenen Wege. Brunnen längs der Wege verbessert.
Wassererschliessung	In Karibib, dicht beim Stationsgebäude Brunnen gesprengt, bei 30 m Tiefe Wasser. Da nicht genügend, Arbeit fortgesetzt.
1.2.1.A Gebäude	Stationsgebäude und Eingeborenengefängnis vollendet. Im Ort Karibib selbst wurden von Privatpersonen 6 neue Gebäude und vier Erweiterungsbauten aufgeführt.
Handel und Verkehr	"In Karibib ist zum Teil die Überspekulation der Kaufleute und Gastwirte Schuld an der gedrückten Geschäftslage. Die Bahnarbeiter ziehen mit fortschreitendem Bahnbau weiter."
Gartenbau	Gute Kartoffelernte.
<u>ZBU 150</u>	<u>Jahresbericht über die Entwicklung des Distriktes Karibib 1902/03 (269 - 292)</u>
Bevölkerung	<p>Eingeborenenbevölkerung im Distrikt ca. 8000, davon 4000 Hereros und 3500 Bergdamaras.</p> <p>Bevölkerung im Distrikt: 281 Weisse, davon 182 männl., 52 weibl., 47 Kinder.</p>
<u>ZBU 150</u> (269 - 292) Gebäude B	<p><u>Jahresbericht 1902 - 03 (Distr. Karibib)</u> Bauten: Küche, Speisekammer und Mädchenzimmer für den verh. Distriktschef.</p> <p>Mit der Eröffnung der Bahnstrecke Karibib - Windhoek ist der Frachtverkehr ein ganz minimaler geworden.</p>
<u>ZBU 151</u>	<p><u>Jahresbericht 1903/04:</u></p> <p>Öffentliche Bauten: 2 Räume zur Unterbringung von Munition. Private Bauten: Keine grösseren Bauten im Berichtsjahr.</p> <p>Bevölkerung: 178 Weisse, davon 148 männl., 30 weibl.</p>
<u>ZBU 152</u>	<p><u>Jahresbericht 1904/05:</u></p> <p>17.7.1905, Sitz der Bezirksamtmannschaft Omaruru</p>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.1

APPENDIX NO. 4

ist Ende vorigen Jahres (1904) nach Karibib verlegt worden.

Bevölkerung:

Weisse: Im Kreis auf 300 geschätzt.

Eingeborene: Gefangene Hereros wurden auf Bahn- und Molenbau verteilt.

3500 Bergdamaras,

500 - 600 Bastards, Hottentotten und Ovambos.

Bauten: Militärverwaltung errichtete mehrere Bauten. Verschiedene Privatleute vergrösserten ihre Anwesen.

**Wassererschliessung:** Stationsbrunnen gibt bei 42 m Tiefe noch nicht genug Wasser, soll weiter ausgebaut werden.

ZBU 153

Jahresbericht 1905/06:

4.8.1906, Kais. Bezirkssekretär Kunze.

(S. 103 - 117) Allgemeines: Einschneidende Veränderung durch Verfügung der Kolonial Abteilung des Auswärtigen Amtes Berlin:

Der aufblühende Platz Usakos wird dem Bezirksamt Swakopmund unterstellt.

**Werft**

Auf Karibib 2 grosse Klippkaffernwerften, unter den Ältesten Naboth und Petrus.

Ein fester Kraal mit gefangenen Hereros unter der Aufsicht der Etappenkommandantur.

**Einwohner**

Volkszählung am Ort am 15. März 1906:

246 Weisse, davon 177 Männer, 35 Frauen, 14 Knaben, 20 Mädchen, ungerechnet der Soldaten.

Gefangene Hereros 577, Bastards und Klippkaffern im Bezirk 2500 - 3000.

**Bordell**

Konzessionierung eines öffentlichen Hauses mit 4 weissen Weibern.

**Wassererschliessung**

Mit dem Aussprengen eines Brunnens hart an der NW Ecke des Bezirksamtes wurde begonnen. Die gänzlich zerfallene Mauer um das Bezirksamt wurde erneuert. Das Eingeborenengefängnis (Lehmbau) wurde ausgebessert (Aufstandsschäden).

Aussprengen des Brunnens (s.o.) wurde eingestellt und von der Bohrkolonne eine neue von Herrn von Uslar nachgewiesene Wasserader mit Erfolg erbohrt, wenige Meter neben der erstgenannten Stelle.

**Bautätigkeit**

Private Neu- und Erweiterungsbauten wurden ausgeführt.

**Verwaltung**

Der Bezirk wurde während des Berichtsjahres vom stellvertr. Bezirksamtmann Oberleutnant Kuhn verwaltet. Er war gleichzeitig Etappenkommandant und wurde in der Zeit v. 1.4.1905 - 19.6.1905 von Bezirkssekretär

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka

1.2.1

APPENDIX NO. 5

Link vertreten und von da ab bis Ende des Berichtsjahres durch Bezirksamtssekretär Kunze. Kanzlei und Registratur Bezirksamtschreiber Hoffschmidt, Zollabfertigung Polizeisergeant Muths. Sekretär von Goldammer konnte vom Heimaturlaub nicht zurückkehren, verstarb im August 1905 in Barmen (Deutschland.)

ZBU 154Jahresbericht 1906/07, Reg. Assistent von Zastrow, 27.9.1907:

Vermessung

An den Plätzen Windhuk, Lüderitzbucht, Aus, Karibib und Okombahe wurden insgesamt 273 Grundstücke (272 ha) vermessen.

Bevölkerung

Die gesamte weisse Bevölkerung (ohne Militär) betrug Anfang 1907 in Karibib (Bezirk) 444 Personen, davon lebten im Ort 316.

Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:

Werften

"Die beiden grossen Klippkaffernwerften bei Karibib blieben wie im Vorjahr bestehen."

Eingeborenenpolitik

Die Passpflicht wurde Ende letzten Berichtsjahres im Bezirk eingeführt. Sie ist ein gutes Kontrollmittel für die Eingeborenen. Durch straffe Handhabung konnten die Eingeborenen in der Nähe Karibibs zur Arbeit herangezogen werden.

Bevölkerung

Der Bevölkerungszuwachs, Weisse betreffend, betrug im Berichtsjahr 54 Personen. Insgesamt leben jetzt 444 Weisse im Bezirk. Die verheirateten Eisenbahnwerkstättenarbeiter haben ihre Frauen aus Deutschland kommen lassen.

Im ganzen Bezirk sind ca. 50 deutsche Familien ansässig.

Vom 1.4.1906 - 31.3.1907 wurden 6 Ehen geschlossen, 12 Geburten und 9 Todesfälle registriert.

Die Gesamtzahl der Eingeborenen beträgt ca. 4500 Personen.

Bordell

Es besteht noch das 1905 konzessionierte öffentliche Haus, das durchschnittlich von 2 Weibern bewohnt wird.

Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:

Fiskalische Bauten

Fiskalische Bauten: Keine  
Privat nur einige unbedeutende Wellblechbauten.

Wirtschaftliche Entwicklung:

Im Berichtsjahr fiel reichlich Regen. 4 grosse Heuschreckenzüge. Durch den Mangel an Vegetation tauchten Pflanzenvergiftungen beim Vieh auf (Regierungsarzt Dr. Lux).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 1.2.1  
APPENDIX NO. 6

Friedrichsfelde	Im bakteriologischen Institut Friedrichsfelde wurde von Dr. Lux ein Laboratorium eingerichtet.
Handel	Rückgang im kaufmännischen Verkehr ist zu verzeichnen. 1.) Durch Abzug des Hauptkonsumenten, der Truppe, 2.) durch die am 1.3.1907 vorgenommene Nachverzollung von Tabak p.p. und Getränken.
Verwaltung	Im Mai 1906 wurde der stellvertretende Bezirksamtmann Kuhn (Oberltn.) von Hauptmann Wehle abgelöst. Polizeisergeanten: Muths (gest. 9.6.1906), Mutschke, Kups.
<u>ZBU 155</u>	<u>Jahresbericht 1907/08</u>
ZBU 155 II	(S. 22) Eine im Dorstrevier nicht mehr benutzte Wohnbaracke wurde nach Karibib versetzt.
Kommunalverwaltung	(S. 72) Bevölkerung: 368 Weisse, ausschl. des Militärs.  Politisch steht die eingessene Bevölkerung Karibibs unter der loyalen und sehr einsichtigen Führung des Herrn Schluckwerder (Vorsitzender des Bezirksvereins) und Eduard Hälbichs, sodass der Gedanke an die Bildung einer Kommune so bald Anklang gefunden hat. Dem grössten Teil der nur vorübergehend ortsansässigen Eisenbahn-Angestellten fehlt hierfür jedes Verständnis.  Bevölkerung: Ca. 1470 Eingeborene (2 Klippkaffernwerften) in Karibib.
Abfuhr	Die Abwässerungsverhältnisse werden in Karibib mit Hilfe der Eisenbahnbetriebsleitung verbessert.
Bordell	Das Bordell ist eingegangen.
Wirtschaft	Zur Verwertung sämtlicher Landwirtschaftsprodukte wurde durch den Farmer und Kaufmann Schluckwerder - Karibib die Gründung einer Genossenschaft (GmbH) ins Leben gerufen.  Als gewerbliche Anlagen sind, abgesehen von einer Bäckerei und einer Selterwasserfabrik, keine neuen entstanden. Filiale der Damara & Namaqua H.G. ist eingegangen. Hotels machen gute Geschäfte.
Usakos	Kais. Bezirkshauptmann Wehle: Der Platz Usakos und einige Farmen am Kahn wurden zu Ende des Berichtsjahres zum Bezirk Karibib geschlagen, sind jedoch im Jahresbericht 1907/08 unberücksichtigt geblieben.
<u>ZBU 157, Bd. 20</u>	<u>Jahresbericht 1909/10, Heyse</u> (S. 144 - 154)  Durch Verordnung vom 15.5.1909 wurde für Karibib

Kommunal-  
verwaltung

die Schaffung eines kommunalen Verbandes und das sofortige Inkrafttreten der Vorschriften zu den Vorbereitungen zur Einführung der Gemeindevverwaltung verfügt. Die Wahl des Gemeinderates fand am 16.7.1909 statt. Von 97 Wahlberechtigten gaben 86 ihre Stimmen ab.

In Klasse A von 28 Stimmen 25 abgegeben

"	B	"	12	"	11	"
"	C	"	57	"	50	"

Verpflichtung der Gemeinderatsmitglieder.

Am 2.8.1909 Wahl des Gemeindevorstehers in der Person des Kaufmanns Eduard Hälbich. Die Selbstverwaltung trat termingemäss am 1.9.1909 ins Leben. Einzige Einnahmequellen sind Hundesteuer und Lustbarkeitssteuer. Sie reichen nicht mal zur Deckung der Unterhaltskosten für die Gemeindegewerke aus. Aus diesem Grunde konnte die Gemeinde bisher weder Schule, Lazarett, Brunnen noch Strassen mit den damit verbundenen Unterhaltungskosten übernehmen.

Am 6.12.1909 fanden die Wahlen zum Bezirksamt statt. Landesrat Gastwirt Schliemann, Usakos und Landesrat Farmer Bohnstedt durch freie Entschliessung des Herrn Gouverneurs.

Während des Heimaturlaubs von Hptm. Kuhn 19.7.1909 - 14.2.1910 wurde dieser vertreten durch Bezirksamtssekretär Kunze. Nach dessen Versetzung wurde dem Bezirksamt Sekretär Kneuffinger überwiesen, Mitte März durch Sekretär Siemeister ersetzt.

Vermessung

Landmesser Modenhauer war zwecks Absteckung des Weichbildes von Karibib tätig.

Bautätigkeit

Die private Bautätigkeit in Karibib ruhte fast ganz. 2 Häuser an der Hauptstrasse wurden vor der Regenzeit unter Dach gebracht.

ZBU 158, Bd. 22

Jahresbericht 1909/10, Windhuk:

Bevölkerung

Einwohner des Bezirks Karibib:  
1909 - 837, 1910 - 786.

Vermessung

In Karibib wurde die Weichbildgrenze festgestellt. Der Bebauungsplan wurde um 19 ha erweitert.

ZBU 160, Bd. 1

Jahresbericht 1911/12

Einwohner,  
Bevölkerung

(S. 16 - 20) Die Verringerung bei der erwachsenen männlichen Bevölkerung erklärt sich teils durch den Fortzug des nach Beendigung des Gleisbaus der Staatsbahn hier überflüssig gewordenen Bahnpersonals, teils durch Verminderung des Personals der hiesigen Eisenbahnwerkstatt.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO. 8

1.2.1

Weisse Einwohnerzahl von Karibib 385 (gegen 432)  
Usakos 345 (gegen 295)  
Otjimbingwe 51 (gegen 63)

Im Bezirk fand die Verringerung der Bevölkerung durch Weggang der Eisenbahnbaukompanie statt, (105 Köpfe).

Eingeborenenbevölkerung:

Karibib im Ort 1435 Personen  
in Usakos 1588 Personen  
in Otjimbingwe 575 Personen

Marmor:

Eingeborenenarbeiter arbeiten gern f.d. hiesige Marmorgesellsch. (hoher Lohn, gute Kost, Nähe Karibibs zu der grossen Eingeborenenwerft).

## Bezirksrat

Bezirksrat: Änderung des Wahlsystems, da infolge der numerischen Überlegenheit der Wählerschaft des Ortes Usakos die Farmer überhaupt keine Stimme im Bezirksrat erhalten haben.

Der Bezirksrat setzt sich jetzt aus je 2 Vertretern der Orte Karibib und Usakos und des platten Landes zusammen.

## Bauten des Bez. Amtes

Bauten: Eines der hiesigen Beamtenwohnhäuser, dessen Lehmsteinwände unter Termitenfrass erheblichen Schaden gelitten haben, wurde einer gründlichen Reparatur unterworfen. An den anderen Gebäuden des Bezirksamts wurden laufend Unterhaltungsarbeiten ausgeführt.

## Wassererschliessung

Im Berichtsjahr wurde durch die fiskalische Bohrmaschine ein 2. öffentlicher Brunnen in Karibib mit überraschend gutem Erfolg gebohrt. Er soll der Gemeinde mit Vertrag überwiesen werden.

## ZBU 160, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13, 15.5.1913

## Bevölkerung

Weisse Bevölkerung:

Ortschaft Karibib 381 (385)  
" Usakos 325 (354)  
" Otjimbingwe 54 ( 51)

Kopfstärke der Truppe im Bezirk 205 (179)

Eingeborene in Karibib 1284  
Usakos 1603  
Otjimbingwe 557

## Ortsplanung

Durch den Bau eines den Osten des Ortes Karibib umfassenden Abzugsgrabens durch die Truppe werden die Regenmengen aus den östlichen Bergen vom Orte abgeleitet.

Die private Bautätigkeit war sehr rege.

Die Hochbauten der Marmorgesellschaft (Werkstatt und Elektrizitätswerk) sind vollendet worden und die Maschinen zum grössten Teil montiert.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.1

APPENDIX NO. 9

Private Bauten	Eine ganze Anzahl neuer Geschäfts- und Wohnhäuser sind in Karibib und Usakos entstanden, alle massiv.										
Wirtschaft	10. Wirtschaftsleben: In Karibib ist durch einige Farmer ein <u>Schlachthausbetrieb</u> eingerichtet worden, der das Fleisch direkt an die Konsumenten abgibt.										
<u>ZBU 161, Bd. 2</u>	<u>Jahresbericht 1912/13</u>										
Fleischschau	(S. 43) Fleischschau muss durch staatl. geprüften Fleischbeschauer oder einen Ersatzmann durchgeführt werden. Ein Monatsbericht muss dem Gouvernement vorliegen.										
<u>ZBU 160, Bd. 3</u>	<u>Jahresbericht 1913/14</u>										
Bevölkerung	(S. 20 - 23) II Bevölkerung: Eine Volkszählung hat nicht stattgefunden.  Nach dem Melderegister leben in <table border="0"><tr><td>Karibib</td><td>339 (Vorjahr 381) Personen</td></tr><tr><td>Usakos</td><td>314 (Vorjahr 325) Personen</td></tr><tr><td>Otjimbingwe</td><td>42 (Vorjahr 54) Personen</td></tr><tr><td>Truppe im Bezirk</td><td>196 (Vorjahr 205) Personen</td></tr><tr><td>Eingeborene im Bezirk</td><td>5680 (vorjahr 5798) Personen</td></tr></table>	Karibib	339 (Vorjahr 381) Personen	Usakos	314 (Vorjahr 325) Personen	Otjimbingwe	42 (Vorjahr 54) Personen	Truppe im Bezirk	196 (Vorjahr 205) Personen	Eingeborene im Bezirk	5680 (vorjahr 5798) Personen
Karibib	339 (Vorjahr 381) Personen										
Usakos	314 (Vorjahr 325) Personen										
Otjimbingwe	42 (Vorjahr 54) Personen										
Truppe im Bezirk	196 (Vorjahr 205) Personen										
Eingeborene im Bezirk	5680 (vorjahr 5798) Personen										
Werft	Bessere hygienische Verhältnisse herrschen auf der grossen Karibiber Werft. Es sind bereits 182 gute, nach den Vorschriften der Gemeindeverwaltung erbaute und von ihr prämierte Häuser fertiggestellt, weitere 34 befinden sich im Bau. <table border="0"><tr><td>Eingeborene in Karibib</td><td>979</td></tr><tr><td>Usakos</td><td>1 504</td></tr><tr><td>Otjimbingwe</td><td>245</td></tr></table>	Eingeborene in Karibib	979	Usakos	1 504	Otjimbingwe	245				
Eingeborene in Karibib	979										
Usakos	1 504										
Otjimbingwe	245										
Handel und private Bauten	In Karibib sind mehrere massive Wohnhäuser mit Kaufläden neu entstanden. Da die betreffenden Bauherren fast ausschliesslich Inhaber von "Kaffernstores" waren, ist die Bautätigkeit vorwiegend auf den starken Durchgangsverkehr von Ovambos zurückzuführen.										
Wassererschliessung	X Wirtschaft: Firma E. Hälbich ist Besitzer einer Bohrmaschine.										
<u>BAU 78, J.1</u>	<u>Windmotor</u>										
1.2.1 F Kaiserbr. Wassererschliessung	Diese Pumpe wurde von B. Kronewitter, Kaufmann und Farmer in Otjimbingwe, für Missionar Olpp Otjimbingwe für die Hererogemeinde bestellt. Vom Lieferanten Carl Reinsch in Dresden am 30.11.1903 mit "Helene Woermann" ab Hamburg verschifft. Ankunft 28.12. in Swakopmund. Wert der Pumpe 1230 M + Fracht 206,40 M. Herr Kronewitter wurde in dem Aufstand getötet. Die Hererogemeinde hat nicht das nötige Geld und ist zerstreut.  21.3.1904, Karibib, Distriktschef Oberstltnt. Kuhn										

an Kaiserl. Gouvernement:

"Das Distriktsamt hat bisher das Geld für verkaufte Hererofarmen verwaltet und zu Verbesserungen der Wasser- und Wegeverhältnisse im Interesse der Hereros sowohl wie der Europäer verwendet. Für Rechnung dieser Einnahmen wurde Ende vergangenen Jahres ein Windmotor bestellt, welcher in Otjimbingwe auf dem im Dorfe angelegten öffentlichen Brunnen aufgestellt werden soll. Durch den Krieg sind aber die zu erwartenden Abzahlungen auf gekaufte Farmen nicht eingegangen, so dass das Distriktsamt nicht in der Lage ist, den eingegangenen Verpflichtungen nachzukommen. Da das erreichbare Eigentum der Hereros von Otjimbingwe durch den Aufstand wohl an die Regierung übergehen dürfte, so erlaubt sich das Distriktsamt vorzuschlagen, dass die Regierung den Windmotor übernimmt, d.h. bezahlt und darüber verfügt."

Aufstellung über die für verkaufte Hererofarmer noch ausstehenden Beträge:

Rösemann & Kronewitter, Okongava	761,56 M
H. Haube, Okakoara	3 522,00 M
I. Gladis, Abbabis	3 500,00 M
W. Schmidt, Habis	4 699,00 M
Denker & Schubert, Obujohakane	2 000 M
G. Evenson, Goas	3 500,00 M
H. Kahl, Kaliombo	6 300,00 M
G. Ahrens, Okapaue	2 592,00 M
	<u>26 874,56 M</u>

13.4.1914, Kaiserl. Gouvernement:

Unter Berücksichtigung der besonderen vorliegenden Verhältnisse ist das Gouvernement bereit, den Windmotor zu bezahlen und zu übernehmen.

Langer Schriftwechsel über Übernahme, Abnahme in Swakopmund und Verwendung des Windmotors, wurde nach Okatjimukuju (Friedrichsfelde) verfrachtet. Dort besteht kein geeigneter Unterbringungsraum zur Lagerung. (Wegen Verrostungsgefahr in Swakopmund in Karibib gelagert bis zur Aufstellung am Bestimmungs-ort).

Oktober 1905, Windmotor ist komplett und kann laut Aussage des Maschinenmeisters Kirchhoff in Karibib aufgestellt werden.

28.7.1904, Kostenanschlag über Tränkanlage für den Regierungsbrunnen in Karibib von Fa. Howaldt, Windhuk.

24.4.1904, Oberltn. Kuhn an Kaiserl. Gouvernement: Die Aufstellung des Windmotors über dem Regierungsbrunnen (Truppenbrunnen in unmittelbarer Nähe des Distriktsgebäudes) vorgeschlagen.

Das Wasser des Hälbich'schen Brunnens reicht zum

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka

1.2.1

APPENDIX NO. 11

Tränken der vielen Zugochsen und Pferde nicht mehr aus.

11.6.1904, Oberltd. Kuhn an Kaiserl. Gouvernement: Der Brunnen ist bereits 40 m tief und hat einen Wasserstand 6,25 m. Kuhn fordert eine auf 50 m Tiefe wirkende Saugdruckpumpe samt Windmotoranlage und Bassin an, Hebekapazität 3 - 4 cbm/h.

BAU 5, Bd. II  
B Wirtschaftsgeb.

4.1.1906, Kaiserl. Bezirksamt Karibib an Gouvernement Windhuk:  
"... melde ich, dass heute durch Mannschaften der Etappenkommandantur mit der Reparatur des am stärksten beschädigten Wirtschaftsgebäudes des Bezirksamtes begonnen worden ist und dieselbe voraussichtlich in etwa 5 Tagen beendet sein dürfte.

20.6.1912, Kaiserl. Gouvernement gibt Genehmigung zum Anschluss von 4 Beamtenwohnungen und einer Entnahmestelle für die Arbeiter des Bezirksamtes, Polizeidiener und Gefangene an die Ortswasserleitung.

BAU 109

Veränderungsnachweisungen 1908, Karibib  
14.1.1910, Nachtrag zu der Hauptnachweisung vom 1.4.1909:

F Kaiserbrunnen

26) Kaiserbrunnen: Bohrloch mit Windmotor, ein Wasserbehälter aus Eisen, einer aus Bruchsteinen.  
Nördlich hinter dem Bezirksamt auf der anderen Seite der Strasse.  
Gebaut 1906, Bohrloch 26 m, darüber Windmotor, daneben ein 2 cbm haltender Wasserbehälter auf 4 m hohem Holzgerüst. Daneben ein aus Bruchsteinen gebauter auszementierter Wasserbehälter, ca. 30 cbm fassend, auf 2 Seiten mit zementierten Trinktrögen umgeben. Bauliche Beschaffenheit gut - Vergl. z. Thema "Wasserschliessung" auch 1.1.2.

Bd. SKA 6  
File 95253  
(1010)

war records

Kommunalverwaltung

Fleischschau, Verordnung des Kais. Gouv. von DSWA 1911.

3.2.1911, Gesuche um Ausbildung als Fleischbeschauer aus der Gemeinde Karibib: Kaufmann Erwin Rühle, Louis Gandil, Paul Lübcky, der Bruder von Paul Lübcky betreibt Schlachtereie (nicht vorurteilsfrei).

Fleischschau

17.2.1911, Gemeinde stellt Paul Lübcky als Fleischbeschauer ein.

Ortssatzung betrifft Gebühren der Fleischschau.

25.7.1911 - Bürgermeister Hälbig, Kais. Bezirksamtman von der Groeben, E. Heilig, Albert Gürtler, Wilh. Fischer, Schlachter: E. Hälbig.

1912 Schlachter: E. Heilig, Johs. Hälbig, A. Talaska, G. Schmidtsdorf.

Nov. 1912: add. L. Hauck, G. Ufer.

Fleischbeschauerkurs 15.7.1913 in Windhoek. Zulassung Herr Ullmann, Karibib und Herr Pinkernelle, Usakos.

Vertrag 12.7.1913, Herr Karl Hanke wird von der Gemeindeverwaltung auf 3 Jahre als Fleischbeschauer angestellt.

Juli 1913, es schlachten: Farmer Schlachthaus, E. Heilig, Kar. Fleischkonservenfabrik, Verkehrszug I, E. Hälbich.

1916: Farmer Schlachthaus, E. Heilig.

1917: E. Heilig, K. Herzig, A. Kaiser

1918: Heilig, Herzig, Kaiser, Schmidtsdorf

## BAU 104 Gebäude A

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912, Karibib  
1. Dienst- und Wohngebäude:

a) Dienst- und Wohngebäude:

Lage: 270 m W vom Bahnhof, KBL 1, Parz. 15, 386,30 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1901 erbaut, massiv.

Fundament Bruchsteine mit Lehmörtel, sichtbare Sockelflächen mit Zementörtel verfugt, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine und Lehmörtel, Aussenputz Kalkörtel, Innenputz Lehmörtel, Wandflächen mit Ölfarbe gestrichen, Fussböden: Veranda Flachklippen, sonst Zementböden oder Lehmfussböden mit Linoleumbelag, Holzdeckenschalungen mit Öl gestrichen, Satteldach deutsches Holz mit Wellblechdeckung. Veranda Pultdach.

Das Gebäude ist an eigene Wasserleitung angeschlossen. Zapfstelle im Badezi. und an davorliegender Aussenwand.

Bauliche Beschaffenheit, mittelmässig.

Zahl und Benutzungsart der Gelasse:

Dienstzimmer für Bezirksamt: Zimmer für Bezirksamtman, Registratur, Kassenzimmer, Zimmer für Ortspolizei, Zimmer für Wachmeister.

Wohnung für verheirateten Bezirksamtman

1 Wohnzi., 1 Esszi., 1 Kinderzi., Schlafzi., Badezi. Hof und Gartenraum mit Sockelmauer aus Bruchstein und Lehmörtel, mit Zementörtel verfugt, eingeschlossen. Vorgartenseiten eingeschlossen von Maschendraht zwischen Mauerpfeilern aus Lehmsteinen und Lehmörtel, gemauert und verputzt.

## Gebäude B

b) Wirtschaftsgebäude:

Lage: hinter Dienst- und Wohngebäude und mit

Veranda mit demselben verbunden.

150,45 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1902 - 03 erbaut, massiv.

Fundament Bruchstein und Lehmörtel, sichtbare Flächen mit Zementörtel verputzt, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, innen und aussen mit Lehmverputz, Ölfarbenanstrich, Zementfussböden, Veranda Flachklippenfussboden, Pultdachkonstruktion aus dtsh. Holz und Wellblecheindeckung.

Gebäude an Wasserleitung angeschlossen, Zapfstelle an der Ostseite.

Bauliche Beschaffenheit, minderwertig.

Zahl und Benutzung der Gelasse:

Wirtschaftsräume für die Bezirksamtswohnung: Fremdenzi., Küche, Proviantr., 2 Zimmer für weisses Dienstpersonal, Unterstand, Abort.

## Gebäude C

### c) Waschküche:

Lage: grenzt an Wirtschaftsgebäude

18,56 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1910 erbaut, massiv.

Fundamente Bruchstein und Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, Aussenwände mit Kalkörtel verputzt, innen Lehmverputz, Kalkanstrich, Pultdach mit dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit, mittelmässig.

## Gebäude D

### d) Eingeborenen-Haus:

Lage: N der Waschküche

9,29 qm bebaute Fläche, Länge 11,50 m, 1 Stockwerk.

1910 erbaut, massiv.

Fundament Bruchsteine und Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, Aussenwände unverputzt, Innenwände mit Lehm verputzt, gekalkt, Fussboden Flachklippen, Pultdach Dachlatten und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit, minderwertig.

## Gebäude E

### e) Hühnerstall:

Liegt innerhalb der Hofmauer.

10,83 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1911 erbaut, Wellblechhaus.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.1

APPENDIX NO. 14

Fundament Bruchsteine und Lehmörtel, Sockelfläche mit Zementörtel verfugt, Wände Holzfachwerk mit Wellblech verkleidet, Fussboden Plattklippen, Satteldach aus dtsh. Holz und Wellblecheindeckung.

Bauliche Beschaffenheit, mittelmässig.

2 Hühnerställe, mit Einfriedung aus Holzpfeosten und Drahtgeflecht.

Gebäude F  
Kaiserbrunnen

f) Wasserbassin mit Windmotor:

Lage: 12,90 m von der nördl. Hofseite entfernt.

1906 erbaut, Bohrloch 26 m tief.

Darauf Windmotor, System "Malcomes", pumpt Wasser in einen 2 cbm enthaltenden eisernen Wasserbehälter auf 4 m hohem Holzgerüst. Aus diesem Behälter wird das Wasser in ein eisernes Zwischenbassin von 1,25 cbm Inhalt gepumpt, von da in ein daneben liegendes gemauertes Bassin (30 cbm), Mauerwerk aus Bruchstein und Zementörtel, Aussen- und Innenwände Zementörtelverputz. An zwei Seiten des Bassins gemauerte Tränken in gleicher Ausführung. Aus dem eisernen Zwischenbassin führt eine 2" eiserne Rohrleitung, ca. 80 cm lang, zu den Zapfstellen an Wirtschafts-, Wohn- und Dienstgebäude.

Bauliche Beschaffenheit, gut.

1 Windmotor, 1 gemauertes Wasserbassin, 1 eisernes Wasserfass, 1 eisernes Wassertin.

BAU 84, F.a.2,  
Bd. I

Öffentliche  
Bauten

7.9.1912, Karibib. Für das Rechnungsjahr 1914 werden folgende Bauten beantragt:

Karibib 1 Wohnhaus für verh. Oberbeamten

(Regierungsarzt Dr. Haupt)

1 Wohnhaus für verh. Oberbeamten

(Reg. Tierarzt)

1 Wohnhaus für verh. mittl. Beamten

(Bezirksamtssekretär)

Anbau eines Zimmers an vorh. neues Polizeibeamtenhaus (Polizeiwachtmeister Donicht will heiraten)

BAU 89  
G.Kar. 2, Bd. I

Bezirksamts-  
wohnung  
Gebäude A

15.7.1913, Kaiserl. Bezirksamt an Bauverwaltung des Kaiserl. Gouvernements. (Bezirksamtsmann von der Gröber kommt Anfang November aus dem Urlaub zurück)

Über Umbau der Wohnung des Bezirksamtmanne. Der Umbau wird in ca. 14 Tagen bis auf das Dach fertiggestellt sein.

Bezirksamts-  
gebäude A

9.9.1913, Bautechniker Röhrig an Hochbaureferat Windhuk:

Notwendige Dacherneuerung des Bezirksamtsgebäudes.

	<p>Das flache Satteldach ohne Überstand und zwischen Giebel (mit Akroterien) eingespannt, hat eine zu schwache Holzkonstruktion und zu grosse Abstände für das schwere deutsche Wellblech. 10.9.1913 Dach bewilligt.</p>
Beamtenhäuser	<p>Liste der in Karibib zu reparierenden Häuser: a) Bezirksamtsgebäude b) Wellblechhaus c) Polizeibeamtenhaus d) altes Wohnhaus (Steinmetz + Dohnicht) e) Sekretärswohnung</p>
<u>BAU 92</u> <u>G.Po. Bd. I</u>	<p>Nachweisung über Verwendung der für den Bezirk Karibib bewilligten Polizei-Baugelder, 8.8.1913.</p> <p>Bezirksamt. Umbau eines Beamtenwohnhauses, enthaltend: 4 Zimmer, 2 Küchen, 2 Veranden, hergestellt aus Zementsteinen, Giebeldach mit Wellblech.</p>
<u>BAU 104</u> Gebäude A	<p>Hauptgebäudenachweisung, Stand 1914, Bezirksamt Karibib: <u>1. Dienst- und Wohngebäude:</u> Alles wie Hauptgebäudenachweisung 1912 ausser: Gebäude hat Anschluss an Gemeindewasserleitung, Dienstzi. des Bez. Amtes: wie 1912, zusätzlich Verandaanbau, Wohnung für verh. Bezirksamtman: wie 1912, zusätzlich 2 Veranden, Verbindung mit dem Wirtschaftsgebäude (B) erfolgt durch einen überdeckten Gang.</p>
<u>BSW 105, UA, 3/13</u>	<p>30.11.1900, Flaschenzug, 20 - 25 m Tau an Ortspolizeibehörde Karibib für Brunnenbau bestellt (bei Bez. Hptm.schaft Swakopmund)</p>
<u>BSW 18, VI spez.</u>	<p>13.10.1901, Im Bericht des Kais. Distriktskommandeurs Otjimbingwe an Kaiserl. Bezirkshauptmannschaft Swakopmund: Erwähnung der Verlegung des Distriktskommandos von Otjimbingwe nach Karibib.</p>
<u>BSW 10, G.3.gen.</u>	<p>17.10.1902, Dr. A. Merensky, Kais. Distr. Chef in Karibib.</p>
<u>WKA 4.159</u> Fire protection	<p>Fire protection: Extract from Minutes of meeting of Karibib Advisory Board, 19.5.1916</p> <p>In report from the Bürgermeister, 23.5.1916. Fire brigade engine quite new, had apparently never been used, propelled by hand. Provided with 350 yards of hose hydrants are situated at convenient intervals along the town mains. No hydrant in the vicinity of the English hospital. All residents of Karibib have a claim to the services of the Fire Engine. There is a small Fire Engine at the Railway Station which could be at the disposal of a volunteer Fire Brigade of Britishers.</p>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.1

APPENDIX NO. 16

Letter from Bürgermeister Hälbich, 23.5.1916

1. 17 volunteer firemen have been employed in the German Loco-Shops and have been trained in the organisation of a fire brigade.
2. Captain of the Vol. Firebrigade is Mr Rugheimer.

WKA 4.191

Building Regulations:

22.11.1916, Protectorate of SWA Adm. office to all Military Magistrates

The building regulations of the late Government are still in force in the Protectorate.

Keep records.

PWD 9, 39

Site plan, Dir. of Works office, Windhoek

May 1923

Magistrate's office and house and outhouse verzeichnet als Bldg. No. 407.

F Kaiserbrunnen

Site Plan, Dir. of Works office, Windhoek, May 1923

Kaiserbrunnen verzeichnet als Reservoir, Bath, Windmill with 6' bore holes.

F Kaiserbrunnen

Memorandum of Agreement between Minister of Railways and Harbours ("Grantor") and Municip. of Karibib ("Grantee")

15.8.1921

11. " The SAR&H hereby covenants and agrees to return to the Mun. of Karibib the Borehole, Windmill, 50 c.m. Reservoir and Drinking Plant in the same good condition and repair as when seized unter Material Law and the Mun. of Karibib hereby covenants and agrees to hire to SAR&H the Well from which SAR&H may take water for its own requirements, free of charge, during the existence of this agreement provided that on the termination thereof the said Well shall revert to the Municip. of Karibib."

21.2.1924 Dir. of Works to PWD Karibib

Replacing the existing windmill with a new mill (residency). Completed 28.3.1924.

26.5.1924, Please order:

3000 gallon tank on 15 ft. stand for water supply behind the Court House.

PWD 37, W.1/6

19.1.1932, Magistrate's Residence, Karibib

Property No. 407

The residency and the court house are semi-detached and on one erf.

SKA 9

E 5/1/4

vol. 1

Gemeinde über  
Fluglinie

79 Schriftwechsel Gemeinde Karibib in alphabetischem Verzeichnis:

F) Peter Falk, März 1928 über Junkers All Metal Aeroplane Typ F 13. Schauflüge sollen die Einführung des Flugzeugs finanzieren. Die Maschine soll im Land stationiert werden, und eine Frachtlinie soll eröffnet werden.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 1.2.1

APPENDIX NO. 17

- P.O.) 31.1.1927, An den Bürgermeister von Karibib, Herrn G. Rösemann.  
Karibib Municipality 25
- Gemeindeschwester** Bekanntmachungen  
1909, Bürgermeister, Hälbich  
24.9.1909, Schwester Else Langenbeck ist als Gemeindeschwester angenommen. Ihre Dienste als Hebamme und Krankenpflegerin stehen jedermann zur Verfügung. Anmeldung bei der Schwester selbst oder bei der Stadtverwaltung.  
Gebühren: Entbindung 20 MK  
Wöchnerinnenbesuch 2,50 MK  
Krankenpflege (Tag) 5 MK  
Krankenpflege (Nacht) 5 MK  
(Erhöhung 8.2.1910)
- Für angemessene Verpflegung der Schwester bei Verpflichtung des Patienten ist zu sorgen.
- 22.4.1911, Bekanntmachung:  
Nach erfolgter Abreise der Gemeindeschwester Langenbeck in die Heimat hat Herr Dr. Dammermann durch Vertrag mit der Gemeinde die Verpflichtung übernommen, in seinem Krankenhaus eine Hebammenschwester zu halten, die in erster Linie den Frauen der Gemeinde K. zur Verfügung steht, Gebühren wie bisher. Die Hebammenschwester Lena Kaewel wohnt im Krankenhaus. Entbindungen sind möglichst mehrere Monate zuvor anzumelden.
- Hebamme** 20.5.1919, Hilfe v. Fr. Heilig, Hebammenschwester kann nach Anmeldung in Anspruch genommen werden.
- Ortsgesetze** Öffentl. Aushang der Entwürfe das Ortsgesetz betreffend:  
Einkommenssteuer  
Lustbarkeitssteuer  
Titel des Gemeindeoberhauptes u.s. Stellvertreters
- Einführung der Lustbarkeitssteuer 4.4.1911.
- Bürgerliste** 7.12.1909  
Bürgerliste zur Gegenzeichnung 1.4.1910
- |                      |                                  |
|----------------------|----------------------------------|
| Rösemann             | W.G. Müller                      |
| Loteryman            | Behne                            |
| Woll                 | Lübcky                           |
| Kapp                 | Hälbich                          |
| Reiche & Co. (Kasch) | Dr. Dammermann                   |
| Talaska              | Zimmermann                       |
| Zingel               | Kayser                           |
| Hedeler              | Gruschinski                      |
| Bermann              | Fa. Boedicker & Co. (Eschenbach) |
| Himmel               | Heilig                           |
| Lorenz               | Ziegler                          |
| Jüttner              | Barella                          |
| Ufer                 | Grimm                            |
| H. Staebe            | E. Staebe                        |

1910 v.d. Groeber als Bez.amtman erwähnt

Für 1910 Rechnungsabschluss 13.5.1911

Neuwahl des Gemeinderates auf 4 J., 21. Juli 1911.

Bekanntmachung 14.11.1911

Der heute in Swakopmund angekommene neuernannte Gouverneur Exzellenz Dr. Seitz und Frau Gemahlin werden am Dienstagabend 7:20 hier eintreffen. Flaggen-schmuck und zahlreiches Erscheinen am Bahnhof.

Gemeindebeschluss  
(Frachtstr.)

10.11.1910, Bekanntmachung

Auf Beschluss des Gemeinderates soll derjenige Teil der Frachtstr., der einerseits von den Grundstücken Roesemann, Rubien, Kahl, andererseits von den Grundstücken Wossidlo, Lübcky, Kahl begrenzt wird, wo sich nach stärkeren Regengüssen ein Teich bildet, aufgefüllt werden. Arbeit einschliesslich Material soll vergeben werden. Auskunft H.E. Lenssen. Angebote bis Mittag des 17.11.1910 beim Bürgermeister Hälbich einzureichen.

Müll- und  
Fäkalienabfuhr

23.3.1911, Ausschreibung zwecks Ordnung der Müll- und Fäkalienabfuhr. Reinigung des Müllplatzes.

Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1911.

14.5.1912, Bedingungen für die Einfriedung des Müll- und Fäkalienplatzes, Grösse 100 X 150 m mit ausgezäuntem Wasenplatz 25 X 25 m, verschliessbar.

14.5.1912, Bedingungen für die Müll- und Fäkalienabfuhr (Unternehmer) (Zusammenfassung).

1. Abfuhr sämtlicher Fäkalien, Müll und Abfälle in der Gemeinde Karibib. Reinigung, Desinfizierung und Geruchlosmachen der Kübel und Pissoirs. Eingeborenenwerften sind ausgeschlossen.
2. Abfuhr der Fäkalien in der Zeit von 8 Uhr abends bis 6 Uhr morgens.
3. Leerung der Kübel wenn  $\frac{3}{4}$  voll, mind. 2X wö.
4. Nach Leerung sofort zu reinigen, desinfizieren und geruchlos zu machen.  
In öffentl. Bedürfnisanstalten und Gastwirtschaften sind die Aborte und Pissoire 3X wö. mind. zu reinigen, desinfizieren und geruchlos zu machen.
5. Zur Desinfektion zu verwenden 2% Lysol 5% Creolin, sowie Karbelseifenlösung.  
Zur Geruchlosmachung ist Eisenvitriol zu verwenden.
6. Abfuhr in undurchlässigen, verdeckten Wagen.
7. Fäkalien sind auf dem Abfuhrplatz in Gruben zu entleeren. Desinfektionsmittel Chlorkalk und Kalkmilch. Nach der Füllung mit Erde abzudecken. Müll auf dem Abfuhrplatz mind. 1X wö. verbrennen.
8. Unternehmer ist für Ordnung auf dem Abfuhrplatz verantwortlich.

9. Gestellung aller Hilfsmittel und Hilfskräfte ist Sache des Unternehmers.
10. Nach bisheriger Feststellung 165 Fäkalienkübel, 65 Müllbehälter
11. Zahlung erfolgt in Monatsraten.
12. Abfuhr soll möglichst auf mehrere Jahre vergeben werden.

Ortssatzung der Gemeinde Karibib betr. Gebühren der Müll- und Fäkalienabfuhr.

Auf Grund des Para. 10, Absatz 2 der Polizeiverordnung des Kais. Bez.amts - betr. die Müll- u. Fäkalienabfuhr vom 2.8.1912 - und des Para. 13 der Verordnung des Reichskanzlers - betr. die Selbstverwaltung in DSWA vom 28.1.1909 - wird hiermit verordnet was folgt:

Para 1. Der Abfuhrzins wird nach der Zahl der Fäkalienkübel bemessen und bis auf weiteres auf 6.50 M monatlich für jeden Kübel bzw. jedes Pissoirbecken festgesetzt.

Para 2. Diese Ortssatzung tritt mit dem 1.9.1912 in Kraft.

Bürgermeister Hälbich  
Kais. Bez.amt v.d. Groeben

14.5.1912 Bedingungen für die Einfriedung des Müll- und Fäkalienplatzes.

Grösse 100 X 150 m mit ausgezäuntem Wasenplatz 25 X 25 m, verschliessbar.

30.12.1913, Bekanntmachung über eine, die Abfuhr neu regelnde Polizeiverordnung. Neue Kübel und Holzsitze werden am 2.1.1914 verteilt.

## Elektrizität

28.3.1913, Bekanntmachung. Unter Bezugnahme auf beiliegendes Schreiben der Afrika-Marmor-Kolonialgesellschaft werden diejenigen Personen, welche als Abnehmer für elektrischen Strom und Licht in Frage kommen, gebeten, dieses nebenstehend durch einen diesbezüglichen Vermerk mitzuteilen.

Bürgermeister Hälbich

## Gemeinde

Gemeinderatswahl, 18.7.1913 (ausführlich).

9.8.1916, Bekanntmachung. Soldaten des Verkehrszuges, Lager Aus, wollen den Karibiber Kindern zum Weihnachtsfest Spielzeug anfertigen. Material wird von der Gemeinde entgegengenommen und zur Beförderung weitergeleitet.

## Bürgerliste

Liste der Familien/Anzahl der Kinder

	K	M		K	M
Behne	1	1	Heyse	1	1
Georg Hammer	1	-	Müller	1	1
Rügheimer	4	2	H. Hoffmann	2	1
Hugo Bartels	1	-	G. Rösemann	-	1
Cohn (engl.)	1	2	Neumann	1	4
Kühnast	-	1	Nohl	4	-

	<u>K</u>	<u>M</u>		<u>K</u>	<u>M</u>
Seibiger	1	1	Goldacker	-	1
Krause	1	1	Ad. Hübner	1	1
Ullmann	3	1	K. Kaden	-	2
Kopp	-	1	E. Zingel	1	2
Müller	2	1	Hanke	-	-
Spitzbart	-	1	Wachsmuth	5	2
Pallmann	-	-	Hiller	1	-
Tröster	-	2	Heilig	1	-
H. Müller	1	-	Dunsch	2	3
Werner	1	1	Michallo	1	1
Becker	-	-	G. Hunck	-	1
Dr. Friedrich	-	1	Gürtler	1	2
v.d. Groeben	1	1	W. Hedeler	1	1
Steinmetz	2	1	Trei (Prei)	-	3
Mannke	1	1	Wurmstich	-	1
Weymann	1	-	Weber	1	1
Neie	1	-	Hellmann	-	1
Metzges	1	1	Schmitz	1	1
Gehlmann	1	-	E. Hälbich	3	3
J. Hälbich	3	2	Hans Kopp	2	-

Hptm. Mannhardt, Lagerältester des Lagers Aus, 3.10.1916 an Vorsitzenden des "Roten Kreuzes" wegen Beschaffung von Material für das Spielzeug.

## Friedhof

9.10.1911, Bekanntmachung

Um die Verschönerung des Friedhofs durch Anpflanzung von Bäumen, Ziersträuchern und Blumen zu ermöglichen, hat der Gemeinderat den Friedhof an die Wasserleitung der Hälbich'schen Farm anschliessen lassen. Die Entnahme von Wasser für diesen Zweck ist frei.

10.4.1912 Friedhofs und Begräbnis Ordnung in Kraft getreten.

Para 1 (Auszug) Jeder Todesfall sobald wie möglich bei der Gemeinde zu melden, dabei die Zeit des Begräbnisses anzugeben.

2 Beförderung der Leiche nach dem Friedhof, sowie die Ausschachtung und Zuschüttung des Grabes übernimmt die Gemeinde. Gebühr 20 MK.

Erfolgt die Beförderung des Sarges durch die Angehörigen (Träger, Vereine etc.) beträgt die Gebühr 10 MK.

3 Gebühren von Angehörigen, Behörden oder andere Regelung.

4 Geistliche staatlich anerkannter Religionen können die Beerdigung nach den Vorschriften ihrer Religion vornehmen. Ansprachen anderer Personen nur nach Genehmigung.

5 Platz der Gräber wird von der Gemeinde angewiesen.

6 Jedes Grab ist mindestens 1,75 m tief zu graben. Abstand der Gräber von Grabesmitte zu Grabesmitte 2,20 m.

Para. 7 Ausgestaltung, Anpflanzung usw. bleibt den Angehörigen des Verstorbenen überlassen und denjenigen Personen und Behörden, denen die Sorge für das Begräbnis oblag. Diese Arbeiten bedürfen der Genehmigung des Bürgermeisters.

8 Wasserleitung steht zur freien Verfügung. Bei der Entnahme ist so sparsam wie möglich zu verfahren. Gegen Gebühr von 12 MK/Jahr/Grab übernimmt die Gemeinde das Begießen der Pflanzen.

9 Der Besuch des Friedhofs ist während der Tagesstunden gestattet.

10 Aufrechterhaltung der Ordnung und Instandhaltung der Anlage auf dem Friedhof, Sache der Gemeinde.

25.10.1913, Bekanntmachung

Bau einer Friedhofsumfassungsmauer soll vergeben werden.

Gemeinde  
- Krieg

31.3.1915 Etappenkommando

Vorschriften für die erhöhte Alarmbereitschaft der Garnison.

20.4.1915, Bekanntmachung

Nach Mitteilung des Etappenkommandos an die Gemeindeverwaltung ist die totale Räumung des Ortes nunmehr erwünscht, augenblicklich jedoch nicht dringlich. Sofortiger Abwanderung von Frauen und Kindern steht nichts im Wege, etc.

1.5.1915, Räumungsverfügung ist aufgehoben. Das Etappenkommando garantiert der Einwohnerschaft:

1. Dass die Wasseranlagen nicht zerstört werden
2. Die Möglichkeit, dass Milchkühe und Schlachtvieh gehalten werden können.
3. Dass eine Räumung in letzter Stunde nicht angeordnet wird.

2.5.1915, Bekanntmachung

Richtlinien für den Fall der feindlichen Besetzung.

4.7.1915, Gesundheitsvorschriften des Kommandanten von Karibib (stümperhafte Übersetzung aus dem Engl.)

7.10.1916, Bekanntmachung zwecks Heimreise auf holländischen Schiffen.

Kriegswährung

26.9.1918, Bekanntmachung über Zahlung von Grundsteuer in deutschem Papiergeld.

8.8.1918 Bekanntmachung des Military Magistrate. Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass die Rate des Abzuges, zu welcher die deutschen Reichskassenscheine und Reichsbanknoten von den Gouvernementsdienststellen im Schutzgebiet angenommen

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.1

APPENDIX NO. 22

werden können, bis auf weiteres festgesetzt ist auf 30 MK für das Pfund Sterling, vom 8.8.1918 ab.

28.11.1918, Rate zu denen die deutschen Reichskassenscheine und Reichsbanknoten von den Gouvernementsdienststellen im Schutzgebiet angenommen werden können = 36 M für 1 Pfund Sterling.

5.4.1919, Deutsches Papiergeld wird von heute ab zum Kurs 50 M für 1 £ Sterling von der Gemeindekasse in Zahlung genommen.

SKA 9E 5/1/4Vol. 1Gobabis-Bahn

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib  
Im Alphabetischen Verzeichnis

W) Januar 1926, Resolution

Bitte an Premierminister von SA

Begründung zur Aufgabe des Baues der Gobabis-Bahn, da doch im März 1925 die Mittel für die Teilstrecke Ondekaremba - Witvlei bewilligt wurden.

Durch den Hafenaufbau in Walvis Bay sind SWA grosse Verbindlichkeiten auferlegt. Nur die Weiterführung des Bahnbau im Innern lässt den Hafen produktiv sein.

Kaiserbrunnen

The Kaiserbrunnen is one of the monuments to man's neverending struggle to obtain water for all his needs. This well has been in disuse for about the past 50 years.

At the back of the storage tank made of stone and cement is a basin from which people and animals drank. Water was pumped into the storage tank by means of a windpump. The bore hole is a few meters away from the dam, in a north-easterly direction. In 1985 an investigation showed that the bore hole no longer contains water.

The marble slab on the front of the storage dam has the following inscription: "Kaiser-Brunnen erschlossen durch Landrat von Uslar 1906". José Rafael Perfecto von Uslar (1853 - 1931) was sent to South West Africa in February 1906 on the recommendation of Emperor William II. He visited what was then known as the Cape Colony, together with the well-known Oberleutnant Victor Franke, to order drilling machines.

In South West Africa he divined water from 1906 to 1908 with considerable success. All in all he divined 172 springs, one of which was the Kaiserbrunnen. There was, however, always great divergence of opinion as to the actual reliability of his method.

National Monuments Council, Windhoek

Bd. WOM 1  
File 12/2  
(World War I)

Karibib, General Correspondence, 22.11.1915 - 24.11.1916

9.10.15, Dir. of Works office, Omaruru to Corpl. Solomon, Karibib.

Keep an eye on for (official) buildings vacated so that furniture is not taken away.

## J. METZKES:

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)

S. 7

1901. Der zunehmenden Bevölkerung gegenüber genügte die zunächst eingerichtete Polizeistation nicht mehr, sodass eine Zivilverwaltung notwendig wurde.

Das Distriktsamt Otjimbingwe (Amtmann Oberlt. Kuhn) siedelte 1901 nach Karibib über, unterstand zunächst noch der Bezirksamtmannschaft Omaruru, wurde aber noch im gleichen Jahre wegen der näheren Verbindung mit Windhuk von Omaruru losgelöst und selbstständig. (Distriktschef Oberlt. Kuhn 1904 - während des Aufstandes, der Chefarzt Stabsarzt Dr. Kuhn gleichen Namens).

S. 11

1905 wird Karibib zum Bezirksamt erhoben.

1906. Bezirksamtmann Hptm. Wehle  
Chefarzt Stabsarzt Dr. Mayer.

S. 12

1907. Karibib, Sitz des Militärkommandos des Nordbezirks (Kommandeur Major Maerker) und Standort einer Kompanie.

Der Ort zählte jetzt etwa 375 weisse Einwohner und 2000 Eingeborene.

S. 15

1910. In diesem Jahr beginnt bereits der Kampf um die Existenz des Ortes. Auf der unteren Staatsbahnstrecke von Swakopmund bis Karibib war der Betrieb wegen Unrentabilität eingestellt worden.

S. 16

Das Gouvernement beabsichtigt die Auflösung des Bezirksamtes Karibib und eine Vereinigung der beiden Bezirke Karibib und Okahandja mit Verwaltungssitz in Okahandja. Der Gemeinderat von Karibib verhinderte diesen Schritt.

S. 17

31. Dez. 1910 hatte Karibib 504 weisse Einwohner.

S. 21

Nach der ersten Beschiessung Swakopmunds am 14.9.1914 durch den engl. Hilfskreuzer "Armada Castle" wurde die Räumung Swakopmunds befohlen, und am 28.9.1914 nach der zweiten Beschiessung durch "Kinfauns Castle" trafen etwa 300 Frauen und Kinder in Karibib ein, welche zum Teil weiter ins Inland zogen, viele aber blieben in Karibib.

S. 22

1915. Der Karibiber Lehrer, Lt. d. R. Müller erhielt tödtliche Verwundung bei Trekkopje.

April 1915. In der Karibiber Pforte deckten die 1. Reserve- und Haubitze-Batterie, die 9. Kompanie und Reste der bei Otjimbingwe versprengten Kompanie Huber von Liebenau den Abtransport der Vorräte aus dem Proviantamt. Am 4. Mai 1915 verliess der letzte Zug Karibib, die Truppe war nach Norden abgezogen.

Das Auftreten lichtscheuen Gesindels machte die Bildung einer Bürgerwehr notwendig, die in den Nacht-

stunden auf Patrouille ging.

Eine Kommission, gebildet aus den Herren Bez. Richter Kühnast, Eduard Hälbich, Rösemann und Dr. Friedrich sollte beim Anrücken des Feindes, diesem entgegengehen und den Ort als unbesetzt melden.

Am 5. Mai 1915 wurde Karibib besetzt.

S. 23

Ein Verlassen des Ortes wurde ohne Erlaubnis des Kommandanten nicht gestattet.

Die Übergabe - Bedingungen von Khorab erlaubten den Reservisten und Landwehrleuten die Rückkehr in ihre Orte. Die nach Norden geflüchteten Familien kehrten zurück, die Swakopmunder verliessen Karibib. Das Leben bekam wieder einen geordneten Gang unter den Einschränkungen des Kriegsrechtes.

Der gesamte Briefverkehr unterlag strenger Zensur. Für die deutsche Bevölkerung bestand Meldepflicht.

S. 25

Am 9. April 1919 wurde die Repatriierung aller deutschen Beamten verfügt, ebenso des Militärs. Nur beschränktes Gepäck war zur Mitnahme freigegeben, die Haushalte mussten aufgelöst werden.

Von fast 400 deutschen Einwohnern in Karibib blieben 115 zurück, und auch diese Zahl nahm mehr und mehr ab.

BAU 5, Bd. II

25.8.1905, Kais. Bezirkshauptmann Kunze, Karibib an Gouvernement:

Das frühere Eingeborenengefängnis, das z.Zt. der Militärverwaltung als Materialienlager dient, wird z.Zt. von der Etappenkommandantur mit einem Gemisch von Lehm und Kuhmist verputzt. (nicht genau zu lokalisieren).

STR. 40, IV, 14

Militärverwaltung Nordbezirk

Lfd. No. 10

Sattelkammer des Mobil. Ausrüstungsl.  
N - des Eisenbahngleises KBL 1, Parz. 15  
13,1 X 7,83 m, erbaut 1905, Etappe Ka.  
Bauart: massiv  
Räume: 3 Kammerräume, 2 Arrestzellen, 1 Flur,  
Plan 1:200

Lfd. No. 11

Garnison - Revier

N des Eisenbahngl. 22,6 m N von 10) KBL 1, Parz. 15

a) 15 X 6,7 m, 1905 von Etappe erbaut, massiv

b) Abort

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.1

APPENDIX NO. 25

Lfd. No. 22

Lagerschuppen 8 (1913)

- a) Lagerschuppen, W von Bahnhof ca. 95 (45 m)m  
O vom Bezirksamtsgeb., KBL 1, Parz. 15, 1904  
von der Truppe erbaut.  
Wellblechhaus auf Bruchsteinsockel  
1 Proviantraum mit Schalbretterdecke und Wänden,  
Zementfussb., 2 Lagerräume ohne Fussboden  
Betonrampe.  
1 Gang

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	depot ~ (Bekleidungsschuppen)	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung, Redecker	
ERECTED	1904 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

## STATE ARCHIVES:

BAU 3, Nr. 119

Bekleidungsschuppen

6.6.1904, Kaiserliche Bauverwaltung, Finke, gibt den Bau des Bekleidungsschuppens in Auftrag an Firma Max Zimmermann & Co. (Telegramm). Kiewewetter, Windhoek für Maurerarbeiten.

11.6.1904, Material bei Damara & Namaqua H.G. Swakopmund bestellt. (Telegramm).

Polier für die Kaiserliche Feldintendantur, Sieler.

Skizze 1:200 zeigt Fachwerkbau von 30 m Länge, 10,5 m Breite mit 5 Mittelständerpaaren (7 Binder). 2 eingebaute Räume 3,8 X 4,9 m mit Vorraum, Innenbretterschalung der Räume. Raumhöhe 3,15 m.

August 1904, Kiewewetter - Abrechnung:  
Fundamentmauerwerk aus Bruchsteinen  
Zementfussboden  
Zementputz am Sockelstreifen innen, Höhe 27 cm.

Juli 1904, Max Zimmermann - Abrechnung:  
Holzkonstruktion  
Wellblechverkleidung aussen +  
Wellblechdeckung  
Wand- und Deckenschalung in 2 Räumen  
9 Fenster, 2 Innen-Türen, 3 eiserne 2 flügelige Tore,  
2 flügelige Innentür.  
2 schmiedeeiserne Fenstergitter  
5 Drahtgeflechtgitter für Fenster.

Abrechnungszeichnung der Kaiserlichen Bauverwaltung vom 13.10.1904, 1:200, Redecker.

Unter Nr. 117

Büro wird zugleich Kassenraum (Fenstervergitterung)

30.11.1904, Kaiserl. Bauverwaltung Windhuk an Fa. Zimmermann & Co., Karibib:

Die Herstellung des offenen Wellblechschuppens für das Hauptbekleidungsdepot in Karibib wird Ihnen hiermit zu den hier geprüften Preisen des von Ihnen für den genannten Bau eingereichten Kostenanschlages übertragen und werden Sie ersucht; mit der Ausführung sofort nach dem in einigen Tagen zu erwartenden Eintreffen der Materialien zu beginnen.

Skizze 1:200 zeigt Schnitt und Grundriss des offenen Schuppens mit einer schräggesetzten Giebelwand. Länge 14,80 X 20,30 m, Breite 8,75 m, Schrägwand 11 m.

Abrechnungsunterlagen vom Dezember 1904 benennen Schuppen für Bekleidungsamt und Lazarettreservedepot.

BAU 109

Veränderungsnachweisungen 1908, Karibib, 14.1.1910.  
Nachtrag zu der Hauptnachweisung der zum Bezirk  
Karibib gehörigen Gebäude nach dem Stande vom 1.4.  
1909:

25) Proviantshuppen: NWlich gegenüber dem Bahn-  
stationsgebäude, auf der anderen Seite der Geleise,  
parallel mit dem Bahnhof. Grosser Proviantraum,  
1 Wohnraum, 1 Verkaufsraum.  
Gebaut durch die Truppe 1904.

Fundamente Bruchsteine, Wände und Dach Holzkonstruk-  
tion mit Wellblech. Dach innen durch 2 Reihen Holz-  
pfosten auf Zementsockeln gestützt. An der Westseite  
2 Räume. Wohnzi. innen Wände und Decke mit Holz  
verschalt, Fussböden im Wohnzi. und Verkaufsraum  
und Gang dazwischen zementiert.  
Bauliche Beschaffenheit gut.

BAU 80, Bd. II  
(S. 109)

14.11.1912, Karibib, Kais. Bezirksamt an Gouvernement

1. Proviantshuppen erwähnt.

Lage: Etwa  $1\frac{1}{2}$  km vom Proviantamt entfernt, auf  
dem Gelände des Bezirksamtes liegend.

Material: Holz und Wellblech

Erbaut: 1904. Wert 11.500 Mark

Länge: 30,20 m, Breite 10,55 m, Höhe der Seitenwände  
3,55 m.

April 1911, Im Verzeichnis der von der Zivilverwaltung  
übernommenen Truppenbauten dieser Proviantshuppen  
aufgeführt.

BAU 80, Bd. 1

(S. 223) Blaupause des Proviantshuppens.

BAU 79, Bd. 3

4.11.1913, Karibib, Bautechniker Röhrig an Kais.  
Gouvernement

... überreiche ich am heutigen Tage die Gebäudenach-  
weisungen nebst Zeichnungen von folgenden Gebäuden:

...

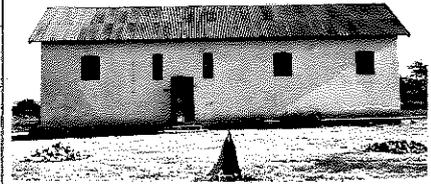
2. Proviantamt in Karibib.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	Goal, Admin. No. 408	
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE	4/7	
TYPE	(Gefängnis) goal	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1913	for Kais. Gouvernement
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	not in use	CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	cement bricks	
ROOF	corrug. iron	
WINDOWS	steel burglar bars, frames timber	
DOORS & GATES	timber	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	plastered	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**45**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.3

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

Civic Affairs & Manpower  
P/Bag 13200  
Windhoek

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3a	25	12	<del>6</del>	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1913	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	15	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Gouvernement	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Early Justice	10	5	<del>2</del>	0	12	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	4	0		
9. Continuity		10	5	2	0		
10. Setting (Immediate)		10	5	2	0	0	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	5	3	0		
12. Adaptability		10	5	<del>2</del>	0	3	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>5</del>	2	0		
14. Condition		5	3	<del>2</del>	0	5	
<b>TOTAL SCORE</b>						<b>35</b>	

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.3  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 27, Bd. I  
(S. 15)

Gefängnisneubau in Karibib  
Baubeschreibung für die Ausführung vom 5. Dez.  
1912.

Fundamente: Klippen in Kalkmörtel, 1:3  
aussen mit Zementmörtel verfügt.

Aufgehendes Mauerwerk: Zementsandsteine in Kalkmörtel 1:2,5

Aussenverputz: Zementmörtel

Innenverputz: Kalkmörtel 1:2,5, ca. 1,5 cm stark

Fussboden und Treppenstufen: Zementbeton mit Zementglattstrich.

Decken und Dach aus starkem Wellblech.

Räume: Kalkfarbenanstrich

Gang: Bis zur Höhe von 1,70 m Ölfarbe.

Blaupause vorhanden: Windhuk, Mai 1911  
Bauverwaltung des Kais. Gouvernements.  
Gefängnisgebäude in Karibib, Rehoboth, Gobabis,  
Warmbad.

(S. 76)

19.4.1913, Vergabe der Bauarbeiten an Bauunternehmer Meyer als Mindestfordernden.

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

11. Gefängnis

a) Gefängnis:

Lage: Zwischen den nördlichen Giebelseiten der Wirtschaftsgebäude 1 und 2, KBL 1, Parz. 15

161,10 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk  
Anfang Mai - Ende Juni 1913 erbaut, massiv.

Bauausführung wie unter BAU 27, Bd. 1, S. 15 oben beschrieben, jedoch Aussenverputz Kalkmörtel gekalkt, Innenwände gekalkt.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Raumaufteilung:

1 Sammelzelle für Eingeborenen - Männer

1 Sammelzelle für Eingeborenen - Weiber

2 Einzelzellen, 1 Gang, 1 Zelle für Weisse, 1 Gang,  
Hofraum nicht begrenzt.

b) Abort:

Lage: Grenzt an Wirtschaftsgebäude 1, 5,37 m NW vom Gefängnis.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 1.2.3  
APPENDIX NO. 2

13,94 qm bebaute Fläche,

1913 erbaut, massiv.

Fundament Bruchstein, aufgehendes Mauerwerk Zementstein in Kalkmörtel, sichtbare Sockelflächen mit Zementmörtel verfugt,, Aussen- und Innenwände Kalkmörtelverputz, gekalkt, Fussböden Zementbeton, Pultdach dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit gut.

1 Abort für Weisse, 2 Aborte für Eingeborene, 1 Pissoir.

BAU 80, Bd. I  
B 4 (S. 89)

Im Jahresbericht 1913 - 14 des Hochbaureferats: Neubau Gefängnis Karibib.

PWD 9, 39

Site Plan, Dir. of Works office, Windhoek, May 1923  
Gaol verzeichnet als Bldg. No. 408

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

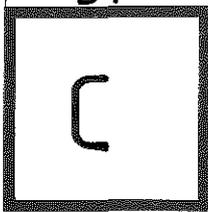
**HKa 1.2.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 404 + 405	
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
	4/19	
TYPE	officials' dwelling houses	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	~ 1910	for Kais. Gouvernement
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	C "Wellblechwohnhaus" demolished 1913 2nd also demolished	CONDITION
FOUNDATION	?, plastered	
WALLS	?, plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	timber orig., replaced steel	
DOORS & GATES	timber orig., replaced steel	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**57**



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.4  
 APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
 PRESENT OWNER

 Civic Affairs & Manpower  
 P/Bag 13200  
 Windhoek

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3d	25	12	<del>6</del>	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1910	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	15	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Gouvernement	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Civil Servant Residence	10	<del>5</del>	2	0	15	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	4	0		
9. Continuity		10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (Immediate)		10	5	<del>2</del>	0	7	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	5	
<b>TOTAL SCORE</b>							57

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.4

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 109

Veränderungsnachweisung für 1910:  
22.) b) Abortanlage

Veränderungsnachweisung für 1909:

24.) Wohnhaus für Beamte

Von der Truppe seinerzeit für durchreisende Offiziere gebaut.

BAU 100

4.11.1910, Kais. Bezirksamt an Kais. Gouvernement:  
Unter anderem: Strohfüllung zw. Wellblechwand und  
Verschalung verwandt.

Bewohnt von 3 Polizisten und 1 Bezirksamtsschreiber.

22.10.1910, 16 m lang, 5 m breit, 3 m breite Veranda.

BAU 104, 1.2.4.C

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

2. Wellblechwohnhaus

a) Wellblechwohnhaus:

Lage: ca 23 m südwestlich vom Dienst- und Wohnge-  
bäude, KBL 1, Parz. 15.

122,45 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1906 von der Truppe erbaut, 1908 an Bezirksamt ab-  
gegeben.

Bauart: Wellblechhaus

Fundamente Bruchstein und Lehmörtel, sichtbare  
Sockelflächen mit Zementmörtel verfugt, Fachwerks-  
wände innen mit Schalbrettern, aussen mit Wellblech  
verkleidet, Holzfussboden und Holzdeckenschalung;  
Verandafussboden Flachklippen, Wände und Decken  
Ölanstrich, Pfosten und Brüstung der Veranda aus  
Holz, Pultdach von Veranda und Haus aus dtsh.  
Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit mittelmässig.

Zahl und Benutzung der Gelasse:

2 Wohnzi. für unverh. Beamte, 1 Waffenka., 1 Raum  
für Veterinär-Apotheke.

Vor dem Gebäude nicht eingezäunte Baumanpflanzungen.

b) Abortgebäude:

Lage: 29,60 m N von Wellblechwohnhaus

14,69 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1910 erbaut, 1 Stockwerk, massiv.

Fundament Bruchstein und Lehmörtel, aufgehendes  
Mauerwerk Lehmsteine, Aussenwände nicht - Innenwän-  
de mit Lehmörtel verputzt, Kalkanstrich, Holzfussbo-  
den, Pissoir ohne Fussboden, Pultdach Dachlatten  
mit Wellblech.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.4  
APPENDIX NO. 2

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

3 Aborte, 1 Pissoir.

Gebäudeveränderungsnachweisung, 1913

## 2. Wellblech - Wohnhaus:

Gebäude wurde, weil baufällig und von Ungeziefer verseucht, im Dez. 1913 abgerissen.

PWD 9, 39  
1.2.4 A+B

Site plan, Dir. of Works office, Windhoek, May 1923  
Mag. Clerks House verzeichnet als Bldg. No. 404.

Dwelling House verzeichnet als Bldg. No. 405.

PWD 37, W.1/6  
1.2.4 A+B

9.2.1933, Bldg. No. 405 in possession of library.

14.2.1933, Bldg. No. 405, Part of this building is used as a record room for the office of the magistrate and the other part for church purpose.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin No. 408	
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Wirtschaftsgebäude 1 + 2) outhouses	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1902	for Kais. Gouvernement
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

## STATE ARCHIVES

ZBU 150

Jahresbericht 1902 - 03, (Distrikt Karibib)

Bauten: Ein Wirtschaftsgebäude mit Küche und Wohnraum für die Mannschaften, Arrestzellen für Weisse.

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

5. Wirtschaftsgebäude in Karibib:a) Wirtschaftsgebäude 1:

Lage: ca. 140 m (110 m) nördlich vom Dienst- und Wohngebäude, KBL 1, Parz. 15 (NO).

151,25 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk, Grösse des Wellblechanbaues 11,20 qm.

1902 erbaut, Anbau 1911, massiv.

Fundamente Bruchstein in Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, Aussen- und Innenwände Lehmörtelverputz, Innenwände Kalkanstrich, Fussböden Zementbeton, Pultdach dtsh. Holz und Wellblech, Küchenanbau Holzwände, kein Fundament, Wände dtsh. Holz und Wellblechverkleidung, Pultdach Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

Räume: 2 Lagerräume, 1 Haferkammer, 1 Kammerraum, 1 Reserve-Zelle für Eingeborene, 1 Tischler-Werkstatt, 1 Sattler-Werkstatt, 1 Küche für Eingeborene.

b) Wirtschaftsgebäude 2:

Lage: ca 110 m (140 m) nördlich (NO) vom Dienst- und Wohngebäude, KBL 1, Parz. 15.

125,89 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1902 erbaut, massiv

Bauausführung wie Wirtschaftsgebäude 1 jedoch Plattklippenfussboden

Bauliche Beschaffenheit minderwertig

Räume:

1 Reserve-Zelle, 1 Proviantraum, 1 Gang, 1 Scheiberraum, 1 Geräteraum, 1 Inventarienkammer, 2 Graskammern.

On map 2363 Karibib, Dez. 1920 the building W, (Wirtschaftsgebäude 1) has already been demolished.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.6**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin No. 408	
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Beamtenwohnhaus 2) dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	by troops	
ERECTED	1904 - 05 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

## STATE ARCHIVES:

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

4. Beamtenwohnhaus 2

Gebäude A

a) Wohngebäude

Lage: ca 100 m nördl. vom Dienst- und Wohngebäude KBL 1, Parz. 15.

178,13 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1904 - 05 durch die Truppe erbaut, massiv.

Fundamente aus Bruchstein in Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, sichtbare Sockelflächen mit Zementörtel verfugt, Wandputz innen und aussen Lehmörtel, aussen Kalkanstrich, innen Ölfarbenanstrich, Fussböden Zementbeton, Schlafzi. für Verheiratete Linoleumbelag, Veranda Plattklippen, Holzdeckenschalung ausser in der Küche, Satteldach aus Latten und Wellblech, Veranda Pultdach.

Bauliche Beschaffenheit mittelmässig.

Raumaufteilung:

Wohnung für verh. Polizeibeamten: Wohnzi., Schlafzi., Küche, Veranda.

Wohnung für unverh. Polizeiwachtmeister: Wohnzi., Schlafzi,  
1 Polizeikammer.

An Vorder- und Hinterfront 2 Vorgärten mit Abschlussmauern, Bruchsteine in Lehmörtel mit Zementörtel verfugt, auf den Mauern Drahteinzäunungen mit eisernen Pfosten. Hofraum sonst nicht begrenzt.

Gebäude B

b) Wellblech - Abort:

Lage: 7,50 m seitlich vom Wohngebäude

1,30 qm gross, 1 Abort

Abort ist beweglich und aus Eisen und Wellblech hergestellt, Holzfussboden, Pultdach Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Gebäude C

c) Hühnerstall

Lage: 6,45 m seitlich vom Wohnhaus

6,89 m gross

1910 erbaut, massiv

Fundament Bruchstein und Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmstein, Innen- und Aussenwände Lehmörtelverputz, gekalkt, Pultdach Latten und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.6

APPENDIX NO.2

Hauptgebäudenachweisung, Stand 1914.

4. Wohngebäude (2): wie 1912, ausser:  
in der Küche ist die Decke das Dach.

PWD 9, 39

Site Plan, Dir. of Works office, Windhoek, May 1923:  
Gaoler's House and Outhouse verzeichnet als Bldg.  
No. 408. Westl. Wirtschaftsgebäude nicht mehr ver-  
zeichnet.

PWD 223, R189/3

Gaoler's Quarters, Prop. 408, 30.7.1923 - 22.1.1924

25.10.1923, the building is not worth repairing by  
contract, it would be advisable to abandon the idea  
of any extensive repairs.

The building is built of raw brick walls, the roof  
timbers are very light and poorly constructed.

22.1.1924, this buildings strengthening is approved  
for an expenditure of £30.  
(should be repaired in such a manner to last at  
least another two years.)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.7**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 403	
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
	4/23	
TYPE	(Beamtenwohnhaus 1) dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1903/1911 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	big cement bricks, spray plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	external replaced	
DOORS & GATES	largely orig. panel doors	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.	walls with nat. stone columns and dressed, nat. stone corners	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**62**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa 1.2.7

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Civic Affairs and Manpower  
P/Bag 13200  
Windhoek

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3e	25	12	<del>6</del>	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1903/11	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	15	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Gouvernement	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Residence of von Goldammer	<del>10</del>	5	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	4	0		
9. Continuity		10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	<del>2</del>	0	7	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	5	
<b>TOTAL SCORE</b>							62

**NOTES**

 Style evaluated lower than should have,  
because of replaced windows

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

## STATE ARCHIVES:

BSW 12.L.1 spez.  
Bd. 1

19.10.1903, Telegramm: Karibib an Bez. Amt Swakopmund. Um Bauarbeiten des Beamtenhauses nicht einstellen zu müssen, sofort erforderlich: Nägel, Wellblechschrauben, Bolzen, Maueranker, Firnisfarben.

14.11.1903 Treffen Türen, Nägel für Beamtenhaus bis Dienstag nicht ein, stellen Maurer Arbeit ein und gehen nach Windhoek zurück.

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

Gebäude A

3. Beamten - Wohnhaus 1:

a) Wohngebäude:

Lage: 90 m südwestlich vom Wohn- und Dienstgebäude, KBL 1, Parz. 15.

237,64 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1903 erbaut, 1911 vollständig umgebaut.

Fundament Bruchsteine in Lehmörtel, sichtbare Sockelflächen mit Zementörtel verfugt, aufgehendes Mauerwerk Zementsteinblöcke mit Kalkörtel, Aussenwände verfugt, Innenwände mit Kalkörtel verputzt. Verandadachpfeiler aus Zementsteinen mit Kalkörtelverputz, Fussböden in Küche li., Schlafzi., Flur und vord. Veranda Zementbeton, Holzfussboden in Wohnzi. und 2. Schlafzi., Veranda, Küche, Proviantr. Plattklippen, Holzdeckenschalung ausser in der hinteren Küche, innerer Wandanstrich Ölfarbe, teilweise Kalkfarbe mit Ölfarbensockel, Wände des Proviantraumes Holzfachwerk und Wellblech, Satteldach dtsh. Holz mit Wellblecheindeckung, Veranda Pultdach.

Haus an die Gemeindewasserleitung angeschlossen, 2 Zapfstellen.

Bauliche Beschaffenheit mittelmässig.

Zahl und Benutzung der Gelasse:

1. Wohnung für verh. Sekretär: Wohnzi., Schlafzi., Küche, Proviantraum, 2 Veranden.

2. Wohnung für verh. Polizeibeamte: Wohnzi., Schlafzi., Küche, 1 Flur, 1 Veranda.

Der zum Gebäude gehörende Hof- und Gartenraum mit Zaun aus Maschendraht und eisernen Pfosten umgeben.

Gebäude B

b) Abort:

Lage: 6,95 m nördl. vom Wohngebäude.

9,65 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1911 erbaut, massiv.

Fundamente Bruchstein in Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, Aussenwände Kalkmörtelverputz, Innenwände (Ausnahme Pissoir) mit Lehmörtel verputzt, Aborte Kalkanstrich und Holzfussboden, Pissoir kein Fussboden, Pultdach Latten und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit mittelmässig.

2 Aborte, 1 Pissoir.

## Gebäude C

c) Hühnerstall 1:

Lage: 6,20 m vom Wohnhaus entfernt in der W-Ecke des Hofes,

8,58 bebaute Fläche, 1 Stockwerk, 1 Stallraum

1911 erbaut.

Wellblechhaus ohne Fundament und Fussboden, Wände aus dtsh. Holz, Wellblechverkleidung, Pultdach Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

## Gebäude D

d) Hühnerstall 2:

Lage: NO Ecke des Hofes

7,87 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk, 1 Stallraum

1912 erbaut

Fundamente Bruchstein, aufgehendes Mauerwerk Lehmstein, Aussenwände nicht - Innenwände mit Lehmörtel verputzt und gekalkt, Pultdach Latten und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

Hauptgebäudenachweisung, Stand 1914

3. Wohngebäude (1): alles wie 1912.

Veränderungsnachweisung zur Hauptnachweisung der z. Bezirk Karibib gehörigen Gebäude 1.4.1911 - 31.3.1912.

Beamtenwohnhaus wurde in Zementsteinen neu aufgeführt, sodass 2 Wohnungen zu je 2 Stuben, 1 Küche, 2 Veranden entstanden. Neu aufgeführt wurde ein Latrinengebäude mit 2 einsitzigen Aborten und einem Pissoir.

Nachtrag zur Hauptgebäudenachweisung 1.4.1911 - 31.3.1912.

Beamtenwohnhaus: Umbau des Wohngebäudes, 28,80 qm bebaute Fläche, Fundamente Bruchstein, aufgehendes Mauerwerk Zementstein, innen mit Kalk verputzt und mit Ölfarbe gestrichen, Fussböden teils Zementbeton, teils Holz, Satteldach Holz und Wellblech.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.7

APPENDIX NO. 3

BAU 110

Das Gebäude enthält min. 2 Wohnungen, s.o. und 1 Flur und 1 Terrasse.

Veränderungsnachweisung zur Hauptnachweisung der zum Bezirk Karibib gehörenden Gebäude, 1.4.1911 - 31.3.1912.

Beamtenwohnhaus wurde in Cementstein neu aufgeführt, sodass 2 Wohnungen zu je 2 Stuben und 1 Küche sowie 2 Veranden entstanden. Neu aufgeführt wurde ein Latrinengebäude mit 2 einsitzigen Aborten und 1 Pissdir.

Nachtrag zur Hauptgebäudenachweisung der zum Bezirk Karibib gehörenden Gebäude, 1.4.1911 - 31.3.1912.

Wohnhaus für den Lagerverwalter (Dienstgebäude) jetzt Wohnhaus für Beamte genannt. Umbau des Wohngebäudes. Grösse des Anbaus 28,80 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk. 1911 umgebaut, massiv. Fundament Bruchstein, aufgehendes Mauerwerk Cementstein, Innenwände Kalkverputz, Ölfarbenanstrich. Fussböden Cementbeton und Holz. Satteldach Holz und Wellblech. Das Gebäude enthält 2 Wohnungen.

PWD 9, 39

Site Plan, Dir. of Works office, Windhoek May 1923: Postmaster's House and Outhouse verzeichnet als Bldg. No. 403.

PWD 37, W.1/6

11.11.1933, Messrs. E. Hälbich (Pty) Ltd. rents building No. 403.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.8**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib behind Railway property	
STREET	Ovambo Rest Camp Admin. No. 406	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Ovamboschuppen) barrack (timber/corr. iron)	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1912 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.2.8

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 161, Bd. 2

Jahresbericht des Hochbaureferats, Kaiserliches Gouvernement, 1912:

(S. 96) Bau eines Ovambounterkunftsschuppens und eines Polizeibeamtenwohnhauses in Karibib.

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

10. Unterkunftsschuppen für Ovambos:

a) Unterkunftsschuppen:

Lage: ca. 150 m NW vom Dienst- und Wohngebäude KBL 1, Parz. 15

118,46 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1912 erbaut, Wellblechhaus.

Fundament und Sockelmauerwerk Bruchstein in Kalkmörtel, sichtbare Sockelflächen mit Zementmörtel verfügt, Fussboden Plattklippen, Fachwerkwände und Satteldach dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit gut.

1 Unterkunftsraum für durchreisende Ovambos.

Hofraum ca. 608 qm gross, mit Drahtzaun an eisernen Pfosten befestigt, eingezäunt.

b) Abort:

Lage: 5,60 m vom Unterkunftsschuppen entfernt.

9,43 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1912 erbaut, Wellblechhaus,

Fundamente und Sockelmauerwerk Bruchstein in Kalkmörtel, sichtbare Sockelfläche mit Zementmörtel verfügt, Zementfussboden, Wände und Pultdach dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit gut.

1 Abort mit 4 Sitzen und 1 Pissoir.

BAU 89, G. Kar. 2,  
Bd. 1

19.6.1914, Bezirksamt an Hochbaureferat: Bitte um Übersendung von Pausen vom Ovamboschuppen in Karibib, zwecks Ausschreibung eines solchen in Usakos und Onguati, als Unterkunftsraum für durchreisende Ovambos von der Kahnmine und den Diamantenfeldern.

6.11.1913, eine Rechnung über gelieferte Abortkübel für den Ovamboschuppen in Karibib.

WKA 1.23

22.2.1916, PWD Karibib to O.C. SAMR Karibib

As soon as the Ovambos are moved from the shed you mentioned I will hand it over to you for the use of supplies.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.8

APPENDIX NO. 2

WKA 1.26

Ovambo Camp at Hälbichs Brunn  
New Ovambo Camp erected. Correspondence 18.2.1916  
- 20.4.1917.

PWD 9, 39

Site Plan, Dir. of Works office, Windhoek, May 1923:  
Ovambo Restcamp verzeichnet als Bldg. No. 406.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.9**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Schmiede) smithy	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1910 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.9  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

7. Nebengebäude und sonstige Anlagen

a) Schmiede:

Lage: ca. 50 m NW von Wirtschaftsgebäude KBL 1,  
Parz. 15

79,53 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1910 erbaut, massiv.

Fundamente Bruchstein in Lehmörtel, aufgehendes  
Mauerwerk Lehmstein, Innen- und Aussenwände nicht  
verputzt, Fussboden nur in der Schmiede (Lehm),  
Pulldach gebrauchte Hölzer und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

Raumaufteilung:

Schmiede, Karrenunterstand, Isolierstall

Hauptgebäudenachweisung, Stand 1914

8. Schmiede mit Unterständen: wie 1912.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.10**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Unterstände und Kraale) stables and kraals	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	by troops	
ERECTED	1904 - 05	for Kais. Gouvernement
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.10

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912.

7. Nebengebäude und sonstige Anlagen

b) Unterstände und Kraale

Lage: Grenzen an die Schmiede

Grösse des gemauerten Kraals 374,01 qm

Grösse des offenen Kraals 183,89 qm

Grösse des Unterstandes für Pferde 54,32 qm

Grösse des Unterstandes für Maultiere 55,28 qm

1904 - 05 durch die Truppe erbaut.

Grosser Kraal Bruchsteinmauereinfassung, Höhe 2,20 m durch Barriere aus Eisenbahnschienen in 2 Teile geteilt. Die auf den Kraalmauern aufliegenden Mauern der Unterstände sind mit Lehmstein und Lehmörtel gemauert, Maultierstand ist offen, Pferdeunterstand an 2 Seiten Wellblechwände, Pultdächer der Unterstände auf Pfosten aus Eisenbahnschienen, Dachkonstruktion Eisenbahnschienen, dtsh. Holz, Dachlatten und Wellblech.

In den Unterständen Holzkrippen.

Offener Kraal aus Eisenbahnschienen und Draht.

Bauliche Beschaffenheit schlecht.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.2.11**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Stall-Baracke u. Sprunggarten) stables	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1904 (stables) for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 1.2.11

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

Gebäude A

6. Stall-Baracke:a) Stall-Baracke:

Lage: 70 m nordöstl. (O) vom Dienst- und Wohngebäude, KBL 1, Parz. 15.

167,34 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1904 aufgestellt, Truppenübungsplatzbaracke

Wände aus Eisenrahmen, aussen mit Wellblech, innen mit Holz verschalt, ohne Fundament und Fussboden, Satteldach wie vor Flankierbäume aus dtsh. Holz, Krippen aus Brettern.

Bauliche Beschaffenheit mittelmässig.

1 Pferdestall mit 12 Ständen.

Hofraum nicht begrenzt.

Reitplatz und  
Sprunggarten Bb) Reitplatz und Sprunggarten:

Lage: Grenzt an die NO-Seite (O) des Stalles.

Grösse des Reitplatzes 800,86 qm.

Länge des Sprunggartens ca. 60 m, 5,2 m breit

Begrenzung des Reitplatzes in SW die Stall-Baracke, im SO das Provianthaus der Truppe, übrige Seiten mit Zementtonnen auf welchen Sandsäcke lagern. Im Sprunggarten 3 Hindernisse, Begrenzung mit Draht an Eisenrohren befestigt und Strauchwerk.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Hauptgebäudenachweisung, Stand 1914

5. Stall-Baracke: wie 1912

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 1.2.12

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	36	
SIZE		
TYPE	(Proviantschuppen) supply depot	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	before 1908 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

DEM.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.2.12

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 109

Veränderungsnachweisungen 1909  
(Zeit 1.4.1909 bis 31.3.1910) Bearbeitet 22.7.1910

25) Proviantsschuppen Wellblech von der Truppe abgegeben, in der Hauptnachweisung noch nicht aufgeführt.

BAU 109  
(loses Heft)

Fortsetzung der Fiskalischen Gebäudenachweisung:

22) Proviant-Magazin, Lagerschuppen, nördl. des Ortes, 24,82 X 7,95 m. Das Gebäude ist im Jahre 1904 auf einem massiven Sockel aus Klippenmauerwerk ganz aus Wellblech errichtet. Raum der Proviantausgabe und Büro haben Holzfussböden. Der bauliche Zustand ist gut.

2 Tore, 2 Türen, 2 Fenster.

4 Räume: 1 gr. Lagerraum, 1 Proviantausgabe, 1 Büro, 1 Korridor (nicht genau zu lokalisieren).

23) Proviantmagazin, Wohnung des Magazinbeamten, nördl. des Ortes.

15,84 X 7,79 m, Bauart wie zuvor. Die Räume haben Holzfussboden, Decken und Wandverkleidung aus Holz und Holzveranda.

1 Verandaeingang, 6 Türen, 4 Fenster. 4 Räume als Wohnung des Vorstands und Zahlmeisters. (nicht genau zu lokalisieren).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

**1.3.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	401	
SIZE		
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for Carl Bödicker KG	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General	
DESCRIPTION	demolished today Total Service Station	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.3.2

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 9

Erf 35 ABC; KBL 1, Przl. 54/13 A + 55/14 (B) +  
56/14 (C); heute Erf 401.  
Grösse insges. 1392 qm, bebaut mit Wellblechhaus,  
Küche, Klosett.

Eigentümer: Internationale H.G. Carl Bödicker, Hamburg  
Kaufvertrag 28.4.1905, Eintragung 4.8.1906.

Carl Bödicker, K.G. auf Aktien, Eintragung 20.3.1912.

1. Hypothek: 17000 M, Sicherungshypothek für Nord-  
deutsche Bank, Hamburg  
Eintragung 4.8.1906, gelöscht 27.8.1921.

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib, ca. 1910, 1:2000, KBL 1, Przl. 54/13  
und 55/14, Erf 401 zeigt Gebäude an der Hauptstrasse,  
ebenfalls auf Plan von 1905.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 7

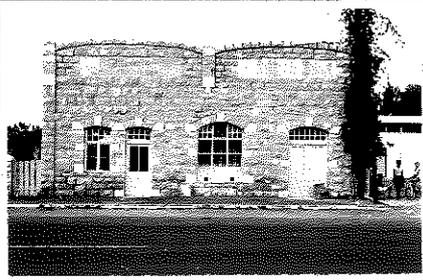
1900. Es entstanden Filialen der Handelshäuser: u.a.  
C. Bödicker & Co.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.3.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	34	
SIZE	7/22	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1914 for Batista Tossarello	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone, marble	
WALLS	nat. stone, marble	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber, original	
DOORS & GATES	timber, original	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding	
STEPS & STAIRCASES	no steps	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**61**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa 1.3.3

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Mrs. Canow  
P.O. Box 418  
Swakopmund

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3g	25	12	<del>6</del>	0	13	
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	between 1910 + 1912	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0		
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Batista Tossarello	20	10	<del>5</del>	0	7	
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Early private initiative	10	5	<del>2</del>	0		
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Part of Main Street	15	<del>8</del>	4	0	18	
9. Continuity	Part of Main Street	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	0		
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0	15	
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0		
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		<del>5</del>	3	2	0	8	
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0		
<b>TOTAL SCORE</b>							61

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.3.3**

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

PWD 12, 72

Postgebäude in Karibib

Plan mit Baugenehmigung: Plan zum Anbau von 4 Zimmern an das neu erbaute Wohn- und Store-Gebäude, sowie Einfriedung des Grundstücks des Herrn Tossarello.

Gen. 3.1.1914

Offer as Post office 1924

7.10.1924, the main building is of marble with cement floors, wood ceilings and corr. iron roof, surrounded by a stone wall. The owner is leaving for Italy. The present Post office is in the Railway station.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 53

Erf 34; KBL 1, Przl. 53/13;  
Grösse 950 qm

Eigentümer: Kaufmann Hermann Seitz, Kaufvertrag  
27.5.1904, Eintragung 12.8.1910.

Kaufmann Batista Trossarello  
Eintragung 25.4.1913

Transferred to A.E. Lorenz 2.2.1943

1. Hypothek: 60.000 M als Sicherungshypothek für  
Fa. Hoffmann & Wedekind, Hamburg.  
Eingetragen 12.8.1910, gelöscht 25.4.1913.

2. Hypothek: 4000 M Restkaufgeld für H. Seitz, Ham-  
burg.  
Eingetragen 25.4.1913, gelöscht 31.7.1914

3. Hypothek: 15.000 M als Sicherungshypothek für  
Deutsche Afrika Bank AG.  
Eingetragen 29.5.1914, gelöscht 10.11.1920.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück  
unbebaut.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB  
Erf 34

7.3.1941 Erf 34, registered in the name of Batista  
and Catterina Trossarello to be sold in public auction.

1969 Anbau eines Badezimmers im Innenhof an der  
Veranda.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

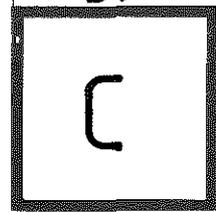
**HKa 1.3.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	389	
SIZE	1A/21	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	about 1903 for Hermann Seitz	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Deeds Office	
DESCRIPTION	all alterations not in style	CONDITION good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	nat. stone	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	front replaced	
DOORS & GATES	front replaced	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	replaced metal sections	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**59**



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 1.3.4

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 H. Mittendorf  
 P.O. Box 11  
 Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3g</span>	25	12	6	0	
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">1903</span>	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	2	0	10
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Hermann Seitz</span>	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">Early private initiative</span>	10	<del>5</del>	2	0	15
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	15	<del>8</del>	4	0	
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	<del>10</del>	5	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	2	0	18
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability	10	<del>5</del>	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	2	0	
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	3
<b>TOTAL SCORE</b>					61

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 9 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 1.3.4  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 151

Jahresbericht 1903/04:

H. Seitz, Kaufgeschäft

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 5Erf 33; KBL 1, Przl. 12; heute Erf 389.  
Grösse 607 qm, bebaut mit Wellblechgebäude, enthaltend  
Store und Wohnräume.Eigentümer: Kaufmann Hermann Seitz, Kaufvertrag  
26.4.1902,  
Eintragung 19.8.1903.Frank Recarde, Kaufmann  
Eintragung 25.4.1913

Transferred to E.A. Lorenz, 2.2.1943

Zwangsversteigerung und -verwaltung  
Eintragung 10.3.19151. Hypothek: 8000 M, Sicherungshypothek für Kaufmann  
R. Müller, Kapstadt  
Eintragung 14.11.1903, gelöscht 23.5.19102. Hypothek: 60.000 M, Sicherungshypothek für Fa.  
Hoffmann & Wedekind, Hamburg  
Eintragung 23.5.1910, gelöscht 25.4.1913.3. Hypothek: 9.000 M Restkaufgeld für Kaufmann Carl  
Hermann Lundt, Hamburg  
Eintragung 25.4.1913.  
(Lundt ist alleiniger Inhaber der Fa. Hermann Seitz  
& Co, SW. 15.8.1913)4. Hypothek: 5.000 M, Sicherungshypothek für C.H.  
Lundt.  
Eintragung 15.8.19135. Hypothek: 7.000 M, Darlehen für Kaufmann Robert  
Pul Hoffmann  
Eintragung 19.6.1914

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca. 1910 zeigen Gebäude an  
der Hauptstrasse.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

1.3.5

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	32	
SIZE		
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for Erhard & Schultz	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Deeds Office, Metzkes, Municip.	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION of Karibib
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

DEM.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

1.3.5

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 151                      Jahresbericht 1903/04:  
  
Eberhard & Schultz  
Zweigniederlassung  
Kaufgeschäft.
- ZBU 154                      Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:  
  
Öffentl. Arbeiten, Bauwesen:  
Die Firma Erhard & Schultz hat in Karibib das Monopol für das Umladen der Güter, die von Swakopmund kommen und nach Osten umgeladen werden müssen. Die Differenzen zwischen Erhard & Schultz und der Bahnverwaltung konnten Anfang 1907 gebessert werden. Täglich geht ein Zug mit Personenwagen nach Swakopmund ab und trifft einer ein, Fahrtdauer ca 10 - 12 Std.
- BSW 51, XXIV  
Bd. 1                          14.12.1908 Karibib, H. Emil Lenssen hat mit heutigem Tage das seit Jahren hier betriebene Geschäft "Erhard & Schultz" in Karibib für seine eigene Rechnung unter der bisherigen Firma übernommen.

## DEEDS OFFICE:

- Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 3                      Erf 32; KBL 1, Przl. 11;  
Grösse 1071 qm, bebaut mit Wohn- und Storegebäude und Nebenräumlichkeiten.  
  
Eigentümer: Otto Erhard, Fa. Erhard & Schultz, Kaufvertrag 20.6.1900, 11.7.1901.  
Eintragung 5.8.1903.  
  
Kommanditgesellschaft Erhard & Schultz, Swakopmund.  
Eintragung 12.6.1906  
  
Gastwirt Max Ruile, Karibib  
Eintragung 23.5.1912  
  
1. Hypothek: 5.000 M, Sicherungshypothek für Landesfiskus DSWA  
Eintragung 18.6.1909, gelöscht 12.10.1911  
  
2. Hypothek: 7.000 M, Restkaufgeld für Fa. Erhard & Schultz, K.G., Swakopmund  
Eintragung 27.12.1911, gelöscht 17.9.1954

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen Ecke Haupt- und 5. Strasse ein Hauptgebäude und Nebengeb. an der W, N und Ostseite des Grundstücks.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO. 2

1.3.5

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 7

1900. Handelshäuser errichteten ihre Filialen: u.a.  
Erhard & Schultz

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 32  
(KBL 1, Parz. 11)

Korresp. 1937: Grundstück bis 1930 von einem Herrn  
Paul Kortum bewohnt - jetzt in Swakopm.

Dann unbewohnt, durch Regen schwer beschädigt.

Die Stadtverwaltung übernimmt Verwaltung des Grund-  
stücks, Reparaturen, Vermietung.

Ein Haus aus Holz und Wellblech gebaut, wurde abge-  
rissen.

Hotelbesitzer Max Ruile aus Swakopmund hatte Grund-  
stück in Karibib (1912).

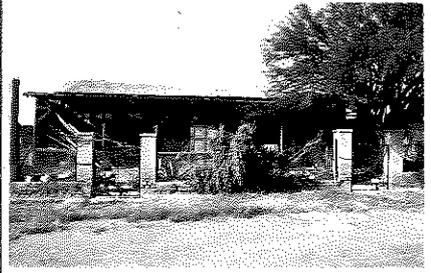
1961 (Inhaber L. Zipp) Klaus Doemel Karibib, errich-  
tet Mineralwasserfabrik.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.3.6**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	390	
SIZE	8B/0	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for Damara & Namaqua HG	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Deeds Office, Metzkes	
DESCRIPTION	timber/corr. iron building with sound structure	CONDITION needs urgent restoration
FOUNDATION	cement	
WALLS	wooden framing, corr. iron outside timber boarding inside	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber, orig.	
DOORS & GATES	timber, orig.	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	painted timber boarding	
CEILINGS	timber boarding, painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.	timber verandah posts	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

71

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

1.3.6

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 H. Mittendorf  
 P.O. Box 11  
 KARIBIB

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>						
1. Style	1b	25	<del>12</del>	6	0	26
2. Construction		15	8	4	0	
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect	unknown	8	<del>4</del>	2	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
5. Person / group	Damara & Namaqua H.G.	<del>20</del>	10	5	0	20
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	Early main Trading Co.	<del>10</del>	5	2	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
8. Landmark / exposure		15	8	4	0	10
9. Continuity	Proximity to Karibib historical precinct	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)		10	<del>5</del>	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>						
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0	10
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>						
13. Alterations		<del>5</del>	3	2	0	5
14. Condition		5	3	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>						<b>71</b>

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 9 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

1.3.6

## STATE ARCHIVES:

ZBU 151

Jahresbericht 1903/04:

Damara & Namaqua H.G.  
Zweigniederlassung  
Kaufgeschäft und Spedition.

ZBU 155

Jahresbericht 1907/08:

Die Filiale der Damara & Namaqua Handelsgesellschaft  
in Karibib ist eingegangen.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 1

Erf 31; KBL 1, Przl. 10; heute Erf 390  
Grösse 2200 qm, bebaut mit einem Geschäftsgebäude  
und Zubehör.

Eigentümer: Damara & Namaqua H.G. Kaufvertrag  
16.9.1900, Eintragung 2.5.1903

Offene H.G. Woermann, Brock & Co.  
Eintragung 2.5.1903

Afrika Marmor K.G., Hamburg  
Eintragung 26.10.1912.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen 2 grössere  
Gebäude entlang der 5. Strasse und ein dahinterliegen-  
des Nebengebäude auf der NW Seite.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 7

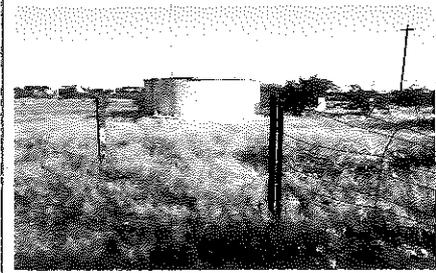
1900. Die Handelshäuser richteten ihre Filialen ein:  
u.a.  
Damara & Namaqua Handelsgesellschaft

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

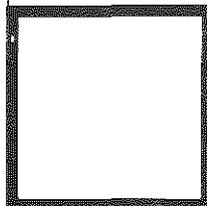
**HKa 1.4.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	NW of Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM	end of Fifth Street ("Werftbrunnen")	
ERF / PLOT NO.	153	
SIZE	9A / 27A	
TYPE	well	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1911 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	Metzkes, Petzold, see under 1.1.2 + 1.2.1.	
DESCRIPTION	small stone basin, foundation of steam engine plant a few metres of rails left	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

1.4.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Municipality of Karibib  
P.O. Box 19  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35				
1. Style		25	12	6	0	
2. Construction	Early water source with steam engine	15	8	<del>4</del>	0	
3. Age	pump install. 1911	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect	Gouvernement	8	<del>4</del>	2	0	13
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20				
5. Person / group	Gouvernement	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	Early water supply source	10	<del>5</del>	2	0	15
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20				
8. Landmark / exposure		15	8	4	0	
9. Continuity		10	5	2	0	
10. Setting (immediate)		10	5	2	0	0
<b>D. USABILITY</b>		Max 15				
11. Compatibility	bore hole still in use	<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability	"	<del>10</del>	5	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10				
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	
14. Condition		5	3	<del>2</del>	0	4
<b>TOTAL SCORE</b>						47

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

1.4.1

APPENDIX NO.

## INF. PETZOLD

In der Nähe des alten Werftbrunnens befindet sich das sogenannte "Weihnachtsbohrloch" welches aufgrund des in der Nähe stehenden Wild-Feigenbaumes auf eine Wasserader schliessen liess. (Schätzung 1959)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.4.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	183	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Deeds Office	
DESCRIPTION	empty	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		X

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO.

1.4.4

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 58

Erf 183; KBL 4, Przl. 20/1  
Grösse 1200 qm

Eigentümer: Landesfiskus von DSWA  
Eintragung 24.8.1911

Generalkonsul H.L. von Rücker, Hamburg,  
Recht auf Dauer von 30 Jahren, ab 1.1.1908, auf dem  
Grundstück Steine aller Art zu brechen und zu entfer-  
nen. Vertrag vom 12.11.1907, Fa. E. Hälbich mit Kauf-  
mann H.C.F. Smidt und Händler R. Capra.  
Übertragen am 24.8.1911, gelöscht 3.10.1913.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.4.6**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	4	
SIZE	8B/7	
TYPE	1. cellar - amunition store 2. dwelling + butchery	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1. 1908 for Kais. Gouv. 2.	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, inform. Ludwig	
DESCRIPTION	alteration of verandah not in style	CONDITION good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	cement bricks	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	partly timber + steel	
DOORS & GATES	partly timber + steel, plank doors, panel	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	cement bricks plastered	
CEILINGS	old part: timber ceilings timber varnished/plastered	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**58**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

# 1.4.6

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 H.G.S. Ludwig  
 P.O. Box 84  
 Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>						
1. Style	3a	25	12	<del>6</del>	0	17
2. Construction	cellar	15	8	<del>4</del>	0	
3. Age	approx. 1912	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
5. Person / group	Gouvernement / Private Entrepreneur	20	<del>10</del>	5	0	12
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	Private Enterprise	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
8. Landmark / exposure	Oasis type setting	15	8	<del>4</del>	0	9
9. Continuity		10	5	2	0	
10. Setting (immediate)		10	<del>5</del>	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>						
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0	15
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>						
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	5
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>						58

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 9 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka

1.4.6

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

7. Nebengebäude und sonstige Anlagen.

c) Keller:

Lage: ca. 200 m N von der Kraalanlage KBL 1, Parz. 20/1

15,21 qm im Lichten

1908 erbaut.

Umfassungsmauern Bruchstein in Lehmörtel, kein Wandputz, kein Fussboden, Pultdach mit altem Wellblech, Aussenwände seitlich mit Erdwällen umgeben.

Bauliche Beschaffenheit schlecht.

1 Raum zur Aufbewahrung von Sprengkapseln.

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1909 zeigt ein Gebäude in der SO Ecke des Grundstücks.

## INFORMATION

FRAU LUDWIG:

(geb. Sievert)

Haus war zuerst Hebammenstation (vor 1912?)

Ab 1960 für 8 Jahre Schlachtereierei von Ludwig.

(Zuvor Schlachter Kühne, Herzberg, Fehrmann, Heilig als Schlachter dort)

1983 Offene Veranda zwischen Vorderhaus und hinterem Gebäudeteil zugemauert.

1983 Veranda über der alten Unterkellerung mit Mauern und Fenstern geschlossen.

Zugang zum Keller im Hause.

Altes Bohrloch mit Windmotor beim Schlachthaus verfallen.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 1.4.10**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Str. NW of Railway property	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	337 (street area)	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Surveyor General	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

1.4.10

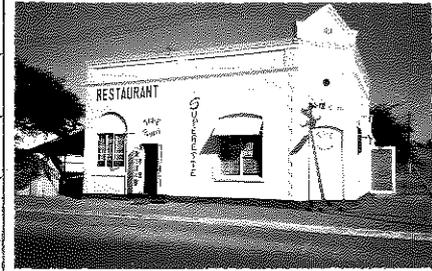
SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein Gebäude  
mitten auf der Strasse 60 m S von der NO Ecke von  
Erf 183.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.1.1**



DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	62	
SIZE	3B/34	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	after 1910	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Deeds Office, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	lime-sand bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig./ front verandah closed with steel w.	
DOORS & GATES	inside timber orig. entrance door steel	
FLOORS INSIDE	cement, inside partly timber boarding	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, varnished, verandah ceiling painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**61**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

# 2.1.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 P.J.K.G. Blaauw  
P.O. Box 550  
Otjiwarongo

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3f	25	<del>12</del>	6	0	21	
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	after 1910	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	<del>4</del>	2	0		
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	unknown private entrepreneur	20	10	<del>5</del>	0	7	
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	early private enterprise	10	5	<del>2</del>	0		
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	part of Main Street	15	<del>8</del>	4	0	18	
9. Continuity	part of main Street	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	0		
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0	10	
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0		
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	5	
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0		
<b>TOTAL SCORE</b>							61

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 9 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

2.1.1

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 32

Erf 62; KBL 1, Przl. 89/68;  
Grösse 637 qm, 1909 ungebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Tischler Heinrich Storm,  
Eintragung 13.12.1909

Bahnmeister Alexander Litwin,  
Eintragung 13.6.1913

1. Hypothek: 1.000 M für Polizeisergeant Friedrich  
Völkening, Swakopmund ab 20.10.1909,  
gelöscht 20.3.1914

2. Hypothek: 7.000 M Amortisationsdarlehen der Boden-  
kreditgesellschaft, Berlin.  
Der Eigentümer hat sich der sofortigen Zwangsvollstrek-  
kung unterworfen, 17.2.1914.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück  
ungebaut.

## STATE ARCHIVES:

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1

79 Schriftwechsel, Gemeinde Karibib  
10.8.1927, Erf 62, früher Peterhansl zwecks Transfer  
von Commercial Bank auf Herrn Aloys Simkovsky.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 62

1963. Auf der hinteren Veranda Ausbau eines Kühlrau-  
mes, seitlicher Eingang von der 1st Street zum Schlach-  
terladen für J. Graser.  
(Auf der hinteren Veranda ist lt. Plan wohl schon  
vorher ein Badezimmer und ein Lagerraum eingebaut  
worden.)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.1.2

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	397	
SIZE		
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	after 1905 - before 1909 for Eduard Zingel	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION
		poor
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig. one front + back windows	replaced
DOORS & GATES	timber orig., one new one	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



5/36

PROTECTION PROPOSED

GRADE

42

C

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO.

**2.1.2**

ADDRESS OF PRESENT OWNER P.J.K.G. Blaauw  
P.O. Box 550  
Otjiwarongo

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>						
1. Style	3a	25	12	<del>5</del>	0	13
2. Construction		15	8	4	0	
3. Age	between 1905 - 1909	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
5. Person / group	Eduard Zingel commercial dwelling	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	private initiative	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
8. Landmark / exposure	Part of Main Street	15	8	<del>4</del>	0	9
9. Continuity	Part of Main Street	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)		10	5	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>						
11. Compatibility		10	5	<del>2</del>	0	8
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>						
13. Alterations		5	<del>5</del>	2	0	5
14. Condition		5	3	<del>2</del>	0	
<b>TOTAL SCORE</b>						42

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 9 July 1988  
APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

2.1.2

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 50

Erf 63; KBL 1, Przl. 90/68;  
heute Erf 397, Grösse 402 qm.

Eigentümer: Kaufmann Eduard Zingel.  
Eintragung 13.12.1909

1. Hypothek: 10.000 M als Sicherungshypothek für  
Deutsche Afrika Bank AG.  
Eintragung 22.3.1910, gelöscht 26.11.1926.

2. Hypothek: 2.000 M als Sicherungshypothek für Deut-  
sche Afrika Bank AG.  
Eintragung 25.8.1911, gelöscht 26.11.1926.

3. Hypothek: 5.500 M als Sicherungshypothek für Fel-  
senkeller Brauerei AG, Windhoek.  
Eintragung 1.12.1913, gelöscht 18.3.1927.

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1905 zeigt Gebäude an der NO Grenze  
10 m von der Strasse entfernt. Plan 1909 zeigt Ge-  
bäude entlang der Hauptstrasse über die ganze Grund-  
stücksbreite.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 63 + 66  
(397?)

1946 Nebengebäude auf der hinteren SW-Grenze für  
Franz Gryga.

1957, eine überdachte Veranda in der SW-Ecke des  
alten winkelförmigen Gebäudes, und Garage in der  
SO-Ecke des Grundstücks, für Zetzmann.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.1.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	66	
SIZE		
TYPE	Bottle *Store	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1969 for B.J. Brockmann	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION	new buildings	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO.

2.1.3

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 51

Erf 66; KBL 1, Przl. 77;  
Grösse 1022 qm

Eigentümer: Farmer Anton Talaska  
Eintragung 19.5.1910

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen Grundstück  
unbebaut.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.1.5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Street	
NAME OF BLDG. / FARM	"Haus Rübezahl"	
ERF / PLOT NO.	65	
SIZE		
TYPE	dwelling	dwelling
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	for A. Talaska Alt. 1964 for F. Gryga	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION	alterations/new	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**D**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO.

2.1.5

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 57

Erf 65, KBL 1, Przl. 70;  
Grösse 900 qm.

Eigentümer: Farmer A. Talaska  
Eintragung 24.1.1911

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib von 1905 und 1909 zeigen ein Haus auf  
der O Seite des Grundstücks.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.1.6**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str. - First Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	64	
SIZE		
TYPE	outbuilding	garage + workshop
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1948 for A.J. Simkovsky	for Franz Gryga
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		<b>NEW</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO.

2.1.6

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 33

Erf 64; KBL 1, Przl. 69; Grösse 915 qm

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe,  
Kaufverträge 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907  
Grundstück unbebaut

Transferred 13.9.1946 (Nr. 492/1946) to the council  
of the Municip. of Karibib.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen Grundstück  
unbebaut.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.7.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Park Street - Second Street	
NAME OF BLDG. / FARM	(First Native Hospital)	
ERF / PLOT NO.	148	
SIZE		
TYPE	(Altes Eingeborenen Lazarett) Hospital	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	built by troops	
ERECTED	1902	for Kais. Gouvernement
DOCUMENTS	State Archives	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa  
APPENDIX NO.

2.7.1

## STATE ARCHIVES:

ZBU 155 (II)

Jahresbericht 1907 - 08 (5.5.1908)

Das Garnisonslazarett ist eingegangen.  
Das alte Typhuslazarett und das Eingeborenenlazarett bestehen weiter. Typhuslazarett genügt z.Zt. aber nicht für die Zukunft. Es besteht aus Döckerschen und Wellblechbaracken.

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

Gebäude A

8. Eingeborenen-Lazaretta) Krankenbaracke 1

Lage: ca 300 m südöstlich von der Eisenbahn entfernt.  
KBL 3, Parz. 1

287,57 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1902 von der Truppe erbaut, 1907 an Bezirksamt abgetreten.

Döckersche Baracke, Fundamente Zementstein in Zementmörtel, sichtbare Aussenflächen mit Zementmörtel rau verputzt, Baracke aussen mit Holzbrettern verkleidet, Holzfussböden, Veranda dtsh. Holz, Plattklippenfussboden, Satteldach mit Asbestplatten gedeckt, Veranda Pultdach mit Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

Raumaufteilung:

3 Krankenzimmer, Untersuchungszi., Apotheke, Eingang, Flur, Veranda

Zur Baracke gehörender Hofraum 4831 qm gross, Begrenzung durch eiserne Rohre mit Draht.

Gebäude B

b) Küche

Lage: 17,80 m SO von Krankenbaracke 1

52,96 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1902 erbaut, massiv.

Fundamente Bruchstein in Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, innen und aussen Lehmörtelverputzt, Aussenanstrich Kalkfarbe, Innenanstrich der Küche Kalkfarbe und Ölfarbensockel, Bad Ölfarbe, Holzdeckenschalung, Küche Plattklippenfussboden, Bad Zementfussboden, neben Badezi. eiserner Waschkessel eingemauert, Mauerwerk Bruchstein, aussen mit Zementmörtel verputzt, Pultdach aus dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

**Gebäude C**c) Wohnbaracke:

Lage: 12,95 m NO von der Küche

47,23 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1902 erbaut, Holzbaracke.

Fundamente Lehmstein mit Lehmörtel verputzt, Wände, Fussboden, Decke - Holz, Pultdach deutsches Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig

Raumaufteilung:

2 Wohnräume für Lazarettpersonal, ein Kammerraum.

**Gebäude D**d) Leichenhaus:

Lage: östl. Ecke des Hofes

20,00 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1905 - 06 von der Truppe erbaut, Wellblechhaus.

Fundament Bruchsteine, sichtbare Sockelflächen mit Zementörtel verputzt, Zementfussboden, Wände und Pultdach aus dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

2 Leichenräume.

**Gebäude E**e) Abort:

Lage: 18,20 m südöstlich von der Küche

18,35 qm bebaute Fläche, Pissoir 34,22 qm

1902 erbaut, Abort massiv, Pissoir mit Unterstand, Wellblechanbau.

Fundamente Bruchstein in Lehmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmsteine, Innen- und Aussenwände Lehmputz und Kalkanstrich, in den 2 seitl. Aborten Holzfussboden sonst Lehmsteinboden mit Zementüberzug, Pultdach Wellblech, Wände des Pissoirs und des Unterstandes aus dtsh. Holz mit Wellblech bekleidet, Pultdach dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

Raumaufteilung: 7 Aborte, 1 Pissoir, Unterstand für Karre.

**Gebäude F**f) Krankenbaracke 2:

Lage: ca 75 m SO von Krankenbaracke 1 entfernt.

32 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1905 von der Truppe erbaut, Wellblechhaus.

Fundamente Bruchstein, sichtbare Sockelflächen innen glatter, aussen rauher Zementmörtelverputz, Pultdach dtsh. Holz und Wellblech, ein Raum Decke und Wände mit Schalbrettern verschalt, Ölfarbenanstrich, Fussboden Zementbeton, zweiter Raum Plattendekung.

Bauliche Beschaffenheit mittelmässig.

2 Krankenzimmer.

Haus F und G liegen isoliert. Der diese Häuser umgebende Hofraum, ca. 3930 qm, ist mit Draht an Eisenrohren befestigt umgeben.

## Gebäude G

g) Eingeborenenhaus:

Lage: 7,30 m re von Krankenbaracke 2.

35,70 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk

1905 von der Truppe erbaut, Wellblechhaus.

Fundament Bruchstein, Lehm Fussboden, Wände und Pultdach dtsh. Holz mit Wellblech bekleidet bzw. eingedeckt.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

3 Wohnräume für Eingeborene.

## Gebäude H

h) Provianthaus:

Lage: ca 26,00 m südl. von der Küche,

1 Stockwerk

1905 erbaut, massiv, 1 Proviantraum

Fundament Bruchstein, aufg. Mauerwerk Lehmsteine, Aussen- und Innenwände Lehmputz, ohne Fussboden, Pultdach Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit schlecht.

## Gebäude I

i) Pavillon:

Lage: N-Ecke des Grundstücks,

?- quadratischer Grundriss, 2,5 m Durchmesser,

1905 erbaut, Holzhaus.

Fundament Bruchstein und Zementmörtelverputz, Zementfussboden, Wände Holz, sechseckiges Dach mit Asbest gedeckt.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

**Gebäude K**k) Wasserbassin:

Lage: nördliche Ecke des Grundstücks

2,82 m lang, 2,42 m breit, 2,70 m tief

1907 erbaut, gemauertes Bassin im Erdreich.

Mauerwerk Zementstein, sichtbare Flächen mit Zementmörtel verputzt, Zementboden, Bassin an der Oberfläche mit niedrigen Bretter- und Wellblechwänden abgeschlossen, darauf ruht das Pultdach aus Wellblech.

Kein Anschluss an eine Wasserleitung.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

**Gebäude L**l) Müllbehälter:

Lage: an der S-Seite des Grundstücks

1,85 m lang, 1,35 m breit

1910 erbaut.

Wände Zementstein und Zementmörtelverputz, Decke und Boden Zementbeton, eiserne Tür und Klappe.

Bauliche Beschaffenheit minderwertig.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.8.1-5

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	betw. School - and Park - First and Second Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	<u>A 89</u> , 114, 113, 393, 394	
SIZE		
TYPE	R.C. chapel	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1953	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, State Archives, Metzkes, Municip. of Karibib	
DESCRIPTION	under 2.8.1 all information about R.C. church and congregation is collected.	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		NEW

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka

2.8.1

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 153                      Jahresbericht 1905/06  
(277) In Karibib hielten die Patres von Windhuk und Usakos Gottesdienste.
- ZBU 157, Bd. 20              Jahresbericht 1909/10, Heyse  
Die katholische Bevölkerung wird von dem Leiter der kath. Mission in Usakos, Pater Klayle, betreut. Er wurde zum Kummer der gesamten weissen Bevölkerung als Präfekt nach Windhuk berufen.
- ZBU 160, Bd. 1                Jahresbericht 1911/12  
Kath. Gemeinde vom Leiter der kath. Missionsstation in Usakos betreut.
- ZBU 160, Bd. 2                Jahresbericht 1912/13  
Seelsorge wie im Vorjahr.
- ZBU 160, Bd. 3                Jahresbericht 1913/14  
Die kath. Seelsorge liegt in Händen von Pater Borsutzki, Usakos.
- SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1  
(M)
- 79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib  
Im alphabetischen Verzeichnis
- 21.5.1926, Portion A of Erf 89, Karibib.  
This property was handed over to the Catholic Mission in 1913.
- 30.4.1926, Transfer Ptn. A of Erf 89, Karibib to Catholic Mission.

## DEEDS OFFICE:

- Grundbuch Karibib            Erf 89; KBL 3, Przl. 3,  
Bd. 2, Bl. 34                    (Subtitled Erven 89A, 114, 113, 393, 394)
- Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900,  
Eintragung 28.11.1907.
- Gemeinde Karibib, Eintragung 16.9.1910.

## SURVEYOR GENERAL

### J. METZKES:

- Aus der Geschichte            1909. Die katholischen Einwohner des Ortes, welche  
des Ortes Karibib              durch die katholischen Patres in Usakos einmal im  
(1932)                              Monat bedient wurden, versammelten sich zu den  
S. 14                                Gottesdiensten in den Räumen der deutschen Schule.  
(3.3.1)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.8.1

APPENDIX NO.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB  
Erf 89

17.4.1913, Schenkung des Grundstücks in der Gemeinderatssitzung an die R.C. Mission.

11.4.1927, Gemeinde Karibib is the registered owner of the plot.

14.1.1953, Baugenehmigung zum Bau einer Kapelle. (Laszig)

1953\*, Toilettengebäude.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.9.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str., 2nd Str., School Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	78	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905 (for E. Hälbich?)	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

2.9.1

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 27

Erf 78; KBL 1, Przl. 62/29;  
Grösse 1500 qm, unbebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Wtwe  
Kaufvertrag 7.6.1895 + 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Kaufmann Willy Georg Müller,  
Eintragung 7.8.1908

Transferred to J.A.B. Schidlowski, geb. Hälbich  
23.6.1941

1. Hypothek: 3.000 M, Darlehen für Maschinisten Bruno  
Syllwasschy, Karibib.  
Eintragung 10.6.1909, gelöscht 22.7.1910.

2. Hypothek: 5.000 M für Frau Anna Schlichting, Berlin  
Eintragung 22.7.1910, cancelled 15.2.1921

## SURVEYOR GENERAL.

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein Gebäude  
an der Südwestseite des Grundstücks entlang der heu-  
tigen "Second Street".

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.9.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str. and School Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	79	
SIZE		
TYPE	(Stellmacherei + Schmiede) smithy + cartwright	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905 (for Lawsky/Stramis?)	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General	
DESCRIPTION	demolished/new outbuilding	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa  
APPENDIX NO.

2.9.2

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1905 zeigt ein langes Gebäude entlang der Schul-Strasse und ein Nebengebäude in ca 12 m Abstand von der Frachtstrasse. Plan ca 1910 zeigt ein weiteres grosses Gebäude an der Frachtstrasse.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 28

Erf 79; KBL 1, Przl. 63/29;  
Grösse 1500 qm, ungebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Schmied Franz Lawski und Stellmacher Ignaz Stramis,  
Onguati  
Eintragung 2.3.1908

Rechtsanwalt Dr. Stark  
Eintragung 31.10.1913

Frau Maria Lawski, geb. Stramis, Windhoek  
Eintragung 22.5.1914

Transferred to B.D.J. de Bruin 19.1.1946.

Zwangsversteigerung angeordnet  
Eintragung 23.5.1913.

1. Hypothek: 1450 M für Fa. E. Hälbich Wtwe.  
Eintragung 17.3.1909, gelöscht 26.7.1909.

2. Hypothek: 5.000 M, Darlehensforderung für Vorar-  
beiter Josef Wahlich  
Eintragung 17.3.1909, gelöscht 31.10.1913

3. Hypothek: 1.000 M, Darlehen für Stellmacher Fried-  
rich Mannke.  
Eintragung 1.9.1911, gelöscht 31.10.1913

4. Hypothek: 4.000 M, Sicherungshypothek für Farmer  
Edgar Lange, Windhuk  
Eintragung 14.6.1912, gelöscht 31.10.1913

5. Hypothek: 6.000 M, Darlehen für Stellmacher Fried-  
rich Mannke.  
Eintragung 12.12.1913, gelöscht 5.2.1924

6. Hypothek: 2.000 M, Darlehen für Buchhalter Kurt  
Michalski, Usakos.  
Eintragung 8.7.1914, gelöscht 5.2.1924

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.9.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Street and School Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	80	
SIZE		
TYPE	(Selterswasserfabrik) mineral water factory	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	about 1908 for Hans Staebe	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Metzkes	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.9.3  
APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 29

Erf 80; KBL 1, Przl. 64/29;  
Grösse 1500 qm, unbebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Wtwe  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Selterwasserfabrikant Hans Staebe, Karibib  
Eintragung 30.6.1908

1. Hypothek: 3.000 M, Darlehen für Kaufmann Arthur  
Reiche, Köln.  
Eintragung 26.4.1909, gelöscht 9.3.1910

2. Hypothek: 2.100 M, Restkaufgeld für Fa. E. Hälbich,  
Wtwe.  
Eintragung 5.10.1909, cancelled 15.7.1925

3. Hypothek: 5.000 M, Darlehen für Fa. E. und L.  
Rascher & Co., Swakopmund  
Eintragung 14.12.1909, cancelled 16.6.1925

4. Hypothek: 5.000 M, Darlehen für Fa. H. Reiche  
& Co., Karibib  
Eingetragen 9.3.1910, cancelled 11.2.1952

Cession to Michael Hoihs, 5.2.1924, cancelled 11.2.1952

## SURVEYOR GENERAL:

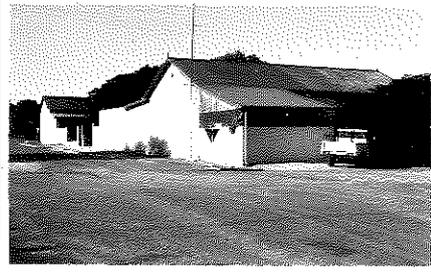
Plan Karibib ca 1910 zeigt Gebäude an der Fracht-  
Strasse.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

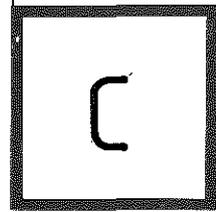
**HKa 2.9.4+5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Street - School Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	B81 + A81	
SIZE	6/36A	
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	first buildings before 1905	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	additions and alterations 1940 <u>not in style</u> but still including the old buildings	CONDITION  good
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**43**



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.9.4+5

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 H.J. Teetz  
 P.O. Box 82  
 Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>						
1. Style	3a	25	12	6	0	
2. Construction		15	8	4	0	
3. Age	before 1905	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect	unknown	8	4	2	0	5
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
5. Person / group	unknown private owner	20	10	<del>5</del>	0	
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	private initiative	10	5	<del>2</del>	0	7
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
8. Landmark / exposure	corner property	15	8	<del>4</del>	0	
9. Continuity	part of Karibib historical precinct	10	5	<del>2</del>	0	
10. Setting (immediate)		10	<del>5</del>	2	0	11
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>						
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>						
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	5
<b>TOTAL SCORE</b>						43

**NOTES**

Architecture devalued by substantial alterations  
 original wrought iron fence preserved

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

**COMMENTS**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.9.4+5

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Plan Karibib 1905 zeigt 3 Gebäude entlang der heutigen "First Street".

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 81B; KBL 1, Przl. 67, Teilgrundstück 127/67.  
Bd. 2, Bl. 31  
1914 un bebaut.

Dez. 1913: Recht der Afrika Marmor Kolonialgesellschaft zu Hamburg auf die Dauer von 30 Jahren, rückwirkend ab 1.2.1912, Steine aller Art auf der Farm zu brechen und zu entnehmen und alle hierzu erforderlichen Einrichtungen zu treffen.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung ins Grundbuch 28.11.1907

Gemeinde Karibib, Eintragung 16.9.1910  
Gemeinde Karibib 1953

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 81A + 81B

1952 New dwelling and outbuilding for Mr Mittering.

1954 New dwelling for H.F. Gryga.

1970 Alterations and additions. New bldg. added to existing SW-corner along School Street (81A). New carports in backpart of Erf 81A. In N-part of Erf 81A two existing buildings, gables facing First Street, have been connected and completely changed into a new dwelling.

1978 Neue Überdachung am vorh. Wohnhaus.

# HISTORICAL BUILDINGS

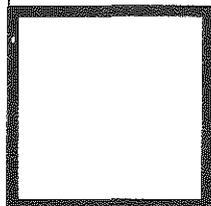
REFERENCE NO.

HKa 2.10.1

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road, 2nd Str., Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	398	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1910 (for Smith Emil Lorenz?)	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	with <u>new arched verandah</u> (angepasst) replacing timber verandah old rooms still existing	CONDITION fairly good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	burnt clay bricks, plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	2 original partly new back, orig. front windows without cross bars	
DOORS & GATES	inside original	
FLOORS INSIDE	timber original	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, original	
STEPS & STAIRCASES	cement new	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**Hka** 2.10.1  
APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 42

Erf 52 A+B; KBL 1, Przl. 26;  
Grösse insges. 1890 qm, bebaut mit einem massiven  
Wohnhaus

24.5.1909 geteilt in Przl. 79/26 = 150 qm und Przl.  
78/26 = 1740 qm

29.11.1910 von Trennstück 78/26 45 qm abgeschrieben.  
Rest hat die Bezeichnung KBL 1,

Erf 398      a) Przl. 92/26 = 1287 qm  
              b) Przl. 93/26 = 408 qm

Eigentümer: Schmied Emil Lorenz, Karibib,  
Kaufvertrag 10.7.1905,  
Eintragung 2.9.1908

Transferred 8.9.1932 to E. Storm, born Jehring, widow.

1. Hypothek: 5.000 M für Frau Storm, geb. Jehring,  
ab 1.3.1906

2. Hypothek: 3.000 M für Telegraphenaufseher Kurt  
Wosidlow, Karibib, ab 1.3.1911

Przl. 79/26 und Trennstück von 45 qm aus Mithaft  
entlassen, eingetr. 29.11.1910

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib ca 1910 zeigt ein Gebäude in der Ostecke  
an der Frachtstrasse.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erven 52A+B

1953 Nebengebäude an der O-Grenze

1954 Eingeborenenraum SW-Ecke, für P. Ströbele.

1957 Zimmeranbau an Nebengebäude a.d. O-Grenze.

1958 Anbau eines Badezimmers a. vorherg.

1973 Grundstücke 52A+B zusammengelegt.

(nicht bei der Stadtverwaltung eingereicht: Vorbau  
einer Bogenveranda anstelle der Holzveranda in den  
späten 80-ger Jahren).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.10.2+6**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Fracht Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	396 + 402	
SIZE		
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1910	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, State Archives	
DESCRIPTION	2.10.2	CONDITION
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	front w. replaced (verandah) timber orig. all others	
DOORS & GATES	front doors replaced timber orig. others	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber orig., painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**48**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HK a 2.10.2+6**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

W.L.T. Graser  
P.O. Box 7  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3d</span>	25	12	<del>8</del>	0	13
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">before 1910</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">unknown</span>	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">private initiative</span>	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	15	<del>8</del>	4	0	18
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	<del>10</del>	5	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	10	5	3	0	5
12. Adaptability	10	<del>5</del>	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	<del>2</del>	0	5
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					48

NOTES

Architecture devalued by substantial alterations

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.10.2+6  
APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 46

Erf 54 A+B; KBL 1, Przl. 82/27 (A) + Przl. 81/27 (B); 81/27 = Erf 402. (2.10.6)  
Grösse 82/27 (A) = 362 qm  
81/27 (B) = 394 qm

Eigentümer: Friseur Emil Seiller, Karibib.  
Eintragung: 3.4.1909  
Kaufmann Ernst Bergmann, Eintragung 17.5.1909  
Transferred 24.12.1926 to A.M.H. Ploeger (geb. Fisch)

1. Hypothek: 8.000 M für Fa. Rösemann & Kronewitter  
Eintragung 14.7.1909

11.1.1912 als Sicherungshypothek an die Deutsche Afrika Bank A.G., Hamburg

(19.12.1912 Hypothek dient zur Sicherung für Forderungen gegen Fa. E. und L. Rascher & Co., Swakopmund)

2. Hypothek: 2.000 M als Sicherungshypothek gegen Rascher & Co., Swakopmund, 19.12.1912.

Bd. 2, Bl. 47

Erf 53 (heute Erf 396); KBL 1, Przl. 79/26  
nun 95/26 + 45 qm, 29.11.1910  
Grösse 195 qm

An Kaufmann Jacob Loterymann von Karibib Stadt übertragen 24.5.1909

Eisenbahnvorarbeiter Josef Wahlich,  
Eintragung 24.8.1911

Güterbodenmeister Albert Lier,  
Eintragung 22.3.1913

Transferred 1.9.1925 to Spero Theologo

1. Hypothek: 5.000 M für Frau Storm, geb. Jehring  
ab 1.3.1906, gelöscht 1.10.1910

2. Hypothek: 5.700 M, Sicherungshypothek zu Gunsten des Prospektors P. Potgieter  
Eintragung 1.10.1910, gelöscht 13.6.1913

3. Hypothek: 5.000 M für Maschinisten Karl Hiller.  
Eintragung 16.3.1912, gelöscht 22.3.1913

## SURVEYOR GENERAL

Plan Karibib ca. 1910 zeigt ein Gebäude an der Hauptstrasse.

## STATE ARCHIVES:

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib

19.11.1925, writing D.A. Bank von Bergmann:

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.10.2+6  
APPENDIX NO. 2

Erf 54 Port. A+B (Przl. 81/27 + 82/27) and Erf 55  
(Przl. 117/27) are to be sold.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 2.10.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Fracht Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	345 (56, 57, 59)	
SIZE	5/30	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	after 1910	for Adolf Juettner
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks, cement bricks on	top cover
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	replaced, steel	
DOORS & GATES	replaced, steel partly	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber orig. boarding painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.	verandah with 2 arches, closed up later with steel	
OUTBUILDINGS	windows and bricks	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**52**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO.

2.10.3

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

Caltex Oil SWA Pty Ltd.  
P.O. Box 635  
Windhoek

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3f</span>	25	12	<del>8</del>	0	13
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">after 1910</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Adolf Juettner</span>	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">private initiative</span>	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">part of Main Street</span>	15	<del>5</del>	4	0	18
9. Continuity <span style="float: right;">part of Main Street</span>	<del>10</del>	5	2	0	
10. Setting (Immediate)	10	5	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	10	<del>5</del>	3	0	10
12. Adaptability	10	<del>5</del>	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	<del>2</del>	0	4
14. Condition	5	3	<del>2</del>	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					52

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.10.3

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 21

Erf 56; KBL 1, Przl. 27; heute Erf 345  
Grösse 1890 qm, unbebaut,  
davon wegvermessen Przl. 82/27 (2.10.2)  
mit Grösse von 362 qm, Przl. 81/27 (2.10.6)  
mit Grösse von 394 qm.  
Restgrundstück 1134 qm, davon  
weg Przl. 117/27 (946 qm), in heutigem Grundstück  
enthalten.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Wtwe  
Kaufvertrag 7.1.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1902

Schlosser Adolf Jüttner, Karibib  
Eintragung 2.3.1908

Transferred to Karl, W.L.M. Jüttner 6.8.1930

1. Hypothek: 3.000 M, Darlehen für Maschinenführer  
Ernst Kurz,  
Eintragung 20.1.1910, gelöscht 28.11.1913

2. Hypothek: 7.000 M, Amortisationsdarlehen für SWA  
Bodenkreditgesellschaft, Berlin.  
Eintragung 28.11.1913, gelöscht 6.8.1930

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen Grundstück  
unbebaut.

## STATE ARCHIVES:

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1  
G

79 Schriftwechsel - Gem. Karibib

Im alphabetischen Verzeichnis:  
Transfer Erf 57 + 56 into the name of Carl Wilhelm  
Ludwig Max Juettner, Erf 56 from Rudolf Juettner,  
Erf 57 from Mrs. Christine Juettner born Martell,  
31.1.1928

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 56 + 57  
(345)

1961 4 Zapfsäulen an der Hauptstrasse für CALTEX.

1968 Überdachung der Tankstelle.  
(1988 nicht mehr vorhanden)

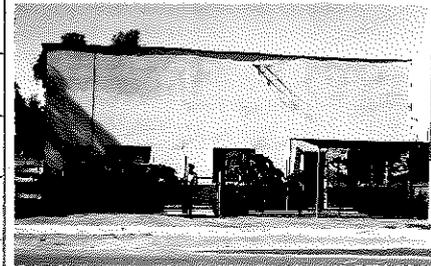
1970 Neue Tanks auf dem Hof.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.10.4

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Fracht Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	60	
SIZE	5/29	
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1910 for Josef Anton Deyerl?	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	new front windows and doors not in style	CONDITION fairly poor
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	front windows replaced	
DOORS & GATES	front door replaced	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber orig. varnished, with faded paintings	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

D

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.10.4  
 APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
 PRESENT OWNER

SPADE REËN Sending van S.A.

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3f</span>	25	12	6	0	
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">before 1910</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	7
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Josef Anton Deyerl</span>	20	10	<del>5</del>	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">private initiative</span>	10	5	<del>2</del>	0	7
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	15	8	<del>4</del>	0	
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	2	0	9
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	10	5	<del>3</del>	0	
12. Adaptability	10	<del>5</del>	3	0	8
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	2	0	
14. Condition	5	3	2	0	0
<b>TOTAL SCORE</b>					31

**NOTES**

Architecture devalued completely by substantial alterations

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.10.4

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 45

Erf 60; KBL 1, Przl. 51;  
Grösse 1260 qm, bebaut mit einem massiven Wohnhaus,  
Abortanlage und einem Holzschuppen.

Eigentümer: Ansiedler Josef Anton Deyerl, Karibib.  
Kaufvertrag 7.1.1907, Eintragung 19.3.1909

1. Hypothek: 10.000 M für Schlossermeister A. Talaska,  
Karibib, ab 11.4.1908, gelöscht 12.10.1912

2. Hypothek: 7.000 M für Deutsche Afrika Bank A.G.  
Hamburg, ab 25.10.1912, cancelled 24.7.1920

Surveyor General:

Plan Karibib ca. 1910 zeigt Gebäude an der Haupt-  
strasse.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 60

1953 Anbau eines Badezimmers.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.10.5

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Street	
NAME OF BLDG. / FARM	("Grüner Kranz")	
ERF / PLOT NO.	61	
SIZE	1B/16	
TYPE	hotel/restaurant	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 (for Heinrich Hedeler?)	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Metzkes, Municipality of K.	
DESCRIPTION	today bakery	CONDITION fairly good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	timber original, partly replaced by steel wi.	
DOORS & GATES	timber original, shop entrance door replaced	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	ornamented pressed metal in shop and others with timber boarding	one room
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.	spacy arched front verandah with ornamented pressed metal ceiling	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
96

A

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 2.10.5

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER K. Schulte  
P.O. Box 91  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3f	<del>25</del>	12	6	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0		
4. Architect	unknown	8	<del>4</del>	2	0	35	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Hotel Grüner Kranz	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event	Social events	20	10	<del>5</del>	0		
7. Context	Early private enterprise	10	<del>5</del>	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Main Street corner	<del>15</del>	8	4	0		
9. Continuity	Part of Main Street	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)	Set back with adjoining garden	10	5	<del>5</del>	0	20	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>3</del>	2	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	6	
<b>TOTAL SCORE</b>							96

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 2.10.5

APPENDIX NO.

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1905 zeigt ein grosses Gebäude auf der Ecke Hauptstrasse - heutige "First Street", 5 m von der Hauptstrasse zurückgesetzt. Plan ca 1910 zeigt Anbau eines langen Gebäudes entlang der heutigen "First Street" und langes Gebäude entlang der SO-Grenze.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 56

Erf 61; KBL 1, Przl. 52;  
Grösse 1889 qm

Eigentümer: Gastwirt Heinrich Hedeler, Eintragung  
5.1.1911

1. Hypothek: 22.000 M, Darlehen für die Deutsche  
Afrika Bank AG, Hamburg  
Eintragung 5.1.1911, gelöscht 7.3.1912.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 7

Gasthäuser entstanden: u.a. "Hotel zum grünen Kranze".

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 61

1957 Neue Bäckerei zurückliegend an der SW-Grenze.

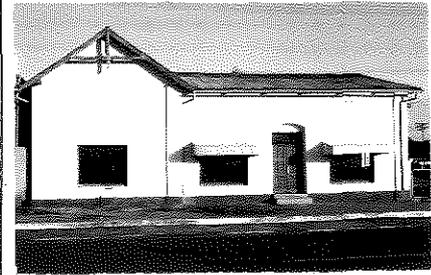
1979 Schattendach an der Bäckerei für Herrn K. Schulte.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.1.1+6

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd., 3rd Str., Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	47A + 47	
SIZE		
TYPE	(Wagenbauerei) cartwright + store	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for Wilhelm Redecker	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Metzkes, Municip. of K	
DESCRIPTION	outbuildings on 3.1.6 demolished 1978	CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	replaced, steel	
DOORS & GATES	replaced, steel	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



6/9

PROTECTION PROPOSED

GRADE  
56

C

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**Hka** 3.1.1+6

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

S.H. Vogt (G. Unnützer)  
P.O. Box 6935  
Windhoek

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35				
1. Style	3d	25	12	<del>6</del>	0	18
2. Construction		15	8	4	0	
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20				
5. Person / group	Wilhelm Redecker	20	<del>10</del>	5	0	15
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	Early private initiative	10	<del>5</del>	2	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20				
8. Landmark / exposure	Part of Main Street	15	8	<del>4</del>	0	9
9. Continuity	Part of Main Street	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)		10	5	2	0	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15				
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0	10
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10				
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	4
14. Condition		5	3	<del>2</del>	0	
<b>TOTAL SCORE</b>						56

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.1.1+6

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 151

Jahresbericht 1903 - 1904  
Im Verzeichnis der Firmen und Handelsgesellschaften:  
W. Redecker, Wagenbauerei.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 7

Erf 47; KBL 1, Przl. 21; neu Erf 47 und 47A (3.1.1 + 6)  
Grösse 2023 qm, bebaut mit Wohnhaus und Nebengebäude

Eigentümer: Missionskolonist Wilhelm Redecker,  
Kaufvertrag 3.7.1900, Eintragung 9.9.1903

Farmer Wilhelm und Friedrich Redecker, Otjimbingwe  
Eintragung 6.9.1912

1. Hypothek 10.000 M für Landwirt Hermann Hagen  
in Everseal, Kreis Mörs  
Eintragung 12.6.1914, gelöscht 1.2.1921

## SURVEYOR GENERAL

Erf 47A: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein  
grosses Gebäude an der Hauptstrasse und zwei kleine  
Nebengebäude dahinterliegend.

Erf 47: Plan ca 1910 zeigt auf der Südecke, Fracht-  
strasse - heutige "Third Street", ein Gebäude in Winkel-  
form, ein Gebäude in der Ostecke an der Frachtstrasse,  
dahinter an der NO-Grenze zwei weitere Gebäude.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 7

1900. Später (im Jahr) folgte die Fa. W. Redecker,  
die auch eine Wagenbauerei einrichtete.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 47A

1955, Nebengebäude an der SO-Seite für A. Kerz.

1957, Neue Garage u. Eingeborenenraum SW-Ecke,  
Einfahrt v.d. 3rd Street für A. Kerz.

A. Kerz hat auf dem Grundstück Friseurbetrieb, Limo-  
nadenfabrik, Eismaschine etc.

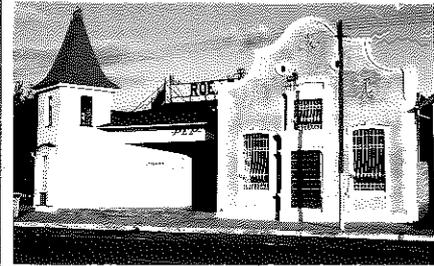
1968, Eigentümer R.H.G. Förtsch. Plan zeigt neue  
Fenster an der Hauptstrasse.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.1.2.A

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	48	
SIZE	6/10	
TYPE	commercial	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1907 - 08 for Rösemann & Kronewitter	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office	
DESCRIPTION	East side opened with 3 modern big shop windows	CONDITION good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	burnt clay bricks plastered, corners window and door frames in stucco	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	timber replaced, ornamented burglar bars smithwork	
DOORS & GATES	timber replaced, main entr. door bricked up	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	varnished timber boarding structure, with dark following the underside of roof brown painted ornaments	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.	original timber shelving, white painted, rest along one and a half wall	
OUTBUILDINGS	see next page	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
75

B

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.1.2.A**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

J.G.O. Liedtke  
P.O. Box 79  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">4f</span>	25	<del>12</del>	6	0	21
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">1907 - 1908</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	<del>4</del>	2	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Rösemann &amp; Kronewitter</span>	20	<del>10</del>	5	0	15
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">Early private enterprise</span>	10	<del>5</del>	2	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	15	<del>6</del>	4	0	18
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	<del>10</del>	5	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	15
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	<del>3</del>	2	0	6
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					75

NOTES

Architectural merit brought down by alterations to the shop interior

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa  
APPENDIX NO.

3.1.2

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 148 (401 - 402) Jahresbericht 1898 - 99:  
Bautätigkeit  
Die Firma Rösemann & Kronewitter ist im Begriff, in Karibib ein Hotel zu errichten.  
Rösemann & Kronewitter beabsichtigen bei Karibib Gartenanlagen zur erwerbsmässigen Ausnutzung anzulegen.
- ZBU 151 Jahresbericht 1903/04:  
Rösemann & Kronewitter,  
Kaufgeschäft und Gastwirtschaft
- ZBU 155 Jahresbericht 1907/08:  
Privatbau von Rösemann & Kronewitter geschmackvoll und massiv. Auch andere Privatbauten mit solidem Backstein anstatt Wellblech.

## DEEDS OFFICE:

- Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 6 Erf 48; KBL 1, Przl. 22;  
Grösse 2302 qm, bebaut mit Hotel, Store und Nebenräumlichkeiten.  
Eigentümer: Kaufmann Gustav Rösemann in Fa. Rösemann & Kronewitter.  
Kaufvertrag 3.7.1900, Eintragung 26.8.1903
1. Hypothek: 150.000 M, Darlehensforderung des Kaufmanns Friedrich Wecke, Sw-, Fa. Wecke & Voigts.  
Eintragung 26.8.1903, gelöscht 24.9.1907.
  2. Hypothek: 60.000 M Sicherungshypothek für Deutsche Afrika Bank A.G. Hamburg  
Eintragung 26.3.1909, gelöscht 21.7.1921.
  3. Hypothek: 20.000 M, Gesamtsicherungshypothek für Deutsche Afrika Bank A.G. Hamburg  
Eintragung 22.1.1912, gelöscht 21.7.1921.
  4. Hypothek: 40.000 M Gesamtsicherungshypothek für Deutsche Afrika Bank A.G. Hamburg  
Eintragung 13.2.1914, gelöscht 21.7.1921

## SURVEYOR GENERAL:

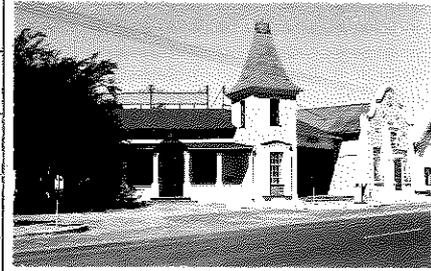
Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das grosse Gebäude Ecke Hauptstrasse - Bahnhofsplatz, zwei Gebäude an der NO-Grenze, ein winkelförmiges Gebäude in der S-Ecke an der Frachtstrasse, verschiedene kleine Nebengebäude und Einfriedungen an der Frachtstrasse. Plan ca 1910 zeigt ausserdem ein langes Gebäude entlang der SW-Grenze.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.1.2.B**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd. - Fracht Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	48	
SIZE	5/35	
TYPE	hotel and store (Hotel, Gastwirtschaft + Kaufgeschäft)	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1899 - 1900 for Roesemann & Kronewitter	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surv. Gen. Metzkes, Municip. of K.	
DESCRIPTION	extensive internal changes	CONDITION good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	cement bricks, plaster	
ROOF	corr. iron, tower copper shingles	
WINDOWS	replaced, steel + timber	
DOORS & GATES	replaced, steel + timber	
FLOORS INSIDE	orig. tiles on one verandah	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.	NO verandah, N gable	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**83**

**A**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.1.2.B

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

J.G.O. Liedtke  
P.O. Box 79  
NARILDID

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35				
1. Style	4f	25	<del>12</del>	6	0	
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>	
3. Age	1899 - 1900	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect	unknown	8	<del>4</del>	2	0	26
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20				
5. Person / group	Rösemann & Kronewitter	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event	Social events	20	10	<del>5</del>	0	
7. Context	Early private enterprise	10	<del>5</del>	2	0	20
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20				
8. Landmark / exposure	Part of Main Street corner &	<del>15</del>	8	4	0	
9. Continuity	part of Bahnhofsplatz	<del>10</del>	5	2	0	
10. Setting (immediate)		10	5	2	<del>0</del>	20
<b>D. USABILITY</b>		Max 15				
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0	
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	10
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10				
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	
14. Condition		<del>5</del>	3	2	0	7
<b>TOTAL SCORE</b>						83

NOTES

Exceptional architectural value degraded by addition of new shop windows to neighbouring building.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.1.2 C

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	48	
SIZE		
TYPE	hall and outbuilding	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	~ 1908? for Rösemann & Kronewitter	
DOCUMENTS	Surveyor General Metzkes	
DESCRIPTION	<u>hall</u>	CONDITION fairly good
FOUNDATION	natural stone? covered	
WALLS	burnt clay bricks, plastered, corners, window and door frames with exposed	cement bricks
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	partly closed with brickwork	
DOORS & GATES	replaced leaves	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, varnished, following the roof structure	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS	the other outbuilding with the same materials.	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



5/3A

PROTECTION PROPOSED

GRADE  
60

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

APPENDIX NO.

# 3.1.2C

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 J.G.O. Liedtke  
P.O. Box 79  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3a	25	12	<del>8</del>	0		
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	approx. 1908	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	13	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Rösemann & Kronewitter	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event	Social events	20	<del>10</del>	5	0		
7. Context	Private initiative	10	<del>5</del>	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	4	0		
9. Continuity	Part of Karibib historical precinct	10	5	<del>2</del>	0		
10. Setting (immediate)		10	5	<del>2</del>	0	4	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>5</del>	2	0		
14. Condition		<del>5</del>	3	2	0	8	
<b>TOTAL SCORE</b>							60

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa  
APPENDIX NO. 2

3.1.2

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)

- S. 7                    1900. Niederlassung der Fa. Rösemann & Kronewitter und Hotel Rösemann.
- S. 14                    Erwähnung der Versammlung der deutschen evangelischen Gemeinde am 26.7.1909 im Rösemann'schen Saale.
- S. 29                    Am 6. August 1926 - Abordnung des Vermessungsschiffes "Meteor" von Windhoek kommend, unter Fregattenkapitän Spiess, frühstücken im Rösemann'schen Saale. (mit Militärkapelle)
- S. 31                    24 Offiziere und Mannschaften des Kreuzers "Karlsruhe" wurden am Mittag des 11.9.1930 mit Autos von Omaruru kommend in Karibib erwartet. Festabend im Rösemann - schen Saale. Gefallenenehrung auf dem Friedhofe.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB Erf 48

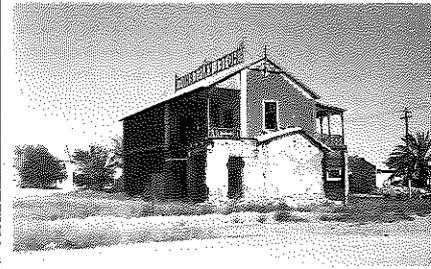
- 1959, Mrs. J. Nissen-Lass Erbin von Rösemann Erven 74A, 75 und 48.
- 1968, war die Veranda vom Eckhaus entlang der Hauptstrasse noch vorhanden.
- 1969, Neubau zweigeschossig in der SW-Ecke des Grundstücks (Liedtke).
- 1972, Pep Stores, neuer Ladenraum als Verbindung des alten Geschäftshauses an der Hauptstrasse mit dem Saalbau an der Frachtstrasse. Dieser wird als Lager hergerichtet. (Zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich die Entfernung der re. Veranda und Durchbruch).  
Auf dem Grundstück in der Mitte nun Schlachtereierie, Friseur, Eckgebäude ist Barclays Bank.
- 1978, Januar schliesst die Schlachtereierie Ludwig.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.1.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Bahnhofsplatz - Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM	("Kaiserhof")	
ERF / PLOT NO.	51	
SIZE	1B/10	
TYPE	(Weissbierbrauerei + Gastwirtschaft) brewery + restaurant	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for Heinrich Kahl	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Deeds Office, Metzkes, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	demolished 1975	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED	GRADE
	<b>DEM.</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa  
APPENDIX NO.

3.1.4

## STATE ARCHIVES:

BSW 8, F.1.b spez. 21.10.1902 Gastwirt Kahl erwähnt.

ZBU 150 (269 - 292) Jahresbericht über die Entwicklung des Distrikts Karibib 1902/03:

Industrie: Als erste industrielle Unternehmung auf Karibib ist die Weissbierbrauerei Kahl ins Leben getreten und scheint nach mehrfachen Versuchen ein leichtes, gutes Bier hergestellt werden zu können.

ZBU 151 Jahresbericht 1903/04:

H. Kahl,  
Gastwirtschaft und Bierbrauerei.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 51; KBL 1, Przl. 25;  
Bd. 1, Bl. 4 Grösse 2402 qm, mit Hotel und Nebengebäude bebaut.

Eigentümer: Gastwirt Heinrich Kahl  
Kaufvertrag: August 1900, Eintragung 19.8.1903

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca. 1910 zeigen ein grosses Gebäude an der Hauptstrasse, anschliessend an der Ecke und entlang der heutigen "Second Street" ein langes Gebäude bis Ecke Frachtstrasse und entlang der Frachtstrasse, ein kleines Gebäude in der Südecke an der Frachtstrasse, dahinter ein grosses Gebäude.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.1.5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd, 2nd Str., Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	50	
SIZE		
TYPE	Hotel and Hall	New Post Office
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	E. Niegeman	
ERECTED	1900 for Hermann Rubien	1956
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Municipality of Karibib, Deeds Office, Metzkes,	
DESCRIPTION	1930 burnt down demolished for new post office	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.1.5  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

BSW 14.P.1., Bd. 1 1.8.1900, 1. In Karibib ist eine Postagentur eingerichtet worden. Vorläufig kein Postanweisungsverkehr.

ZBU 150  
(269 - 292)

Jahresbericht 1902 - 03, Distrikt Karibib  
... Von Bedeutung ist die Anlage einer Heliographenstation auf Karibib, die im Anschluss an den Telegraphen die Verbindung mit dem Norden, mit Omaruru und Outjo herstellt, und auch Privaten Gelegenheit gibt, sich dahin zu verbinden.

ZBU 153

Jahresberichte 1905 - 06 (S. 103 - 117)  
4.8.1906, Kais. Bez. Sekretär Kunze  
Postverwaltung führte in Karibib den Ortsfernsprechverkehr ein. Posttelegraphenleitung nach Omaruru wurde gebaut.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.1.5  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 151

Jahresbericht 1903/04:

H. Rubien,  
Gastwirtschaft.SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1Karibib Municipality 25  
Bekanntmachungen:

12.10.1916, Hermann Rubien in Swakopmund verstorben.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 2Erf 50; KBL 1, Przl. 23;  
Grösse 1542 qm, bebaut mit Hotel und Nebengebäuden.Eigentümer: Gastwirt Hermann Rubien, Kaufvertrag  
31.5.1900,  
Eintragung 3.6.1903.Kaufmann Kurt Müller  
Eintragung 20.7.1908Carl Bödicker KG, Hamburg  
Eintragung 9.4.1913Konkursverfahren Kurt Müller  
Eintragung 2.5.1910  
Zwangsversteigerung eingetragen  
18.8.1911, gelöscht 9.4.19131. Hypothek: 23.000 M, Warenschuld für Damara &  
Namaqua H.G., Swakopmund  
Eintragung 3.6.1903, gelöscht 20.11.19062. Hypothek: 2.000 M für Maurerarbeiten, Maurermstr.  
Heinrich und Albert Bause, Swakopmund  
Eintragung 3.6.1903, gelöscht 14.1.19093. Hypothek: 2.000 M für Waren und Materialien für  
Kaufmann Gustav Rösemann  
Eintragung 6.7.1903, gelöscht 15.3.19054. Hypothek: 30.000 M Sicherungshypothek für Interna-  
tionale H.G. Carl Bödicker Co.  
Eintragung 26.12.1905, gelöscht 9.4.19135. Hypothek: 18.700 M gelieferte Waren für Fa. W.  
Homann & Co., Hamburg  
Eintragung 26.2.1908, gelöscht 9.4.19136. Hypothek: 20.000 M Darlehen für Hermann Rubien,  
Karibib.  
Eintragung 20.7.1908, gelöscht 9.4.1913

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.1.5

APPENDIX NO.2

7. Hypothek: 20.000 M Darlehen für Witwe Otilie, Meta Müller, geb. Gitzner, Leipzig-Gladis  
Eintragung 26.4.1909, gelöscht 9.4.1913

SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein grosses Gebäude am Bahnhofsplatz.

J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)

S. 7

1900. Gasthäuser entstanden: u.a. Hotel Rubien.

S. 32

In der Nacht vom 16. auf den 17. Februar 1930 brach im ehemaligen Rubien'schen Hotel Feuer aus. Von dem schönen Saale stehen nur noch die Umfassungsmauern. (1932).

(Der Rösemann'sche Saal wurde für Veranstaltungen wieder hergerichtet).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.2.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str., 3rd Str., School Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	74	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Surveyor General, Deeds Office	
DESCRIPTION	empty	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**X**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.2.1

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 23

Erf 74; KBL 1, Przl. 34; der nach Wegmessung von  
Przl. 74/34 verbleibende Grundstücksteil heisst 75/34  
+ 76/34, 30.11.1908  
Grösse Przl. 74/34 = 1500 qm; Restgrundstück Przl.  
75/34 + 76/34 = 3000 qm.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Witwe  
Kaufvertrag 7.6.1895 + 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen keine Bebauung.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

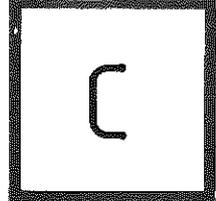
**HKa 3.2.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str. - School Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	74 A	
SIZE	6/23	
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1910	
DOCUMENTS	Surveyor General, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	not occupied, under alterations, stopped in a dilapidated state	CONDITION
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay, W-side covered with ornamented pressed panels	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	removed	
DOORS & GATES	removed	
FLOORS INSIDE	cement, entrance encaustic tiles	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED	
---------------------	--

GRADE  
**46**



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.2.2**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 H.J. Teetz  
 P.O. Box 82  
 Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3d</span>	25	12	<del>8</del>	0	13
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">before 1910</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">unknown</span>	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">private initiative</span>	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure	15	8	4	0	7
9. Continuity <span style="float: right;">part of Karibib historical precinct</span>	10	5	<del>2</del>	0	
10. Setting (immediate)	10	<del>5</del>	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	15
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	<del>2</del>	0	4
14. Condition	5	3	<del>2</del>	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					46

**NOTES**

Building is badly neglected, but could be restored and reused as residence

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

**COMMENTS**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.2.2

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Plan Karibib 1905 zeigt Gebäude entlang der Schulstrasse über die ganze Länge des Grundstücks und Nebengebäude in der Mitte.  
Plan Karibib ca 1910 zeigt ein grosses Gebäude in der W-Ecke an der Frachtstrasse.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB  
Erf 74A

1981, Umbauplan für Herrn Siegfried Teetz.  
(Haus steht ohne Fenster offen (1988) Umbau nicht zuende geführt).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.2.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str. - School Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	75	
SIZE	5/2	
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905	for Heinrich Kahl
DOCUMENTS	Surveyor General, Deeds Office, Inf. Petzold	
DESCRIPTION	plot with outbuildings along School Str. extremely neglected.	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

D

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.2.3

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 H.J. Teetz  
 P.O. Box 82  
 Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3a</span>	25	12	6	0	
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age <span style="float: right;">before 1905</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	2	0	5
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Heinrich Kahl</span>	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">Private enterprise</span>	10	<del>5</del>	2	0	15
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure	15	8	4	<del>0</del>	
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Karibib historical precinct</span>	10	5	<del>2</del>	0	
10. Setting (Immediate)	10	5	2	<del>0</del>	2
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	10	5	3	<del>0</del>	
12. Adaptability	10	5	3	<del>0</del>	0
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	<del>3</del>	2	0	
14. Condition	5	3	2	0	3
<b>TOTAL SCORE</b>					25

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.2.3  
APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Plan Karibib 1905 zeigt ein Gebäude in der S-Ecke an der Schulstrasse und 4 kleine Nebengebäude.  
Plan Karibib ca 1910 zeigt keine Bebauung.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 75; KBL 1, Przl. 74/34;  
Bd. 2, Bl. 43 Grösse 1500 qm.

Eigentümer: Brauereibesitzer Heinrich Kahl, Karibib.  
Eintragung 30.11.1908

Kaufmann Gustav Rösemann, Karibib,  
Eintragung 23.2.1912

INF. PETZOLD

Dieser Platz diente als Ausspannplatz für das Hotel "Kaiserhof".



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa 3.2.4

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 C. Jooste  
P.O. Box 21  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>						
1. Style	3a	25	12	6	0	
2. Construction	double story + chimneys + early factory installations	15	<del>8</del>	4	0	
3. Age	1903 - 1904	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect	unknown	8	4	2	0	18
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
5. Person / group	H Lübky & G. Schmidtsdorf	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event		20	10	5	0	
7. Context	Early industrial enterprise	10	<del>5</del>	2	0	15
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
8. Landmark / exposure	Double storey & chimneys	15	<del>8</del>	4	0	
9. Continuity	part of Karibib historical precinct	10	5	<del>2</del>	0	
10. Setting (immediate)		10	5	2	<del>0</del>	10
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>						
11. Compatibility		10	5	3	<del>0</del>	
12. Adaptability		10	5	3	<del>0</del>	0
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>						
13. Alterations		5	3	2	<del>0</del>	
14. Condition		5	3	2	<del>0</del>	0
<b>TOTAL SCORE</b>						43

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.2.4.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

BSW 60 XXIX a.

Kais. Gouvernement an Vereinigung Swakopmunder Kaufleute:

Die Fleischkonservenfabrik Karibib, Gründung des Schlachtermeisters Schmidtsdorf, besteht seit Ende 1911 und ist Mitte 1912 ausgebaut worden. Sie ist zur Zeit eine G.m.b.H. und handelsgerichtlich eingetragen. Als Geschäftsführer zeichnen jetzt Schlachtermeister Schmidtsdorf und Kaufmann Thiemann.

Die Fabrik verfügt über eine Dampfkesselanlage und Dampfmaschine zum Antrieb der verschiedenen Schlachtereimaschinen. Nach Angabe des Schmidtsdorf sind bis jetzt zu Konserven verarbeitet: seit Juni 1912 251 Ochsen mit 9680 Pfund Konserven.

Hiernach ist das Unternehmen erst in den bescheidenen Anfängen und es bleibt abzuwarten, ob es ihm gelingen wird, wie das Hamburger Fremdenblatt schreibt, durch Verarbeitung der Rinderherden des Schutzgebietes zu Büchsenfleisch den Inlandsmarkt von der Einfuhr von Fleischkonserven unabhängig zu machen und später Fleischkonserven nach Deutschland zu exportieren.

Von der Absicht der Gründung weiterer Fleischverwertungsgesellschaften auf genossenschaftlicher Grundlage ist hier nichts bekannt.

BSW 63 A.6.a

15.5.1912 Schreiben erwähnt Schlachtermeister Georg Schmidtsdorf (31) und Bezirksamts Schreiber Ulrich Müller (28) anlässlich der Exhumierung des Richard Flemming (ca. 60) zwecks Überführung in die Heimat.

ZBU 160, Bd. 1

Jahresberichte 1911 - 12

Bau einer Dampfkesselanlage durch hiesige Schlachtereie, die in erster Linie der Wurst- und Konservenfabrikation dienen soll. Die Anlage wird binnen kurzem in Betrieb genommen werden.

SKA 6

file 95253

(1010)

war records

Fleischschau:

Im Juli 1913 schlachten: Farmer Schlachthaus, E. Heilig, Karibiber Fleischkonservenfabrik, Verkehrszug I, E. Hälbich.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.2.4  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 151

Jahresbericht 1903/04:

Lübecky, Bäckerei

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1  
S

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib

Im alphabetischen Verzeichnis:

Erf 76, (KBL 1, Przl. 33), Karibib is to be sold.

Writing: Steinmetz von Schmidtsdorf, 25.6.1926

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 8

Erf 76; KBL 1, Przl. 33;

Grösse 1250 qm, bebaut mit einem Hauptgebäude und mehreren Nebengebäuden, Bäckerei.

Eigentümer: Bäcker Hermann, Eduard, Karl, Johannes Lübký

Kaufvertrag 26.4.1902 und 8.6.1903

Eintragung 23.12.1903

Schlachtermeister Georg Schmidtsdorf

Eintragung 18.12.1912

Transferred to Hans Steinmetz, 21.2.1927

Zwangsversteigerung eingetragen 17.10.1913, gelöscht 17.2.1914

1. Hypothek: 3.700 M, Warenschuld von Rechtsvorgänger Bäcker Winter übernommen vom Kaufmann Otto Erhard, Fa. Erhard & Schultz, Swakopmund  
Eintragung 23.12.1903, gelöscht 19.4.1909

2. Hypothek: 8.000 M, Sicherheitshypothek für Fa. Erhard & Schultz  
Eintragung 26.7.1907, gelöscht 22.1.1910

3. Hypothek: 4.000 M, Darlehen für Güterbodenmeister Hans Steinmetz, Okahandja  
Eintragung 22.4.1909

4. Hypothek: 8.000 M, Darlehen für Güterbodenmeister Hans Steinmetz, Windhoek  
Eintragung 18.12.1912

5. Hypothek: 15.000 M, Sicherheitshypothek für Fa. J. Kronheimer & Co., Sw.  
Eintragung 18.12.1912

6. Hypothek: 20.000 M Restkaufgeld für Bäckermeister Hermann Lübký, Karibib  
Eintragung 18.12.1912 (abgetreten an Fa. H. Reiche & Co., Karibib, Eintragung 27.6.1913)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.2.4  
APPENDIX NO. 2

7. Hypothek: 21.000 M, Sicherungshypothek für Paul Störmer & Denk, Windhoek  
Eintragung 22.2.1913

Properties für 3.4.5.6.7. sold 1927

SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1905 zeigt zwei Gebäude in der Mitte des Grundstücks.

Plan ca 1910 zeigt ein weiteres Gebäude zwischen den beiden vorgen. Gebäuden.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.2.5

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str., 2nd Str., School Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	77	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General	
DESCRIPTION	empty	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED	GRADE
	<div style="border: 2px solid black; width: 100px; height: 100px; margin: auto;"></div>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO.

3.2.5

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück un bebaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 77; KBL 1, Przl. 32  
Bd. 1, Bl. 22 Grösse 1958 qm, un bebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Telegraphenaufseher Kurt Wossidlo, Waldau.  
Eintragung 14.10.1908

Kaufmann Gustav Rösemann, Karibib.  
Eintragung 28.9.1911

Farmer Heinrich Kahl, Kaliombo.  
Eintragung 23.2.1912

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.3.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	School Street	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 409	
ERF / PLOT NO.	87	
SIZE		
TYPE	school	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	German Gouvernement	
ERECTED	1907	
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes, see also no. 5.3.3. + 5.3.5.	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.3.1  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 149

Jahresbericht 1900/01, Distriktschef, Karibib:

Kirche und Schule:

Im Distrikt wirkt die Rheinische Mission mit einem Pastor und einem Missionar, Sitz in Otjimbingwe. Pastor zuständig für Weisse und Bastards, Missionar für Hereros und Bergdamaras.

Schule für Weisse vom Pastor geleitet. In Erwägung gezogen, eine gemeinsame deutsche Schule unter einem deutschen Berufs(schul)lehrer in Karibib für den gesamten Distriktsbereich zu errichten.

ZBU 150

Jahresbericht über die Entwicklung des Distrikts Karibib 1902/03 (269 - 292)

Schule und Mission:

Der auf Karibib stationierte Missionar Elger erteilt freiwillig mehreren schulpflichtigen Kindern Unterricht, doch durfte aus naheliegenden Gründen für die Errichtung einer deutschen Regierungsschule, wie sie im Etat 1903 - 04 vorgesehen ist, der Weg gekennzeichnet sein ...

ZBU 151

Jahresbericht 1903 - 04:

Auf Grund des Aufstandes und Einschleppung von Typhus wurde das Schulhaus als Lazarett hergerichtet. Daher ist die deutsche Kindererziehung, durch einen in Karibib vorgesehenen Lehrer, wieder in weitere Ferne gerückt.

ZBU 152

Jahresbericht 1904/05, 17.7.1905:

Die wenigen weissen Kinder erhalten Schulunterricht durch Missionar Elger.

ZBU 153

Jahresbericht 1905/06,  
4.8.1906, Kais. Bezirkssekretär Kunze (?)

Die geplante Regierungsschule kam noch nicht zur Eröffnung. Vorermittlung über Schul- und Kindergartenbesuch lässt die baldige Eröffnung beider Institute wünschenswert erscheinen.

ZBU 154

Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:

Fiskalische Bauten: Die Regierungsschule (3.12.1) entspricht völlig dem "früheren Bau".

ZBU 154

Jahresbericht 1906/07, Reg. Assistent von Zastrow,  
27.9.1907:

"In Karibib wurde der Bau eines Schulhauses vollendet, sodass es möglich war, am 1.4.1907 den Schulunterricht zu eröffnen" (für weisse Kinder).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

3.3.1

APPENDIX NO. 2

Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:

Schule und Mission:

"Der Neubau der Regierungsschule, den die Feldintendantur als Ersatz für die in der Aufstandszeit als Garnisonslazarett in Benutzung genommene ursprüngliche Regierungsschule ausführen liess, nahm nur einen langsamen Fortgang." Schuleröffnung war zu Beginn des Rechnungsjahres 1907. Folglich gibt es noch keinen Bericht über den Unterricht an weissen Kindern.

ZBU 155

Jahresbericht 1907/08

(210) Übersicht über die Schulen im Schutzgebiet:

Die Schule in Karibib wurde im April 1907 eröffnet. In Karibib steht die Eröffnung des Pensionats unmittelbar bevor, was einen regeren Besuch der dortigen Schule zur Folge haben dürfte.

Seit dem 20.10.1906 besteht Schulpflicht.

(213) 1907 - 1908, Schülerzahl 28, davon 9 Knaben und 19 Mädchen, davon 3 auswärtig, 1 Lehrer.

ZBU 155 (II)

Jahresbericht 1907/08, 5.5.1908

Regierungslehrer Berger

Missionar Elger, bis zur Heimreise.

(78) Schule:

Im Beginn des Schuljahres 20 Kinder, davon 8 Knaben und 12 Mädchen. Eintritt während des Jahres 7 Kinder, Austritt 3 Kinder. Die Regierungsschule ist einklassig, Lehrer Berger, Religionsunterricht Missionar Elger, Handarbeit Frau Missionar Stahlhut. Für den Werkunterricht für Knaben sind die Werkzeuge im Sept. 1907 eingetroffen. 1 Knabe im vorgeschriebenen Alter von 11 Jahren ist noch nicht im Werkunterricht unterrichtet worden.

Im Schulgebäude ist ein Schulpensionat vorgesehen, konnte aber noch nicht eröffnet werden, da die nötige Einrichtung fehlt. Die auswärtigen Kinder sind bei Herrn Christoph Hälbich untergebracht.

ZBU 156

Jahresbericht 1908/09:

Schule: 1 Lehrer, 32 Kinder, davon 12 Knaben und 20 Mädchen.

(356) 1 Lehrer, 35 Kinder, davon 14 Knaben und 21 Mädchen (3 im Pensionat).

12 Kinder verliessen die Schule, teils weil die Eltern weggezogen sind, teils um die neugegründete Schule von Omaruru zu besuchen.

Karibib hat eine ungeteilte, einklassige Schule. Unterricht wird in 3 Stufen erteilt, (ausführlich).

Der neu antretende Lehrer richtete den Handfertigkeitsunterricht für Knaben und den Turnunterricht ein.

Für den Turnunterricht stellte der hiesige Turnverein seine Halle zur Verfügung. Es besteht weder eine Lehrer- noch eine Schülerbibliothek. Der Geburtstag des Kaisers fiel in die Sommerferien, daher keine besondere Schulfeier. Die Schüler namen am Festgottesdienst teil. Nachmittags beteiligten sie sich unter Leitung des Lehrers durch Turn- und Wettspiele an den Volksbelustigungen auf dem Schützenplatze. Am 1.7.1908 trat Lehrer Berger aus dem Schuldienst des Schutzgebietes aus.

Seine Vertretung übernahm Fräulein Volz. Am 18. August trat der neue Lehrer Rektor Voigt sein Amt an.

ZBU 158, Bd. 22

Jahresbericht der Kaiserlichen Regierungsschule, 1909:

Eröffnung der Schule 2.4.1907.

36 Kinder besuchen die Schule, davon 12 Knaben, 24 Mädchen.

Religionszugehörigkeit: 33 evangelisch, 3 katholisch. 32 Kinder sind einheimisch, 4 auswärtig.

Es besteht kein Pensionat.

Der Pensionszuschuss für die Auswärtigen beträgt 100 M jährlich.

Staatsangehörigkeit: 36 Kinder sind Reichsangehörige.

Die Schule besuchen 4 Kinder mehr als im Vorjahr.

1 Klasse, 3 Stufen, 5 Abteilungen.

Handarbeitsunterricht durch Schwester Stahlhut.

Anfang einer Schul- und Schülerbibliothek mit 50 Büchern, März 1910.

Jahresbericht der Kaiserlichen Regierungsschule Karibib für die Zeit vom 1.4.1910 - 31.3.1911:

Stand 31.3.1911

43 Schüler besuchen die Schule, davon 20 Knaben und 23 Mädchen.

Religionszugehörigkeit: 37 evgl., 6 kath.

40 einheimische Schüler, 3 auswärtige.

Staatsangehörigkeit: Alle deutsch.

1 Klasse, 3 Stufen, 6 Abteilungen.

ZBU 160, Bd. 1

Jahresbericht 1911/12

Regierungslehrer Damm in Karibib an Typhus erkrankt und verstorben. Die Schule blieb von November bis Februar geschlossen. Der neue Regierungslehrer Müller traf am 18. Februar von Deutschland ein. Da die Schülerzahl auf 48 Köpfe angestiegen ist, und für das nächste Schuljahr der Zugang von 5 - 6 Schülern erwartet wird, wird die Einstellung eines 2. Lehrers für 1913 unvermeidlich sein. Die Klasse hat 3 Stufen und 6 Abteilungen.

Das Klassenzimmer ist überreichlich besetzt. Die Errichtung eines 2. Klassenzimmers ist unbedingtes Erfordernis.

Mit Anfang des Kalenderjahres (1912) ist das hiesige Schulgrundstück nebst Gebäuden in den Besitz der

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO. 4

3.3.1

Gemeinde Karibib übergegangen. Das Schulpensionat steht leer und es besteht z.Zt. keine Aussicht, dass es in absehbarer Zeit in Anspruch genommen wird.

ZBU 160, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13

Kinderzahl am Ende des Berichtsjahres 32 (Wegzug mehrerer kinderreicher Familien nach Deutschland).

ZBU 160, Bd. 3

Jahresbericht 1913/14

Die Schule in Karibib besuchten bei Eröffnung 35 Kinder, am Jahresschluss 30 Kinder.

BAU 15, Bd. 1

(S. 1) 25.6.1906, Kaiserl. Bezirksamt Karibib an Kaiserl. Gouvernement Windhuk:

"Das Schulgrundstück sowie der Bauplatz für ein Gebäude in Grösse der früheren Schule, jetzigen Lazaretts (3.12.1) sind abgesteckt. Ein Lageplan ist heute der Feldintendantur überreicht."

(S. 2) 24.5.1906, Mitteilung an Kaiserl. Gouvernement, dass das Schulgrundstück von der Firma Hälbich unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurde.

(S. 3) 4.8.1906, Kaiserl. Bezirksamt Karibib an Kaiserl. Gouvernement Windhuk:

"Anfang dieses Monats wurde mit den Erdarbeiten zum Schulhausneubau seitens der Militärverwaltung begonnen."

(S. 4) 28.2.1907, Kaiserl. Gouvernement an Kaiserl. Bezirksamt Karibib:

Beabsichtige Ausführung des Abortes der Schule: Holzfachwerk mit Wellblechbekleidung. Jedoch werden anstatt 3, 4 Abortsitze und 1 Pissoir errichtet werden.

24.4.1907 Bericht des Reg. Lehrers Berger, der seit 15.2.1907 den neuen Schulbau bewohnt, über bemerkte Baumängel: (S. 9) Dach undicht, Abflussrohr an der re. vorderen Ecke des Hauses abgerissen, Schulgebäude ist noch einzuzäunen.

14.5.1907 Kais. Feldintendantur an Kais. Gouv. (S.10) Nach Mitteilung des Militärbaukreises Karibib ist das Schulgebäude nebst Abortanlage in Karibib fertiggestellt. Gouvernement wird im Termin zur Übergabe gebeten.

10.9.1907 Gouvernement in Windhuk an die Feldintendantur der Schutztruppe. (S. 18)

"... erwidere ich ergebenst, dass das Gouvernement das Schulgebäude in Karibib nun endgültig übernommen hat."

1.10.1907 (S. 22) Karibib, betreffs Übergabe des Schulgebäudes in Karibib an das Kais. Gouv.

Neubau wurde im April dieses Jahres (1907) vom Gouv. als Schule in Benutzung genommen.

Als Vertreter des Kais. Gouv. erschienen:

1. Bezirksamtssekretär, Herr Kunze,
  2. Regierungslehrer, Herr Berger,
- als Vertreter des Militärbaukreises Karibib (Feldintendantur):  
Bautechniker Helling.

20.5.1907, Karibib, Neubau des Schulgebäudes, Verzeichnis der Haftpflichtigen:  
Gebrüder Bause (Swakopmund) - Zimmer- und Dachdeckerarbeiten  
Gebrüder Bause (Swakopmund) - Fussböden.

(S. 24 ff) 10.5.1907, Karibib, Gebäudebeschreibung:  
Benennung: Schule mit Pension und Lehrerwohnung.  
Lage: S des Staatsbahnhofs Karibib an einer projektierten Parallelstr. zur Hauptstr. von Karibib.  
Länge: 37,26 m, Breite: 11,77 m, 1 Stockwerk  
Erbaut 1906 - 07

Bauliche Beschaffenheit: vollständig massiv, aus Lehmziegeln mit Zementstein - Eckeingfassungen, Tür- und Fensterumrahmungen. Dach mit Wellblech eingedeckt. Fussboden der Räume aus gehobelten Nut- und Federbrettern auf Lagerhölzern, Veranda-Fussboden aus Plattklippen hergestellt. Brüstung und Pfeiler derselben aus Zementstein gemauert.

Zahl der Torwege, Eingänge, Treppen und Fenster:  
11 äussere und 5 innere Türen, 27 Fenster, 3 Freitreppen zur Veranda führend, rd. 76,00 lfdm Hängerinne, 40 m Abfallrohre. In der Küche ein zweirohriger Kamin mit 2 Reinigungsschiebern, an der Vorderfront eine 25,76 m lange und 2,87 m breite überdeckte Veranda.

Zahl und Benutzung der Gelasse lt. Lageplan:

Das Gebäude enthält 10 Räume:

1 Schulraum, 1 Schlafräum für Mädchen, 1 Schlafräum für Jungen, 2 Baderäume, 2 Lehrerwohnräume, 1 gemeinschaftliches Esszimmer, 1 Küche, 1 Speisekammer.

Das Gebäude ist als Ersatzbau für das bei Beginn des Krieges 1904 von der Militärverwaltung übernommene alte Schulgebäude, welches zum Lazarett umgebaut wurde, errichtet. Das Grundstück wurde von der Firma Ww. Hälbich in Karibib geschenkt.

1 Abortgebäude, auf der südl. Grundstücksgrenze, 4,90 m lang, 3 m breit, 1 Stockwerk. Erbaut im Jahre 1907 aus Holzwerk mit Wellblechbekleidung. Das ganze Gebäude ist durch eine Wellblechwand in 2 gleiche Teile, wovon einer für Lehrer und Knaben und einer für Lehrerinnen und Mädchen bestimmt ist, getrennt.

4 Abortzellen für Lehrer, Lehrerinnen, Knaben und Mädchen getrennt mit je 1 Tür, 1 Pissoir mit Rinne und grossem Eimer. Die Aborte haben ein aufklappbares Sitzbrett und je 1 Eimer.

Bauart der Schule:

Sockel mit Klippen, Aussen- und Innenwände in Lehmsteinen mit innerem und äusserem Putz, Dach mit Wellblech, Holzfussböden, Holzdeckenschalung, innerer und äusserer Ölfarbenanstrich.

Blaupause vom 1.8.1908.

Lage der Räume lt. Grundrissplan:

li. vorn Speiseka., dahinter Küche, nach re. anschliessend: Schlafsaal, Schwester, Lehrer, Schlafsaal, vor diesen Räumen Veranda, ganz rechts anschliessend der Schulsaal.

BAU 109

Veränderungsnachweisung 1908, Stand vom 1.4.1908 - 31.3.1909.

27) Schule. Schulgebäude mit Lehrerwohnung und Abortgebäude. Von der Truppe neu erbaut für das abgegebene Schulgebäude (zu Lazarettzwecken), ist noch nicht in der Hauptnachweisung aufgeführt.

BAU 109

Veränderungsnachweisungen 1908, Karibib, 14.1.1910. Nachtrag zu der Hauptnachweisung vom 1.4.1909, der zum Bezirk Karibib gehörigen Gebäude.

27) Schule

1 Hauptgebäude, 1 Abortgebäude, südlich der Schulstrasse. 10 Räume, 1 Schulzimmer, 1 Werkstatt für Schüler, 1 Schlafzi., 1 Badezi., 1 gemeinschaftl. Esszi. Wohnung des Lehrers: 1 Wohnzi., 1 Schlafzi., 1 Badezi., 1 Küche, 1 Speisek.

Gebaut 1907 von der Truppe. Fundament Bruchsteine, aufgeh. Mauerwerk ungebr. Lehmsteine, Fenster- und Türrahmen, Verandabrüstung und Pfeiler aus Zementsteinen, Satteldach mit Seitenflügeldächern auf beiden Seiten, Holzkonstruktion mit Wellblech.

Aussen ist das Zementmauerwerk gefugt und mit Zementfarbe gestrichen, das Lehmsteinmauerwerk mit Lehmputz und Ölfarbe gestrichen.

Alle Zimmer innen mit Lehm geputzt und Ölfarbe gestrichen, Decken auf Holzschalung, Holzfussböden, Veranda mit Plattklippenbelag.

Bauliche Beschaffenheit gut.

BSW 32, VI Bd. 1

23.10.1906 Schulgebäude in Karibib, Zimmerarbeiten, Cession der Gebrüder Bause bei der Deutschen Afrika Bank, Swakopmund.

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib  
Zwischen 9.4.1912 und 2.11.1911, Bekanntmachung ohne Datum.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.3.1  
APPENDIX NO. 7

Heute verstarb im Antonius Krankenhaus in Sw. Herr Regierungslehrer O. Damm. Die Beerdigung findet Sonntagnachmittag 4 Uhr statt.

## Karibib Municipality 25 Bekanntmachungen

18.10.1918, Memorandum Military Magistrate: In view of the outbreak of the Spanish Influenza epidemic within this District all schools be closed from tomorrow until further notice.

Regierungslehrer Tworeck  
Regierungslehrerin Jürgens  
Missionar C. Schmitz  
Missionar H. Gehlmann

19.10.1918, Beschluss des Gemeinderates mit Herrn Dr. Friedrich, die 2 Schulräume zu einem Notlazarett einzurichten, um der Ansteckungsgefahr unter der deutschen Bevölkerung vorzubeugen. Es wird gebeten, eigene Betten, Bettwäsche und Decken mitzubringen. Es werden leihweise Betten, Bettwäsche, Waschgelegenheiten, Leuchter, Nachtgeschirre und Zimmerklosetts erbeten.

2 Pfleger und 2 Pflegerinnen werden als notwendig bezeichnet. Frl. Jürgens, Lehrerin, hat sich freiwillig gemeldet. Das Pflegepersonal wird zur Sicherung gegen Ansteckung von Dr. Friedrich unterwiesen. Jede auf Influenza verdächtige Krankheit ist Dr. Friedrich sofort zu melden.

26.10.1918, schnelles Anwachsen der Zahl der Kranken machen es nötig, mehr Pfleger und Pflegerinnen einzustellen.

13.11.1918, das Hilfskrankenhaus konnte heute aufgelöst werden.

28.1.1919, Aufnahme der schulpflichtigen Kinder.

PWD 10, 43

School and boarding house (Late Municipal Property) In accordance with Procl. No. 33, 1.7.1920, the above property is now under the control of the Administration. Letting to the Schulverein, 9.8.1920.  
1 room as magistrate's office rented, Feb. 1921.

PWD 29, 399

Organiser of Education to the Dir. of Works, Windhuk 21.4.1921

Karibib School. This school has 40 on the roll. The two classrooms are very inadequate. The hostel has 12 children.

20.6.1921, Plan showing present occupation: I. Town clerks bedroom, II vacant, III Municip. office, IV Public library, V Kitchen, VI + VIII Lady teachers sitting and bedroom, VII School store, IX Classroom

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.3.1

APPENDIX NO. 8

only used occasionally, X Classroom used daily.

Plan showing suspected arrangement:

I Town clerk's bedroom, II Municip. offices, III + IV British Classrooms, V Kitchen, VI Lady teacher's bed and sittingroom, VII School store, VIII Library, IX + X German classrooms.

16.7.1921, Organising Insp. of Education to Dir. of Works, Windhuk.

I agree to your proposal that we take over rooms 1, 2, 3 + 4 for classroom purposes.

11.7.1922, Dir. of Works, Windhuk to the Magistrate of Karibib.

"It is noticed that the Germans are occupying part of the school building ... as a private school."

17.10.1922, Dir. of Works, Windhuk to Dir. of Education

"I ... inform you ... that the school building at Karibib ... is now used exclusively by your Branch."

PWD 221, R151/2

School Latrines (Bldg. 409)

14.4.1922 - 21.8.1923

Contractor George Meyer, Karibib  
(Blue print with site plan)

WKA 4, 148

School Karibib

16.6.1916, Dir. of Works to PWD Karibib

Correspondence re. Schools:

The School Committees which have existed up to the present time are being dissolved as from the 23rd 6.1916 corresp. relating to school matters be addressed to the Magistrate within whose area the school questions may be situated.

English school

Correspondence 7.4.1916 - 3.9.1917

Dir. of Works, Wi. to PWD, Karibib, 7.4.1916

It is proposed to adapt a disused building near the German Hospital which was formerly used as a Native Lazaretto for school purposes (English school). It is a portable or asbestos covered structure standing by itself, 98'-0 long.

Structure: The building is constructed of wood framing in sections, lined inside with papier-maché and covered externally with weather boarding. It is in a fair state of repair but requires repainting. The roof is composed of a double layer of papier-maché strips. I propose recovering with Ruberoid.

SKA 6  
file 95253  
(1010)  
war records

Schadensanmeldung, 15.12.1917

9.8.1914 wurde das Schulgebäude der Gemeinde durch Hauptm. Müller für milit. Zwecke requiriert. Schulinventar laut Liste ist abhanden gekommen.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.3.1  
APPENDIX NO. 9

SKA 6  
file 95253  
(1010)  
war records

Schule, Kommissar des früheren Gouv. Kastl an Bez. amtmann von der Groeben, Karibib, 1917 über Inventar und Lehrmittel, Listen, Inventar Bücher etc.

PWD 10,60

Annexure "D"  
List of Municipal and District Council School and hospital properties taken over by the Administration. Bldg. No. 409, Karibib, Map 3, Plot 5, School and boarding house (1920).  
The building requires renovations internally and externally.  
Occupation of portion of the building by Gov. School has been taken this month. (12.9.1921)

PWD 29, 399

School  
Correspondence 21.4.1921 - 19.10.1921  
Government school takes over 3 rooms in German School building.

German School uses 2 classrooms  
Lady teacher's bedroom, sittingroom, kitchen and small school store.

Correspondence 13.12.1921 - 22.8.1922  
Government taking over the German School building for their own use.

10.10.1922, the German occupants have left the school buildings.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib

Festschrift zum  
25-jährigen Bestehen  
der Deutschen Schule  
Karibib, am 2.4.1932

S. 8

1902. Da eine deutsche Schule noch nicht bestand, gab Missionar Elger einigen Kindern Unterricht.  
1903, 8 Kindern 10 Wochenstunden, 2 Kinder erhielten Konfirmandenunterricht.

S. 12

1907. Mit dem Anwachsen einer festansässigen Bevölkerung stieg die Zahl der schulpflichtigen Kinder und die Einrichtung einer Regierungsschule wurde zwingende Notwendigkeit. Bereits 1903 - 04 war eine Schule gebaut worden (3.12.1); welche jedoch beim Ausbruch des Herero-Aufstandes von der Militärbehörde in Benutzung genommen wurde und weiterhin als Offizierskasino der Schutztruppe verblieb. (die "Altschule")

Am 2. April 1907 konnte die neue Schule, welcher ein Pensionat für auswärtige Farmerkinder angeschlossen war, ihrer Bestimmung übergeben werden.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.3.1  
APPENDIX NO. 10

- S. 14 1909. Die katholischen Einwohner des Ortes, welche durch die Patres in Usakos einmal im Monat bedient wurden, versammelten sich zu den Gottesdiensten in den Räumen der deutschen Schule.
- S. 23 1915 - 16. Den Kirchen und der deutschen Schule waren keinerlei Einschränkung auferlegt.
- S. 25 1918. Während des Ausbruchs der Spanischen Grippe/Influenza blieben die Schulen und Kirchen vom 19. Okt. bis zum 11. November geschlossen. Für die Deutschen wurde die deutsche Schule als Lazarett eingerichtet. (Dr. Friedrich)
- Am 9.4.1919 wurde die Repatriierung der deutschen Beamten und des Militärs verfügt.
- S. 26 Da auch die Lehrer, welche Beamteneigenschaft hatten, der Repatriierungsmassnahme unterworfen waren, denjenigen aber, die während des Krieges an den deutschen Schulen Anstellung gefunden hatten, ein Verbleiben im Lande erlaubt wurde, wurden, ehe noch die grosse Abwanderung begann, an allen grösseren Ortschaften des Landes deutsche Schulvereine ins Leben gerufen, welche sich zur Aufgabe stellten, den deutschen Unterricht in Privatschulen fortzuführen. Am 30. April 1919 wurde in Karibib der Deutsche Schulverein gegründet. Der Kampf um die Erhaltung der Schulen begann und nahm besonders gegen Ende 1921 heftige Formen an, als die Regierung infolge der finanziellen Schwierigkeiten der meisten Vereine den Zeitpunkt für gekommen erachtete, die Übergabe der Schulen herbeizuführen. Am 31. Okt. 1921 fiel die Entscheidung in einer ausserordentlichen Versammlung des Schulvereins mit 17 gegen 5 Stimmen und einer Stimmenthaltung für die Weiterführung der Privatschulen.
- S. 29 Die jährlich veranstalteten Bazare, Schulfeste und Teeabende für deren Zustandekommen die Abteilung Karibib des Frauenbundes der Deutschen Kolonialgesellschaft immer eifrig bemüht blieb, waren stets schöne Feste, deren Erlös der Schulkasse, zum Teil auch der evangelischen Gemeinde zufloss.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.3.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	School Str., 2nd Str., Park Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	88	
SIZE		
TYPE	New European Primary School	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Andrews & Niegeman	
ERECTED	1956 for SWA Administration	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION		CONDITION
FOUNDATION	new	
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		<b>NEW</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.3.2

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück ungebaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 88; KBL 3, Przl. 4; Grösse 8582 qm.  
Bd. 2, Bl. 35

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907  
Grundstück ungebaut.

Gemeinde Karibib, Eintragung 16.9.1910

# HISTORICAL BUILDINGS

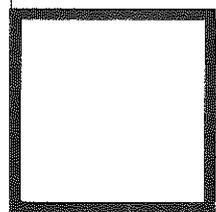
REFERENCE NO.

HKa 3.4.2+4

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	3rd Str. - Heim Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	92 + 103	
SIZE	5/17	
TYPE	Doctor's dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	by troops	
ERECTED	1909 for Dr. Dammermann	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Inf. Kolb, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	today weaving school all alterations not in style	CONDITION good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	replaced, steel	
DOORS & GATES	replaced, steel	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	m.b. painted timber boarding	
STEPS & STAIRCASES	verandah Celotex	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED	GRADE



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.4.2+4  
APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER Private School Karibib  
P.O. Box 28  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> Max 35					
1. Style	25	12	6	<del>0</del>	
2. Construction	15	8	4	0	
3. Age 1909	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect unknown	8	4	<del>2</del>	0	7
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> Max 20					
5. Person / group Dr Dammermann	20	10	<del>5</del>	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context Private initiative	10	5	<del>2</del>	0	7
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> Max 20					
8. Landmark / exposure	15	8	4	<del>0</del>	
9. Continuity	10	5	2	<del>0</del>	
10. Setting (immediate)	10	5	<del>2</del>	0	2
<b>D. USABILITY</b> Max 15					
11. Compatibility	10	5	3	<del>0</del>	
12. Adaptability	10	5	3	<del>0</del>	0
<b>E. INTEGRITY</b> Max 10					
13. Alterations	5	3	2	<del>0</del>	
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	3
<b>TOTAL SCORE</b>					19

**NOTES**

Building has been completely changed outside and inside. Use has also changed from residential to weaving school.

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988  
APPROVED BY K. Brandt DATE "

**COMMENTS**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.4.2+4  
APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES :

SKA 9 23.11.1926, Erf 92, Transfer Dr. Dammermann to Municipality.  
E 5/1/4  
Vol. 1

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 92; KBL 3, Przl. 18/15;  
Bd. 2, Bl. 54 Grösse 2033 qm

Eigentümer: Arzt Dr. Dammermann  
Eintragung 16.9.1910

Transferred to Municip. of Karibib 3.12.1926

Generalkonsul Heinrich, Ludwig von Rücker, Hamburg, Recht auf Dauer von 30 Jahren, ab 1.1.1908 gerechnet, auf dem Grundstück Steine aller Art zu brechen und zu entfernen. Vertrag vom 12.11.1907, Fa. E. Hälbich mit Kaufmann Hugo Conrad Friedrich Smidt und Händler Rafael Capra. Übertragen 16.9.1910, gelöscht 29.8.1913.

1. Hypothek: 14.000 M, Darlehen für Stadtgemeinde Karibib,  
Eintragung 24.7.1911

2. Hypothek: Mit Vorrang vor 1. 9.500 M als Amortisationsdarlehen für SWA Bodenkreditgesellschaft, Berlin. Eintragung 8.7.1914, abgeschrieben zu Gunsten der Commercial Bank of SA Ltd. 4.4.1922, zu Gunsten der Standard Bank 17.9.1926.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein grosses Gebäude in der Westecke in ca 7 m Abstand von der heutigen "Third Street" und ein Nebengebäude auf der Mitte entlang der NO-Grenze.

## Information Kolb:

Ein kleines quadratisches Stück Verschalholz aus dem Dachstuhl mit Aufschrift:  
Karibib 9.10.1909. Dieses Haus ist erbaut im Januar u. Februar 1909, verschalt u. gestrichen von Rtr. (Reiter) Schöller, Weilheim o.a. Balingen, Württemberg. Löding, Gössermann, Schulz.  
Rückseite: Febr. 1909  
Herr Kolb hat das Dokument eingerahmt in seinem Büro hängen.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erven 92 + 103

1948, Neues Gebäude in der S-Ecke (altes Schülerheim)

1963, Training College (Erf 103)

1965, Neues Kinderheim für die Privatschule (Erf 103)

1974, Neues Bad (Erf 92)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.4.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Park Str., 2nd Str., Heim Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	93	
SIZE		
TYPE	(Inneres Lazarett) Hospital	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1901 - 1908 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General,	
DESCRIPTION	old lazaret buildings have been demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		<b>DEM.</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.4.3  
APPENDIX NO. 1

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 149                      Jahresbericht 1900/01, Distriktschef Karibib:
- Sanitäre Verhältnisse sind überaus günstig bis auf die Geschlechtskrankheit.  
Dr. Stephan hat sich als Bahn- und Regierungsarzt in Karibib niedergelassen.  
"Mit dem Aufbau des Kaiser Wilhelm Hospitals auf Karibib dürfte etwas Segensreiches geschehen."
- ZBU 149                      Jahresbericht 1900/01, Distriktschef, Karibib:
- Gesundheit: "Seit Anfang September 1901 ist das erste dem Kaiserlichen Eisenbahnkommando gehörige, seit 1. Januar 1902 dem Kais. Gouvernement unterstehende Lazarett in Betrieb genommen und eine Durchschnittszahl von 6 - 8 Weissen und 15 - 20 Eingeborenen in Behandlung."
- ZBU 150                      (269 - 292) Jahresbericht über die Entwicklung des Distrikt Karibib 1902/03:
- Krankenbericht erwähnt im Lazarett Behandelte und, dass in Karibib erst seit kurzer Zeit ein Arzt stationiert ist.  
Aufnahme der Eingeborenen ins Lazarett.
- BAU 3                              Nr. 118 Lazarett - Reservedepot in Karibib
1. Herstellung von Lehmfussboden im bestehenden Lazarett-Reservedepotschuppen und Bau von Regalen durch die Firma Max Zimmermann & Co. Abrechnung 23.11.1904.
  2. Bau eines neuen Schuppens für das Lazarett-Reservedepot. Die Anlieferung des Materials wurde durch die Bahn verzögert.  
Rechnung Zimmermann vom 19.12.1904 mit Skizze 1:200, Länge 12 m, Breite 10 m.  
Seitenhöhe 3,6 m und Firsthöhe ca 5 m.
- BAU 109                      Veränderungsnachweisung 1908, Stand v. 1.4.1908 - 31.3.1909.
- 28) Lazarett, von der Truppe dazugebaut, in der Hauptnachweisung noch nicht aufgenommen
- a) Wäschekammer
  - b) Leichenhalle
  - c) Raum für Petroleum, Kreolin etc.
  - d) Unterstand für Pferde
- BAU 109                      Veränderungsnachweisungen 1908, Karibib, 14.1.1910. Nachtrag zu der Hauptnachweisung der zum Bezirk Karibib gehörigen Gebäude, Stand 1.4.1909
- 28) Lazarett, Skizze Nr. 4
- a) Wäschekammer Nr. 6 der Hauptnachweisung  
Skizze zeigt Raum mit 3 X 4 m

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.4.3  
APPENDIX NO. 2

1905 - 06 von der Truppe gebaut, primitiver Wellblechbau.

Bauliche Beschaffenheit schlecht.

b) Leichenhalle

Von der Truppe dazugebaut, 4 X 5 m

Fundament Bruchsteine, Wände und Dach Holzkonstruktion und Wellblech. Fussboden Zementbeton.

Bauliche Beschaffenheit gut.

c) Unterstand für Pferde. Wellblechdach auf Holzkonstruktion. Teilweise Wände aus Wellblech, 4 X 10 m.

BAU 5, Bd. 11

6.5.1909, Verzeichnis der zum früheren Militärlazarett Karibib gehörigen Gebäude.

A. Lazarett für Weisse:

1. Ein Holzgebäude mit Wellblechdach - genutzt als Proviantraum
2. Ein Pferdestall aus Wellblech
3. Ein Blechschuppen - Leichenraum
4. Ein Wellblechgebäude - Wäscheraum, Küche und Speiseraum (Küche mit gemauertem Lehmziegelherd und eiserner Herdstelle mit eisernem Kessel).
5. Ein Backsteinhaus mit Wellblechdach
6. Wellblechhaus - Waschküche
7. Ein Backsteinhaus mit Wellblechdach und angrenzender Latrine - Abort.
8. Ein Wellblechschuppen - Wagenremise
9. Ein kleiner Backsteinbau mit Wellblechdach - Petroleumkammer
10. Ein Steinbau mit Wellblech abgedeckt - Müllgrube
11. Eine Döckersche Krankenbaracke mit Veranda und Sonnendach - Krankenraum
12. Eine lange Krankenbaracke nach Döckerscher Art mit Veranda und Sonnendach - Krankenraum
13. 1 Wasserbehälter aus Zement.

SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück zusammenhängend mit 2.7.1 - Erf 148, ohne die heutige "Second Road". Die Gebäude liegen zum Teil auf der heutigen "Second Road".

STATE ARCHIVES:

STR 40, IV, 12

Nachweisung der Garnisonsgebäude

- 8) Revier Krankenstube (O. vom Kommando des N-Bezirks)

I Arztwohnung + Laboratorium

18 X 9,56 m Döcker'sche Baracke

1904 errichtet.

2 Wozi., 1 Labor, 1 Tel. Zi., 1 Veranda

- 9) II Hauptkrankenbaracke  
30 X 9,8 m, wie zuvor,  
1 Apotheke, 3 Krankensäle, Flur, 1 Veranda
- 10) III Waschküche und Plätttraum  
4 X 2,4 m, massiv, Innen + Aussenputz, Wellblech-  
dach  
1904 errichtet  
Küche und Wohnzi., (2 Zi.)  
9 X 3 m, wie zuvor  
Krankenzimmer (2 Zi.)  
6,5 X 3 m, Holzgebäude ohne massiven Sockel,  
1904 errichtet
- 11) IV Geschirr- u. Futterkammer  
11 X 3,5 m  
1904 errichtet, Holz/Wellblechgebäude auf Bruch-  
steinsockel, 3 Räume.  
Aschekasten 1,5 X 1,75 m massiv  
Stall 3,5 X 2 m  
Materialenschuppen 11 X 10 m, 1 Raum
- 12) V Operationszimmer, (1 Zi.)  
4,5 X 4 m  
1904 erbaut, Bruchsteinsockel und Lehmsteinmauer-  
werk, Wellblechdach  
Aborte + Wagenremise  
9 X 8 m, Holzständerbau. 1904 erbaut.
- 13) VI Pferde- und Eselkraal mit Schuppen  
21,5 X 18 m, Schuppen mit 1 Trennwand versehen.
- 14) Eingeborenenlazarett hinter der Revierkranken-  
stube.
- VII Vorratsraum (1 Zi.)  
8 X 4 m, Holz/Wellblechgebäude, 1904 erbaut.  
Wohnzi. für San. Uffz. und 1 Verbandszimmer  
8 X 4 m, wie zuvor,  
Eingeborenenküche  
9 x 4,5 m, offener Wellblechschuppen  
Aborte f. Eingeborene  
4 X 3 m, Wellblechgebäude, 4 Abteile  
Backofen  
massiv aus Lehmsteinen und verputzt.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.10.1+2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Heim - 4th - Park - 3rd Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	91 + 108	
SIZE		
TYPE	School	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1959 - 1970	
DOCUMENTS	Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	new	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**Hka** 3.10.1+2

APPENDIX NO.

## MUNICIPALITY

### OF KARIBIB

Erven 91 + 108

1959, Anbau Deutsche Schule - 5 Klassen und Toiletten neben bestehendem Gebäude (von wann?)

1961, Bau von 3 Klassen und Aula (Architekt Kock & Osmond)

1961, Erweiterung des Knabenheims.

1962, Neubau für die Verwaltung

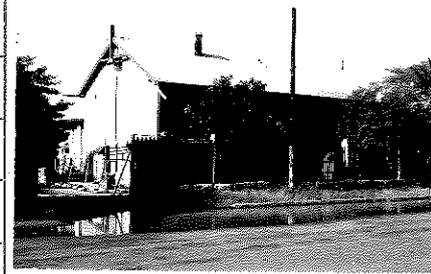
1970, Änderungen am best. alten Schulbau, gemauerte Blenden entlang der Fensterfront. (Arch. Kock & Osmond).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.11.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	School Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	85 + <u>85A</u>	
SIZE	5/14A	
TYPE	dwelling*	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1934 for Franz Szatkowski	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Inf. Petzold, Municp. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	cement bricks, plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	timber original	
DOORS & GATES	timber original	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	plastered	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.	boundary wall + wooden fence all around	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**54**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.11.1

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER A. Illmer  
P.O. Box 64  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> Max 35					
1. Style 6	25	<del>12</del>	6	0	
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age 1934	10	5	2	<del>0</del>	
4. Architect unknown	8	4	<del>2</del>	0	14
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> Max 20					
5. Person / group F. Szatkowski	20	10	<del>5</del>	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context Private initiative	10	5	<del>2</del>	0	7
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> Max 20					
8. Landmark / exposure Street corner	15	8	<del>4</del>	0	
9. Continuity Part of Karibib historical precinct	10	5	<del>2</del>	0	
10. Setting (immediate)	10	<del>5</del>	2	0	11
<b>D. USABILITY</b> Max 15					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b> Max 10					
13. Alterations	<del>5</del>	3	2	0	
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	8
<b>TOTAL SCORE</b>					55

**NOTES**

This building blends well into the Karibib historical precinct despite the fact that it was built in 1934. It also features a beautiful street boundary wall.

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

**COMMENTS**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

3.11.1

## DEEDS OFFICE

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 36

Parts of Erf 85; KBL 3, Przl. 6,  
Erf 98, 99, 100, 101, 85 to Municip. of Karibib 1946  
85 A 10/5/33 No. 64/33, Grösse 11872 qm.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907,  
Grundstück ungebaut

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das grosse  
Grundstück, Przl. 6, ungebaut.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.11.4+5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	School - 3rd - Park Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	86 + 201	
SIZE		
TYPE	dwellings	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1952 + 1954	
DOCUMENTS	Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	new	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.11.4+5

APPENDIX NO.

## MUNICIPALITY

### OF KARIBIB

Erf 86

KBL 3, Parz. 246, 3998 qm, 1920 als der evgl. Kirchengemeinde gehörig bezeichnet.

Wurde am 14.2.1914 auf den Namen des Deutschen Evangelischen Kirchenausschuss zu Berlin Charlottenburg eingetragen.

Wegen aufgelaufener Steuerschuld kommt das Grundstück am 7.7.1944 zur öffentlichen Versteigerung.

1952, Neubau (U-förmiges Wohnhaus mit eingeschlossener Mittelveranda) für A.M. Friedrich.

1954, Wohnhaus und Nebengebäude für C.G. Friedrich.

1967, new verandah in front of existg. building of 1952.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.12.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht-, Fourth-, School Street	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 410	
ERF / PLOT NO.	72	
SIZE		
TYPE	(Ausseres Lazarett) hospital, was erected as a school building	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kais. Bauverwaltung	
ERECTED	1903 - 1904 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		
PROTECTION PROPOSED		GRADE
		<b>DEM.</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.12.1

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- BSW 13, L.2.gen. 14.12.1901 Grosser Desinfektor für Quarantänestation in Swakopmund beschafft. Einen der beiden bisherigen kleinen Desinfektoren nach Karibib senden, (Dr. Merensky Distriktschef in Karibib).
- ZBU 151 Jahresbericht 1903/04:  
Auf Grund des Aufstandes und Einschleppung von Typhus wurde das Schulhaus als Lazarett hergerichtet.
- BAU 3, Nr. 117 18.4.1904, Ferngespräch Finke - Sieler.  
Sieler fragt an, ob der Giebel des Schulgebäudes nunmehr erneuert werden könnte und teilt mit, dass das Schulgebäude als Lazarett in 14 Tagen, der Schuppen im Laufe der Woche fertig werde. Von der Erbauung des Pavillions wisse er nichts. Die Veranda beim Lazarett (Schule) sei bereits in Benutzung. (Sieler beauftragt, den Giebel zu erneuern).
- BAU 109 Veränderungsnachweisung 1908, Stand v. April 1908 - 31.3.1909  
18) Schule mit Lehrerwohnung an die Truppe zu Lazarettzwecken abgetreten.
- SKA 9 Karibib Municipality 25  
E 5/1/4 Bekanntmachungen  
Vol. 1  
18.10.1918, Memorandum, Military Magistrate.  
In view of the outbreak of the Spanish Influenza epidemic within this district all schools be closed from tomorrow until further notice.  
13.10.1918, Aufklärung über Erkennen und Behandlung der Spanischen Influenza durch Dr. Friedrich.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Hauptgebäude in ca 12 m Abstand von der Frachtstrasse mit Giebelseite an der heutigen "Fourth Street" und zwei kleine und zwei grosse Nebengebäude entlang der Schulstrasse.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB Erf 72

1956, Toilettengebäude

## STATE ARCHIVES

- STR 40, IV, 14 Hauptnachweisung der zum Standort Karibib gehörigen Gebäude. Stand 1.4.1911.  
Bearbeitet 21.2.1912
1. Kaserne I des Verkehrszuges Karibib  
Hauptgebäude mit Veranda, 37,5 X 11,8 m, Fracht-

strasse, im Jahre 1903 erbaut vom Gouv.  
1904 vom Gouv. übernommen.

Aus luftgetrockneten Backsteinen, mit Mörtel verputzt, Ölfarbenanstrich, Wellblechdach.

- 2 Zi. Wozi. des Führers
- 1 Zi. Offizierskasino
- 2 Offizierswo.zi.
- 2 Geschäftszi.
- 1 Wo.zi. für Unterzahlmeister
- 1 Fremdenzi.
- 1 Mannschaftswo.raum
- 1 Baderaum
- 1 Vorraum
- 1 Offiziersküche

Kleiner Vorgarten mit Bäumen bepflanzt, auf Regen angewiesen. Kleines Wasserbassin im Hofraum.

Während des Aufstandes als Lazarett benutzt, später Unterkünfte Kommando des N-Bezirks. Ab 15.8.1908 Unterkunft für Verkehrszug.

2. Unteroffizier-Küche, 8,8 x 5,4 m  
1903 erbaut v. Gouvernement  
aus luftgetr. Backsteinen  
1 Kü., 1 Vorratsraum
3. 1 Blechschuppen, Frachtstrasse  
3 X 3 m, 1908 von der Verkehrsabteilung erbaut,  
Holz/Wellblechbau  
1 Proviantraum.
4. Nebengebäude mit Veranda, Frachtstr.  
15,8 X 5,8 m, 1903 erbaut vom Gouvernem. aus  
luftgetrockn. Backsteinen, mit Lehmörtel verputzt,  
Wellblechdach, Holzveranda  
  
2 Offizier Wo.zi.  
2 Unteroffz. Wo.zi.  
1 Unteroffz. Speisezi.
5. 1 Blechschuppen, Frachtstr.  
5,6 X 2,8 m, 1903 vom Gouv. erbaut, Holz/Well-  
blechgeb.  
Lagerraum von Garnisonsgerät
6. 1 Blechschuppen, Frachtstr.  
5,8 X 3,8 m, 1903 vom Gouv. erbaut, Holz/Wellblech-  
geb., 1 Raum als Büchsenmacherwerkstatt.
7. Abort 6,8 X 2 m, 1903 v. Gouv. erbaut,  
Holz/Wellblechgeb., 5 Abteile.

Zu Kaserne I, Geb. 1 1913 Anbau einer Veranda an Wo. des Führers,  
a.d. W Seite Bruchsteinsockel mit verputzten Pfeilern  
und Zementfussboden, Pultdach Wellblech auf Holz-  
konstr.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.12.2+3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str., 3rd Str., School Str.	
NAME OF BLDG. / FARM	new Magistrates Offices	
ERF / PLOT NO.	<u>73</u> + 200	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	Erf 200 today Magistrates Offices built 1955	CONDITION
FOUNDATION	Erf 73 today	
WALLS	NG-Kerk Bldgs. built 1951	
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.12.2+3  
APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: 3.12.2 - Erf 73: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein langes Gebäude in ca 8 m Abstand entlang der Schulstrasse,  
3.12.3 - Erf 200: unbebaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 73 + 200; KBL 1, Przl. 66/35; (Erf 200 = 3.12.3).  
Bd. 1, Bl. 30 Grösse 3676 qm, bebaut mit Schuppen der Militärverwaltung.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Wtwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Transferred to Council of Municipality of Karibib,  
13.9.1946.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.13.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd., 4th Str., Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	45	
SIZE	7/66	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905 (for Georg Woll, Dreher)	
DOCUMENTS	Surveyor General, Deeds Office, Municipality of K.	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	nat. stone	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig.	
DOORS & GATES	timber orig. one door replaced	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber varnished	
STEPS & STAIRCASES	cement + stone	
ARCHITECTURAL PART.	colonnade, cement bricks painted red	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**67**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.13.1**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 W. Engberts  
 P.O. Box 2758  
 Windhoek

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	4a	25	<del>12</del>	6	0	19	
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	before 1905	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0		
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Georg Woll	20	10	<del>5</del>	0	7	
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Private initiative	10	5	<del>2</del>	0		
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Main Street corner	<del>15</del>	8	4	0	20	
9. Continuity	Part of Main Street & Fourth St.	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	<del>0</del>		
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0	15	
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0		
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>3</del>	2	0	6	
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0		
<b>TOTAL SCORE</b>							67

**NOTES**

The veranda was added later and does not blend with the existing style of the building.

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

**COMMENTS**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.13.1

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigt ein grösses Gebäude an der Hauptstrasse, N-Ecke.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 45; KBL 1, Przl. 83/20 + Przl. 92/20;  
Bd. 2, Bl. 44 Grösse 1449 qm + 94 qm.

Eigentümer: Dreher Georg Woll, Karibib. Aufgelassen  
24.9.1908, Przl. 92/20 eingetragen 15.11.1912.

Transferred 18.8.1924 to M.B.K. Woll, born Ullmann,  
widow.

1. Hypothek: 15.000 M für Betriebsdirektor Otto Krause,  
Karibib. Eigentümer hat sich der sofortigen Zwangs-  
vollstreckung unterworfen ... 17.4.1914.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 45

1972, Bezinpumpen für BP an der 4th Street und Fracht  
Str.

1974, weitere Tank-Vorrichtungen für BP.

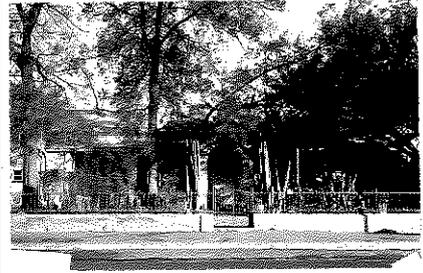
1984, Schuppen entlang der Frachtstr.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.13.2A**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd., 3rd Str., Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	46	
SIZE	7/72	
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1907 for E. Hälbich, Wwe.	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Metzkes, Municip. of Karibib	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	unburnt clay bricks plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig., partly replaced	
DOORS & GATES	timber orig., partly replaced	
FLOORS INSIDE	cement, decorated floortiles	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber, decorative painted	
STEPS & STAIRCASES	nat. stone	
ACHITECTURAL PART.	verandah with nat. stone pavement	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**70**  
**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa 3.13.2A

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Municipality of Karibib  
P.O. Box 19  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	4d	25	<del>12</del>	6	0		
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>		
3. Age	1907	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	19	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Fa. E. Hälbich Wwe.	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event	Family dwelling of Karibibs best known family	20	10	<del>5</del>	0		
7. Context	Early private initiative	10	<del>5</del>	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Main Street corner	15	<del>8</del>	4	0		
9. Continuity	Part of Main Street	10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (immediate)		<del>10</del>	5	2	0	20	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>3</del>	2	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	6	
<b>TOTAL SCORE</b>							80

**NOTES**

This building has an exceptional setting with a beautiful fence and a potentially beautiful garden. It should be restored.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.13.2B

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road/3rd Str./Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	46	
SIZE	7/70	
TYPE	commercial + dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for E. Hälbich Wwe.	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Metzkes, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	natural stone, plastered	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	2 wi. with timber cill outside timber original	
DOORS & GATES	timber original	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
80

A

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HK a 3.13.2B**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

Municipality of Karibib  
P.O. Box 19  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3d	25	<del>12</del>	6	0		
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>		
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	24	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Fa. E. Hälbich Wwe.	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event	1st dwelling of Karibibs best known family and 1st owners of the farm Karibib.	20	10	<del>5</del>	0		
7. Context	1st dwelling of Karibib	<del>10</del>	5	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Part of Main Street	15	<del>8</del>	4	0		
9. Continuity	Part of Main Street	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	0	18	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0		
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	10	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		<del>5</del>	3	2	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	8	
<b>TOTAL SCORE</b>							80

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.13.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road/3rd Str. /Fracht Str.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	46	
SIZE	7/68	
TYPE	cartwright workshop	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for E. Hälbich, Wwe	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Metzkes, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	natural stone, plastered	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber, replaced	
DOORS & GATES	timber, replaced	
FLOORS INSIDE	natural stone, cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	partly no ceiling partly timber boarding	
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**60**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.13.2**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

Municipality of Karibib  
P.O. Box 19  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3a	25	12	<del>6</del>	0	18	
2. Construction		15	8	4	0		
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0		
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Fa. E. Hälbich Wwe.	20	<del>10</del>	5	0	15	
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Early private enterprise	10	<del>5</del>	2	0		
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Part of Main Street	15	<del>8</del>	4	0	13	
9. Continuity	Part of Main Street	10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	0		
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0	10	
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0		
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	<del>2</del>	0	4	
14. Condition		5	3	<del>2</del>	0		
<b>TOTAL SCORE</b>							60

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.13.2

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 148 (401 - 402) Jahresbericht 1898/99:  
Wassererschliessung:  
Die Firma Hälbich hat auf Karibib mit Erfolg Wasser  
gebohrt. (6.1.1)?
- ZBU 151 Jahresbericht 1903/04:  
E. Hälbich, Witwe,  
Haus 3.13.2 B+C Kaufgeschäft und Wagenbauerei.
- ZBU 155 Jahresbericht 1907/08:  
Haus 3.13.2 A (75) Privatbau von E. Hälbich Witwe  
geschmackvoll und massiv.

## DEEDS OFFICE:

- Grundbuch Karibib Erf 46; KBL 1, Przl. 20; nach Wegmessung 91/20  
Bd. 1, Bl. 20 Grösse: 9359 qm, massives Wohnhaus, massives Ge-  
schäftshaus, massive Werkstatt.
- Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Kaufvertrag 7.1.1895  
und 10.4.1900,  
Eintragung 28.11.1907.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das grosse  
eingefriedete Anwesen in der Nordecke des Grundstücks  
mit Strassenfront Hauptstrasse und heutige "Third  
Street". Haupthaus auf der Ecke ca 12 m von der  
Hauptstrasse zurückgesetzt, anschliessend nach W  
ein grosses Gebäude. Auf der SO Seite der Einfriedung  
aufgereiht viele Nebengebäude. Ein weiteres grösseres  
Gebäude 20 m W vom eingefriedeten Anwesen an der  
Hauptstrasse.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 7

Siehe auch No. 6.1.1, 5.1.3, 1.1.2 über Beziehungen  
zum Ort Karibib.

Für die Otjimbingwer Kolonisten war die Führung  
der Eisenbahn über Karibib ein harter Schlag. Es  
gab für sie nur eine Lösung, ihr Hauptgeschäft nach  
dem neuen, sich schnell entwickelnden Ort zu verlegen.

Mit Anfang des Jahres 1900 begann die Fa. E. Hälbich  
Wwe als erste den Bau ihres Geschäftshauses mit  
geräumigem Wohnhause (1 Bau?), sie richteten auch  
eine Wagenbauerei ein.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.13.2

APPENDIX NO.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 46

Haus A 1969 Anbau eines Badezi. auf der Frontveranda, li.

Haus B Anbau eines Lagerraumes zwischen Vorderhaus u. hinterem Flügel. 1952.

1975, Neubau von verschiedenen Aborten hinter Haus B.

Haus C Planung eines grossen Fleischereigeschäftes mit Kühlräumen, etc. in der alten Wagenbauerei durch Kock & Orsmund 1963 - wurde nicht ausgeführt.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.14.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd., 5th Str., Otjimbingwe Rd.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	38	
SIZE	7/20	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1900 for Georg Schluckwerder	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Inf. Henckert, Municip. of Karibib	
DESCRIPTION	internal changes	CONDITION good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	unburnt clay bricks plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	many replaced, steel	
DOORS & GATES	many replaced	
FLOORS INSIDE	replaced cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS	Kraal still existing	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**59**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa 3.14.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 V.B. Henckert  
P.O. Box 35  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3d	25	12	<del>0</del>	0		
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>		
3. Age	1900	<del>10</del>	5	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>0</del>	0	18	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Georg Schluckwerder	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Early private initiative	10	5	<del>0</del>	0	12	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Part of Main Street	15	<del>8</del>	4	0		
9. Continuity	Part of Main Street	10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	<del>0</del>	0	15	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0		
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	10	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	<del>0</del>	0		
14. Condition		5	3	<del>0</del>	0	4	
<b>TOTAL SCORE</b>							59

**NOTES**

The Architectural and historical value was significantly degraded when the new shop was added.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.14.1

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 155

Jahresbericht 1907/08

Zur Verwertung sämtlicher landwirtschaftlichen Produkte wurde durch den Farmer und Kaufmann Schluckwerder - Karibib die Gründung einer Genossenschaft (GmbH) ins Leben gerufen, der bisher 13 Farmer angehören.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein grosses Gebäude auf der W-Ecke entlang der Hauptstrasse und heutige "Fifth Street", ein winkelförmiges Nebengebäude ca 8 m von der Hauptstrasse entfernt an der NO-Grenze, ein Nebengebäude an der Zufahrt von Otjimbingwe und ein weiteres mit anschliessender Einfriedung in der Mitte des Grundstücks.

## STATE ARCHIVES

ZBU 151

Jahresbericht 1903 - 04

Verzeichnis der Firmen und Handelsgesellschaften u.a. G. Ahrens & Co., Kaufgeschäft u. Schlachtereie.

## J. METZKES

Aus der Geschichte des Ortes Karibib (1932)

S. 7

S. 17

1900. Es entstanden Filialen der Handelshäuser: u.a. Fa. G. Ahrens & Co. (Haus von Georg Schluckwerder)

1911. Unglück "Eggert" am 29. Mai im Schluckwerderschen Gebäude, in dem sich die Geschäftsräume der Fa. Ahrens & Co. befanden.

S. 32

Am 16.9.1922 wurde das Ladengeschäft der Fa. H. Reiche & Co. bis auf die Mauern vernichtet.

Information Henckert:

Auf dem Grundstück befand sich die erste Schlachtereie Karibibs.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 38

1968, neuer Verkaufsraum an der Hauptstrasse (Technau) (Unabhängig vor das alte Haus vorgesetzt mit Gang dazwi.)

1979, Gang in Verkaufsraum einbezogen (feste Verbindung mit altem Haus)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.14.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Otjimbingwe Road	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	39	
SIZE	7/18	
TYPE	(Bau + Möbeltischlerei)	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1903/04 for Max Zimmermann	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION fairly poor
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	cement bricks plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	replaced, steel	
DOORS & GATES	replaced	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	cement	
CEILINGS	timber boarding, painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**43**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.14.2

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER M. Melani  
P.O. Box 149  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">2a</span>	25	12	6	<del>0</del>	12
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age <span style="float: right;">1903 - 1904</span>	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Max Zimmermann</span>	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">Early private enterprise</span>	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	15	8	<del>4</del>	0	14
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Main Street</span>	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)	10	<del>5</del>	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	10	5	<del>2</del>	0	6
12. Adaptability	10	5	<del>2</del>	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	<del>2</del>	0	4
14. Condition	5	3	<del>2</del>	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					<b>43</b>

**NOTES**

Outbuilding and boundary fence have potential to form outstanding setting together with main building.

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

**COMMENTS**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- BSW 105, UA 3/13 7.3.1902 Baugeschäft Max Zimmermann in Karibib erwähnt.
- ZBU 151 Jahresbericht 1903/04:  
Industrie: Zu den Wagenbauereien Hälbich und Redecker auf Karibib trat die Firma Zimmermann & Co., ebenfalls als Bau- und Möbelfirma.  
H. Zimmermann,  
Baugeschäft, Möbelgeschäft.
- ZBU 153 Jahresbericht 1905/06,  
4.8.1906, Kais. Bezirkssekretär Kunze (?) (103 - 117)  
Gerichtsverfahren wegen Brandstiftung. Der Betroffene war Bauunternehmer Max Zimmermann, dessen Bautischlerei in der Nacht zum 1. Sept. 1905 vollständig niederbrannte.
- BAU 5, Bd. II 12.7.1909, Unternehmer Max Zimmermann erwähnt (macht Kostenvoranschlag für Schuppen in Friedrichsfelde).
- SKA 9,  
E 5/1/4  
Vol. 1 79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib  
30.10.1930, re. Estate of the late Hans Wilh. Oscar Georg Reiche, Karibib 69 (KBL 1, Przl. 68/36) 2821 qm and Erf 39 (KBL 1, Przl. 50/18) 1019 qm.

## DEEDS OFFICE:

- Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 10 Erf 39; KBL 1, Przl. 50/18;  
Grösse 1019 qm, bebaut mit Holz-Wellbechgeschäftshaus, Werkstatt, Holzlagerschuppen, 2 massiven Wohngebäuden, Schmiede, Holz-Wellblechlagerschuppen, mass. Abortgebäude.  
Eigentümer: Kaufmann Max Zimmermann, Eintragung 1.6.1907  
Fa. H. Reiche & Co., o.H.G.  
Eintragung 8.9.1911  
1. Hypothek: 20.000 M Sicherungshypothek für Kaufmann Georg Schluckwerder  
Eintragung 1.6.1907, gelöscht 6.7.1911  
2. Hypothek: 5.000 M für K.G. Erhard & Schultz, Swakopmund.  
Eintragung 8.9.1911  
3. Hypothek: 15.000 M Sicherungshypothek für DKG  
Eintragung 16.11.1911, gelöscht 22.9.1921.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen zwei Gebäude entlang der Hauptstrasse, zwei Gebäude entlang der Zufahrt von Otjimbingwe und ein Gebäude an der SW-Grenze.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.14.2  
APPENDIX NO.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 39

1948, Neubau eines Toilettengebäudes an der Ost-Umfassungsmauer. (Foto mit Gitterfenster)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.15.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Rd. - 4th Street - 156	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	42	
SIZE	7/30	
TYPE	bakery ~	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905 (for Arnold Kayser?)	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	modernised not in style main building and outbuildings	CONDITION (good)
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	facade completely altered burnt clay bricks, plastered with spray plaster	
ROOF	IBR	
WINDOWS	replaced, steel	
DOORS & GATES	replaced, steel	
FLOORS INSIDE	cement, room corner str. 156 timber original	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex under original timber boarding corner room 4th Str. and Str. 156 timber boarding original	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS	outbuilding along Fourth Street with bakery behind, cement floors Celotex under orig. timber boarding	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED	GRADE
	<b>D</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# Hka 3.15.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 J.W. Lehrke  
P.O. Box 57  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3f	25	12	6	<del>0</del>		
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>		
3. Age	Before 1905	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	Unknown	8	4	<del>2</del>	0	7	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Arnold Kayser	20	10	<del>5</del>	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Early private enterprise	10	5	<del>2</del>	0	7	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	Main Street corner	15	8	<del>4</del>	0		
9. Continuity	Part of Main Street & Fourth Street	10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	<del>0</del>	9	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0		
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	10	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	3	2	<del>0</del>		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	3	
<b>TOTAL SCORE</b>							36

**NOTES**

This building would gain substantially in value if the facade is restored back to the original one. It would also contribute significantly to the continuity of the street facades of Main Street and Fourth Street.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.15.1**

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein Haupthaus auf der Ecke Hauptstrasse - heutige "Fourth Street" und anschliessende Nebengebäude.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 42; KBL 1, Przl. 58/19;  
Bd. 1, Bl. 24 Grösse 1702 qm;  
nach Wegvermessen von Przl. 111/19 (520 qm) und Przl. 112/19 (398 qm) bleibt als Rest 784 qm, 18.12.1912.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Witwe  
Kaufvertrag 7.6.1895 + 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Bäckermeister Arnold Kayser, Karibib  
Eintragung 2.3.1903

Transferred to Margarete Kayser, geb. Schultz,  
18.7.1925

1. Hypothek: 9.000 M, Darlehen ab 15.6.1908 für Deutsch-SWA Genossenschaftsbank e.G.m.b.H., gelöscht 10.6.1909

2. Hypothek: 8.000 M, Darlehen für Eisenbahnangestellten Georg Woll,  
Eintragung 10.6.1909, gelöscht 27.3.1914

3. Hypothek: 4.000 M Sicherungshypothek für KG Erhard & Schultz  
Eintragung 18.8.1909, gelöscht 1.8.1911

4. Hypothek: 2.000 M, Darlehen für Dreher Georg Woll.  
Eintragung 2.12.1911, gelöscht 27.3.1914

5. Hypothek: 8.500 M, Amortisationsdarlehen der SWA Bodenkreditgesellschaft, Berlin  
Eintragung 27.3.1914

6. Hypothek: 3.000 M, Darlehen für Kaufmann Spiro Theologo.  
Eintragung 10.3.1915, cancelled 17.2.1925

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 42

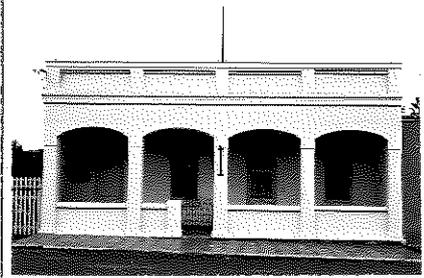
1958, Anbauten und Umbauten (Modernisierung für G.W. Lehrke).

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.15.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fourth Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	43 + 44	
SIZE	7/34	
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1910	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Inf. Filitz	
DESCRIPTION	3.15.2	CONDITION good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	cement bricks? plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber original	
DOORS & GATES	timber original	
FLOORS INSIDE	timber, cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding orig.	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**81**

**A**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.15.2

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
K.E. Otto Filitz  
P.O. Box 43  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">3f</span>	<del>25</del>	12	6	0	32
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age <span style="float: right;">1910</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">unknown</span>	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">private initiative</span>	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Part of Fourth Street</span>	15	8	<del>4</del>	0	19
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Fourth Street</span>	<del>10</del>	5	2	0	
10. Setting (immediate) <span style="float: right;">Beautiful courtyard garden</span>	10	<del>5</del>	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	15
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	<del>5</del>	3	2	0	8
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					81

NOTES

One of the best preserved houses of Karibib

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.15.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fourth Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	44	
SIZE	7/40	
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1920 for Gerhard Kleinschmidt	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Inf. Filitz, Municipality of Karibib	
DESCRIPTION		CONDITION good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	cement bricks?, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig. partly replaced	
DOORS & GATES	timber orig.	
FLOORS INSIDE	timber, cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, original , varnished	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

49

C

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.15.3**

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
 K.E. Otto Filitz  
 P.O. Box 43  
 Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">5b</span>	25	12	<del>8</del>	0	10
2. Construction	15	8	<del>4</del>	0	
3. Age <span style="float: right;">1920</span>	10	5	<del>2</del>	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Gerhard Kleinschmidt</span>	20	10	<del>5</del>	0	7
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">private initiative</span>	10	5	<del>2</del>	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure <span style="float: right;">Fourth Street corner</span>	15	8	<del>4</del>	0	11
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Fourth Street/Fracht Str.</span>	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	<del>2</del>	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	15
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	<del>3</del>	2	0	6
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					49

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.15.2+3

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein grosses Gebäude, das heutige Grundstück fast ausfüllend; war zu der Zeit Teil von 3.15.1 -2 -3.

STATE ARCHIVES:

SKA 9,  
E 5/1/4  
Vol. 1  
K

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib

Im alphabetischen Verzeichnis

16.11.1928, Gerh. Kleinschmidt kauft von Herrn Georg Meyer Erf 44 (Przl. 111/19), (3.15.3)

5.11.1930, Erf 43 registered in the name Jacs. S. de Wet. 398 qm (3.15.2)

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 44

1972, Anbau an Nebengebäude in der NW-Ecke des Grundstückes für die Privatschule Karibib.

1961, Umbau des bestehenden Wohnhauses, Veränderung von Fenstern an der 4th Street.

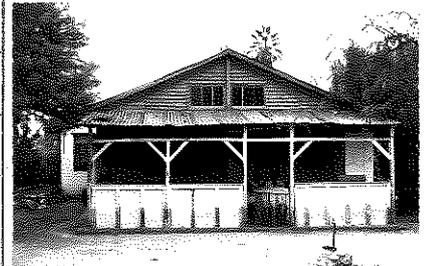
Anbau eines Bades im Innenhof, für die Privatschule.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.15.4+5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Street - Str. from Otjim.	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	41 + 40	
SIZE	7/48	
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905 (for Max Zimmermann)	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	small original old part other part altered/renewed	CONDITION old part very poor
FOUNDATION	cement	
WALLS	timber structure with timber outside end 1/2 brick unburnt clay inside	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber (poor)	
DOORS & GATES	timber	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	see before	
CEILINGS	old part no ceiling	
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS	the longer part of the building seems to be renewed with steel windows	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT	3.14.5 Erf 40 - new building	



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**D**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 3.15.4+5

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: 3.15.4 - Erf 41: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ca 25 m langes Gebäude in ca 5 m Abstand von der SW-Grenze-Mitte.

3.15.5 - Erf 40: ein kleines Haus und Nebengebäude an der Frachtstrasse.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 40; KBL 1, Przl. 109/19 und 110/19 (geteilt 17.1.1913 in 109/19 = 969 qm und 110/19 = 1304 qm)  
Bd. 2, Bl. 38 Grösse insges. 2273 qm.

Gesamtgrundstück mit einem massiven Wohnhaus und einem Holz-Wellblechhaus bebaut.

Eigentümer: Kaufmann Max Zimmermann, Kaufvertrag 7.7.1905,  
Eintragung 4.1.1908.

Y.C.J. Sweetnam, to him transferred 20.6.1949 (No. 383/1949).

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 41

3.15.4

1953, Neue Veranda zur Strasse nach Otjimbingwe an vorhandenes altes langes Gebäude.

Nebengebäude entlang der NO-Grenze, nahe der Hauptstrasse.

1963, weiterer Anbau an Nebengebäude.  
(Vielleicht zu diesem Zeitpunkt Renovierungsarbeiten am Langbau).  
(Eigent. der Elisabeth Johanna Lungwitz)

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 40

3.15.5

1954, Neues Wohnhaus (Botma).

1983, Neue Garage an der Ostseite mit Einfahrt von der Frachtstrasse.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.16.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str., - Otjimb. Str., School Str	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	69	
SIZE	5/9A	
TYPE	dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905 and 1912?	
DOCUMENTS	State Archives,, Surveyor General, Deeds Office, Inf. Meier Municipality of Karibib	
DESCRIPTION		CONDITION good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	cement bricks	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig. G.F. + F.F.	
DOORS & GATES	timber orig. G.F. + F.F.	
FLOORS INSIDE	cement F.F. timber	
WALLS INSIDE	plastered G.F. + F.F.	
CEILINGS	timber boarding orig., painted G.F. + F.F.	
STEPS & STAIRCASES	timber orig. see next page	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**66**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.16.1  
APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER  
G.W. Meyer  
P.O. Box 38  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3a	25	<del>12</del>	6	0		
2. Construction	double storey	15	8	<del>4</del>	0		
3. Age	before 1905	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	23	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	unknown	20	10	<del>5</del>	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	private initiative	10	5	<del>2</del>	0	7	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	double storey part of periphery	15	<del>5</del>	4	0		
9. Continuity	part of Fracht Street	10	<del>5</del>	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	<del>2</del>	0	15	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>3</del>	2	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	6	
<b>TOTAL SCORE</b>							66

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 3.16.1

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

SKA 9  
E 5/1/4  
Vol. 1

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib.

30.10.1930 re Estate of the late Hans, Wilh., Oscar,  
Georg Reiche, Karibib  
Erf 69 (KBL 1, Przl. 68/36) 2821 qm and Erf 39  
(KBL 1, Przl. 50/18) 1019 qm.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 25

Erf 69; KBL 1, Przl. 59/36 (86/36);  
Grösse 2821 qm, un bebaut.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Witwe  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

## SURVEYOR GENERAL:

Information  
Frau Meier

Plan Karibib 1905 zeigt ein Gebäude in der Mitte des  
Grundstücks. Plan ca 1910 zeigt Grundstück un bebaut.

Haus 1912(?) gebaut, zweigeschossig, umlaufende  
breite Veranda im Obergeschoss. Ostseite später durch  
Einbau von Badezimmer unterbrochen. Verandabrüstung  
ursprünglich mit verzierten Holzbrettern geschlossen.  
Heute vorwiegend durch glatte Bretter ersetzt. Zugang  
zum Obergeschoss über aussenliegende Einschubtreppe  
innerhalb der Veranda.

(Da das quadratische Gebäude schon auf einem Plan  
von 1905 erscheint, kann vermutet werden, dass es  
später aufgestockt wurde. E.S.)

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 69

Neuer Autoschuppen + Closets in der SO-Ecke, für  
Herrn Fricke, Karibib, ohne Datum.

1969, Einbau von 2 Badezimmern in umlaufende Ve-  
randa (2 Stockw.) für Herrn W. Meyer.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.16.2

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht Str. + School Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	70	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1969 for A. Illmer	
DOCUMENTS	Surveyor General, Deeds Office, Municipality of K.	
DESCRIPTION	new buildings	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.16.2

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigt Grundstück unbebaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 70; KBL 1, Przl. 60/36;  
Bd. 2, Bl. 59 Grösse 1500 qm.

Eigentümer: Lagergehilfe Robert Apelt, Swakopmund.  
Kaufvertrag 10.7.1905, 1.4.1906, 15.10.1906  
Neuanlegung 3.11.1911

Transferred to J.N. Gryga 29.10.1947.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HK a3.16.3+4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fracht-, Fourth-, Schul Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	<u>71</u> + 68	
SIZE		
TYPE	storage and workshop	double storey + commercial dwelling
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Kühhirt	
ERECTED	1957 add. to existg.	1964
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION	Erf 71 new buildings Erf 68 empty	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.16.3+4

APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück un bebaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 71; KBL 1, Przl. 61/36;  
Bd. 1, Bl. 26 Grösse 1585 qm, un bebaut, (in 87/36 = 792 qm + 88/36 = 793 qm, 6.3.1912 aufgeteilt).

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Witwe.  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900,  
Eintragung 28.11.1907

Georg Woll, Eintragung 6.3.1912

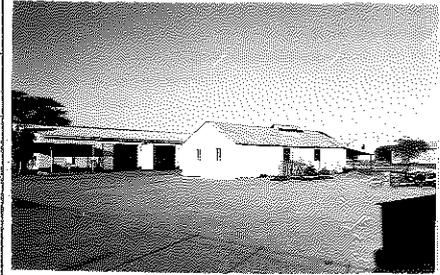
Transferred to M.B.K. Woll, Witwe, geb. Ullmann am 18.8.1924.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.17.1,2,3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	School Str.-Park Str./4th-5th Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	84R, <u>106</u> , 84A	
SIZE	9A / 28A	
TYPE	cartwrights workshop	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	for W. Meyer	
ERECTED	~ 1920 for Gerh. Kleinschmidt      1949, 1950, 1977	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K. Inf. Petzold	
DESCRIPTION	Erf 84R empty Erf 84 A new garage + workshops 1950 Erf 106 old cartwrights workshop	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED	GRADE
	<b>D</b>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 3.17.1,23  
APPENDIX NO.

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück unbebaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 84; KBL 3, Przl. 7; Grösse 12200 qm (+ Erf 84A  
Bd. 2, Bl. 37 und Erf 106).

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Witwe,  
Kaufvertrag 7.6.1895 und 10.4.1900,  
Eintragung 28.11.1907,  
Grundstück unbebaut.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB

Erf 106

1970, Umkleideräume an der School Str. für W. Meyer.

3.17.2

Inf. Petzold

Der alte Schuppen auf dem Grundstück war die Wagen-  
schmiede von Gerhard Kleinschmidt, ~ 1920 oder eher.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 3.18.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	5th - Park - 4th Street	
NAME OF BLDG. / FARM	(Old Power Station)	
ERF / PLOT NO.	90	
SIZE		
TYPE	Power Station	Shed (for fire-brigade?)
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	L.S. Richfield and A.J. Chemaly	
ERECTED	1956	1981
DOCUMENTS	Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	new	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 4.1.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 411	
ERF / PLOT NO.	26	
SIZE		
TYPE	barracks, offices, workshops	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	by troops (Militärverwaltung/Landespolizei)	
ERECTED	before 1905 and 1909 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION	old bldg. demolished and later buildings 1978 Vehicle Testing Station	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa  
APPENDIX NO.

4.1.1

## STATE ARCHIVES:

BAU 104

Hauptgebäudenachweisung, Stand 31.3.1912

4. Schmiede, Militärverwaltunga) Schmiede:

Lage: an der Hauptstrasse, nördl. Seite des Kasernenhofes, KBL 2, Prz. 17.

136,59 qm bebaute Fläche, 1 Stockwerk.

1909 vom Verkehrszug erbaut, massiv.

Fundamente Bruchstein in Kalkmörtel, aufgehendes Mauerwerk Lehmstein; Ecken, Tür- und Fenstereinfassungen aus Zementstein. Sichtbare Sockelflächen mit Zementmörtel verfugt, Innen- und Aussenwände Kalkmörtelverputz, Mechanikerwerkstatt und Signal-Depot Zementfussboden, sonst kein Fussboden, ohne Decken, Satteldach aus dtsh. Holz und Wellblech.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Raumaufteilung:

Mechaniker-Werkstatt, Schmiede, Tischlerei und Stellmacherei, Signal-Depot.

Gebäude innerhalb der Einfriedung des Kasernenhofes.

b) Reifenaufziehvorrichtung:Lage: seitlich der Schmiede,

Ofen 2,40 m Durchmesser, Platte 2,20 m.

Wasserbassin 1,65 m lang, 1,20 m breit.

Ofen aus Lehmstein gemauert mit Kalkmörtel verputzt.

Platte aus Bruchstein gemauert, Zementverputz

Wasserbassin aus Zementstein gemauert, aussen Zementmörtelverputz.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Anlage dient zum Aufziehen der Wagenreifen.

PWD 221, R 151/2

Police Station Karibib, Bldgs. 411 (A - H),

4.1.1 (A - D), Erf 26

Charge office and single quarters. 1 room to be used as Corpus Delicti-R. Conversion into stables. Old barrack building to be used for single quarters.

8.5.1922, Inspection report:

(A) a) Brick building consisting of charge office, Corpus Delicti Room, four bedrooms. This building is in good repair.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 4.1.1  
APPENDIX NO.2

(B) b) Brick building consisting of two sheds and two cells. This building is in good repair.

(D) c) Old Barrack Building consisting of 13 rooms of which are 3 in use, two for forage and one for station stores.

(C) d) Mess and kitchen. Good repair.

(Vergl. hierzu auch 4.2.3)

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen ein grosses Gebäude ca 63 m lang und 15 m breit auf der Grenze zu Erf 25 (Parz. 72), ein Gebäude auf der im SW vorbeiführenden Strasse, eines an der Hauptstrasse und 1905 eines an der heutigen "Fifth Street".

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 39

Erf 26; KBL 1, Przl. 17, Grösse 5670 qm, unbebaut.(?)

Eigentümer: Landesfiskus von DSWA  
Kaufvertrag 9. bzw. 13. bzw. 29.7.1907  
Eintragung: 2.3.1908

## STATE ARCHIVES:

ZBU 162, Bd. 1

Bauwesen: S. 96 Jahresbericht 1911-12.  
Bauarbeiten der Landespolizei:  
Beamtenwohnhaus in Karibib begonnen und fertiggestellt(?)

BAU 92, G.Po.  
Bd. 1

Nachweisung über Verwendung der für den Bezirk Karibib bewilligten Polizei-Baugelder.

8.8.1913 Wohnhaus für 1 verh. und 3 unverh. Polizei Beamte  
enthaltend: 5 Zi., 1 Kü., 2 Veranden,  
hergestellt: aus Zementsteinen mit Kalkverputz, Giebel-  
dach mit Wellblech (siehe Rechnung 1912).

BAU 5, Bd. II

24.7.1912, Karibib, Schreiben des Assistenten Langer an Gouvernement, Bauverwaltung:  
Gesuch um Renovierung der ihm zugewiesenen Wohnung.  
"Wohnung des Polizeisergeanten Peters, aufgeführt im Gebäude-Verwendungs-Nachweis vom 29.4.1912 als Wohnhaus für Beamte, am 29.7.1912 Renovierung bewilligt.

STR 40, IV, 14

Hauptnachweisung der zum Standort Karibib gehörigen Gebäude. Stand 1.4.1911  
Kaserne II des Verkehrsz. Karibib,  
Hauptstr./Otjimbingwer Strasse

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 4.1.1  
APPENDIX NO. 3

Siehe auch  
KBL 2, Parz. 9/1

- 11) Hauptgebäude mit kleiner Veranda, 62,1 X 16,5 (11). m

1907 von der Militärverwaltung erbaut, massives Gebäude, sehr dauerhaft gebaut z.T. aus Zementsteinen, z.T. gebr. Lehmsteine, Wellblechdach. Wände mit Verstärkungspfählern aus Marmorblöcken. Gebäude ist mit Lehmörtel verputzt, Kalkanstrich.

- 1 Wozi. für Feldwebel
- 3 Wozi. für Unteroffz. (6)
- 4 Wozi. für Mannschaften (36)
- 1 Depot für Telegraphengerät
- 1 Bekleidungskammer
- 1 Waffen- u. Munitionsraum
- 1 Depot für Funkengerät
- 1 Lehrsaal
- 1 Funkenwerkstatt

Kleiner Kasernenhof

Diente bis 15. Aug. 1908 als Bekleidungsdepot.

- 12) Wirtschaftsgebäude, 20,5 X 6,8 m

1909 vom Verkehrszug erbaut aus ungebr. Lehmsteinen, Eckpfeiler, Tür- + Fensterumrahmungen aus Zementsteinen mit Lehmörtel verputzt, mit Ölfarbe gestrichen.

- 1 Mannschaftsküche
- 1 Provantraum
- 1 Kantinenraum
- 1 Mannschaftsspeisesaal

- 13) 1 Schmiede, 18 X 7,6 m, wie lfd. No. 12

- 1 Raum f. Schmiede
- 1 Raum f. Tischlerei
- 1 Raum f. Signalgerät
- 1 Raum f. Mechanikerwerkstatt  
(Siehe Hauptnachw. 1912, No. 4)

- 14) Blechschuppen, 8 X 2,8 m, 1907 von der Militärverwaltung gebaut, Holz/Wellblechbau.

- 1 Raum als Geschirrkammer

- 15) 1 Blechschuppen, Hauptstr./Otjimbingwer Str.  
wie 14)

- 1 Raum als Badeanstalt mit Dusche

- 16) 1 Abort, 4,2 X 1,6 m, 4 Abteile  
wie 14)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO. 4

4.1.1

- 17) 1 Wellblechhaus mit Veranda a.d. Hauptstr.,  
9,5 X 5,3 m  
1908 von der Militärregierung gebaut, Holz/ Wellblechgebäude, Wände und Decken der Stuben sind verschalt.  
2 Wozi. für Unteroffz. (4 unverh.)
- 18) 1 Wellblechhaus mit Veranda, a.d. Hauptstr.,  
19,2 X 3,4 m  
1908 von der Militärverw. erbaut, Holz/Wellblechgeb.  
3 kl. Wozi., unverschalt  
1 Sattlerwerkstatt  
1 Schuhmacherwerkstatt  
1 Bekleidungska. f. Eingeborene
- 19) 1 Blechschuppen, a.d. Frachtstr.  
30,5 X 11,9 m,  
1908 von der Militärverw. erbaut, Holz/Wellblechgeb.  
1 Unterstand für Fahrzeuge  
1 Bekleidungska. d. Mobil. Ausrüstungslagers.
- 20) 1 Blechschuppen, a.d. Frachtstr.  
33,9 X 10,5 m  
1909 vom Verkehrszug aus altem Material gebaut, Holz/Wellblechgeb.  
Lagerschuppen f. techn. Material, Garnisonsgerät und Bauholz.
- 21) 1 Blechschuppen, a.d. Frachtstr.  
12 X 8 m  
1907 von der Militärverw. gebaut, Holz/Wellblechgeb., Pferdestall
- 22) 1 Blechschuppen, a.d. Frachtstr.  
6 X 4,5 m  
1908 vom Verkehrszug aus altem Material erbaut, Holz/Wellblechgeb.  
Futterkammer.  
Veränderungsnachweisung vom 3.11.1913
- 23) Neubau des Unteroffizierswohnhauses  
a) Hauptgebäude, Front a.d. Otjimbingwer Str., Giebel Hauptstr.  
28 X 8,85 m  
1912 - 13 vom Verkehrszug erbaut, Bruchsteinfundament, aufgeh. Eckenmauerwerk Zementsteine, Seitenmauerwerk ungebr. Lehmsteine in Kalkmörtel, Aussenputz Kalkmörtel, Satteldach Wellblech auf Holzkonstr., Innenputz Kalkmörtel, Ölfarbenanstrich in Sockelhöhe.  
Zementfussböden

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

4.1.1

APPENDIX NO. 5

Veranden mit Pultdächern, Holzkonstruktion mit Wellblech gedeckt, Zementfussboden.

- 1 Speisezi. f. Uffz. mit Veranda
- 1 Waschraum
- 1 Vorratsraum
- 3 Wozi. für je 2 unverh. Uffz.
- 1 Wozi. für 1 unverh. Vizefeldwebel
- 1 gemeinschaftl. Veranda

Am Kasernenhof, mit Garten- und Baumanlage umgeben, mit Drahtzaun vom Hof abgetrennt.

- 24) zu lfd. No. 19) Neuer Wagenschuppen mit Geschirrkammern, grenzt mit der Rückwand an Schuppen 19.  
30,15 X 8,2 m  
siehe KBL 2, Parz. 9/1 1913 vom Verkehrszug gebaut

Offener Unterstand, Pultdach Wellblech auf Pfostenkonstruktion aus deutschem Holz. Rückwand ist Längswand No. 19. Seitenwände aus Bruchstein in Kalkmörtel, Trennungswand der Geschirrkammer aus ungebr. Lehmsteinen mit Kalkmörtel verputzt. Kein Fussboden.

- 24) zu No. 19) 1 offener Unterstand für Fahrzeuge  
2 Geschirrkammern.

STR 40, IV

Militärverwaltung Nordbezirk

Lfd. No. 23

Unteroffizierswohngebäude (1912)

- a) Wohngebäude, a.d. Str. n. Otjimb. NO-Seite innerhalb des Kasernenhofes, KBL 2, P. 17, 28 X 8,85 m mit kleinem Garten. Erbaut 1912 - 1913 vom Verkehrszug.  
Bauart massiv, Satteldach, Bruchsteinfundament, Lehmst. Ecken Zementsteine, Innen- u. Aussenputz, Schalbretterdecken, Zementfussb.

Zu lfd. No. 23

- 1 Unteroffiziersspeisesaal
- 1 Vorraum
- 1 Proviantraum
- 1 Anrichterraum
- 4 Wozi. für Uffz. - 4 Veranden

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 4.1.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 411	
ERF / PLOT NO.	25	
SIZE		
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Surveyor General, Deeds Office	
DESCRIPTION	see 4.1.1	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
APPENDIX NO.

4.1.2

SURVEYOR GENERAL: Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück un bebaut - jedoch ist die Grenze zu Erf 26 ehem. Parz. 17 ca 2 m auf die volle Länge durch das lange Gebäude überbaut.

DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib Erf 25; KBL 1, Przl. 72; Grösse 4329 qm, un bebaut.  
Bd. 2, Bl. 40  
Eigentümer: Landesfiskus von DSWA  
Kaufvertrag 9. bzw. 13. bzw. 29.7.1907  
Eintragung: 2.3.1908

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 4.2.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - no name	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 411	
ERF / PLOT NO.	217	
SIZE		
TYPE	large shed/stable	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	by troops (Militärverwaltung/Landespolizei?)	
ERECTED	after 1909 - before 1915 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION	demolished after 1922 new police station 1973	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 4.2.3

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

PWD 221, R 151/2

Police Post, Karibib  
Building No. 411 A Charge office and single quarters.  
Building No. 411 C converted into stable  
(blue prints)  
Alterations and repairs Nov. 1922 site plan shows  
the following buildings:  
411 A Charge office and single quarters  
B Outbuilding  
C Stable (converted) (old barrack)  
D Mess and kitchen  
E Demolish large shed  
F Exchange for Range  
G Old stable of corrugated iron demolish  
H Native quarters

PWD 221, R 151/2

Police Station Karibib  
4.2.3 (E + F), Erf 217  
8.5.1922, Inspection report:  
(E) e) Stable of corrugated iron. This building is  
far too large. The floor is in bad repair,  
suggestion that a room in bldg. c) be turned  
into a stable. The flooring is suitable and  
sufficient room for 10 or 12 horses.  
f) bathroom, two shower sprays which is in order.

Okt. 1922 proposals of PWD:

(E) is a large shed of galv. iron, room at the end  
built of stone, proposed to be demolished.

(F) Building to be changed for the "Range" which  
is now installed in the School Hostel.

(vergl. hierzu auch 4.1.1)

PWD 227, R 59/7

Bldg. 411 A, Police Station  
Charge office and single quarters.

25.4.1927, Conversion of 4 unoccupied rooms adjoining  
the Charge office into quarters for the Post Commander  
(Police Post).

Contractor: R. Przybylski, Sw.

Sgt. Knott has occupied the quarters since 1.8.1927.

PWD 37, W. 1/6

4.2.1933, Property 411 B, 4 rooms Bldg. condemned.

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen das Grundstück  
unbebaut.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 49

Erf 22; KBL 2, Przl. 5; heute Teil von Erf 217.  
Grösse 2106 qm.

Eigentümer: Landesfiskus von DSWA,  
Eintragung 3.9.1909

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 4.2.3  
APPENDIX NO. 2

## STATE ARCHIVES:

STR 40, IV 13

Hauptnachweisung zu Gebäuden des Proviantamtes  
Stand 1.4.1911

B.

Grundstück des ehemaligen Baukreises Ka., N-Grenze  
Hauptstr., NO-Grenze Neue Strasse, S+W am Grundstück  
des Verkehrszuges.

1908 von der Fa. E. Hälbich Wwe. angekauft.

Baulichkeiten des ehem. Baukreises:

- 1) Materialienkammer, nach S an die Handwerkerstuben  
des Verkehrszuges angebaut.

5 X 4,65 m, Höhe 2,7 m.

1907 aus gebrauchtem Mat. Holz/Wellblech erbaut,  
2 Zi. zur Lagerung von Geräten.

- 2) Holzlagerraum, an 1) nach S angebaut,  
8,7 X 8 m, Höhe 2,4 m

1907 aus gebrauchtem Mat., Holz/Wellblech erbaut.  
Seitenwände oben offen, Bauholzlager.

- 3) Holzlagerschuppen, nach S als Anbau an die Hand-  
werkerstuben des Verkehrszuges.  
9,6 X 4m, Höhe 4,6 m

1908 aus gebrauchtem Mat. Holz/Wellblech erbaut.  
Seitenwände offen, Bauholzlager.

- 4) Zementschuppen, nach N an Fahrzeugschuppen  
des Verkehrszuges angebaut.  
17,3 X 4,4 m, Höhe 2,85 m

1907 aus Holz/Wellblech erbaut, offen, dient als  
Lagerschuppen für Zement.

- 5) Materialienkammer, an 4) nach W angebaut  
9,85 X 4,4 m, Höhe 2,85 m.

1907 aus gebr. Holz/Wellblech erbaut, 2 Räume  
als Lager für Farbe, Nägel etc./Bekleidung für  
Magazin-Personal.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 4.3.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM	Hotel Erongo-Blick	
ERF / PLOT NO.	24	
SIZE		
TYPE	new School Hostel	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1969 - 70 for SWA Administration	
DOCUMENTS	Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	1977 alternatives for new use	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.1.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road	
NAME OF BLDG. / FARM	Admin. No. 402	
ERF / PLOT NO.	222 (21)	
SIZE	4/69	
TYPE	provision depot with store and offices	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	builder Max Zimmermann and Kiesewetter	
ERECTED	1907 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Inf. Petzold	
DESCRIPTION	today owned and used by "Marmorwerke" the additional offices and dwelling have been destroyed by fire ~ 1945 ?	CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone (marble)	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered, window and door frames, pillars cement bricks	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig.	
DOORS & GATES	old sliding gates, corr. iron	
FLOORS INSIDE	nat. stone	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	no ceilings	
STEPS & STAIRCASES	no steps, ramp nat. stone	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS	all other old buildings on the plot have been demolished	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**65**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**  
 APPENDIX NO.

**5.1.1**

 ADDRESS OF  
 PRESENT OWNER

 Wittreich (Pty) Ltd.  
 P.O. Box 20  
 Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	3d	25	<del>12</del>	6	0		
2. Construction	wide roof span	15	<del>8</del>	4	0		
3. Age	1907	10	<del>8</del>	2	0		
4. Architect	Max Zimmermann & Kiesewetter	8	<del>4</del>	2	0	29	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Gouvernement	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Administration	10	<del>5</del>	2	0	15	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	4	<del>0</del>		
9. Continuity		10	5	2	<del>0</del>		
10. Setting (Immediate)		10	5	2	<del>0</del>	0	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0		
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	15	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>3</del>	2	0		
14. Condition		5	<del>3</del>	2	0	6	
<b>TOTAL SCORE</b>						<b>65</b>	

**NOTES**

Only the original storage shed could be evaluated as office and dwelling. Part of the original complex was destroyed by fire.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE 10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.1.1

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 155 (II)                      Jahresbericht 1907/08, 5.5.1908:
- Militärverwaltung                (71) Im Mai vorigen Jahres (1907) wurde die 13. Kompanie von hier nach Omaruru verlegt. Der Betrieb beim Bekleidungsdepot und beim Proviantmagazin ist damit eingeschränkt worden.  
Das Nordkommando wurde nach Karibib verlegt.
- Nordkommando, eine Küche mit Speiseraum (Kammer) für Mannschaften. Im Gebäude des Nordkommandos durch Umbau einer Küche eine Wohnung für einen verheirateten Offizier geschaffen.  
Schönes massives Gebäude für Bekleidungsdepot fertiggestellt.  
Bau des Proviantamtes begonnen.
- BAU 3, Nr. 117                      Proviantschuppen für die Militärverwaltung
- 25.5.1904, Abrechnung der Fa. Max Zimmermann & Co. über Zimmerarbeiten mit Wellblechverschalung und Wellblechdach.  
Extraarbeiten am Proviantschuppen:  
4 Fenster, 2 Türen, 2 eiserne Tore, Lattentür, Dachreiter, diverse Regale und Klappe.
- Skizze in der Abrechnung ohne Massstab.  
Fundament aus Bruchsteinmauerwerk durch den Unternehmer Kiesewetter, Windhuk.  
Länge 30 m, Breite 10,50 m, 15 cm über Terrain (60 cm Höhe)
- Im Telegramm vom 24.4.1904:  
Je ein Raum für Bureau und Verkaufsraum abzuteilen.
- BAU 109                              Veränderungsnachweisung 1908, Stand vom 1.4.1908 - 31.3.1909
- 22) Kraalbauten, Bruchsteinkraal mit Unterstand für Pferde und Isolierstall. Von der Truppe abgegeben. In der Hauptgebäudenachweisung noch nicht aufgeführt.
- BAU 109                              Veränderungsnachweisung 1908, Karibib, 14.1.1910, Nachtrag zu der Hauptnachweisung der zum Bezirk Karibib gehörigen Gebäude nach dem Stand vom 1.4.1909.
- 22) Kraalbauten, 1 Steinkraal mit 2 Unterständen und 1 Isolierkraal, 18 x 28 m.  
Die Front (nach Süden) liegt an der nördl. Giebelseite des Eingeborenengefängnisses gegenüber, auf der anderen Seite der Strasse. Gebaut durch die Truppe 1904-05.  
Kraal aus Bruchstein gemauert, 3 m hoch. Auf der Ostseite Wellblechdach als Unterstand für Tiere. Nordseite nach innen. Wellblechdach und Wand als Unter-

stand. Nordostecke Isolierstall aus Bruchsteinen mit Wellblechdach.

Bauliche Beschaffenheit schlecht.

23) Wohnhaus für Beamte:

3 Räume mit Veranda für einen verh. Beamten, 1 Wohnzi. für den Kammervorwalter, 1 Raum für die Bezirksamtskammer.

Front liegt gegenüber der NW-Giebelseite des Lager- raums des Bezirksamts auf der anderen Strassenseite. Erbaut durch die Truppe 1904-05.

Fundament Bruchsteine, aufgeh. Mauerwerk ungebrannte Lehmsteine. Satteldach Holzkonstruktion mit Wellblech. Ausser dem Kammerraum alle Räume Lehmputz mit Ölfarbenanstrich, Holzdeckenschalung, Kammerraum. Lehmputz mit Kalkfarbe. Fussboden Zementestrich über Plattklippen-Unterlage.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Veranda einfaches Klippenfundament, leichte Holzkonstruktion mit Teilen einer Döckerschen Baracke gedeckt und umkleidet.

24) Wohnhaus für Beamte: Front nach dem Güterboden; mit 3 m Abstand westlich neben Nr. 3 der Hauptnachweisung. 4 Zimmer für unverh. Beamte, 1 Veranda. Gebaut durch die Truppe 1906, 1908 an das Bezirksamt abgegeben.

Fundament Bruchsteine, Wände und Dach Holzkonstruktion mit Wellblech. In allen Räumen Wände und Decken innen mit Holz verschalt und geölt. Fussboden aus Holz, Verandafussboden Zement.

Bauliche Beschaffenheit gut.

Fortsetzung der Fiskalischen Gebäudenachweisung (loses Heft)

21) Nordkommando

3.12.1

Kaserne 1, 13,07 X 11,18 m. Dieses Gebäude ist 1907 massiv aus Lehmsteinen errichtet, aussen und innen geputzt und mit Wellblech gedeckt. 4 Eingangstüren mit massiven vorgelagerten Stufen, 7 Fenster. 4 Räume: 3 Wohnzi., 1 Raum des Bekleidungsdepots.

Bauliche Beschaffenheit gut.

4.1.1

Kaserne 2, 13,10 X 7,85 m, Bauart wie zuvor. 2 Eingänge mit massiven Vorstufen zum Korridor, 9 Türen zu den einzelnen Wohnzi. und Arrestzellen, 5 grössere, 2 kleinere Fenster. 7 Räume: 5 Wohnzi., 2 Arrestzellen.

PWD 224, R 305/3

Govt. property 402, repairs

17.1.1924, the above house is occupied by this office's Magistrate's Clerk. It is in a delapidated state. Blue print with site plan, May 1923, shows hall used as PWD store.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.1.1

APPENDIX NO. 3

PWD 37, W. 1/6

23.1.1929, Ranga Tin Syndicate Ltd. rents the Government Bldg. 402 (tobacco industry started)

8.2.1929, ... there are many vacant private houses and buildings available in Karibib ... the large hall is in a very dilapidated state, all the doors and windows being broken.

It is built of raw brick with stone floor and is almost derelict through many years disuse.

30.8.1930 mentioning the building of a tobacco factory, offices and dwelling house.

PWD 37, W.1/6

Building No. 402, 18.6.1934, Mr. Karles is a newcomer to this town and he requires the house as a residence and the large hall attached to the house for the purpose of erecting a plant for concentrating tin and other minerals. This building is in a very delapidated condition - not having been occupied for many years. In its present condition the house is inhabitable.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 41

Erf 21; heutige Erf Nr. 222, KBL 2, Przl. 4  
Grösse 19788 qm.

Eigentümer: Landesfiskus von DSWA,  
Kaufvertrag 9.11.1907, Eintragung 21.8.1908

P.R. Petzold, Crown Grant No. 6 2.2.1954, Erf 109  
= 1:50:01 sqm.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 154

Jahresbericht des Bez. Amtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:

Fiskalische Bauten:

5.) Das massiv in grossem Massstab seitens der Militärverwaltung errichtete Hauptbekleidungs-Depot.

BAU 109

Veränderungsnachweisung 1909 (Zeit 1.4.1909 bis 31.3.1910) Bearbeitet 22.7.1910.

19.) Wohnhaus für den Lagerverwalter, 1 Kü. angebaut, als Fundament wurde die eine Seite der Terrasse benutzt. Aufgemauert aus ungebrannten Lehmsteinen. Innen und aussen Lehmputz mit Ölfarbenanstrich. Keine Deckenschalung, Pultdach Holzkonstruktion und Wellblech.

Veränderungsnachweisung 1908, (Stand 1.4.1908 - 31.3.1909)

23.) Wohnhaus für Beamte. 5 Räume, davon eine Verheirateten-Wohnung, 1 Kammerraum für Bezirksamt, 1 Wozi. des Kammerverwalters.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 5.1.1  
APPENDIX NO. 4

Früher Kaserne, von der Truppe abgegeben, in der Hauptgebäudenachweisung noch nicht aufgeführt.

BAU 109  
(loses Heft)

Fortsetzung der Fiskalischen Gebäudenachweisung.

20.) Nordkommando und Eselkraal, nördl. im Ort, 26,84 X 29,15 m.

Die Gebäude sind im Jahre 1904, die Feldwebelwohnung beim Munitionszelt 1907 gebaut.

Die Umfassungswände des Kraals I sind aus Klippen in Kalkmörtel hergestellt, die des Kraals II aus Eisenstäben mit Draht verbunden. Der Viehstand III und die Schmiede IV sind mit Wellblech abgedeckt. Stall V und VII, Retiraden VIII und Wo. IX des Feldwebels sind ganz aus Wellblech hergestellt. Stall VI ist massiv mit Wellblech gedeckt. Der bauliche Zustand ist gut.

Wo. des Feldwebels IX, 9 Gelasse, 1 Verandaeingangstür zur Wo. des Feldwebels, 9 Türen, 1 Fenster.

I Laufkraal, II Laufkraal, III gedeckter Viehstand, IV Schmiede, V + VI Futterkammern, VII Stall, VIII Retiraden, IX Wohnung beim Munitionszelt, 1 grösseres Tor an der Breitseite des massiven Kraals, 1 kleines Tor vis-a-vis.

PWD 4/56/30

11.3.1929, Agreement of Lease

Lessor: Frank William Ninow, magistrate and

Lessee: John Watkin Wilson of Karibib

Large store 75/25 yards with a dwelling house adjoining it.

Bldg. no. 402, Karibib

for 1 year commencing from 1.5.1929.

The lessee agrees to spend 50£ in order to place this portion in a state of fair repair (replacing broken windows, panes and doors, replastering portions of the external walls with cement plaster).

Inf. Petzold

Das alte Proviantamt wurde seit 1936 von Andreas Schepp als Marmorwerk gepachtet.

Die alten Büro- und Wohnräume dienten ihm als Wohnung, brannten ca. 1945 nieder.

Herr Paul Petzold war in der Steinmetzlehre bei Andreas Schepp von 1944 bis Mai 1948.

Herr Paul Petzold übernahm die Werkstätten und kaufte den Platz mit Marmorwerken 1954.

STATE ARCHIVES:  
STR 40, IV, 13

Hauptnachweisung zu Gebäuden des Proviantamtes, Stand 1.4.1911

(Aufgestellt 30.10.1911) (siehe Plan ca. 1905)

I. von der Militärverw. benutzter fiskalischer Besitz.

A. Magazingrundstück

KBL 2, Parz. 4  
(Lfd. 14)

N Grenze an Mission, O Neue Strasse, S Hauptstr., W an kl. Rivier.

Angekauft im Nov. 1907 von Fa. E. Hälbich Wwe.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.1.1

APPENDIX NO. 5

1. Massiver Proviantlagerschuppen mit Vorbau als Dienst-Wohngebäude, mit Veranden a.d. Längsseiten.

Laderampe a.d. Nordseite mit Anschlussgleis a.d. Otavibahn.

Schuppen mit je 3 Schiebetoren und je 4 vergitterten Fenstern auf der N u. S-Seite.

In der Mitte des Grundstücks, O-Giebel, 10 m v.d. Neuen Strasse.

Dienst-Wohngebäude, 15,88 X 9,13 m, Firsthöhe 5,5 m

Proviantlagerschuppen 51,1 X 15,1 m, Firsthöhe 6,3 m.

1907 - 08 erbaut, aus ungebr. Lehmst. auf Klippenfundament, mit Zementpfeilern und Wellblech gedeckt.

Amtsvorstandswohnung: 1 Zimmer mit 2 Fenstern

1 Zimmer mit 1 Fenster

1 Küche

1 Badezimmer

Unterzahlmeisterwo.: 1 Zimmer mit 2 Fenstern

2 Büroräume je 2 Fenster

Westseite des Lagerschuppens:

1 Proviantausgaberaum

1 Fleischausgaberaum

1 Mehlsiebeka.

1 Geräteka.

N-O und S-Seite des Dienst-Wohngebäudes kleine Gartenanlagen.

2. Wellblechschuppen Nr. 1 (für Lebensmittel)  
14,4 m S des mass. Schuppens Nr. 1 parallel  
KBL 2, Parz. 4  
30 X 10,45 m, Firsthöhe 5,2 m, Traufhöhe 3,6 m

1908 erbaut, Bruchsteinfundament, Holz/Wellblechgeb. mit 3 verschliessbaren Flügeltüren und darüberliegenden Holzjalousiefenstern.

3. Wellblechschuppen Nr. 2, wie Nr. 2

4. Wellblechschuppen Nr. 3  
parallel zur W-Grenze des Magazingrundst. in der SW Ecke, S-Giebel 20 m von Hauptstr.  
29,8 m X 10,35 m, Firsthöhe 3,95 m, Traufhöhe 3 m.

1905/06 erbaut, Bruchsteinfundament, 3 verschliessb. Flügeltüren, 11 Fenster, Holz/Wellblechgeb. S-Giebel 2 2-fenstrige und 2 1-fenstrige Zi., je 19,2 qm, als Wozi. für Magazinpersonal. S-giebel kleine Gartenanlage.

Ab 1908 Lagerraum für Geräte und Materialien zuvor Schuppen des ehem. Bekleidungsdepot an anderer Stelle.

5. Wellblechschuppen Nr. 4, W-Seite hinter dem W-Giebel des mass. Schuppens Nr. 1.  
12 X 10 m, Firsthöhe 4,5 m, Traufhöhe 3,6 m.

1905 erbaut, ehemals auf Lazarettgrundst.  
1908 nach dem Magazingr. verlegt.

Bruchsteinfundament, 1 Tür, 2 Fenster, aus Holz/  
Wellblech.

2 Lagerräume, (Petroleum u. Seife / Geräte u.  
Materialien)

6. Karren- u. Spritzenschuppen, an Wellblechschuppen  
Nr. 4 nach N angebaut.  
10 X 5,1 m, Firsthöhe 3m, Traufhöhe 2,4 m

1909 erbaut.

Nordseite offen, Holz/Wellblechgebäude, Unterstand  
für die Spritze u. Karren des Amtes.

7. Wohnung des Reiters, NW-Ecke des Grundst.  
5,1 X 4 m, First 4,1 m, Traufh. 3,8 m

1908 erbaut, Holz/ Wellblechgeb. innen verschalt.  
O-S-W kleiner Garten.

8. Abort, W-Seite des Platzes zw. Schuppen 3 + 4.  
2,8 X 2 m, Höhe 3 m.

1908 aus Lehmsteinen erbaut, 2 Abteile mit Well-  
blech gedeckt.

Lfd. No. 14

Dienstwohngeb. mit Lagerschuppen (1),  
KBL 2, Parz. 4, 10 m von der Neuen Strasse  
dazu c) Wasserbehälter 2 Stck  
NW vom Lagerschuppen, 1908  
d) Holzlaube, im Garten (1912?)

Lfd. No. 15 + 16

Lagerschuppen (2), KBL 2, Parz. 4,  
30 X 10,4 m, 1908 erbaut.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.1.2+3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM	Municipality	
ERF / PLOT NO.	223 (16, 17 + 19)	
SIZE		
TYPE	later Town Hall	offices, new
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1947	1969 - 70
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Metzkes, Municipality of K., INF. Petzold	
DESCRIPTION	Under this no. 5.1.3 were all municipal/communal matters collected. See also 1.2.1 Bez.Amt	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**NEW**

STATE ARCHIVES

Siehe unter Bezirksamt 1.2.1 alle Informationen die Kommunalverwaltung betreffend.

J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 14

Die Kaiserliche Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Südwestafrika leitete 1909 die Bildung von bürgerlichen Gemeinden an den grösseren Plätzen des Schutzgebietes, darunter auch Karibib, in die Wege.

Im August fanden die Wahlen zum Gemeinderat statt, welcher am 1.9.1909 unter Vorsitz von Eduard Hälbich, als dem ersten Bürgermeister seine erste Beratung abhielt.

S. 15

Es war nun der einzigartige Fall eingetreten, dass sich auf einer in Privatbesitz befindlichen Farm eine Ortsgemeinde gebildet hatte. Die Besitzerin, Fa. E. Hälbich Wwe., machte dem Gemeinderat den Vorschlag der kostenlosen Abtretung des Gemeinde-Weichbild-Geländes, mit der Bedingung, dass sie von den noch unbenutzten Grundstücken einen Teil für sich behalten könne und für diese für eine bestimmte Zeit Befreiung von der später einzuführenden Gemeindegrundsteuer gewährt würde.

Das Anerbieten wurde am 5.10.1909 vom Gemeinderat angenommen.

S. 15

1910. In diesem Jahr beginnt bereits der Kampf um die Existenz des Ortes. Der Betrieb auf der Staatsbahnstrecke Swakopmund - Karibib wurde eingestellt, das bedeutete Verringerung des Personals. Usakos wurde Übernachtungsstation für das durchreisende Publikum, das beeinträchtigte die Gaststätten, Hotels und Geschäfte.

Der Umbau der Staatsbahnstrecke Windhoek - Karibib, in Kapspurweite durch Bachstein & Koppel, April 1910 - 21. Aug. 1911, brachte einigen Aufschwung.

S. 16

Sept. 1910. Gouvernement beabsichtigt die Auflösung des Bezirksamtes Karibib und Vereinigung mit Bezirk Okahandja und Sitz des Bezirksamtes in Okahandja.

Gemeinderat schrieb einen 4 Seiten umfassenden Bericht an das Gouvernement, welcher die gänzliche Unmöglichkeit dieser Erwägung herausstellte, so dass der Plan nicht zur Ausführung kam.

S. 17

Siehe Friedhof 6.1.2

31.12.1910 Ort Karibib 504 weisse Einwohner.

S. 19

Siehe Eingeborenen-Krankenhaus 5.3.1

S. 20

31.12.1912 Übernahme der Wasserleitung durch die Stadtgemeinde, siehe dazu 1.1.2.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.1.2+3**

APPENDIX NO.2

- S. 24 9.8.1915 erste Gemeinderatssitzung nach der Besetzung des Ortes. Die fälligen Neuwahlen des Gemeinderates konnten nicht stattfinden unter den veränderten Verhältnissen. So blieb der gesamte Rat im Amt. Vorgesetzte Behörde war jetzt das Magistratsamt.
- S. 25 (Nach Kriegsende 1918) In Übereinstimmung mit den Gemeinderäten des Landes schloss sich auch der Gemeinderat Karibib der Resolution vom 28.11.1918 an, in welcher die unverbrüchliche Treue und Anhänglichkeit der Bevölkerung und der Wunsch auch in Zukunft mit dem Deutschen Reich vereint zu bleiben, bekundet wurde. Daraufhin wurde die Auflösung sämtlicher Gemeinderäte des Landes zum 31.12.1918 verfügt.
- S. 26/27 Nach der Repatriierung der Beamten ab April 1919, blieben von vorher 400 Deutschen nur 115 in Karibib zurück.
- S. 29 Mit dem 1.7.1920 ging die Verwaltung der Gemeinde wieder an einen Gemeinderat über, welcher sich aus 3 gewählten und 3 vom Magistrat ernannten Mitgliedern aus der alten und neuen Bevölkerung zusammensetzte.  
In der ersten Sitzung am 11.7.1920 wurde G. Rösemann zum Bürgermeister bestellt.
- S. 32 1932. Auf eine blühende Entwicklung in den ersten Jahrzehnten des Jahrhunderts folgte nur zu bald der jähe Niedergang. Zu Ausgang des Jahres 1930 wohnten 45 erwachsene Deutsche mit 31 Kindern am Platze - etwa ebensoviele Südafrikaner.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 16 + 17 + 19  
(223)

5.1.2 Stadtsaal (Erf 16) Umbau und Erweiterung (Liedtke) 1976 - 77.

5.1.3A Büroanbau (Erf 17) 1969.

5.1.3B Wohnhaus für Personal der Stadtverwaltung, 1953, (Laszig) mit Garagennebengebäude.

1963, new sink in ki., new toilet in bathr., new window closing the verandah.

1983 burglar proof.

## Fotosammlung Petzold Munic.

Stadthalle nach dem ersten Um- und Anbau ca. 1948.

## Inf. Petzold

Die Stadthalle ist ein Umbau eines älteren Gebäudes. Der Mittelteil stand schon 1946. Herr Andreas Schepp hat in dem Gebäude die Zementsteine für sein neues Haus hergestellt.

ca. 1948 wurde die lange Halle, erweitert (re.), als Stadthalle in Benutzung genommen. Der Rundvorbau, das li. Seitenschiff, die Bühne, die Empore, Toiletten wurden erst ca. 1976 - 77 angebaut und das Ganze mit einem neuen Dach überdeckt. Ursprünglich hatte die Halle Zementfussboden, nach dem Umbau Holzfussboden als Tanzfläche, später wieder Zementfussboden als Spielfeld?

## STATE ARCHIVES:

STR 40, IV 14

Militärverwaltung Nordbezirk

Lfd. No. 6

Wellblechhäuser in Karibib

a) Werkstatt u. Lagerhaus, KBL 2, Parz. 5, Hauptstr. 1908 v.d. Mil.-Reg. gebaut, ohne Fundament, 19,5 X 5,3 m

Räume: 2 Wozi. für 4 Uffz.  
1 Sattler, Schuster Werkstatt  
1 Schusterwerkstatt  
1 Schneiderwerkstatt  
1 Waschküche  
1 Veranda

Im Unterstand 9,5 X 3,95 m:  
2 Materialienräume  
1 Holzlagerraum  
1 Offener Unterstand

b) Wohnhaus, ca. 6 m O von a)  
12,55 X 3,7 m + 9,4 X 1,5 m  
auf Bruchsteinsockel mit Veranda

Räume: 1 Wozi., 1 Schafzi., 1 Küche, 1 Veranda

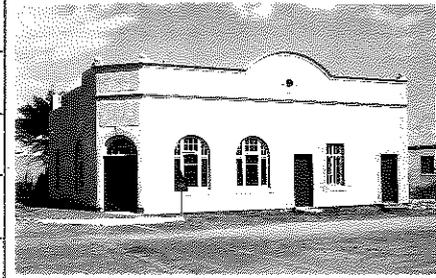
c) Abort (hinter dem Wohnhause)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.1.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Main Road - Fifth Street	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	20	
SIZE	4/57	
TYPE	commercial and dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	before 1905	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K.	
DESCRIPTION		CONDITION needs urgent restoration
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	? clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron, damaged/leaking	
WINDOWS	timber orig.	
DOORS & GATES	timber orig.	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber painted; corner shop varnished	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**74**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.1.4

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER H. Mittendorf  
P.O. Box 11  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> Max 35					
1. Style 3f	<del>25</del>	12	6	0	
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age before 1905	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect unknown	8	4	<del>2</del>	0	32
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> Max 20					
5. Person / group unknown	20	10	<del>5</del>	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context early private enterprise	10	5	<del>2</del>	0	7
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> Max 20					
8. Landmark / exposure Main Street Corner	<del>15</del>	8	4	0	
9. Continuity Part of Main Street/Fifth St.	10	5	<del>2</del>	0	
10. Setting (Immediate)	10	5	2	0	17
<b>D. USABILITY</b> Max 15					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b> Max 10					
13. Alterations	5	<del>3</del>	2	0	
14. Condition	5	3	2	<del>0</del>	3
<b>TOTAL SCORE</b>					74

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 5.1.4  
APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 13

Erf 20; KBL 1, Przl. 4;  
Grösse 2000 qm, ungebaut.

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Witwe  
Kaufvertrag 7.1.1885 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Buchhalter Pöhl, Karibib  
Eintragung 30.9.1908

Kaufmann Jacob Lotteryman, Windhoek und Kaufmann  
Elias Lotteryman, Karibib  
Eintragung 25.4.1913

1. Hypothek: 2000 M für Ernst, Franz, Max Pöhl,  
Hamburg  
Eintragung 7.4.1911, gelöscht 9.4.1913

2. Hypothek: 2.000 M, Darlehen für E.F.M. Pöhl.  
Eintragung 23.2.1912, gelöscht 9.4.1913

3. Hypothek: 7.000 M, Darlehen für Polizeisergeant  
Richard Stade, Swakopmund  
Eintragung 25.4.1913, gelöscht 29.1.1915

4. Hypothek: 20.000 M, Sicherungshypothek für Deutsche  
Afrika Bank A.G. Hamburg  
Eintragung 18.8.1914, gelöscht 22.3.1921

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1905 zeigt Gebäude auf der NO Strassen-  
ecke.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 20

1950, 2 Garagen + Nebengebäude entlang der SW Grenze

1971, Neue Garagen mit Eingang von der 5th Str.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.2.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	off Main Road to Swakopmund	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	104A	
SIZE	7/84	
TYPE	dwelling*	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Andreas Schepp (Owner of Marmorwerke Karibib)	
ERECTED	1947 for Andreas Schepp	
DOCUMENTS	Inf. Petzold, Municipality of K.	
DESCRIPTION	outstanding modern house	CONDITION fairly good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	large size cement bricks, with deepened angle joints	
ROOF	partly usable as roof-terrace covered with roofing felt (needs urgent repair) lean to roofs with corr. iron	
WINDOWS	steel	
DOORS & GATES	steel	
FLOORS INSIDE	partly oak parquet, others cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	original not visible, lowered Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement/outside staircase cement	
ACHITECTURAL PART.	cellar, lift from kitchen to roof-terrace	
OUTBUILDINGS	arched dividing wall between living and dining room with square marble columns	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

*Exceptional example of modern architecture in Karibib. The building is a fine example of the work of Andreas Schepp. It is recommended that the building be protected as a historical building.*

GRADE

**NEW**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.2.2

APPENDIX NO.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB  
Erf 104A

1946 Andreas Schepp kauft das Grundstück von der Gemeinde Karibib.

Inf. Petzold

Herr Petzold hat während seiner Steinmetzlehre bei Herrn Andreas Schepp dieses Haus gemauert und viele andere Arbeiten daran mit ausgeführt, Eingangsmarmor-umfassung etc. (siehe 5.1.1 Wohnung Schepp durch Brand 1945 vernichtet). Durch die Notlage nach dem Krieg, Mangel an Baustoffen erschwerte den Bau. Eigenentwurf von Andreas Schepp, der sehr künstlerisch veranlagt war (Steinbildhauer).

Er ist 1949 (?) gestorben ohne das Haus ganz fertiggestellt zu haben.

Haus ist nicht wasserdicht - Zementsteine leiten die Feuchtigkeit bei längerer Regenperiode.

Dächer ursprünglich Asbest-Zement.

Die Räume hatten von Anfang an Celotex-Decken.

Die Öffnungen für die Lüftungssteine sind nie mit solchen geschlossen worden, der Aufzug nicht eingebaut.

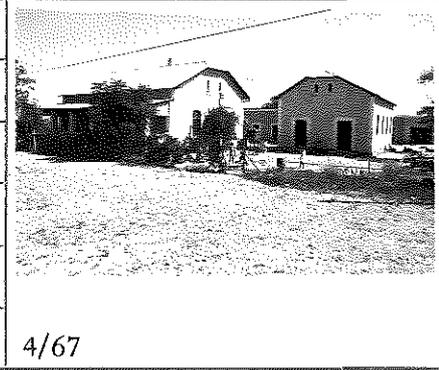
Konstruktion des Dachgartens: Kleinbahnschienen mit dem Wellblech des verbrannten Hauses, darauf Beton, Zementfeinschicht, Bitumenanstrich.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.3.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	new Rhen. Mission Church	
NAME OF BLDG. / FARM	Native Hospital	
ERF / PLOT NO.	8	
SIZE	4/67	
TYPE	Native Hospital	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Rhenish Mission	
ERECTED	1913 - 14 for Community of Karibib	
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes, Municipality of K.	
DESCRIPTION	Adm. building female + male wards + outbuildings all still existing	CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone	
WALLS	window frames, door frames, corners cement bricks, unburnt clay bricks	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig.	
DOORS & GATES	timber orig.	
FLOORS INSIDE	cement, old verandah nat. stone	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding orig./Admin. build. timber varnished	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS	the first native hospital was on Erf 148, 2.7.1	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**71**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

# 5.3.1

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Rheinische Missions Gesellschaft  
P.O. Box 71  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	4c	25	<del>12</del>	6	0		
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>		
3. Age	1913 - 1914	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	Community of Karibib	8	<del>4</del>	2	0	21	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Community of Karibib	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	Community development & mission activities	<del>10</del>	5	2	0	20	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		15	8	<del>4</del>	0		
9. Continuity	Part Mission Complex	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	0	14	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0		
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	10	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>5</del>	2	0		
14. Condition		5	<del>5</del>	2	0	6	
<b>TOTAL SCORE</b>						71	

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS



# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.3.1

APPENDIX NO.2

c) Küche, primitiver Wellblechbau aus Holz mit Wellblech, nach 1 Seite offen, 1 Raum

d) Abort, Wellblechbau, 3 Sitze

BAU 5, Bd. II

## B Lazarett für Eingeborene:

1. Ein Wellblechhaus - Proviantraum
2. Ein Wellblechhaus - Untersuchungs- und Behandlungszimmer
3. Ein Wellblechschuppen - Abort
4. Ein Wellblechhaus - Küche mit eingemauertem Kochherd

PWD 10,60

## Annexure "D"

List of Municipal and District Council, school and hospital properties taken over by the Administration. Bldg. No. 401, Karibib, Mun. Hospital, Plot 28/1 (1920)

PWD 13, 89/4

## Native Hospital Karibib, Bldg. No. 401

Blue print: plan 1/8" = 1' - 0", 2 elevations, site plan, Dir. of Works, April 1923

4.2.1921 - 6.3.1925

1 building consisting of 5 rooms + bath

1 " " " 4 " "

1 " " " 5 " "

1 " " " kitchen and washhouse

All these buildings are of brick. The fond of the property is £1.000. The value of the property is considerably more than this and it is therefore certainly worth taking over, 10.2.1921.

The Native Hospital is Municipal Property, 14.4.1921. 4.7.1921, Dir. of Works to Clerk of Works, Sw.

... in the past the Karibib Municipality had to conduct a Native Hospital out of their funds. According to the Municipal Act it is no longer necessary for the Municipality to conduct a Native Hospital. It is up to them to hand over this property to the Government as the Government are taking over this liability, etc.

29.1.1925, Dir. of Works to PWD, Sw.

It is proposed to close the Native Hospital at Karibib at the end of March and provide accommodation for venereal patients only.

PWD 13, 89/4

## Karibib, Native Hospital, Bldg. 401

Blue print, site plan 40' = 1", plan 8' = 1"

2 elevations of Hospital bldgs. April 1923

1. Warders house ~ 43' X 38', long front verandah, operating room, hall, sittingroom, office and 2 bedrooms with entrances from the back, leading to the court yard.
2. right hand of the back courtyard Hospital for males 4 wards, 1 bathroom with 2 doors at each gable wall and 4 windows at each side wall rooms 14' high, 42'-7" X 24' with ridge roof.

## HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 5.3.1  
APPENDIX NO.3

3. left hand of yard Hospital for females, the same as for males.
4. Bldg. opposite the warder's house closing the court yard at the N. Outhouse ~ 52'-4" X 14' with 3 add. toilets at each side. 4 rooms: store, kitchen, drug-store, store, lean-to roofs.
5. At the N-boundary behind outhouse 4. 2 other out-buildings left with 1 ward and 2 disinfection rooms, 1 fowl house with a yard to the left side, right fowl house leaned to workshop and store room, another fowlhouse with yard to the right side.

The whole complex is surrounded by walls left and right and with gardens along the front.

Building construction:  
foundation natural stone.

Walls raw bricks, all corners and window and door frames cement bricks  
floors wood and cement  
ceilings wood  
plastered internally and externally  
roofs corrugated iron

H.C. Chadburn to the Dir. of Works  
4.2.1921 ... Major Herbst wishes you consider, the Native Hospital Karibib north taking over the bond on it, ...

Dir. of Works to the Secretary  
10.2.1921 ... the bond on the property is £1000. The value of the property is considerably more than this and it is therefore certainly worth taking over ...

14.4.1921 Karibib Municipality to the Magistrate Karibib  
... the Native Hospital is Municipal property, it would be advisable to have an inventory of its contents  
...

4.7.1921 Dir. of Works to Clerk of Works Swakopmund  
It is difficult to advise you as to what action you should take in the discussion as our position is not very clear. According to the Municipal Act it is not necessary for the Municipality to conduct a Native Hospital. In the past the Karibib Mun. had to conduct a Native Hospital out of their funds, but now that they are relieved of this expenditure it is up to them, therefore to hand over this property to the Government as the Government are taking over this liability. If the Municipality are excessive in their demands Government might say that as they will not hand over the property in a reasonable manner they can keep the property, but in doing so they must run a Native Hospital ... This is a personal opinion ...

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.3.1  
APPENDIX NO.4

16.1.1925 Dir. of Works to the Magistrate Karibib  
... it is proposed to close the Native Hospital at Karibib and in future to provide accommodation for venereal patients only ... If possible the outbuilding and back portion should be utilized for this purpose... The back portion can be fenced in. The main block will then be available for letting as a Hospital if required by the Mining Companies.

29.1.1925, Dir. of Works to PWD Swakopmund. It is proposed to close the Native Hospital of Karibib at the end of March.

5.3.1925, Dir. of Works to the Magistrate Karibib  
... the outbuildings are very delapidated (and will be too small for the purpose required, 16.2.1925). It is not proposed therefore to make any alterations to the property which can be utilised as it stands...

2.9.1920, List of Municipal and District Council Hospitals and Nursing Homes.

The Medical Advisor to the Administrator wishes to take over permanently the Karibib (and Keetmanshoop) hospital and utilise it as native hospital. (Both this hospital(s) has been under our control since occupation

Karibib Bldg. No. 402, Plot no. 28/1  
Hospital

Omaruru Hospital, Bldg. No. 1204, Plot no. 1

(Karibib Municipality) 1/6/21  
Eingeborenenlazarett

30.10.1912 Gemeinde an Kais. Gouv.

28.12.1912 Kais. Gouv. von DSWA an Gemeinde Karibib:  
E. Hospital in Planung. Regierungsarzt soll unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Verwaltung Rheinische Mission, besetzt mit weissem Missionspersonal. Erstellung der Gebäude und Zuschuss durch die Gemeinde. Leitung durch Kuratorium: Gemeindefarzt - Rheinische Mission.

40 Betten vorgesehen.

31.3.1913, Bürgermeister Hälbich an Kais. Gouv. ausführlich über Planung.

3.5.1913, Missionar Elger ausführlich über das bestehende und neu zu errichtende Eingeborenenkrankenhaus.

Mai 1913, Vertrag zw. Gemeinde Karibib und Rheinischer Missionsgesellschaft.

Planskizzen M 1:100, Grundrisse und Ansichten.

Ausführungskontrakt 15.8.1913

Fundamente Bruchstein mit Lehmörtel und Zementörtel gefügt.

SKA 6,  
file 95253  
(1010)  
war records

Zimmerhöhe im Haupthaus 4 m bis zur Deckenschalung. Alle 3 Gebäude Satteldach, Hintergebäude Pultdach (gr. Hintergebäude, Leichenhalle, Häuschen des Kochs, Aborte)

Aussenmauern der 3 Hauptgebäude  $1\frac{1}{2}$  Stein aus ungebrannten Lehmziegeln, alle Ecken Tür- und Fenstereinfassungen aus Zementstein.

Verandabrüstung und Pfeiler aus Zementstein.

Zementsteinflächen gefügt, alle Luftziegelaussenflächen mit Kalkputz und Spritzbewurf. Innenwände Lehmputz mit 3fachem Ölanstrich. In den übrigen Gebäuden 1,5 m hoch Ölanstrich darüber Kalkanstrich.

Fussböden Holz mit Ölanstrich im Haupthaus. Beide Krankenhäuser und Badezimmer Zementfussboden. Ubrige Gebäude und Vorderveranda mit Klippenfussboden.

Türen: Vierfüllungstüren aus Holz, Aborte und Hintergebäude mit Brettertüren.

Haupthaus 1,9 m hohe, die anderen Gebäude 1,66m hohe Vierflügel Fenster.

3 Hauptgebäude - Deckenschalung gestrichen.

Dächer mit Wellblechdeckung.

1,8 m hohe Mauern auf der O-Grenze.

Lageplan 1:200

Fertigstellung durch RMG bis zum 30.4.1914 lt. Vertrag. Georg Meyer, Bauunternehmer Karibib  
Voranschlag Kosten 39.456 MK.

Verträge zw. Bezirksverband Karibib,  
Vertreter Bezirksamtman v. der Groeben.

Gemeinde Karibib, Vertreter Bürgermeister Hälbich  
und Gemeindemitgl. G. Roesemann.

Weiterhin Vertrag zw. Gemeinde und R.M.G.

12.5.1915, Präses Olpp an Gemeinde Karibib  
"Das leerstehende Eingeborenenlazarett ist heute dem SA Medical Corps zur Verfügung gestellt worden."

Inventarlisten

Aufstellung: Die Rhein. Missionsges. war mit dem Bau der Gebäude beauftragt. Die gesamten Baukosten, Einrichtung der Krankenzimmer, des Operationssaals, der Schwesternwohnung etc. gingen zu Lasten der Gemeinde.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 5.3.1  
APPENDIX NO. 6

Die Leitung und ökonomische Verwaltung lt. Vertrag vom 23.4.1914 der RMG übertragen.  
Beihilfe für weisse Pflegerin jährl. 1500 MK und 300 MK jährl. für Poliklinik-Behandlungen.

Beteiligung des Bezirksverbandes an Tragung der Baukosten und der Beihilfen.

Näch Besetzung des Ortes durch die Unionstruppen im Mai 1915 vom SA Medical Corps requiriert und als Lazarett für Weisse eingerichtet.

Durch die Kriegsverhältnisse ist die RMG vom Vertrag zurückgetreten. Der Abstand wurde von der Gemeinde angenommen.

Die Gemeinde nahm zur Deckung der Kosten von der DKG Zweigniederlg. Swakopm. ein Kapital von 20.000 MK auf, 6% jährl. Zinsen, Rückzahlung bis 30.6.1919.

29.6.1921, Acting Magistrate to Municip. Karibib: The Native Hospital is taken over by this Admin. as from the 1st April 1921 and that the amendment of your statement accordingly is approved.

## DEEDS OFFICE

Grundstück KBL 4, Prz. 28/1:

1. Hypothek 20.000 M Darlehen für die DKG, Berlin, eingetr. 24.6.1914, gelöscht 8.5.1923

## J. METZKES

Aus der Geschichte des Ortes Karibib (1932)  
S. 19

1912. Ungenügende sanitäre Versorgung der Werftkranken liessen bei der Mission sowohl als auch bei der Regierung und der Stadtgemeinde den Gedanken erstehen, dass etwas Durchgreifendes geschehen müsse. Als die Mission den Plan fasste, ein Hospital für ihre Missionsangehörigen zu errichten, führte dies zu der Erwägung, damit ein Eingeborenenkrankenhaus zu verbinden. Die Stadtgemeinde erklärte sich sofort bereit, den Plan zu fördern, und es wurde folgendes Übereinkommen getroffen: Die Baukosten des Krankenhauses trägt die (Stadt-)Gemeinde, die Mission führt den Bau aus und übernimmt die Verwaltung auf eigene Rechnung. Für die Schwester zahlt die Gemeinde eine jährliche Beihilfe von 1500 Mark, der Arzt stellt die Regierung in Person des bisherigen Regierungsarztes, mit dem man auch die Pläne des Baues vereinbarte. Als Grundstück wurde das westlich der Kirche gelegene Gelände ausersehen. Auf einem 35 m breiten Platze zwischen Kirche und Lazarett sollte später das Hospital für die Missionsangehörigen errichtet werden (5.3.6).

S. 20

1913. Der Bau des Eingeborenen-Krankenhauses wurde von der Mission am 1. April in Angriff genommen.

1914. Anfang März konnte der Bau der Mission über-

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.3.1  
APPENDIX NO. 7

geben und am 1. April 1914 in Betrieb genommen werden.

S. 24/25

In der Union wütete die Spanische Influenza, und längs der Bahn schlich sich die furchtbare Seuche auch nach Südwest ein.

Mitte Oktober 1918 langte ein Transport Ovambos an, der von den Diamantfeldern auf der Heimreise begriffen war.

Der kurze Aufenthalt der Leute verursachte den Ausbruch der Grippe in Karibib.

Vom 19. Oktober bis zum 11. November war jegliche Veranstaltung untersagt. Kirchen und Schulen hielten ihre Tore geschlossen. Für die Deutschen wurde das deutsche Schulgebäude, für die Unionsbevölkerung das Eingeborenen-Krankenhaus eingerichtet. Die Eingeborenen wurden im ehemaligen Proviantamt untergebracht. Dr. Friedrich behandelte alle Kranken.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB  
Erf 8 + 9

Erf 9 is empty, Erf 8 old hospital bldgs.

1953, Neues Toilettengebäude in NW der vorh. Gebäude

1961, Anbau von Toiletten an das nördl. Wirtschaftsgebäude.

1963, Garagenanbau NO-Seite an hinteres Wirtschaftsgebäude.

1964, Toilettenanbau an zurückliegendes Aussengebäude (Ostseite)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.3.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	without name	
NAME OF BLDG. / FARM	Rhenish Mission property	
ERF / PLOT NO.	10	
SIZE	4/47	
TYPE	2. missionary's dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Rhenish Mission	
ERECTED	before 1909 for Rhenish Mission	
DOCUMENTS	Deeds Office, Surveyor General, Municipality of K	
DESCRIPTION	alterations in front have devalued the style	CONDITION needs restauration
FOUNDATION	nat. stone, plastered	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	timber, original and replaced steel wi.	
DOORS & GATES	timber, original and replaced entr. door	etc.
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, painted	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**53**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

# 5.3.2

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Rheinische Missions Gesellschaft  
P.O. Box 71  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">4c</span>	25	12	<del>6</del>	0	
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age <span style="float: right;">before 1909</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	13
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Rhenish Mission</span>	20	<del>10</del>	5	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">Mission activities</span>	10	<del>5</del>	2	0	15
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure	15	8	4	<del>0</del>	
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Mission complex</span>	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	2	<del>0</del>	5
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	5	3	<del>2</del>	0	
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	5
<b>TOTAL SCORE</b>					53

**NOTES**

The architectural merit of this building was degraded by alterations and neglect of building and property.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**Hka** 5.3.2

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Umgebung  
Bd. 1, Bl. 14

Erf 10; KBL 2, Przl. 6  
Grösse 4250 qm

Eigentümer: Rheinische Missionsgesellschaft  
Eintragung 25.6.1909

Recht zu Gunsten des Kaufmanns H.K.F. Smidt und  
des Händlers R. Capra, beide Swakopmund, Steine  
zu brechen und zu entfernen für die Dauer von 30  
Jahren.

Eintragung 17.5.1909, gelöscht 17.6.1910

Generalkonsul H.L. von Bückler, Hamburg übernimmt  
das Recht, Steine zu brechen und zu entfernen. Ver-  
trag vom 12.11.1907

Eintragung 17.6.1910, gelöscht 17.10.1913

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1909, rev. KBL 2, 1:1000 zeigt auf Przl.  
6, Erf 10 ein grosses Gebäude in der Nordecke, ein  
kleineres Gebäude im Abstand von 15 m SW.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 10

1953, Anbau an das Nebengebäude.

1955, Anbau einer Garage an das Nebengeb.

1961, Einbau von Bad + Anbau von Speisekammer  
in der S-Veranda vom Pfarrhaus.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.3.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	without name	
NAME OF BLDG. / FARM	Rhenish Mission property	
ERF / PLOT NO.	11	
SIZE	4/43	
TYPE	1. dwelling	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Rheinische Missionsges.	
ERECTED	1906 for Rheinische Missionsges.	
DOCUMENTS	State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Metzkes Municipality of Karibib	
DESCRIPTION	see also under no. 5.3.5.	CONDITION needs urgent restoration
FOUNDATION	natural stone, plastered	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	timber, original	
DOORS & GATES	timber original	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	timber boarding, painted	
STEPS & STAIRCASES	entrance steps marble	
ARCHITECTURAL PART.	verandah columns of big size cement bricks	
OUTBUILDINGS	additional outbuilding: few rooms with timber floors, verandah columns of cement bricks, verandah floor natural stone, the additional newer part was used for printing works. Old printing machines are stored in the room.	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**57**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.3.3

APPENDIX NO.

ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

Rheinische Missions Gesellschaft  
P.O. Box 71  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>						
1. Style	3a	25	12	<del>6</del>	0	13
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>	
3. Age	1906	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
5. Person / group	Rhenish Mission	20	<del>10</del>	5	0	15
6. Event		20	10	5	<del>0</del>	
7. Context	Mission activities	10	<del>5</del>	2	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>						
8. Landmark / exposure		15	8	<del>4</del>	0	9
9. Continuity	Part of Mission complex	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)		10	5	2	<del>0</del>	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>						
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0	15
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>						
13. Alterations		<del>5</del>	3	2	0	5
14. Condition		5	3	2	<del>0</del>	
<b>TOTAL SCORE</b>						57

**NOTES**

The architectural merit of the building complex is degraded by inappropriate additions and gross neglect of buildings and property.

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.3.3

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 148 (401 - 402) Jahresbericht 1898/99:  
Schule und Mission:  
Karibib ist als neue Missionsstation in Aussicht genommen.
- ZBU 149 Jahresbericht 1900/01, Distriktschef, Karibib:  
Eine Missionsstation wird in Karibib beabsichtigt infolge Anwachsens der Eingeborenenbevölkerung.  
"Missionar Elger wird demnächst seine Arbeit in Karibib beginnen."
- ZBU 150 (269 - 292) Jahresbericht über die Entwicklung des Distrikts Karibib 1902/03:  
Schule und Mission:  
Die Seelsorge für die Weissen auf Karibib hat Missionar Elger freiwillig übernommen.
- ZBU 149 Jahresbericht Missionar Olpp vom 14.5.1902  
Missionar Elger wurde mit dem Aufbau einer Missionsstation in Karibib beauftragt.
- ZBU 152 Jahresbericht 1904/05, 17.7.1905:  
Seelsorge für Weisse durch Missionar Elger.
- ZBU 154 Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:  
Fiskalische Bauten:  
Die Mission erbaute ein Wohnhaus für den Stationsleiter und ein Eingeborenen-Schulhaus.
- ZBU 159, Bd. 24 Bericht der Rheinischen Mission 1910/11:  
"In Karibib wurde eine ansehnliche, schmucke Kirche eingeweiht ... und eine Missionarswohnung gebaut."
- ZBU 160, Bd. 2 Jahresbericht 1912/13  
Die Rheinische Mission arbeitet auf den Plätzen Karibib, Usakos und Otjimbingwe, die katholische Mission in Usakos.
- SKA 9,  
E 5/1/4  
Vol. 1  
R 79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib  
Im alphabetischen Verzeichnis  
11.12.1925, Rheinische Mission, Missionar A. Wulfhorst

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.3.3

APPENDIX NO.2

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 2, Bl. 48

Erf 11; KBL 2, Przl. 1 + 2;  
Grösse 3400 qm (Erf 11) + 600 qm (Erf 191)

Eigentümer: Rheinische Missionsgesellschaft zu Barmen.  
Eintragung 7.8.1909

## SURVEYOR GENERAL:

Plan Karibib 1909 rev. KBL 2 1:1000 zeigt auf Przl. 1, Erf 11 in der Nordecke des Grundstücks das Pfarrhaus und unweit davon in der Westecke dazugehörige Nebengebäude.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 11

Dez. 1906 - Weihnachtsfeiern und Festgottesdienst für die weisse Bevölkerung - im Missionshaus erwähnt; Missionar Elger.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 11

1953, Anbau (Verlängerung nach S) an das Nebengebäude, welches winkelförmig westl. an das Pfarrhaus anschliesst.

1958, Weiterer Anbau an die Druckerei und Umbau der Garage.

1961, Einbau eines WC im Bad, Anbau von Dusche und WC an Nebengebäude.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.3.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	without name	
NAME OF BLDG. / FARM	Rhenish mission property	
ERF / PLOT NO.	11	
SIZE	2A/47	
TYPE	school building	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Rheinische Missionsges.	
ERECTED	1906/07 for Rheinische Missionsges.	
DOCUMENTS	Metzkes, State Archives, Deeds Office, Surveyor General, Municip. of K.	
DESCRIPTION		CONDITION fairly good
FOUNDATION	nat. stone, plastered	
WALLS	unburnt clay bricks, plastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	steel, renewed	
DOORS & GATES	timber orig.	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	nat. stone	
ARCHITECTURAL PART.	window and door frames and corners of the building with cement bricks, unplastered	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**60**

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.3.4

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER Rheinische Missions Gesellschaft  
P.O. Box 71  
Karibib

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> <span style="float: right;">Max 35</span>					
1. Style <span style="float: right;">4c</span>	25	12	<del>6</del>	0	13
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age <span style="float: right;">1906 - 1907</span>	10	<del>5</del>	2	0	
4. Architect <span style="float: right;">unknown</span>	8	4	<del>2</del>	0	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
5. Person / group <span style="float: right;">Rhenish Mission</span>	20	<del>10</del>	5	0	15
6. Event	20	10	5	0	
7. Context <span style="float: right;">Mission activities school</span>	10	<del>5</del>	2	0	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> <span style="float: right;">Max 20</span>					
8. Landmark / exposure	15	8	<del>4</del>	0	9
9. Continuity <span style="float: right;">Part of Mision complex and church square</span>	10	<del>5</del>	2	0	
10. Setting (immediate)	10	5	2	0	
<b>D. USABILITY</b> <span style="float: right;">Max 15</span>					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	15
12. Adaptability	<del>10</del>	5	3	0	
<b>E. INTEGRITY</b> <span style="float: right;">Max 10</span>					
13. Alterations	<del>5</del>	3	2	0	8
14. Condition	5	<del>3</del>	2	0	
<b>TOTAL SCORE</b>					60

NOTES

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988  
 APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.3.4

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 149                      Jahresbericht 1900/01  
Die Eingeborenen-Schule wird von einem Eingeborenen-Schulmeister geleitet.
- ZBU 153                      Jahresbericht 1905-06 (S. 103 - 117)  
4.8.1906, Kais. Bezirkssekretär Kunze  
Die farbige Bevölkerung wurde durch die hiesige Rheinische Missionsstation unterrichtet.
- ZBU 154                      Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:  
Fiskalische Bauten:  
Die Mission erbaute ein Wohnhaus für den Stationsleiter und ein Eingeborenen-Schulhaus.
- ZBU 154                      Jahresbericht des Bezirksamtes Karibib für das Rechnungsjahr 1906:  
Schule und Mission:  
Die farbigen Kinder wurden durch die Rheinische Mission unterrichtet. Vorsteher der hiesigen Missionsniederlassung ist Missionar Elger, Helfer ist Bastard Franz Gertze als Schulmeister, der ausser Deutsch und Religion (Elger) alles andere unterrichtet. Der Schulbesuch ist unregelmässig. Ca. 200 Kinder besuchen die Schule. "Der Unterricht wird nicht mehr in dem alten unzureichenden Hartebeesthaus bei Hälbichs Farm erteilt, sondern in einem neuen, geräumigen und recht gut ausgestatteten, massiven Haus neben dem Wohnhause des Missionars, das im Jahre 1906 errichtet wurde."  
Öffentliche Gottesdienste und Sonntagsschule für Weisse zuerst im Wohnhaus der Familie Hälbich abgehalten, später im neuen Eingeborenen-Schulhaus.
- ZBU 162, Bd. 1              Bericht der Rheinischen Mission 1911/12  
(S. 3) Die Missionsschulen leiden unter dem andauernd unregelmässigen Besuch. Unterrichtserfolge sind nur bei einer Auswahl der Kinder als erfreulich zu bezeichnen.

## DEEDS OFFICE:

- Grundbuch Karibib              Erf 11; KBL 2, Przl. 1 + 2;  
Bd. 2, Bl. 48                      Grösse 3400 qm (Erf 11) + 600 qm (Erf 191)  
Eigentümer: Rheinische Missionsgesellschaft zu Barmen.  
Eingetragen 7.8.1909.

## SURVEYOR GENERAL:

- Plan Karibib 1909 rev., KBL 2, 1:1000 zeigt auf Przl. 1, Erf 11 an der SW Grenze 15 m von der Südecke das Schulgebäude.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.3.4  
APPENDIX NO. 2

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)

S. 12

S. 14

Zu Ostern 1907 konnte die Mission ihr neues Schulgebäude (15 X 8 m) einweihen.

Im April 1909 wurde der Bau der Missionskirche in Angriff genommen. Die Zeichnung hatte Gouvernements-Baumeister G. Redecker nach Angaben von Missionar Elger entworfen, den Bau selbst führte der Farmer P. Hoppe/Geinatzeb aus. Er war kein Maurer von Beruf, hatte das Handwerk bei der Truppe gelernt, später bei Hälbichs und Redeckers gemauert. Umsomehr verdient das Werk des Ungelernten uneingeschränkte Bewunderung.

## MUNICIPALITY OF KARIBIB

Erf 11

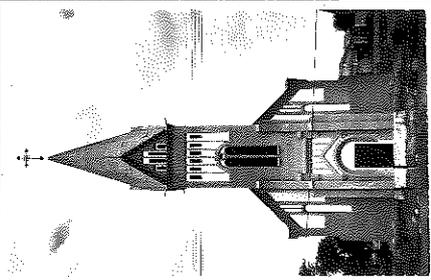
1958, In der Schule befinden sich das Bücherlager und die Setzerei.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.3.5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	unnamed	
NAME OF BLDG. / FARM	Rheinish Mission Church	
ERF / PLOT NO.	191	
SIZE	4/33	
TYPE	church	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER	Gottlieb Redecker, Bld. Farmer P. Hoppe/Geinatzeb	
ERECTED	1909-10 for Rheinische Missionsgesellschaft	
DOCUMENTS	State Archives, Surveyor General, Metzkes	
DESCRIPTION		CONDITION structural sound needs restoration above cement bricks
FOUNDATION	nat. stone, tower up to window height,	
WALLS	unburnt clay bricks, frames around w + d, pilaster and other decor in the facade cement bricks unplastered	
ROOF	corr. iron	
WINDOWS	timber orig. 4 pairs each side, 3 i. the apsis	
DOORS & GATES	timber orig. entrance door, with carved white marble tympanon	
FLOORS INSIDE	nat. stone pavement, chancel as described below	
WALLS INSIDE	plastered with clay	
CEILINGS	no ceiling	
STEPS & STAIRCASES	marble	
ARCHITECTURAL PART.	two marble steps to chancel, floor with	
OUTBUILDINGS	Kl. Windhoek ornamented floortiles. Christening-font of white marble, cross on altar white marble Pulpit oak wood also altar + Harmonium	
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT	+ announcement board for songs. Bells: 2 of cast iron 1910, 1 cast bronze 1968.	



PROTECTION PROPOSED

GRADE  
**98**

**A**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

# HKa

# 5.3.5

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Rheinische Missions Gesellschaft  
P.O. Box 71  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	4c	<del>25</del>	12	6	0	35	
2. Construction		<del>15</del>	8	4	0		
3. Age	1909 - 1910	10	<del>5</del>	2	0		
4. Architect	G. Redecker	<del>8</del>	4	2	0		
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Rhenish Mission	20	<del>10</del>	5	0	20	
6. Event		20	<del>10</del>	5	0		
7. Context	Mission and Community activities	10	<del>5</del>	2	0		
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure		<del>15</del>	8	4	0	20	
9. Continuity	main part of Mission complex	<del>10</del>	5	2	0		
10. Setting (immediate)		10	5	2	<del>0</del>		
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		<del>10</del>	5	3	0	15	
12. Adaptability		<del>10</del>	5	3	0		
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		<del>5</del>	3	2	0	8	
14. Condition		5	3	<del>0</del>	0		
<b>TOTAL SCORE</b>							98

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

Hka 5.3.5

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 153                      Jahresberichte 1905 - 06 (S. 103 - 117)  
4.8.1906, Kais. Bez. Sekretär Kunze
- Die schwarze Gemeinde hielt ihre Gottesdienste in der Eingeborenenkirche ab.
- ZBU 157, Bd. 20              Jahresbericht 1909/10
- In Karibib wurde mit dem Bau einer Missionskirche begonnen, die, im Gegensatz zu der in Usakos während des Berichtsjahres fertiggestellten, sehr hübsch und eine Zierde des Platzes zu werden verspricht.
- ZBU 159, Bd. 25              Jahresbericht 1910/11, Windhuk
- Im Berichtsjahr wurden in Karibib von der Rheinischen Mission neue Missionshäuser gebaut.  
Die Missionskirche wurde vollendet und eingeweiht.
- ZBU 159, Bd. 24              Bericht der Rheinischen Mission 1910/11
- "In Karibib wurde eine ansehnliche, schmucke Kirche eingeweiht ... und eine Missionarswohnung gebaut."

## SURVEYOR GENERAL:

### J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 8

1902. Auch die Mission sah sich durch das schnelle Anwachsen Karibibs vor eine neue Aufgabe gestellt. Von Otjimbingwe aus hatten die Missionare Fr. Meier und Pastor Olpp bisher die Postenleute auf der Farm besucht. Jetzt wurde es zu einer Notwendigkeit, den Predigtplatz zu einer Missions-Hauptstation zu erheben. Die Leitung der Gesellschaft bestimmte Missionar A. Elger (Nov. 1900 in Swakopmund gelandet). Zur Übernahme der Station. Am 23. Mai 1902 traf er an seinem neuen Wirkungskreise ein und wohnte zunächst im Farmhause. Schon im Oktober konnte das erste Gotteshaus, ein kleiner, roher Bau, sogenanntes Hartebeesthaus, welches etwa 100 - 120 Personen fasste, eingeweiht werden.

Ostern 1906 konnte Familie Elger das neuerbaute Missionshaus beziehen.

S. 16/17

Ein kirchliches Ereignis, nicht nur für die Gemeinden der Eingeborenen, war die Einweihung der Christuskirche am 1. Advent, 27. November 1910. Von dem 28 m hohen Turme erklangen am Vorabend zum ersten Male die beiden Glocken und läuteten damit das Fest ein. Am folgenden Morgen riefen sie die Gemeinden zur Kirchweihe.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.3.5**

APPENDIX NO. 2

Vertreter der Regierung und des Militärs, die Gemeinderäte der bürgerlichen und kirchlichen Gemeinden, viele Ortsansässige und Gäste von auswärts waren erschienen, dazu die Menge der Eingeborenen. In einer eindrucksvollen, erhebenden Feier mit Ansprachen in nama, herero und deutsch wurde das Gotteshaus seiner Bestimmung übergeben, welches die Rheinische Mission auch der weissen Gemeinde zur Mitbenutzung einräumte.

- S. 18 1911. Einer hochherzigen Schenkung der Marmor-Gesellschaft an die Christuskirche muss noch Erwähnung getan werden: sie stiftete einen schönen Marmortaufstein mit der Jahreszahl 1911 und der Inschrift auf dem Rande des Beckens: "Lasset die Kindlein zu mir kommen!"
- S. 20 1914. Mitte März reiste Missionar Elger auf Heimaturlaub. Seine Rückkehr wurde durch die Zeitumstände verhindert.
- S. 31 Missionar Wulfhorst teilt sich in die Arbeit mit dem im Februar 1922 aus Deutschland eingetroffenen Missionar Pönnighaus. Letzterer wurde nach einem Jahr nach Windhoek versetzt. Missionar Wulfhorst wird wegen seines hohen Alters am 31. Juli 1927 nach Swakopmund versetzt. Sein Nachfolger wurde bis zum 26. Juni 1928 Missionar Neumeister, der nach Outjo versetzt wurde. Nun übernahm Missionar Diehl, der kurz vorher aus Deutschland zurückgekehrt war die Arbeit in Karibib.
- Survey April 1988: Harmonium mit Bank vorn aufgestellt.  
Fa. M. Hörügel, Orgelharmoniumfabrik  
Inh. P. Hörügel + Wilhelm O. Jürgens,  
Leipzig.

## Rheinische Mission Archiv

### Bericht 1899

S. 25 Das neue Filial Garebeb wird schon jetzt von 80 - 100 Eingeborenen bewohnt. Ein geräumiger und geeigneter Bauplatz für Küche, Schule und Missionshaus ist bereits von Fam. Hälbich unentgeltlich zugesagt worden.

### Bericht 1898

S. 22 Garibib. Die Leute haben beschlossen, auf dem von Herrn Hälbich bereitwilligst geschenkten Platz ein Buschkirchlein zu errichten.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 5.3.6

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	without name	
NAME OF BLDG. / FARM	(Rhenish Mission Society)	
ERF / PLOT NO.	9	
SIZE		
TYPE	(considered for further missionaries hospital)	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Deeds Office, Metzkes	
DESCRIPTION	see 5.3.1, empty	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED	GRADE
	<div style="border: 2px solid black; width: 40px; height: 40px; margin: 0 auto; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> <span style="font-size: 2em; font-weight: bold;">X</span> </div>

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.3.6

APPENDIX NO.

DEEDS OFFICE:

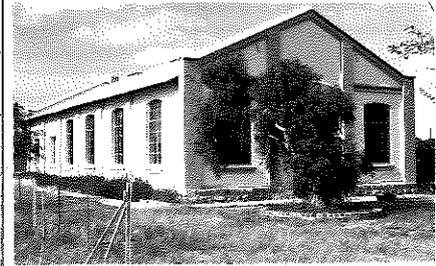
Grundstück KBL 4, Przl. 27/1 (Erf 9)  
Grösse 1562 qm.  
Gemeinde Karibib, eingetr. 16.9.1910  
Generalkonsul H.L. v. Rücker, Hamburg,  
gelöscht 24.10.1913  
(Hypothek?)

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.5.2+3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Street near old mission station	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	12	
SIZE	4/29	
TYPE	workshop	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1911 - 12 for Afrika-Marmor-Kolonial-Ges.	
DOCUMENTS	Inf. Petzold, Municipality of K.	
DESCRIPTION	now used as hall/church for evgl. luth. congregation	CONDITION good
FOUNDATION	natural stone	
WALLS	cement brick pillars, projecting, unplastered wall panels between pillars plastered	
ROOF	corrugated iron	
WINDOWS	steel, original	
DOORS & GATES	timber, replaced	
FLOORS INSIDE	cement	
WALLS INSIDE	plastered	
CEILINGS	Celotex	
STEPS & STAIRCASES	cement	
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

60

**B**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.5.2+3**

APPENDIX NO.

 ADDRESS OF  
PRESENT OWNER

 Deutsche Evgl. Luth. Gemeinde Karibib  
P.O. Box 32  
Karibib

Evaluation Criteria		E	VG	G	F/P	T	
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b>		Max 35					
1. Style	4c early industrial bldg.	25	<del>12</del>	6	0		
2. Construction		15	8	4	<del>0</del>		
3. Age	1911 - 1912	10	<del>8</del>	2	0		
4. Architect	unknown	8	4	<del>2</del>	0	19	
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b>		Max 20					
5. Person / group	Afrika-Marmor-Kolonial-Ges.	20	<del>10</del>	5	0		
6. Event		20	10	5	0		
7. Context	marble industry of Karibib	10	<del>5</del>	2	0	15	
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b>		Max 20					
8. Landmark / exposure	related to Mission complex	15	8	<del>4</del>	0		
9. Continuity	related to Mission complex	10	5	<del>2</del>	0		
10. Setting (immediate)		10	5	<del>2</del>	0	8	
<b>D. USABILITY</b>		Max 15					
11. Compatibility		10	<del>5</del>	3	0		
12. Adaptability		10	<del>5</del>	3	0	10	
<b>E. INTEGRITY</b>		Max 10					
13. Alterations		5	<del>5</del>	2	0		
14. Condition		<del>5</del>	3	2	0	8	
<b>TOTAL SCORE</b>							60

NOTES

EVALUATED BY

E. Schoedder

DATE

10 July 1988

APPROVED BY

K. Brandt

DATE

"

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa 5.5.2+3

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

ZBU 153

Jahresberichte 1905 - 06 (103 - 117)

Sonntägliche Gottesdienste wurden durch Missionare der Rheinischen Mission in einem Privathause abgehalten.

Einige Feldgottesdienste waren ebenfalls dem Zutritt der Zivilisten freigestellt.

ZBU 157, Bd. 20

Jahresbericht 1909/10, Heyse:

Gründung einer evangelischen Kirchengemeinde unter Pfarrer Heyse für Usakos, Karibib und Omaruru. Sammlung für wohltätige Zwecke hat Bezirksamtmann Kuhn verwaltet.

Anlage 3.

Gründung der evgl. Gemeinde in Karibib durch Pfarrer Heyse am 26.7.1909.

Gemeindemitglieder in Karibib ungefähr 70.

Pfarrer Heyse hat seinen Wohnsitz in Karibib. Gottesdienst findet in Karibib jeden 1. und 3. Sonntag im Monat statt.

An Sonntagen hält in Abwesenheit von Pfarrer Heyse Herr Missionar Elger die Bibelstunden. Am 5.12.1909 fand ein Gemeindeabend statt.

Konfirmandenunterricht 2 - 3 Std. wöchentlich, 2 Kinder z.Zt.

Seit dem 15. Januar hat der Pfarrer den Religionsunterricht an der Regierungsschule übernommen, den bisher Missionar Elger erteilte.

Bis jetzt und auf längere Zeit hinaus werden die Gottesdienste in dem Kirchengebäude der Rheinischen Mission gehalten, die freundlich zur Verfügung gestellt werden. In Karibib wie auch in Omaruru besteht die Absicht eigene Gotteshäuser zu errichten. Es sind Kirchenbaufonds dafür angelegt worden. Die Gemeinde Karibib konnte eine in dem Jahre 1900 von Hptm. Kuhn veranstaltete Sammlung mit einem Betrag von 3.895,41 M übernehmen. Sonst beträgt der Kirchenbaufonds gegenwärtig 5.493,76 M.

Die Gemeinden hoffen, durch die Bemühungen des evgl. Oberkirchenrates, die Rechte von juristischen Personen des öffentlichen Rechts und damit die Möglichkeit zum Erwerb von Grundbesitz zu erlangen.

ZBU 160, Bd. 1

Jahresbericht 1911/12

Schule, Kirche, Mission: Evgl. Gemeinde durch Pfarrer Heyse, Karibib, kath. Gemeinde vom Leiter der kath. Missionsstation in Usakos betreut.

ZBU 162, Bd. 1

Bericht der evgl. Gemeinden Karibib und Usakos, 1911:

Ende 1911 sind in Karibib (Ort) 371 evgl. und 67 kath. Christen. Es wurden 30 evgl. Gottesdienste im Berichtsjahr in Karibib gehalten. Der Kirchenbaufonds besitzt am Ende des Berichtjahres 7.141 M. Die Gemeinde hat den Wunsch, ein eigenes Gotteshaus

zu haben. "Bis jetzt finden die Gottesdienste in den Kirchen der Rheinischen Mission statt. Mit einem Baubeginn wird gewartet werden müssen, bis über die Zukunft Karibibs Sicheres zu sagen ist."

Jahresbericht der evgl. Gemeinden Karibib und Usakos, 1912:

(S. 40) Anschluss der Gemeinde Karibib an die Preussische Landeskirche der älteren Provinzen der Monarchie durch den König von Preussen.

Der Gemeinde Karibib sind durch Ihre Majestät, die Kaiserin goldene Abendmahlsgeräte geschenkt worden. Die Gottesdienste werden wie bisher in den Kirchen der Rheinischen Mission (ebenfalls in Usakos) abgehalten. Es sind Schritte zum Bau einer Kirche für die deutsch-evgl. Gemeinde unternommen worden. Der Kirchenbaufonds beträgt Ende 1912, 7.462 M.

Neueinrichtung für Karibib: 1 X wöchentlich findet im Pfarrhaus ein Abend für junge Mädchen statt und 14-tägig eine Bibelstunde.

Im Berichtsjahr fanden statt: 19 Taufen, 5 Trauungen, 5 Beerdigungen, 2 Konfirmationen.

ZBU 161, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13:

(S. 30) Der Bau einer Kirche in Karibib ist geplant.

ZBU 162, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13

Die evgl. Gemeinde Karibib wurde an die Preussische Landeskirche der älteren Provinzen angeschlossen.

ZBU 160, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13

Seelsorge wie im Vorjahr.

ZBU 160, Bd. 3

Jahresbericht 1913/14:

VIII Schule, Kirche, Mission

Evgl. Seelsorge in Händen von Pfarrer Heyse. Die Gottesdienste in Karibib finden in der Missionskirche statt, jeden 2. Sonntag.

Der Bau eines Pfarrhauses ist geplant.

## J. METZKES

Aus der Geschichte des Ortes Karibib (1932)

S. 8

Die Tätigkeit Missionars Elger (Übernahme der Missionsstation Karibib am 23. Mai 1902) erstreckte sich aber nicht nur auf die Arbeit unter den Eingeborenen, sondern auch die Weissen des Ortes wurden durch ihn bedient. Sonntäglich hielt er für diese Bibelstunden einmal im Monat einen vollen Gottesdienst. Da eine deutsche Schule noch nicht bestand, gab er ferner einigen Kindern Unterricht, den 1903 8 Kinder in 10 Wochenstunden besuchten; von den 2 auch Konfirmandenunterricht erhielten.

S. 11

Am 23. Dez. 1906 hielt Missionar Elger in seiner Wohnung für die etwa 20 weissen Kinder der Sonntagschule eine Weihnachtsfeier. Ebenfalls im Missionshaus fand am 1. Weihnachtmorgen ein gut besuchter Festgottesdienst statt.

- S. 12 Zu Ostern 1907 konnte die Mission ihr neues Schulgebäude (15 X 8 m) einweihen, welches auch der weissen evangelischen Gemeinde für die nächsten Jahre als Gottesdienstraum diente.
- S. 13 1908. Missionar Elger hielt den Zeitpunkt für gekommen, dass die evangelischen Landsleute sich zu einer deutsch-evangelischen Gemeinde zusammenschlossen und berief am 10. Juni 1908 eine öffentliche Versammlung in seinem Hause ein, welcher er den Gedanken der Gemeindegründung und Anstellung eines Pfarrers vortrug.  
Vorerst kam es zu keinem Beschluss. Eine Ende Juli 1908 stattfindende Frauenversammlung hatte mehr Erfolg. Hierauf konnte am 26. Juli eine Männerversammlung im Hälbich'schen Hause folgen in welcher von den 26 Erschienenen die Gründung einer deutsch-evangelischen Gemeinde unter Anschluss an die preussische Landeskirche beschlossen wurde.
- S. 14 1909. Mit der Berufung Pfarrers Heyse, welcher bisher in Windhoek amtiert hatte, seitens des Oberkirchenrates nach Karibib, trat das Leben in der deutschen evangelischen Gemeinde in ein neues Stadium. In der allgemeinen Versammlung am 26. Juli 1909 im Rösemann'schen Saale - 59 Männer waren anwesend - wurde nochmals die Gründung beschlossen. Pfarrer Heyse nahm seinen Wohnsitz in Karibib. Wegen gleichzeitiger Bildung und Betreuung von evang. Gemeinden in Usakos und Omaruru fand nur alle 14 Tage ein Gottesdienst in Karibib statt, und an den kirchfreien Sonntagen hielten die Missionare lange Jahre hindurch Bibelstunde im Missionshaus.
- S. 17 Anfang Mai 1911 reiste Pfarrer Heyse mit seiner jungen Frau für 6 Monate auf Heimaturlaub. Seine Vertretung übernahm Pfarrer Wetschky. Von einer energischen Betreibung des Kirch- und Pfarrhausbaues nahm man zunächst Abstand, weil die Zukunft des Ortes Karibib noch immer als ziemlich unsicher galt. (siehe 1.2.1 1910).
- S. 16 Die Einweihung der Christuskirche erfolgte am 1. Advent, 27. November 1910.
- S. 17 Das Gotteshaus räumte die Rheinische Mission der weissen Gemeinde zur Mitbenutzung ein.
- S. 19 1912. Durch ein Geschenk der Kaiserin Augusta Viktoria in Gestalt von goldenen Abendmahlsgeschirren ward der evangelischen Gemeinde eine besondere Freude bereitet.
- S. 20 1913. Auf Antrag der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinden schenkte die Stadtverwaltung diesen je ein Grundstück, auf denen die Konfessionen ihre Kirchen zu errichten gedachten. Als zunächst

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.5.2+3  
APPENDIX NO. 4

am notwendigsten wurde von der evangelischen Gemeinde der Bau eines Pfarrhauses angesehen. Der Krieg machte alle Pläne zunichte.

S. 26

Am 30. April 1919 Gründung eines Privat-Schulvereins, Vorsitzender Pastor Heyse.

S. 31

Im März 1922 schied Pfarrer Heyse aus dem Pfarramte und siedelte nach Swakopmund über. 13 Jahre hatte er den Dienst an der Gemeinde mit hingebender Treue und in rastloser Arbeit getan. Aus finanziellen Gründen konnte eine eigene Pfarrstelle nicht aufrechterhalten werden, und so übernahmen die Ortsmissionare der Rheinischen Missionsgesellschaft dankenswerterweise die Versorgung.

S. 27

(Mit der Reportierung 1919 waren von fast 400 deutschen Einwohnern in Karibib noch 115 zurückgeblieben, und auch diese Zahl nahm mehr und mehr ab.)

S. 21

1914. An Stelle des als Feldprediger ausgezogenen Pastors Heyse versah der Swakopmunder Pfarrer Hasenkamp den Dienst an der evangelischen Gemeinde.

Building  
pr. Inf. Boost

The building was later (?) used as boys' hostel for the government School.

MUNICIPALITY  
OF KARIBIB  
Erf 12A  
(343)

1964, Unterteilung des Grundstücks

30.6.1967 wird das Grundstück an die Deutsche evang. Gemeinde übertragen.

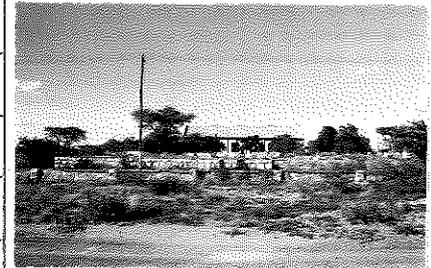
1971, Errichtung eines Flats für die Kindergärtnerin.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.5.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	along old mission station	
NAME OF BLDG. / FARM		
ERF / PLOT NO.	12	
SIZE	8B/6	
TYPE	power station	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1911-12 for Afrika-Marmor-Kolonial-Gesellschaft	
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes	
DESCRIPTION	ruins/platform on foundations	CONDITION demolished
FOUNDATION	natural stone, existing	
WALLS	steel structure	
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE	concrete covered with encaustic tiles (marked on concrete)	
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES	cement	
ARCHITECTURAL PART.	machine foundations	
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.5.4

APPENDIX NO.

## DEEDS OFFICE:

Grundbuch Karibib  
Bd. 1, Bl. 12

Erf 16; KBL 1, Przl. 2; heute Erf 223 Teil  
Grösse 1600 qm, unbebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Witwe,  
Kaufvertrag 7.1.1895 und 10.4.1900  
Eintragung 28.11.1907

Gemeinde Karibib, Eintragung 16.9.1910

Afrika Marmor Kolonialgesellschaft, Hamburg.  
Eintragung 22.3.1913

Bd. 1, Bl. 13

Erf 19; KBL 1, Przl. 3;  
Grösse 3200 qm

Eigentümer: Fa. E. Hälbich Witwe,  
Kaufvertrag und Eintragung s.o.

Afrika Marmor K.G.  
Eintragung 22.3.1913

Bd. 1, Bl. 15

Erf 18; KBL 1, Przl. 5; heute Erf 223, Teil  
Grösse 2000 qm, unbebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Witwe  
Daten wie vor

Afrika Marmor K.G. Hamburg  
Eintragung 22.3.1913

Bd. 1, Bl. 16

Erf 17; KBL 1, Przl. 6; heute Erf 233, Teil  
Grösse 2000 qm, unbebaut

Eigentümer: Fa. E. Hälbich, Witwe  
Daten wie vor

Gemeinde Karibib,  
Eintragung 16.9.1910

Afrika Marmor K.G. Hamburg  
Eintragung 22.3.1913

## SURVEYOR GENERAL:

Pläne Karibib 1905 und ca 1910 zeigen Grundstück  
unbebaut.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 5.5.4**

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES:

- ZBU 155 (11) Jahresbericht 1907/08  
(S. 71) Besonderes Interesse besteht für die Erforschung der zahlreichen und grossen Marmorlager.
- ZBU 157, Bd. 20 Jahresbericht 1909/10, Heyse  
Weit günstiger stehen dagegen die Aussichten bezüglich des Marmorabbaus. Es scheint der Gesellschaft gelungen zu sein, das hierfür erforderliche Kapital aufzubringen, und der Beginn der Arbeit wird in allernächster Zukunft erwartet.
- ZBU 158, Bd. 22 Jahresbericht 1909/10, Windhoek  
"Die von Sw. bis Karibib der Bahnstrecke entlang auftretenden Marmorvorkommen haben seit Jahren das Interesse der Fachleute und des heimischen Kapitals erregt."  
"Kolonial-Marmorsyndikat-Afrika" wurde im Berichtsjahr in Hamburg gebildet. Es hat die wichtigsten hiesigen Marmorlager in Option genommen. Ein ausgesandter Sachverständiger stellte ein günstiges Untersuchungsergebnis fest. Es fand im Berichtsjahr jedoch noch kein Abbau von Marmor statt.
- BSW 66, B.2.d. 15.11.1911, Mitteilung der Afrika-Marmor-Gesellschaft an ihre Gesellschaftsmitglieder.  
Betrifft "Inangriffnahme von 6 - 10 Marmorbrüchen in SWA" Zentrale Karibib. Problem Arbeitskräfte - durch Bahnbau.
- 30.10.1911 Beschluss eine elektrische Kraftstation in Karibib zu errichten. 2 Dieselmotoren @ 100 PS. nebst Dynamos. Soll in 8 - 10 Monaten gebrauchsfertig sein.
- Personal: 14 Weisse, ca. 100 Ovambos, Betriebsleiter Schönemann, Stellvertreter Hausdorff, 6 erfahrene griechische Brucharbeiter.
- Maschinen: Deutzer Petroleummotoren zum Treiben der Drahtseilanlagen, Bohrmaschinen, Pumpenanlagen, 10 tons- Hand-Derrick-Kräne, 8 Spezial-Eisenbahnwagen @ 15 tons Tragfähigkeit, ca. 10 km Geleise, Werkzeug und Material aller Art.
- Terrain mit Anschlussgleisen in der Nähe des Bahnhofs Karibib von der Gesellschaft gekauft. Erschliessung von Wasser in den Dernburgbergen. "Probesendungen durchaus befriedigend", ... "Gewinnung von Marmor im grösseren Massstabe gewährleistet!"
- ZBU 160, Bd. 1 Jahresbericht 1911/12  
Private Bauten: Die Marmorgesellschaft betreibt eine Anlage einer elektr. Kraftstation (Maschinenhaus, Reparaturwerkstatt etc. im Bau) und den Bau von Anschlussgleisen zwischen dem Bahnhof und den 3

im Betrieb befindlichen Marmorbrüchen. Die Vollendung der Bauten wird in 2 - 3 Mon. erwartet.

Die hiesige Afrika-Marmor-Kolonialgesellschaft hat die Vorarbeiten der Öffnung an 2 Abbaustellen beendet und gedenkt bereits Ende Mai dieses Jahres (1912) die ersten 120 Tonnen marktfähigen Marmors nach Hamburg zu verschiffen. Von da ab wird die Gesellschaft voraussichtlich alle 4 - 6 Wochen eine Sendung Marmor verfrachten können. Ein regelrechter Abbau aller Marmorarten und ihr Versand, insbesondere auch des in einem der Brüche unlängst vorgefundenen besonders hochwertigen roten Marmors, wird erst nach Fertigstellung der gesamten maschinellen Anlage möglich sein. Die Arbeiten zur Installation der Anlagen sollen so schnell wie möglich beschleunigt werden, so dass mit Beginn des nächsten Jahres der Betrieb in allen Brüchen in vollem Umfang eröffnet werden kann.

Eingeborenen-Arbeiter arbeiten gern für die hiesige Marmorgesellsch. (hoher Lohn, gute Kost, Nähe Karibibs zu der grossen Eingeborenenwerft).

ZBU 160, Bd. 3

Jahresbericht 1913/14

Die Afrika-Marmor-Kolonialgesellsch. in Karibib hat nach Fertigstellung der Montage ihrer Maschinenanlage nunmehr mit der regelmässigen Beförderung von Rohmarmor begonnen. Es wurden bisher 754 t zum Versand gebracht.

SKA 9, E 5/1/4  
Vol. 1

79 Schriftwechsel - Gemeinde Karibib  
Im alphabetischen Verzeichnis

24.8.1927, S.A. Marble Co. Ltd. in Liquidation, claim Municipality Karibib.

Weitere Informationen unter:

ZBU 1549,  
R.VII.m.3.  
Bd. 1 - 3  
und  
ZBU 2189,

Afrika-Kolonial Marmor Gesellschaft

Bahn der Afrika Marmor-Gesellschaft, Karibib.

J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 16

1910. Die ausgedehnten Marmorvorkommen in der näheren und weiteren Umgebung des Ortes haben die "Afrika-Marmor-Kolonial-Gesellschaft" mit Sitz in Hamburg und einem Kapital von 5 Millionen Mark ins Leben gerufen, welche die reichen Lager abbauen wollten. Örtlicher Leiter der Gesellschaft war Direktor Schönemann, welcher bereits im August den Kauf eines grösseren Gebäudes zwischen Otavibahn und Mission von der Gemeinde beantragte.

## HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 5.5.4

APPENDIX NO.

- S. 18 Nach längeren Verhandlungen kam am 8. Sept. 1911 der Verkauf von Grund und Boden an die Marmorgesellschaft zum Abschluss, auf deren Gelände sofort ein emsiges Bauen einsetzte.
- S. 19 1912. Gegenüber der Kirche hatte die Marmorgesellschaft ihre Baulichkeiten, Kraftwerk und Dieselmotoren, eine gut eingerichtete Werkstatt und das Magazin, fertiggestellt und in Betrieb genommen. Eine Starkstromleitung und eine Schmalspurbahn führten zum 3 km entfernten Capra-Bruch, weiter zum Dernburg-Bruch 12 km westlich von Karibib, in denen die grossen Blöcke fertig zum Versand zersägt wurden.
- S. 24 1917 nahm die Marmorgesellschaft ihren Betrieb in kleinerem Umfange mit Lieferungen nach Südafrika wieder auf.
- S. 27 Auch die Marmorwerke sollten keinen langen Bestand mehr haben. Mit dem 1. Januar 1924 war die "African Marble Company" Rechtsnachfolgerin der "Afrika-Marmor-Kolonial-Gesellschaft" geworden. Grosszügig sollte der Abbau durchgeführt werden, aus Italien hatte man Bruchmeister kommen lassen. Aber schon Mitte 1927 kam das gesamte Werk zur Versteigerung.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 6.1.1**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN		
STREET	off Main Road to Swakopmund	
NAME OF BLDG. / FARM	"Karibib" No. H54	
ERF / PLOT NO.		
SIZE		
TYPE	farmhouse	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1897 - 98 for Christoph Hälbich/E. Hälbich Wwe.	
DOCUMENTS		
DESCRIPTION	Oelkers	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**D**

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 6

Siehe auch 1.1.2

Die Fa. Hälbich von Otjimbingwe hatte bereits in den achtziger Jahren hier einen Viehposten eingerichtet. Sie erwarb zu Anfang 1895 den Platz in Grösse von fast 24000 ha von dem Herero-Häuptling Zacharias Zerawa käuflich und baute 1897/98 westlich der Quelle das Farmhaus, welches von dem ältesten Sohne der Frau Hälbich, Christoph und seiner Familie bezogen wurde. Auch ein Kaufladen war in dem Hause eingerichtet, in welchem die durchziehenden Ochsenwagenleute ihre Einkäufe besorgen konnten.

S. 14

1909. Die Kaiserliche Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Südwestafrika leitete 1909 die Bildung von bürgerlichen Gemeinden an den grösseren Orten des Schutzgebietes, darunter auch Karibib, in die Wege. (Im) August fanden die Wahlen zum Gemeinderat statt, welcher am 1. Sept. 1909 unter Vorsitz von Eduard Hälbich als dem ersten Bürgermeister seine erste Beratung abhielt.

S. 15

Es war nun der einzigartige Fall eingetreten, dass sich auf einer im Privatbesitze befindlichen Farm eine Ortsgemeinde gebildet hatte. Die Besitzerin, Fa. E. Hälbich Wwe., machte dem Gemeinderat den Vorschlag der kostenlosen Abtretung des Gemeinde-Weichbild-Geländes mit der Bedingung, dass sie von den noch unbenutzten Grundstücken einen Teil für sich behalten könne und ihr für diese für eine bestimmte Zeit Befreiung von der etwa später einzuführenden Gemeinde-Grundsteuer gewährt würde. Der Gemeinderat nahm das Anerbieten in der Sitzung vom 5. Oktober 1909 an.

S. 8

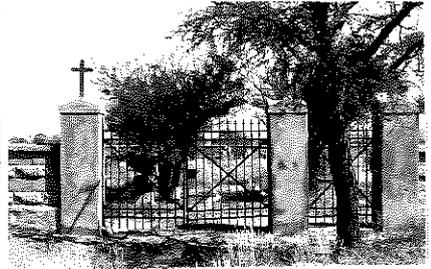
1902. Missionar der Rheinischen Missionsgesellschaft, A. Elger (November 1900 in Swakopmund gelandet) übernahm die neugegründete Station Karibib am 23. Mai 1902. Er wohnte zunächst im Farmhause.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 6.1.2**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN		
STREET	off Main Road to Swakopm.	
NAME OF BLDG. / FARM	"Karibib" No. H54	
ERF / PLOT NO.		
SIZE	8A/3	
TYPE	1 cemetery	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	for Rhenish Mission	
DOCUMENTS	State Archives see under 1.2.1, Metzges	
DESCRIPTION	new cemetery opened 1967 some funerals exceptionally on the old cemetery	CONDITION delapidated
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**57**

**C**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 6.1.2

APPENDIX NO.

ADDRESS OF PRESENT OWNER F. Oelkers (Pty) Ltd.  
P.O. Box 5008  
Windhoek

Evaluation Criteria	E	VG	G	F/P	T
<b>A. ARCHITECTURAL QUALITY</b> Max 35					
1. Style	25	12	6	<del>0</del>	
2. Construction	15	8	4	<del>0</del>	
3. Age approx. 1900 until 1967	<del>10</del>	5	2	0	
4. Architect unknown	8	4	<del>2</del>	0	12
<b>B. HISTORICAL ASSOCIATION</b> Max 20					
5. Person / group Rhenish mission & community of Karibib	<del>20</del>	10	5	0	
6. Event	20	10	5	0	
7. Context burial	<del>10</del>	5	2	0	20
<b>C. ENVIRONMENTAL CONTRIBUTION</b> Max 20					
8. Landmark / exposure	15	8	4	0	
9. Continuity	10	5	2	0	
10. Setting (immediate)	10	<del>5</del>	2	0	5
<b>D. USABILITY</b> Max 15					
11. Compatibility	<del>10</del>	5	3	0	
12. Adaptability	10	<del>5</del>	3	0	15
<b>E. INTEGRITY</b> Max 10					
13. Alterations	<del>5</del>	3	2	0	
14. Condition	5	3	2	<del>0</del>	5
<b>TOTAL SCORE</b>					57

**NOTES**

This cemetery is sadly neglected and should gain much in value if restored

EVALUATED BY E. Schoedder DATE 10 July 1988

APPROVED BY K. Brandt DATE "

COMMENTS

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa** 6.1.2

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

MKA 25

Bekanntmachungen

18.8.1916 Heinrich Storm im Alter von 68 Jahren im Krankenhaus verstorben. (Tischler)

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)

S. 8

1903. Infolge Unterspülung des Bahnkörpers ereignete sich Mitte Dez. 6 km SW Karibib ein Unglücksfall durch Entgleisung eines von Swakopmund kommenden Zuges, wobei 2 Eisenbahner einen traurigen Tod fanden.

S. 11

1904. Typhus und Malaria in verstärktem Mass.

S. 17

Noch vor Jahresschluss 1910 ging der westlich des Farmhauses von der Mission angelegte Friedhof, auf dem aber in den letzten Jahren nur noch Weisse ihre letzte Ruhestätte fanden, in die Verwaltung der bürgerlichen Gemeinde über.

S. 17

(Grabstein "Eggert") Am 29. Mai 1911 kaufte der Angestellte Eggert der Marmorgesellschaft bei der Fa. Ahrens & Co. (3.14.1) Sprengkapseln. Beim Zunageln der Kiste durch einen Eingeborenen explodierte die Kiste. Eggert erlag den schweren Verletzungen.

S. 18

Am 11. Januar 1912 ereignete sich durch Unterspülung des Bahnkörpers zwischen Johann-Albrechts-Höhe und Friedrichsfelde ein Unglück. Der Zug schlug trotz verlangsamter Fahrt um. Zugführer und Heizer, Schok und Prick kamen zu Tode.

S. 24

Mitte Oktober 1918 erreichte die Spanische Influenza den Ort Karibib. Es fielen 2 Deutsche und 11 Südafrikaner der Seuche zum Opfer. Furchtbar war das Sterben unter den Eingeborenen.

## Inf. Petzold

Der neue Friedhof in Karibib wurde Ende September 1967 in Gebrauch genommen. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde der alte Friedhof belegt. Heute nur in Ausnahmefällen.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 6.1.3**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	(South to new camp of Water Affairs) from there to the west	
STREET		
NAME OF BLDG. / FARM	'Karibib' No. H54	
ERF / PLOT NO.	West of Township	
SIZE		
TYPE	wireless masts and	first landing strip
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1913	1914
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes	
DESCRIPTION	demolished new landing strip 1967/68	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

## STATE ARCHIVES

ZBU 161, Bd. 2

Jahresbericht 1912/13, S. 4

Die im vorigen Jahr in Swakopmund abgebrochene Funkenstation wurde in Karibib wieder aufgebaut. Unter dem Holzturm ist ein Apparatehaus und dicht daneben ein Motorhaus in massiver Bauart errichtet.

## J. METZKES

Aus der Geschichte des Ortes Karibib (1932)  
 S. 21

Am 10. Mai 1914 landete von Usakos kommend das erste Flugzeug, ein alter Doppeldecker von der Firma Rudolf Hertzog mit Flieger Büchner ausgesandt, in Karibib auf dem eilig hergerichteten Flugplatze bei den Funkentürmen. Büchner unternahm kurze, nicht sehr hohe Flüge mit Passagieren.

2 Tage später konnte der Flieger Trück seine Aviatik-Taube auspacken, mit der er glänzende Höhen- und Überlandflüge ausführte.

## STATE ARCHIVES

STR 40, IV 14

Militärverwaltung Nordbezirk

Lfd. No. 9

Funkenstation

a) Funkenstation mit Turm, 150 m SW der Kaserne 2, KBL 2, Parz. 9/1.

Siehe auch 4.2.2

4,15 X 4,12 m, erbaut 1911/12 durch den Verkehrszug. Apparateraum. Bruchsteinfund., Lehmsteinmauerwerk.

Die Fundamente des Turmes sind aus Bruchstein mit Cementmörtel. Das Turmgerüst ist ca. 21 m hoch aus deutschem Holze konstruiert, auf demselben ist ein 18 m hoher Stahlmast angebracht. Die Seitenverspannung geschieht durch Drahtseile, die 3 einzelnen Podeste sind durch eine Holzleiter miteinander verbunden.

b) 1 Motorhaus neben der Funkenstation  
 4,1 X 3,6 m, massiv, 1911/12 durch Verkehrszug erbaut, Boden Flachklippen, Satteldach.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 6.1.4**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	behind Rhenish Mission St.	
NAME OF BLDG. / FARM	(Old location)	
ERF / PLOT NO.	153 and behind	
SIZE		
TYPE	location* for natives	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	State Archives, see also under 1.2.1 Bez. Amt	
DESCRIPTION	demolished new location occupied 1962	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ARCHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

6.1.4

BSW 73 E.1.f.  
(SD 59 - 166)

## Eingeborenenwerften

26.11.1913 Kais. Gouvernement an Kais. Bezirksamt Swakopmund:

Im Orte Karibib, dessen Eingeborenenwerft als muster-gültig bezeichnet werden muss, sind die Eingeborenen angehalten, gute Wohnräume, insbesondere viereckige Häuser mit Wellblechdach zu bauen. Für einen gut ausgeführten Bau erhalten sie von der Gemeinde je nach der Güte des Baues eine Prämie von 20 - 40M.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 6.1.5**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	Hill SO of the town	
NAME OF BLDG. / FARM	("Heliographenhügel")	
ERF / PLOT NO.	150?	
SIZE		
TYPE	heliograph-station	
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED	1902 to 1904 for Kais. Gouvernement	
DOCUMENTS	State Archives, Metzkes	
DESCRIPTION	demolished	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		

PROTECTION PROPOSED

GRADE

**DEM.**

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa**

6.15

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

ZBU 150  
(269 - 292)

Jahresbericht 1902 - 03, Distrikt Karibib.  
... von Bedeutung ist die Anlage einer Heliographenstation auf Karibib, die im Anschluss an den Telegraphen die Verbindung mit dem Norden, mit Omaruru und Outjo herstellt und auch Privaten Gelegenheit gibt sich dahin zu verbinden.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 6

Ort am Nordwesthang des sogenannten Heliographenhügels. Von 1902 bis 1904 war auf demselben eine Heliographenstation für die Verbindung über Omaruru nach Outjo eingerichtet.

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

**HKa 6.1.6**

DISTRICT	H Karibib	
TOWN	Karibib	
STREET	South of Karibib to new cemetery	
NAME OF BLDG. / FARM	(Festplatz am Klippenberge)	
ERF / PLOT NO.	?	
SIZE	9A / 29A	
TYPE		
PERIOD		
ARCHITECT / BUILDER		
ERECTED		
DOCUMENTS	Metzkes	
DESCRIPTION	under this no. 6.1.6 all information about clubs and societies was collected	CONDITION
FOUNDATION		
WALLS		
ROOF		
WINDOWS		
DOORS & GATES		
FLOORS INSIDE		
WALLS INSIDE		
CEILINGS		
STEPS & STAIRCASES		
ACHITECTURAL PART.		
OUTBUILDINGS		
RELATIONSHIP TO ENVIRONMENT		



PROTECTION PROPOSED

GRADE

**D**

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
S. 30  
Vereine

## Festplatz am Klippenberge

Schulverein siehe 3.3.1

3. Oktober 1927 Feldgottesdienst auf dem Festplatz am Klippenberge zum 80. Geburtstag des deutschen Reichspräsidenten von Hindenburg. Rings auf den Felsen brannten bei der Abendfeier die Feuer zu Ehren des Geburtstagskindes. Theaterstück: Rütli Szene aus Wilhelm Tell, Männerchor.

So wurde Hindenburgs Geburtstag der Gründungstag des Männergesangsvereins Karibib.

Zu dem Männerchor trat um die Mitte 1929 noch ein gemischter Chor (Bis 1932 konnten bereits 3 Kirchenkonzerte stattfinden).

Am 5.12.1929 wurde der "Turn- und Sportverein Karibib" ins Leben gerufen.

## J. METZKES

Aus der Geschichte  
des Ortes Karibib  
(1932)  
S. 13

Am 7. Juni 1908 weihte der Turnverein seine neue Fahne, welche Gustav Rösemann schenkte, unter Beteiligung der benachbarten Brüdervereine ein.

S. 18

Im Juni 1911 fand das Gauturnfest des Turngaus Südwest mit der Beteiligung fast aller Turnvereine des Landes hier statt.

S. 20

Vom 2. bis 4. Nov. 1912 fand das Stiftungsfest des 10-jährigen Bestehens des Karibiber Schützenvereins statt, gleichzeitig damit verbunden der erste Landesverbandstag mit der Beteiligung der Brüdervereine am ersten Landesverbandsschiessen. Besondere Bereicherung des Festes durch die Mitwirkung der gesamten Schutztruppen-Kapelle unter ihrem Dirigenten Suhle.

S. 20

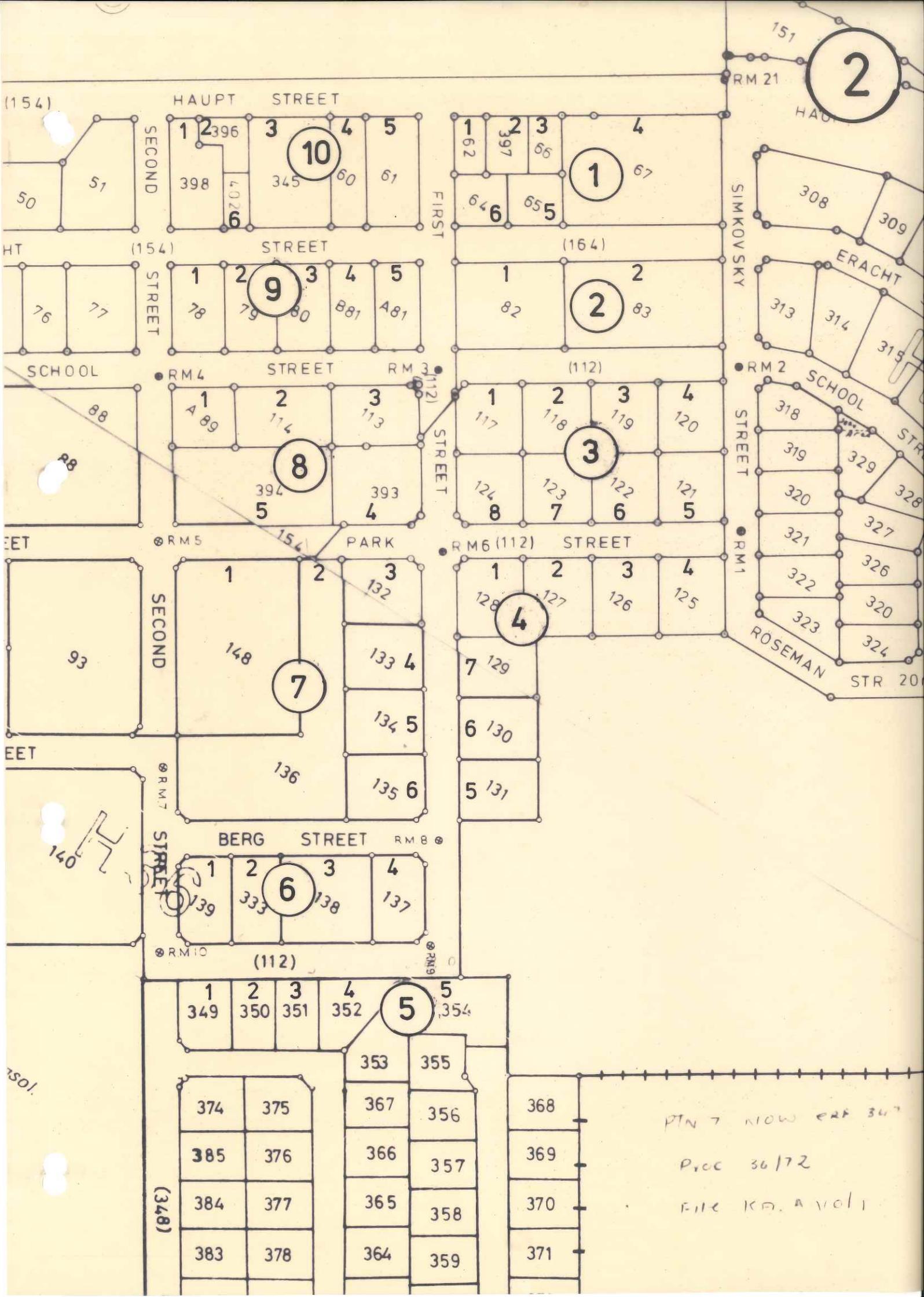
An den Ostertagen vom 11. bis zum 13. April 1914 beging der Kriegerverein Karibib die Weihe seiner neuen Fahne.

Von nah und fern waren die Vertreter der Krieger-, Schützen- und Turnvereine gekommen, dazu Vertreter des Schutztruppenkommandeurs und des Landeskriegerbundes.

Es blieb für lange Zeit das letzte Fest in Karibib.

S. 29

Die Kriegszeit und die Nachkriegsereignisse hatte die Auflösung aller Vereine herbeigeführt. Neu trat der Schulverein ins Leben. Noch existierte die Abteilung Karibib des Frauenbundes der Deutschen Kolonialgesellschaft.



151  
RM 21  
**2**  
HAU

(154) HAUPT STREET  
SECOND STREET  
1 2 3 4 5  
396 398 402 398 345 60 61  
**10**

1 2 3 4  
62 397 66 67  
64 65 5  
**1**

(154) STREET  
FIRST STREET  
1 2 3 4 5  
78 79 80 881 481  
**9**

(164)  
1 2  
82 83  
**2**

SCHOOL STREET  
RM 4 RM 3 (112)  
1 2 3  
89 114 113  
394 393  
5 4  
**8**

(112)  
1 2 3 4  
117 118 119 120  
124 123 122 121  
8 7 6 5  
**3**

RM 5 (154) PARK STREET  
SECOND STREET  
1 2 3  
148 132  
133 4  
134 5  
136 135 6  
**7**

RM 6 (112) STREET  
RM 1  
1 2 3 4  
128 127 126 125  
7 129  
6 130  
5 131  
**4**

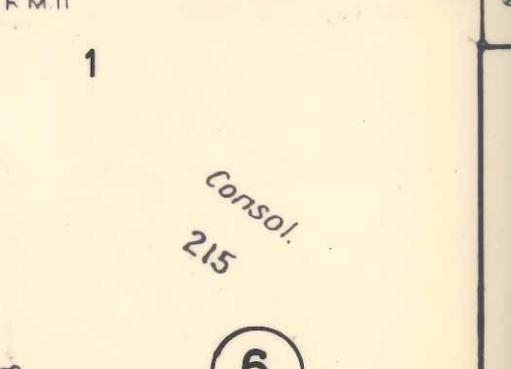
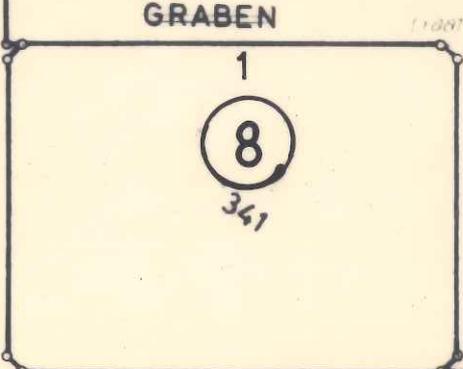
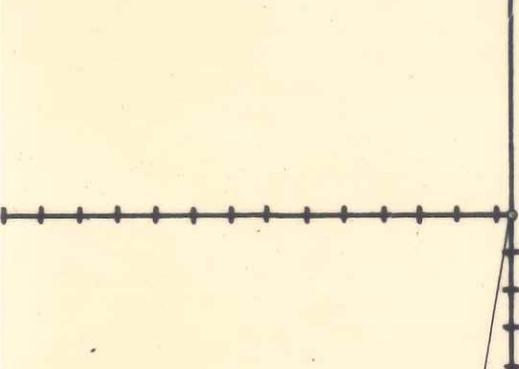
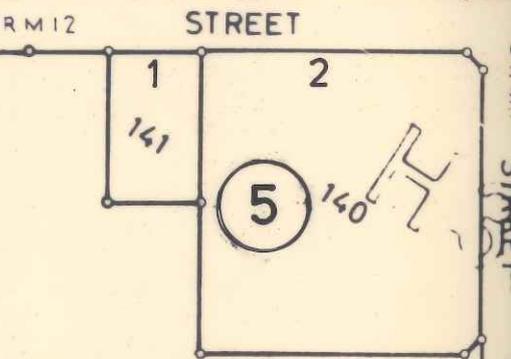
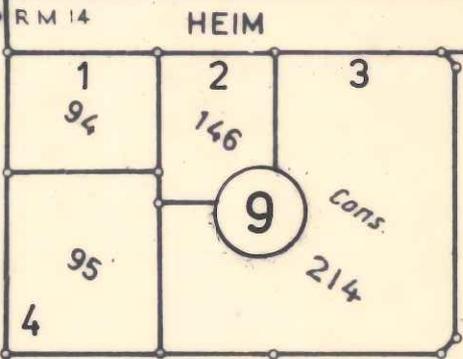
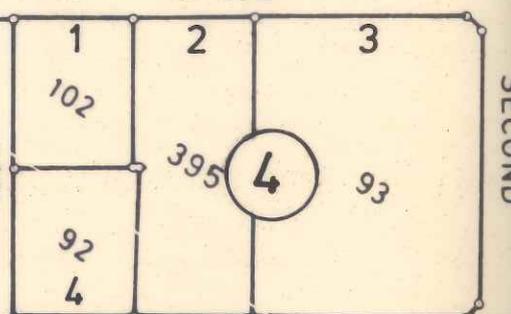
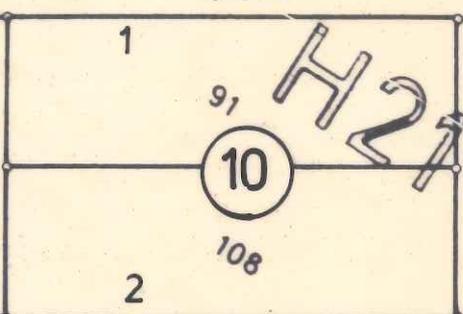
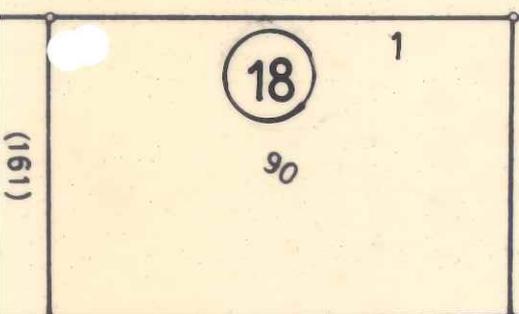
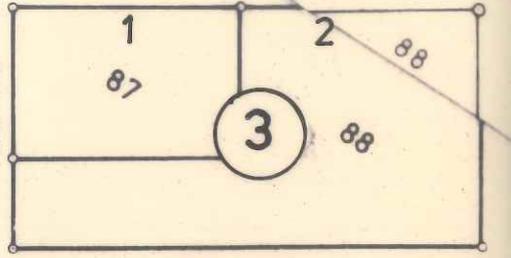
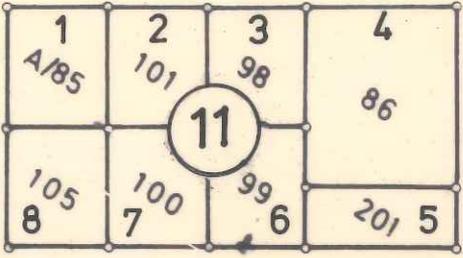
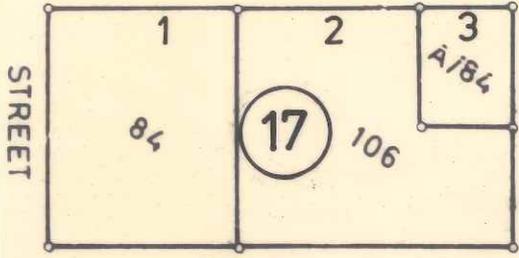
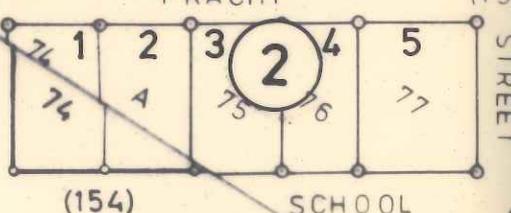
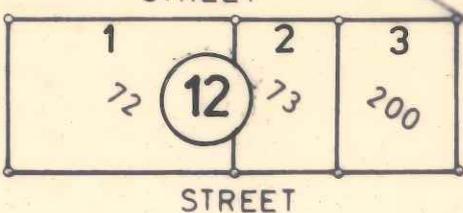
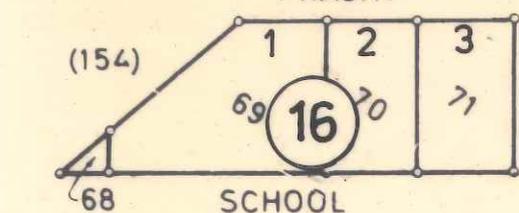
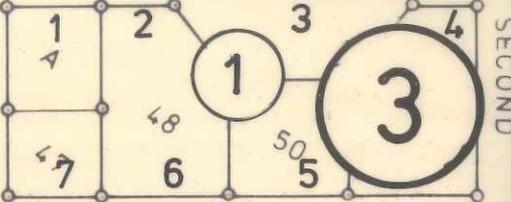
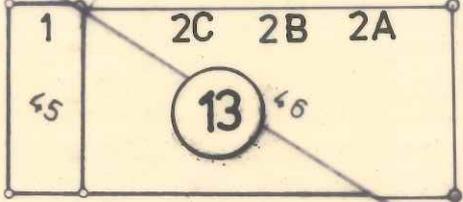
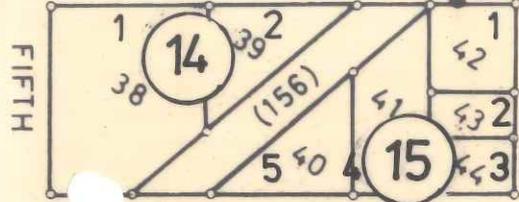
BERG STREET RM 8  
1 2 3 4  
139 333 138 137  
**6**

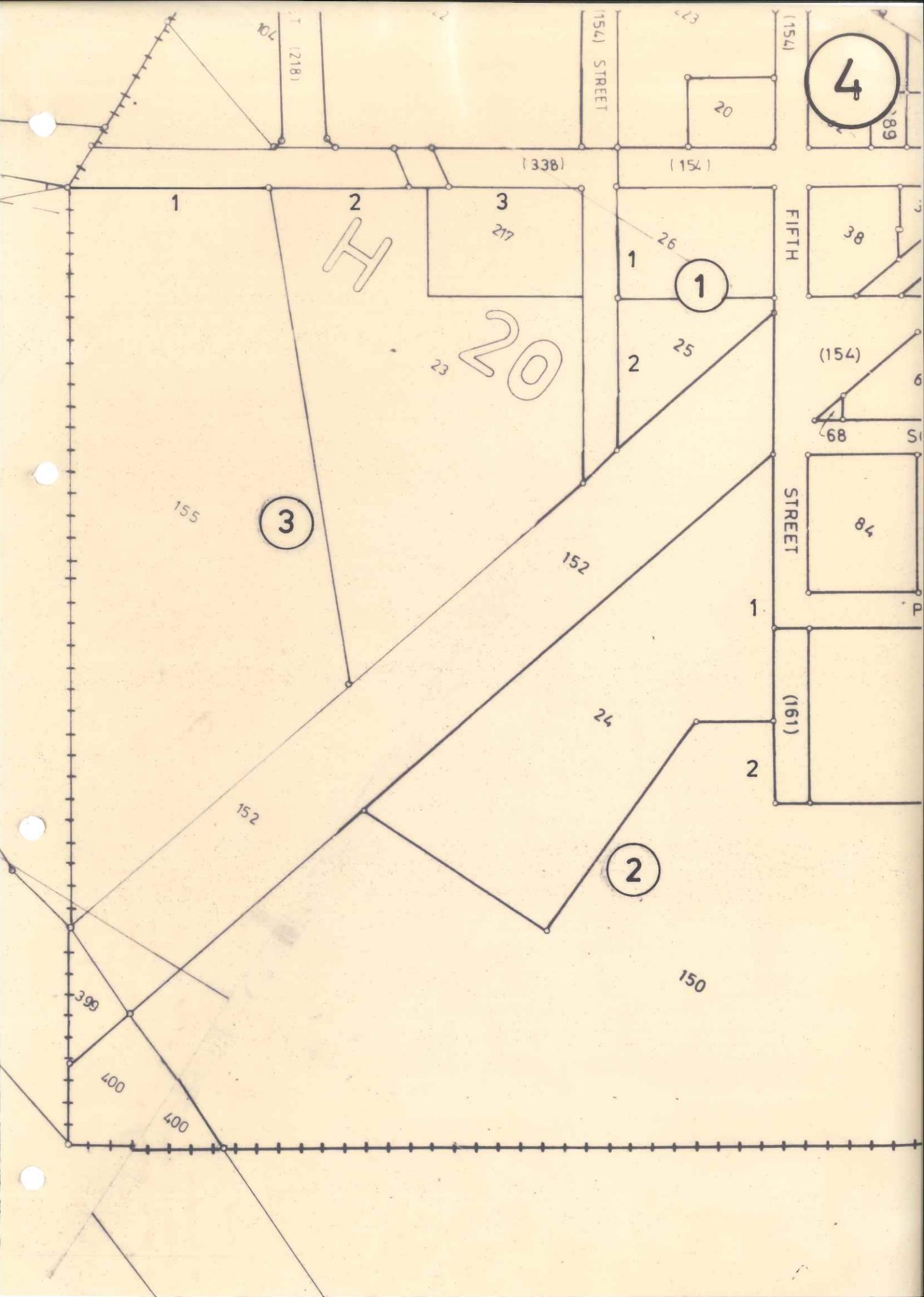
(112) RM 9  
1 2 3 4 5  
349 350 351 352 354  
**5**

(348)  
374 375  
385 376  
384 377  
383 378  
353 355  
367 356  
366 357  
365 358  
364 359

308 309  
ERACHT  
313 314 315  
RM 2 SCHOOL STREET  
318 319 329 328  
320 321 327  
322 326 320  
323 324  
ROSEMAN STR 20

PTN 7 NOW EXT 347  
Proc 36/72  
FILE NO. A VOL 1





4

1

3

2

1

2

3

1

2

1

2

38

(154)

FIFTH STREET

STREET

(161)

(338)

(154)

(154) STREET

(154)

(218)

20

68

H  
20

23

25

26

152

24

152

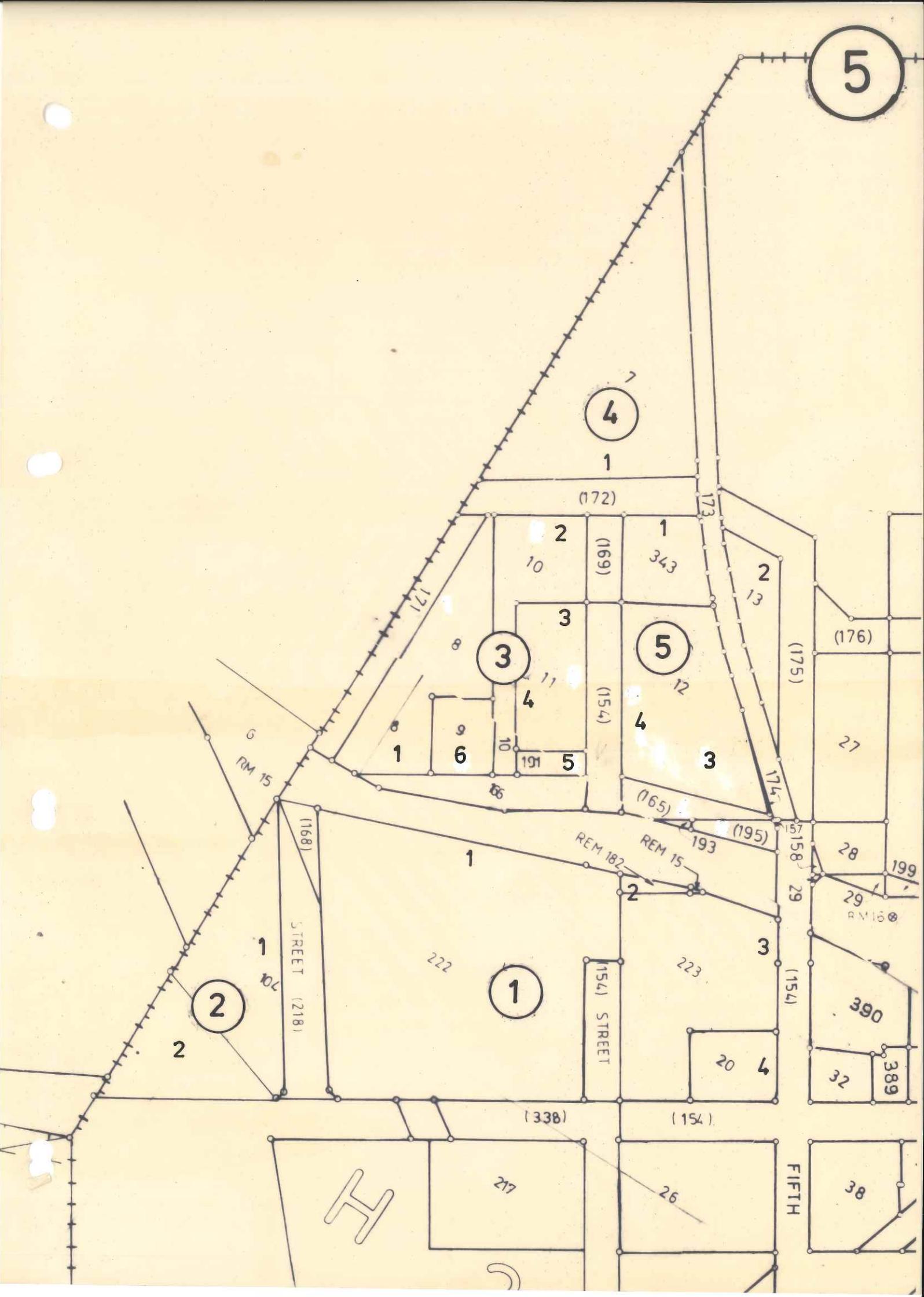
155

150

399

407

400



House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	A-96	(Station)	1900	Kais. Bauverw.	1	16	198	SWA Transport Services P/Bag 12005, Windhoek, Ausspann- platz
2	D	(well)	1900	Eisenbahn- Brigade	1	16	198	"
3	C-48	(2 dwellings for officials)	1906 - 1907	Kais. Bauverw.	1	16	198	"
4	dem.	(workshops)			1	16	198	"

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	1.1

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1 A	dem.	(Bezirksamt	1901-02	Kais. Bauverw.	1	15	36	(SWA Administration) Civic Affairs and Manpower P/Bag 13200, Windhoek
B	"	" Wirtschaftsg.			1	15	36	
C	"	" Waschküche			1	15	36	
D	"	" Eingeb.			1	15	36	
E	"	" Hühnerhaus)			1	15	36	
F	D-29	" <u>Kaiserbrunnen</u> "	1906	von Uslar	1	15	36	
2	dem.	(Proviantschuppen)	1904	Kais. Bauverw. Redecker	1	15	36	
3	C-45	(Gefängnis)	1913	Kais. Bauverw.	1	15	36	
4 A	C-57	(Wohnungen)	ca.1910	"	1	15	36	
B								
C								
5	dem.	(Wirtschaftsgeb. 1+2)	1902	"	1	15	36	
6	dem.	(Beamtenwh. 2)	1904-05	troops	1	15	36	
7 A-D	B-62	(Beamtenwh. 1)	1903-11	Kais. Bauverw.	1	15	36	
8	dem.	(Ovamboschuppen)	1912	"	1	15	36	
9	dem.	(Schmiede)	1910	"	1	15	36	
10	dem.	(Kräle)	1904-05	troops	1	15	36	
11 A	dem.	(Stallungen)	1904-05	Kais. Bauverw.	1	15	36	
B	dem.	(Sprunggarten)						
12	dem.	(Proviantschuppen)	bef. 1908	"	1	15	36	

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.  
**HKa**  
 APPENDIX NO.

**1.2**

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.	(Zoll-Schuppen) Staatsbahn + Otavibahn		Kais. Bauverw.	1	16	198	SWA Transport Services P/Bag 12005, Windhoek Ausspanplatz
2	dem.	Boedicker K.G.	1900		1	54/14, 55/14, 56/14	401	Total SWA (Pty) Ltd. P.O. Box 11277, Johannesburg
3	B-61	Battista Tossarello	bef. 1914		1	53/13	34	Mrs. Canow, P.O. Box 418, Swakopmund
4	C-59	Seitz	ab 1903		1	12	389	H. Mittendorf, P.O. Box 11 Karibib
5	dem.	Erhard & Schultz	1900		1	11	32	"
6	B-71	Dam. & Nam. H.G.	1900		1	10	390	"
7	-				1	97/8	28	SWA Administration, Civic Affairs & Manpower, P/Bag 13200, Windhoek
8	-				5	33/1	27	Municipality Karibib P.O. Box 19, Karibib

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

HKa

APPENDIX NO.

1.3

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	C-47	(well - Werftbrunnen) for Kais. Gouvernement	1911		4	36/1	153	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib
2	-				4	3	1	"
3	-				4	21/1	2	"
4	-				4	20/1	183	SWA Administration Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
5	-				4	5/1	3	Municipality of Karibib, P.O. Box 19, Karibib
6	C-58	(cellar) (dwelling + butchery)	1908 ?		4	6/1	4	H.G.S. Ludwig, (geb. Sievert) (Street No. 337) P.O. Box 84 Karibib
7	-				4	37/1	5	(E. Hälbich (nicht belegt) Karibib
8	-				4	36/1	97	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib
9	-				4	6	6	" "
10	dem.	(House on street)	bef. 1905				337	Street " "

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	Hka
APPENDIX NO.	1.4

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	B-61	(comm. + dwellg.)	after 1910		1	89/68	62	P.J.K.G. Blaauw, P.O. Box 550 Otjiwarongo
2	C-42	Eduard Zingl	betw. 1905-09		1	90/68	397	" "
3	new	B.J. Brockmann	1969		1	77	(66) 66	F.J. Jooste, P.O. Box 51 Karibib
4	new		-		1	107	67	AGRA (Pty) Ltd., P.O. Box 10 Karibib
5	D	Franz Gryga	1964		1	70	65	F.J. Jooste, P.O. Box 51, Karibib
6	new	A.J. Simkovsky	1948		1	69	64	Jan A. van den Berg, P.O. Box 5849, Windhoek

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.  
Hka  
APPENDIX NO.

2.1

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	new		-		1	105	82	SWA Transport Services P/Bag 12005, Windhoek Ausspannplatz
2	new	Frau Gladis	1957		1	106	83	Mrs. A. Meyer, P.O. Box 30 Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO.

**2.2**

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.	(1st native hospital)	1902	by troops	3	1	(148) 222	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.

**HKa**

APPENDIX NO.

**2.7**

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	new	R.C. Church	1953		3	3	89A	Roman Catholic Church, P.O. Box 71, Karibib
2	-				3	3	114	Irmgard A. Weigang, P.O. Box 1144, Windhoek
3	new	H. Boost	1971		3	3	113	G.D. Retief, P.O. Box 97 Karibib
4	-				3	3	393	J.G.O. Liedtke, P.O. Box 79 Karibib
5	new	Paul Petzold	1968		3	8	394	P.O. Box Petzold, P.O. Box 122 Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO. <b>HKa</b> APPENDIX NO.	<b>2.8</b>
---	------------

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.		bef. 1905		1	62/29	78	C. Jooste, P.O. Box 21, Karibib
2	dem.		bef. 1905		1	63/29	79	" "
3	dem.	Haus Staebe	~ 1908		1	64/29	80	" "
4	dem.		bef. 1905		1	67	B81	SWA Administration Civic Affairs & Manpower, P/Bag 13200 Windhoek
5	C-43	H.J. Teetz	alt. 1970		1	67	A81	H.J. Teetz, P.O. Box 82, Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	2.9

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1		E. Lorenz	bef. 1910		1	94/26 + 93/26	398	W. Tjikune, P.O. Box 98, Karibib
2	C-48	(dwelling)	bef. 1910		1	95/26 + 82/27	396 REST	W.L.T. Graser, P.O. Box 7, Karibib
3	C-52	Jüttner	after 1910		1	117/27 + 118/27 119/28 + 120/28 + 121/28	345	Caltex Oil SWA (Pty) Ltd. P.O. Box 635, Windhoek
4	D	Deyerl?	bef. 1910		1	51	60	SPADE REËN Sending van SA
5	A-96	(Hotel z. Grünen Kranz)	1900		1	52	61	K. Schulte, P.O. Box 91, Karibib
6	new	see 2.10.2			1	81/27	402	H.P. Hauer, P.O. Box 1559, Tsumeb

HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.  
Hka  
APPENDIX NO.

2.10

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	C-56	Wilhelm Redecker	1900		1	21	47A	S.H. Vogt, (G. Unnützer) P.O. Box 6935, Windhoek
2 A	B-75	Roesemann & Kronewitter	1899 - 1900		1	22	48	J.G.O. Liedtke, P.O. Box 79 Karibib
B	A-83							
C	B-60							
3	-	(Anlage Municip.			1	24	(154)	Municipality of Karibib, P.O. Box 19, Karibib (Part of Haupt-Street)
4	dem.	Kahl (Kaiserhof)	1900		1	25	51	B.P. South West Limited P.O. Box 3594, Windhoek
5	dem.	Herm. Rubien	1900		1	23	50	SWA Administration (Post) The Postmaster Karibib
	new	(New Post Offices)	1956	E. Niegeman				
6	-	see 3.1.1			1	21	47 Rest.	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	3.1

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	-				1	76/34	74 Rest.	Price Check (Pty) Ltd., P.O. Box 684, Gobabis
2	C-46		bef. 1910		1	75/34	74A	H.J. Teetz, P.O. Box 82, Karibib
3	D	Kahl	bef. 1905		1	74/34	75	" "
4	C-43	Lübky Schmidtsdorff	1. 1903-04 2. 1912		1	33	76	C. Jooste, P.O. Box 21, Karibib
5	-				1	32	77	" "

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	3.2
HKA	
APPENDIX NO.	

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.	Kais. Gouvernement	1907	Kais. Bauverw.	3	5	87	SWA Admin, No. 409, Afr. school Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
2	new	(Eur. Prim. School)	1956	Andrews & Niegeman	3	4	88	" "

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	3.3

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	-				3	16	102	C.M.K. Laszig, P.O. Box 53 Karibib
2	new	(Private School)	1963 1965	Kock & Orsmond	3	13 + 17/14	395	Private School Karibib P.O. Box 28, Karibib
3	dem.	(Hospital, Inneres)	1901-08	Kais. Bauverw.	3	1	93	(SWA Administration) Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
4	D	Dr. Dammermann	1909	by troops	3	18/15	92	Private School Karibib P.O. Box 28, Karibib
3.10.1+2	new	(Private School + Hos- tel)	bef. 1959 - 1970	Kock & Orsmond	3	19	91 108	Private School, P.O. Box 28 Karibib
3.11.1-8	C-54	Franz Szatkowski	1934				85A, (101 98, 100, 105, 99)	A. Illmer, P.O. Box 64, Karibib
3.11.4	new	A.M. Friedrich	1952 +				86	O.C. Steenkamp, P.O. Box 108 Hentiesbaai
+5		C.G. Friedrich	1954				201	Municipality of Karibib, P.O. Box 19, Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	3.4.10
APPENDIX NO.	8.11

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.	Kais. Gouvernement (Ausseres Hospital)	1903-04	Kais. Bauverw.	1	65/35	72	SWA Admin. No. 410, Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
2	dem. new	N.G. Gemeente (Magistrate Offices)	bef. 1905 1951	Ro. Schüler	1	66/35	73	NG Kerk van SWA, Usakos Gem. P.O. Box 235, Usakos
3	new	(Magistrate Offices)	1955	G. Krafft & Kühhirt	1	66/35	200	SWA Administration Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.  
**HKa 3.12**  
APPENDIX NO.

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	B-67	Georg Woll	bef. 1905		1	?/20	45	W. Engberts, P.O. Box 2758, Windhoek
2A	B-70	Wwe E. Hälbich	A 1907	(dwelling)	1	91/20	46	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib
B	A-80	" "	B 1900	(store)				
C	B-60	" "	C 1900	(workshop)				

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	3.13

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	C-59	Georg Schluckwerder	1900		1	79/18	38	V.B. Henckert, P.O. Box 35 Karibib
2	C-43	Zimmermann	1903-04		1	50/18	39	M. Melani, P.O. Box 149, Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	3.14

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	D	Arnold Kayser	bef. 1905		1	58/19	42	J.W. Lehrke, P.O. Box 57, Karibib
2	A-81		1910		1		43	K.E. Otto Filitz, P.O. Box 43 Karibib
3	C-49	Kleinschmidt	1920		1	111/19	44	" "
4	D	Max Zimmermann	bef. 1905		1	110/19	41	G. Hälbich, P.O. Box 1486 Windhoek
5	new	Botma	1954		1	109/19	40	G.P. Botma, P.O. Box 51, Karibib

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	3.15

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	B-66		bef. 1905 and 1912		1	86/36	69	G.W. Meyer, P.O. Box 38 Karibib
2	new	Illmer	1969		1	60/36	70	M. Illmer, P.O. Box 64, Karibib
3	new	A. Illmer	1964	Kühhirt	1	87/36 + 88/36	71	A. Illmer, P.O. Box 64, Karibib
4	-				1	85/36	68	Municipality of Karibib, P.O. Box 19, Karibib
3.17.1	- D	Kleinschmidt	~ 1920		3	7	84R.	" "
2	new	W. Meyer	1970		3	7	106	G.W. Meyer, P.O. Box 38, Karibib
3	new	W. Meyer	1950		3	7	A/84	" "
3.18.1	new	(Mun. Power Station)	1956	L.S. Richfield A.J. Chemaly	3	20	90	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib

HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.  
HKA  
APPENDIX NO.  
3.16  
3.18

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.	(Schutztruppe + Landespolizei)	bef. 1905	troops Kais. Bauverw.	1	17	26	SWA Admin., No. 411, Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
	new							
2	dem.	"	- 1909	"	1	72	25	"

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.  
**HKa**  
APPENDIX NO.  
**4.1**

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	dem.		1973	by troops Kais. Bauverw.	4	11a/1	155	Municipality of Karibib, P.O. Box 19, Karibib
2	dem.	(Landespolizei) Kais. Gouvernement	after 1910 bef. 1915	" "	-	9/1	23R	SWA Admin., No. 411
3	dem.	" "	"	" "	2	5	217	Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
	new	(Police Station)	1973					
1	new	(New School Hostel)	1969- 70				24	SWA Admin., Civic Affairs & Manpower, P/Bag 13200, Windhoek

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	4.2
APPENDIX NO.	4.3

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	B-65	(Militärverw.) Kais. Gouv.	1904	Kais. Bauverw. (Zimmermann/ Kiesewetter)	2	4	149 (222)	Wittreich (Pty) Ltd., P.O. Box 20, Karibib
2	?	(Town Hall)	(before 1948)		1	2,3	223	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib
3A B	new	(Mun. Offices) (Mun. dwelling)	1969 1953	Laszig	1	2,3,5,6	223	" "
4	B-74		bef. 1905		1	4	20	H. Mittendorf P.O. Box 11, Karibib
5.2.2	new	Andreas Schepp	1947	Schepp	4	10/1	104A	(F. Schepp) M. Scholle, 91 Rosmead Ave. Ascot Park 4, 77 Kenilworth Cape Town

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	5.1
APPENDIX NO.	5.2
HKa	

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	B-71	(Native Hospital) Comm. of Karibib	1913 - 14	Community of Karibib Rhenish Mission	4	28/1	8	Rheinische Missions Ges. P.O. Box 71, Karibib
2	C-53	Rhenish Mission	bef. 1909	(2nd dwelling)	2	6	10	" "
3	C-57	Rhenish Mission 1st dwelling	1906	Rhen. Mission	2	1	11	" "
4	B-60	Rhenish Mission School	1906 - 07	Rhen. Mission	2	1	11	" "
5	A-98	Rhenish Mission Church	1909 - 10	Gottlieb Redecker Bld. Hoppe	2	1	191	" "
6	empty	(Rh. Mission Hospital proposed)			4	27/1	9	" "

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	5.3

House No	Grade	for whom it was built	year	architect/builder	KBL	Parzelle	erf No	present owners address
1	new	Deutsche Evg. L. Gem.	1971		4	25/1	343	Deutsche Evgl. Luth. Gemeinde Karibib, P.O. Box 32, Karibib
2	C-	(Afrika-Marmor-K.G. (Lok-Schuppen)			4	25/1	12	" "
3	B-60	Afrika-Marmor-Kolonial- Ges. (workshop)	1911 - 12		4 + 4	25/1 26/1	12 174	" "
4	foundation	Afrika-Marmor-K.G. (Power Station)	1911 - 12			26/1	12	" "
6.1.1	D	Ww. E. Hälbich	1897 - 98	Hälbich			Farm H54	F. Oelkers (Pty) Ltd.) P.O. Box 5008, Windhoek
2	C-57	Rhenish Mission (Old Cemetery)	?	-			H54	" "
3	dem.	(wireless mast 1st landing strip)	1913 1914					Civic Affairs & Manpower P/Bag 13200, Windhoek
4	dem.	(location f. natives)	1900 - 1913	Kais. Bauverw.	4?	36/1	153	Municipality of Karibib P.O. Box 19, Karibib
5	dem.	(heliograph station) Kais. Gouvernement	1902 - 1904				150	" "
6	D	(Festplatz am Klippen- berg)	?	Community			Townlands 56	" "

**HISTORICAL BUILDINGS**

REFERENCE NO.	HKa
APPENDIX NO.	5.5

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

STATE ARCHIVES:

KARIBIB

ZBU 146 A VI a 3 Jahresberichte	1891 - 95
ZBU 148	" 1898 - 99
ZBU 149	" 1900 - 01
ZBU 150	" 1902 - 03
ZBU 151	" 1903 - 04
ZBU 152	" 1904 - 05
ZBU 153	" 1905 - 06
ZBU 154	" 1906 - 07
ZBU 155	" 1907 - 08
ZBU 156	" 1908 - 09
ZBU 157, Bd. 20	" 1909 - 10
ZBU 157, Bd. 21	" 1909 - 10
ZBU 158, Bd. 22	" 1909 - 10
ZBU 159, Bd. 24	" 1910 - 11
ZBU 159, Bd. 25	" 1910 - 11
ZBU 160, Bd. 1	" 1911 - 12
ZBU 160, Bd. 2	" 1912 - 13
ZBU 160, Bd. 3	" 1913 - 14
ZBU 161, Bd. 2	" 1912 - 13
ZBU 162, Bd. 1	" 1911 - 12
ZBU 162, Bd. 2	" 1912 - 13

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

## KARIBIB - PLANS

2817 Bldg. No. 402, 1923, 1" = 8'

2428 German School, 1921 (Present occupation)

2429 Lazarett (1 Steingeb. 4 Fachw.), 1:200

2915 Militärstation, 1:200

2916 Militärstation, 1:200

2917 Militärstation, 1:200

2918 Bezirksamt Nebengeb., 1:200

2919 Proviantamt, Nebengeb., 1:200

2920 Proviantamt, Materialien Schuppen V, 1:200

2921 Proviantamt, Materialien Schuppen IV, 1:200

2922 Proviantamt, Nebengebäude, 1:200

2923 Bldg. No. 5, 1920, 1" = 8', 1:2000

3799 Bldg. No. 402, 1" = 8'

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

## KARIBIB - MAPS

194	1:2000
292	1:2000 (gleiche wie 194)
488	Sketch map $\frac{1}{2}$ " = 100 yds. 1955, Werft
1905	Friedhof 1923
2363	1:2000, 1920
2582	Werft 1:2000, 1957
3544	1:100 000, ca. 1911
3580	1:100 000, 1911
3915	1:2500, 1964

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

## KARIBIB

Bau 3 Nr 117 - 119

BAU 5 A6 Bd. 2

BAU 15 Bd. 1

BAU 15 A 26

BAU 27 A74 Bd. 1

BAU 78 J 1

BAU 79 B 3

BAU 80 Bd. 1, Bd. 2, Bd. 4

BAU 84 F.a.Bd. 1

BAU 85 F.a.2 Bd. 3 + F.a.3 Bd. 1+2

BAU 88 F.b.2

BAU 89 G. Kar. 2. Bd. 1+2

BAU 92 G. Po. Bd. 1

BAU 98

BAU 99

BAU 100

BAU 104

BAU 109

BAU 110

BAU 111

BAU 121

BAU 122

BAU 123

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

## KARIBIB

BSW 6 B 6

BSW 8 F.1.b. spez.

BSW 10 G.3. gen.

BSW 12 L.1. gen.

BSW 12. L.1. spez. Bd. 1

BSW 13 L.2. gen.

BSW 14 P.1. Bd. 1

BSW 29 IV

BSW 32 VI Bd. 1

BSW 51 XXIX Bd. 1

BSW 58 XXVII Bd. 1

BSW 60 XXIX a

BSW 63 A 6a

BSW 66 B 2d

BSW 73 E.1.f.

BSW 105 UA 3/13

BSW 119 UA 20/5

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

## KARIBIB

WKA 1 16, 19, 23, 25, 26, 29

WKA 2 Kb. 65 + 66

WKA 3 101 + 119

WKA 4 140 + 148 + 159 + 164 + 191

SKA 6 1/2/21 + 1/6/21

SKA 9 E 5/1/4 Vol. 1.79

SKA 25

SKA 28

SKA 29

EDU 11.220

EDU 12.221

EDU 102.411

WOM 1 file 12/2

# HISTORICAL BUILDINGS

REFERENCE NO.

APPENDIX NO.

## STATE ARCHIVES

## KARIBIB

PWD 6, 26

PWD 9, 39

PWD 10, 43 + 60

PWD 12, 72

PWD 13, 89/4 + 89/12

PWD 29, 399

PWD 37, W. 1/6

PWD 221, R106/2 + R151/2

PWD 223, R189/3

PWD 224, R305/3

PWD 227, R59/7

PWD 4/56, 27 + 30

## DEEDS OFFICE

GRUNDBUCH KARIBIB STADT Bd. 1 + Bd. 2

(GRUNDBUCHAMT)